

# VORLESUNGS- VERZEICHNIS

Sommersemester 1994

JUSTUS-LIEBIG-

---



UNIVERSITÄT  
GIESSEN

**COPY  
SHOP**

**Bleichstr.14**



(0641 )

+Fax 76732  
35390 Giessen

## **Der KopierSpezialist in Giessen**

Unser Angebot umfaßt **Fotokopien** von DIN A5-A2  
Kopieren mit Automatischem Vorlageneinzug und  
Sortierer bis 25.fach in einem Arbeitsgang  
**Farbkopien** bis DIN A3

Wir kopieren für Sie.Einfach abgeben,fertig abholen.

**Buch-&Ringbindearbeiten**,auch sofort zum  
Mitnehmen!

**CopyPrinter-Sofortdruck**,supergünstig  
schon ab 50-facher Vervielfältigung  
Lochen,schneiden,heften,falzen,perforieren,laminieren,  
blockleimen,u.v.m.

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-18 Uhr  
Samstag 9-13 "

In Notfällen können auch Termine außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden !

Filialen: Licher Str.29 + Wiesenstr.15

**COPY  
SHOP**

**JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN**

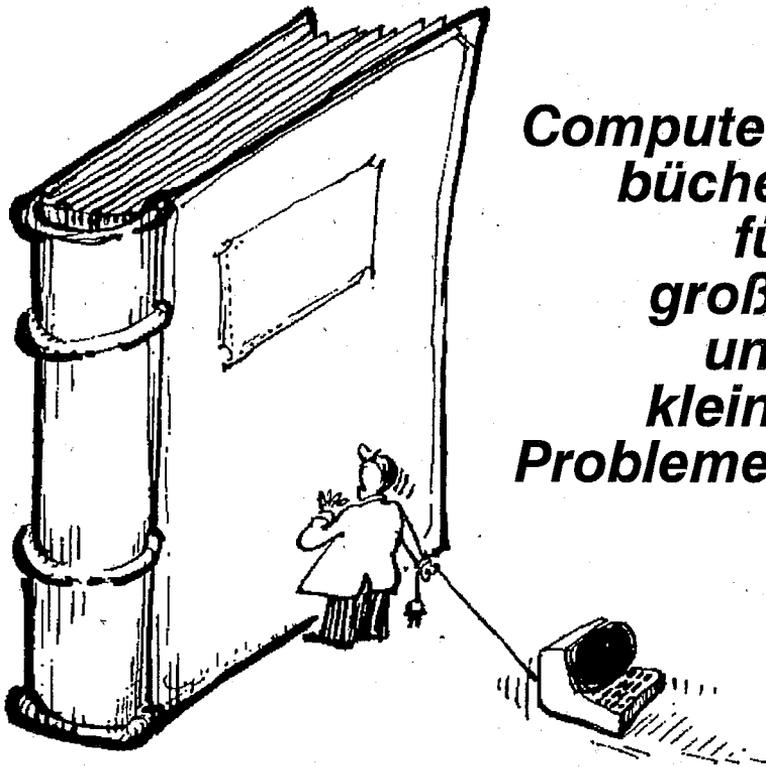
**VORLESUNGSVERZEICHNIS**

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Vorlesungs- und Personalverzeichnis für das Wintersemester 1993/94, in dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

**SOMMERSEMESTER 1994**

# UPTO DATE

FACHBUCHHANDLUNG  
GESELLSCHAFT MBH



**Computer-  
bücher  
für  
große  
und  
kleine  
Probleme !**

**UPTO DATE FACHBUCHHANDLUNG GMBH  
BAHNHOFSTR. 24 (NAHE CITYCENTER/HORTEN)  
35390 GIESSEN · TEL 0641-76835 · FAX 76815**

- |           |   |
|-----------|---|
| <b>01</b> | <b>FB Rechtswissenschaften</b>                                  |
| <b>02</b> | <b>FB Wirtschaftswissenschaften</b>                             |
| <b>03</b> | <b>FB Gesellschaftswissenschaften</b>                           |
| <b>04</b> | <b>FB Erziehungswissenschaften</b>                              |
| <b>05</b> | <b>FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch.</b>      |
| <b>06</b> | <b>FB Psychologie</b>   |
| <b>07</b> | <b>FB Evang. Theologie u. Kath. Theologie u. deren Didaktik</b> |
| <b>08</b> | <b>FB Geschichtswissenschaften</b>                              |
| <b>09</b> | <b>FB Germanistik</b>   |
| <b>10</b> | <b>FB Anglistik</b>   |
| <b>11</b> | <b>FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas</b>   |
| <b>12</b> | <b>FB Mathematik</b>  |
| <b>13</b> | <b>FB Physik</b>  |
| <b>14</b> | <b>FB Chemie</b>  |
| <b>15</b> | <b>FB Biologie</b>  |
| <b>16</b> | <b>FB Geowissenschaften und Geographie</b>                      |
| <b>17</b> | <b>FB Agrarwissenschaften und Umweltsicherung *</b>             |
| <b>18</b> | <b>FB Veterinärmedizin</b>                                      |
| <b>19</b> | <b>FB Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *</b>             |
| <b>20</b> | <b>FB Humanmedizin</b>  |
| <b>Z</b>  | <b>Zentrale Einrichtungen</b>                                   |

\* Vorläufige Bezeichnung

# I H R E **BILDER** EXPERTEN

B l e i b  
w i e  
D u  
b i s t !

Schnell-Service:

- Reproduktion von Vorlagen  
Vergrößerungen, Filmentwicklung
- Schwarzweiß & Color
- Dias, Papierabzüge, Overheadfolien



RICHARD STEPHAN

*Fotografie*

Kreuzplatz 7 · Eingang Rittergasse · 35390 Gießen · Tel. 06 41 / 3 40 41 · Fax 39 01 21



**Burschenschaft Germania**  
Alter Wetzlarer Weg 35  
35392 Gießen ☎ 0641/792758

### Studienberatung

*Junge Studenten und Angehörige vieler akademischer Berufsgruppen ( z.B. Tiermediziner, Rechtsanwälte, Professoren, Kaufleute etc. ) stehen uns mit Rat und Tat zur Seite.*

### Wohnungsvermittlung

*Unser fast 100 Jahre altes Haus hält modern möblierte Studentenzimmer bereit. Außerdem helfen wir auch gerne bei der Wohnungssuche.*

### Freizeitgestaltung

*Wir bieten neben Vorträgen, geselligen Veranstaltungen und Bällen auch ein reichhaltiges allgemein- und hochschulpolitisches Betätigungsfeld.*

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister .....	6
Fristenverzeichnis .....	10
Bankverbindungen, Fernsprechverkehr .....	12
Impressum, Wappen der Universität Gießen.....	12
Universitätsleitung .....	14
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse .....	14
Beratungsmöglichkeiten für Studierende.....	20
Studienberatung .....	20
Berufsberatung, Psychotherapeutische Beratung .....	21
Akademisches Auslandsamt .....	21
Informationsmöglichkeiten für Studierende .....	22
Universitätssekretariat .....	22
Studentenwerk, Studentische Arbeitsvermittlung .....	22
Allgemeiner Studentenausschuß (AStA) .....	24
Gemeinsame Kommissionen.....	25
Fachbereiche .....	27
Angebote u. Einrichtungen für behinderte Studierende .....	32
Sportarten u. Ferienkurse des Allgem. Hochschulsportes.....	36
Lehrveranstaltungen .....	38
Graduiertenkollegs .....	38
Für Hörer aller Fachbereiche.....	41
Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche .....	47
Rechtswissenschaften .....	48
Wirtschaftswissenschaften .....	53
Gesellschaftswissenschaften .....	60
Erziehungswissenschaften .....	67
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft .....	79
Psychologie.....	93
Evang. Theologie u. Kath. Theologie u. deren Didaktik.....	102
Geschichtswissenschaften .....	108
Germanistik .....	115
Anglistik.....	124
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas .....	129
Mathematik .....	141
Physik.....	146
Chemie .....	156
Biologie .....	164
Geowissenschaften und Geographie.....	176
Agrarwissenschaften und Umweltsicherung *.....	184
Veterinärmedizin.....	203
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften *.....	211
Humanmedizin .....	224
Zentrale Einrichtungen .....	251

\* Vorläufige Bezeichnung

# Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaften	17,19
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09
Drama, Theater, Medien	11,09,10
Englisch	10
Erdkunde	16
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	16
Geologie und Paläontologie	16
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	20
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	17,19
Lateinisch	11
Leibeserziehung	05
Lehramt für Grundschulen	03-16
Lehramt für Haupt- und Realschulen	03-16
Lehramt für Gymnasien	03-16
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	20
Mineralogie/Petrologie	16
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik, Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12-16
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Oenologie	17
Pädagogik	04
Paläontologie	16
Philosophie	08,09,12,13,15 (s.Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,19
Psychologie	06
Rechtswissenschaft	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport, Sportwissenschaft	05
Theaterwissenschaften	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Umweltsicherung	17
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	20



**7 10 17 ☎ 78021**



**Mitfahrzentrale und Reiseladen  
Südanlage 21 Gießen**

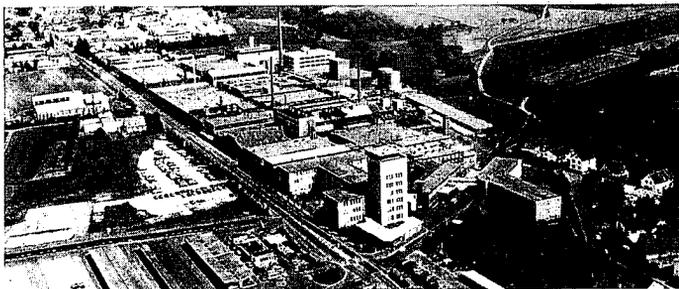


*Licher Privatbrauerei  
Thring-Melchior KG  
35423 Lich, Hessen 1*

**Licher Bier®**  
**Aus dem Herzen**  
**der Natur.**



**Wir produzieren Bauteile  
aus modernen Werkstoffen**



**Schunk Werkstoffe GmbH**

Rodheimer Straße 59  
35339 Heuchelheim · Telefon (06 41) 6 08-0



# Karriere ohne Branchengrenzen

Die KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft ist in Deutschland eine der großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Als Mitglied des global tätigen Prüfungs- und Beratungsunternehmens Klynveld Peat Marwick Goerdeler (KPMG) bieten wir unseren nationalen und internationalen Mandanten Dienstleistungen auf höchstem Niveau an.

Jungen Hochschulabsolventen der Fachrichtungen Wirtschafts-, Rechts- und Ingenieurwissenschaften mit überdurchschnittlichen Examensnoten und der Bereitschaft, sich auch außergewöhnlichen beruflichen Anforderungen zu stellen, bieten wir hervorragende Karrierechancen in den Geschäftsfeldern Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Unternehmensberatung. Bereits nach kurzer Zeit übernehmen Sie eigenverantwortlich Führungsaufgaben. Durch ein praxisnahes "training on the job" und ein umfassendes Aus- und Fortbildungsprogramm bereiten wir Sie auf Ihren späteren Beruf vor. Selbstverständlich unterstützen wir Sie bei der Vorbereitung auf Ihr Wirtschaftsprüfer- und Steuerberaterexamen.

Wenn Sie sich für eine Karriere ohne Branchengrenzen an einem unserer 34 Standorte in Deutschland entscheiden, schreiben Sie uns. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für weitere Fragen gerne zur Verfügung.



KPMG Deutsche Treuhand Gruppe  
Zentralstelle Kommunikation  
Olof-Palme-Straße 31  
60439 Frankfurt am Main

# Fristenverzeichnis SS 1994

Semesterbeginn und -ende 01.04.1994 - 30.09.1994  
Vorlesungsbeginn und -ende 18.04.1994 - 15.07.1994

## Bewerbungsfristen:

- a) für ein Sommersemester 01.12. - 15.01.  
- Musik und Kunst für die Lehrämter bis 01.12.  
b) für ein Wintersemester 01.06. - 15.07.  
- Musik und Kunst für die Lehrämter bis 01.06.  
- Kunstpädagogik (Magister) bis 01.06.  
- Drama/Theater/Medien bis 01.04.

## Studienfachwechsel und Doppelstudium:

- a) für ein Sommersemester 01.12.-15.01.  
b) für ein Wintersemester 01.06.-15.07.

## Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

## Rückmeldung:

1. Termin 07.02.1994 - 18.02.1994  
2. Termin 28.03.1994 - 22.04.1994

Bei der Rückmeldung sind im Studentensekretariat vorzulegen:

- Rückmeldeerklärung
- Quittung über die eingezahlten Beiträge für das Studentenwerk und Studentenschaft
- gültige Krankenversicherungsbescheinigung.

## Säumnisgebühr:

Die Säumnisgebühr beträgt bei  
- verspätet beantragter Einschreibung oder Rückmeldung  
- Nichteinhaltung von Zahlungssterminen je DM 25,--

**Vorlesungsbeginn und -ende WS 1994/95:** 10.10.1994 - 10.02.1995

1790  
—  
1990

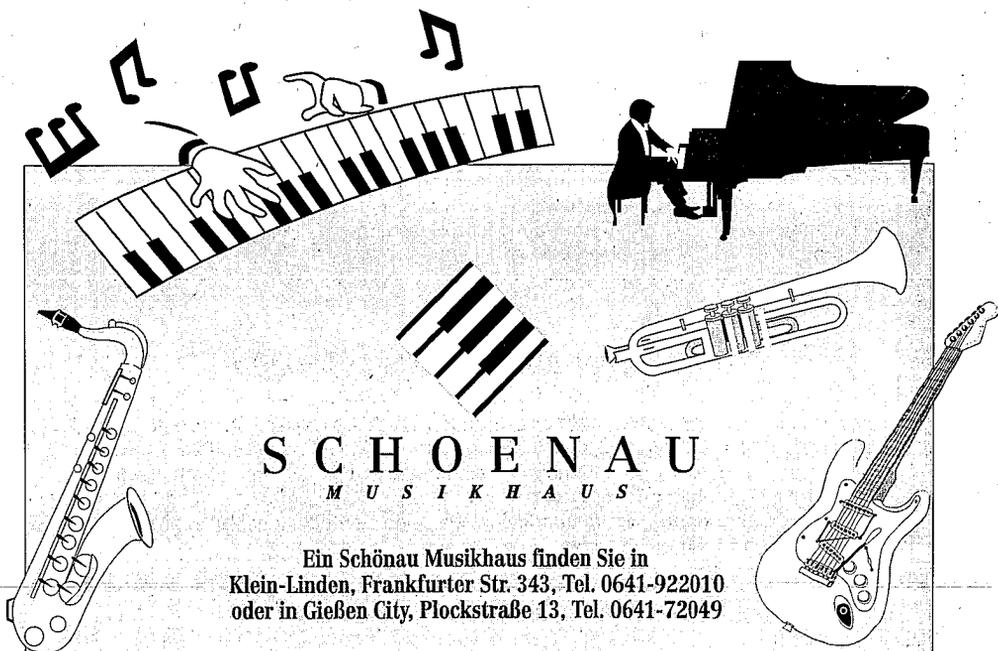
Gießens älteste Buchhandlung  
freut sich auf Ihren Besuch

1790  
—  
1990

## KURT HOLDERER

Universitätsbuchhandlung  
35390 Gießen Neuenweg 4  
Telefon 0641 / 75595

Wir halten Ihre Fachliteratur  
für Sie bereit

A stylized illustration featuring a piano keyboard with hands playing, a saxophone, a trumpet, and an electric guitar. In the background, a silhouette of a person is seated at a grand piano. The entire scene is set against a light, textured background.

**S C H O E N A U**  
M U S I K H A U S

Ein Schönau Musikhaus finden Sie in  
Klein-Linden, Frankfurter Str. 343, Tel. 0641-922010  
oder in Gießen City, Plockstraße 13, Tel. 0641-72049

Das Fachgeschäft mit dem Superservice und der Riesenauswahl

## Bankverbindungen

Bank- und Postgirokonten der Universitätskasse der Justus-Liebig-Universität Gießen

Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postgiroamt Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98-606	BLZ 500 100 60

## Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernnetz unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuzählen.

Telex: 176419013; Teletex: 2627-6419013 = JLUGHRZ; Telefax: 702-2099  
Notrufe: Feuerwehr 112; Technischer Notdienst 2255; Polizeinotruf 110  
Rettungsdienst: Erste Hilfe 3002

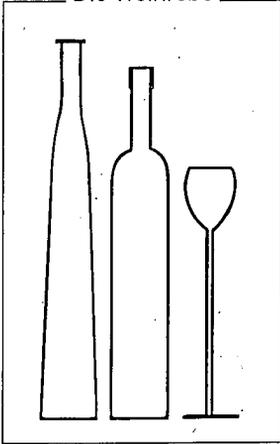
## Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität, Ludwigstr. 23, 35390 Gießen  
Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29, 24960 Glücksburg/Schausende, Tel. 06431/8495  
Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen-Wieseck  
Beilagenhinweis: Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage "Frankfurter Allgemeine Zeitung".

## Das Wappen der Universität Gießen

Die wirtschaftliche Basis der 1607 gegründeten Gießener Universität bestand zu einem Großteil aus Güterbesitz von verschiedenen aufgehobenen Klöstern und Klosterhöfen. Die wichtigsten Einnahmen waren die Erträge aus dem ehemaligen Grünberger Antoniterhaus (gegründet vor 1222). 1736 übernahm daher die Ludoviciana das blaue, silbergerandete, dreiarmige Antoniterkreuz als Universitätswappen und führt es bis heute.

Die Weinrebe



Wein am Wochenmarkt  
Gießen, Am Lindenplatz  
Tel. (06 41) 3 63 55  
Fax (06 41) 3 57 43

# BAKKHOS

*...der Griechen*

GIESSEN - LUDWIGSTR. 10  
TELEFON: 06 41 / 7 73 86

**UMWELT-  
FREUNDLICH  
UMZIEHEN?**



Wir von confern sind zur Umwelt genauso freundlich wie zu Ihnen. Das beginnt bei Kartons aus Recyclingpapier und hört bei der umweltgerechten Entsorgung von problematischen Stoffen (z. B. Farben, Lacke, Lösungsmittel usw.) noch lange nicht auf. Testen Sie uns!

**Eduard Hepp Transportgesellschaft mbH**  
Bahnhofstraße 26b · D-35037 Marburg / Lahn  
Telefon (0 64 21) 6 10 22

ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL



## PRESSE & BUCH

IM BAHNHOF  
GIESSEN

Margot Wißner GmbH · Telefon 0641/72362

DAS PRESSEZENTRUM AM ORT

# Universitätsleitung

## **Präsident**

Prof. Dr. Heinz Bauer, T 2000

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Petra Kost, T 2001

Persönlicher Referent: Oberstudienrat i.H. Thomas Clasen, T 2008

## **Vizepräsident**

Prof. Dr. Manfred Landfester, T 2002

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Brunhild Harnisch, T 2003

## **Kanzler**

N.N., T 2010

Ludwigstr. 23

Vorzimmer: VA Erika Becker, T 2011

## **Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse**

### **A. Akademische Prüfungsämter**

#### **Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung**

Licher Straße 70, T 5103, Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-Georg Petersen,  
Stellvertreter: Prof. Dr. Horst Rinne, N.N., Büro: VA Uta Picht, Edith Klaar

#### **Prüfungsamt für den Studiengang Sozialwissenschaft**

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im  
Studiengang Sozialwissenschaft, Vorsitzender: Prof. Dr. Manfred Dörr,  
T 5213, Stellvertreter: Prof. Dr. Siegfried George, T 5248, Büro: VA Edelgard  
Hambach, T 5201

Promotionsausschuß des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften (Dr.  
rer.soc.), Karl-Glöckner-Straße 21 E, T 5200, Vorsitzender: Der Dekan, Büro:  
VA Walburga Rosenbaum, T 5245

#### **Akademisches Prüfungsamt Geisteswissenschaften**

Otto-Behaghel-Straße 10; Haus C1, Erdgeschoß, Vorsitzender: Prof. Dr.  
Wolfram Martini, T 5470, Stellvertreterin: Prof. Dr. Therese Seidel, T 5563,  
Büro: VA Ute Rittinger, T 4690, VA Marianne Bauer, T 4691, VA Beate  
Fichtner-Rühl, T 4690, Roswitha Happel, T 4691

Promotionen zum Doktor der Philosophie nach der Promotionsordnung der ehemaligen Philosophischen Fakultät vom 03.11.1965, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Promotionsausschuß der geisteswissenschaftlichen Fachbereiche (Promotionsordnung vom 22.06.1983), Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470, Stellvertreter: Prof. Dr. Jochem Küppers, T 5590

Magisterprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 26.4.1967, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. Theodor Klauen, T 5305, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerhard Kaiser, T 5530

Zwischenprüfungen nach der Prüfungsordnung vom 5.11.1968, Beauftragter: Prof. Dr. Wolfram Martini, T 5470

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen nach der Ordnung für die Zwischenprüfung der geisteswiss. Fachbereiche vom 18.05.1990 = Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung, Vorsitzender: Prof. Dr. Theodor Klauen, T 5305, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerhard Kaiser, T 5530

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Erziehungswissenschaft, Vorsitzender: Der Dekan des FB 04, T 5255

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung in Psychologie (DPO v. 08.07.1964), Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 5385, Gf. Vorsitzende: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, T 5398

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Psychologie (DPO v. 06.02.1985) Vorsitzende: Prof. Dr. Petra Halder-Sinn, T 5398, Stellvertreter: Prof. Dr. Albert Spitznagel, T 5425

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung im Aufbaustudiengang Deutsch als Fremdsprache, Vorsitzender: Der Dekan des FB 09, T 5510

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung in den Studiengängen Neuere Fremdsprachen, Vorsitzender: Prof. Dr. Raimund Borgmeier, T 5555, Stellvertreter: Prof. Dr. Wilfried Floeck, T 5592

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vorprüfung und die Diplomprüfung im Studiengang Drama, Theater, Medien, Vorsitzender: Prof. Dr. Erwin Leibfried, T 5531, Stellvertreterin: Prof. Dr. Helga Finter, T 2381

**Meldefristen für die Zwischenprüfung (Prom., Magister, L3): für ein SS vom 15.4. - 15.5.; für ein WS vom 15.10. - 15.11.**

#### **Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche**

Heinrich-Buff-Ring 58, T 4693, Vorsitzender: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, Büro: Olmsp. Barbara Thörner, VA Christel Prätorius

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen, Vorsitzender: Prof. Dr. Hubertus Ahlbrecht, T 4693

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Mathematik, Vorsitzender: Prof. Dr. Winfried Stute, T 2550

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Physik, Vorsitzender: Der Dekan des FB-13, T 2750

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Chemie,  
Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Biologie,  
Vorsitzender: Der Dekan des FB 15, T 5825

Prüfungsausschüsse für die Diplomvor- und -hauptprüfungen in Geologie,  
Mineralogie, Vorsitzender: Der Dekan des FB 16, T 8214

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und -hauptprüfung in Geographie  
(neue Diplomprüfungsordnung) Vorsitzender: Prof. Dr. Volker Seifert, T 8260

Promotionsausschußvorsitzender: Der Dekan des FB 13, T 2750

### **Prüfungs- und Promotionsamt für Agrarwissenschaften**

Bismarckstraße 24, T 6183, Büro: VA Elli Graf

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Horst  
Seuster, T 8350

Prüfungsausschuß für Oenologie, Vorsitzender: Prof. Dr. Eckart Schlösser,  
T 5978

Promotionsausschuß für Agrarwissenschaften, Vorsitzender: Prof. Dr. Horst  
Seuster, T 8350

Sprechzeiten: Di, Mi, Do von 9-12 Uhr

### **Prüfungs- und Promotionsamt für Haushalts- und Ernährungswissenschaften**

Bismarckstraße 24, T 6182, Büro: VA Helga Göllner

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vor-  
sitzender: Prof. Dr. Jörg Bottler, T 6101

Promotionsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften, Vor-  
sitzender: Prof. Dr. Jörg Bottler, T 6101

Sprechzeiten: Di, Mi, Do von 9-12 Uhr

Sprechzeiten des Vorsitzenden: Di von 10.30 - 12 Uhr

## **B. Staatliche Prüfungsämter**

### **Hessisches Ministerium der Justiz - Justizprüfungsamt**

Der Präsident: Ministerialdirigent Dr. Hermann Stephan, Wiesbaden  
Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung - Geschäftsstelle -  
Zeil 42, 60313 Frankfurt (T 069/1367-2667)

Sprechstunden: Mo - Fr nur 9-12 Uhr (auch telefonisch)

### **Ausschüsse für die tierärztliche Vorprüfung und für die tierärztliche Prüfung**

Vorprüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Heinrich  
Rufeger, Stellvertreter: Prof. Dr. Wilhelm Schoner

Prüfung: Frankfurter Straße 94, T 4687, Vorsitzender: Prof. Dr. Eugen Weiss,  
Stellvertreter: Prof. Dr. Hartwig Bostedt, Prof. Dr. Gerhard Kielwein, Büro: VA  
Ingeborg Fernhomberg, VA Helga Seipp-Heier

#### **Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen**

Vorklinik: Aulweg 123, T 4688, Leiter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Andreas Schulz, Büro: VA Gerda Römer, VA Anneliese Stamm

Klinik: Aulweg 123, T 4689, Leiter: Prof. Dr. Andreas Schulz, Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Büro: VA Lieselotte Metzler, VA Christel Zientara

#### **Ausschüsse für die naturwissenschaftliche und zahnärztliche Vorprüfung und für die zahnärztliche Prüfung**

Prüfungsbüro: Aulweg 123, T 4689, Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Hans-Rainer Duncker, Stellvertreter: Prof. Dr. Gerd Gundlach, Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke (Vorprüfung), Vorsitzender: Prof. Dr. Horst Kirschner, Stellvertreter: Prof. Dr. Pavel Schmidt (Prüfung), Büro: VA Christel Dern

### **C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter an der JLU Gießen**

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Direktor: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Büro: VA Elisabeth Sommer, T 4698, Ol Christa Schneckner, T 4697

#### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Hauptschulen und Realschulen**

Stephanstr. 41 I. Stock, T 4695, Vorsitzender: Direktor Gerhard Jungermann, Stellvertreter: Prof. Dr. Theodor Kläßen, Büro: VA Märlis Morasch, T 4695, VA Achim Kraft, T 4696 (nachmittags)

#### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien**

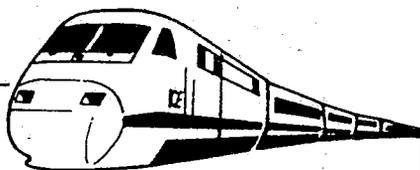
Stephanstr. 41, Erdgeschoß, T 4692, Vorsitzender: StDir Dr. Hans Günther Bickert, Stellvertreter: Prof. Dr. DSc. Dr. h.c. mult. Arthur Scharmann, Büro: VA Achim Kraft, T 4692

#### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirtschaftlicher, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung**

Stephanstr. 41, II. Stock, T 4698, Vorsitzende: Ltd. Direktorin Dr. Erika Pfannkuch, Stellvertreter: Prof. Dr. Detlef Sembill, Büro: VA Elisabeth Sommer, T 4698

#### **Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen (I. Staatsprüfung) - Nebenstelle Gießen -**

Stephanstr. 41, I. Stock, T 4696, Vorsitzende: Direktorin Anemone Lassak, Wiss. Prüfungsamt, Wiesenau 1, 60323 Frankfurt/M. 1, T 069/725 266 und 069/798 3541, Stellvertreter: Prof. Dr. Klaus Kröger, Büro: VA Ingrid Herzmann, T 4696



**Ein Jahr Bahnfahrten zum halben Preis?**

**Das können Sie auch!**

**Mit der BAHNCARD!**

**Für Studenten bis 26 Jahre einschl.**

**bereits für DM 110,00 (2.Klasse)**

**Wir beraten Sie gerne**



**Deutsches Reisebüro**



**GIESSEN**

**Seltersweg 24**

**Telefon (0641) 77071-6**



seit 1970



**peters immobilien**



*... einfach konsequenter*

35390 Giessen · Löberstr. 2 · Tel. 06 41/7 55 75 u. 7 79 29 · Fax 06 41/7 34 81



**GOLDSCHMIEDE  
SCRIBA**

*Werkstatt für erlesene Juwelen,  
Schmuck in Gold und Silber.*

*Wir entwerfen und fertigen  
Ihnen Schmuck auch nach Ihren  
persönlichen Wünschen und  
beraten Sie jederzeit gerne unver-  
bindlich.*

**GIESSEN · Ludwigsplatz 13 · Telefon (0641) 77505**

**SWG**



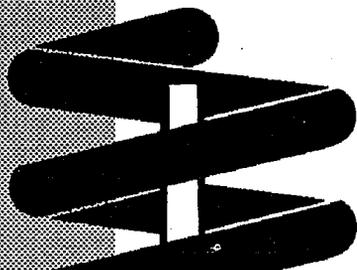
Wir lassen die  
für Sie scheinen.



## Badezentrum Ringallee

... hier wird die Freizeit zum Erlebnis:

- Sonnenwiese
- 65 m Rutschbahn
- Sauna
- Strandcafé



Badezentrum  
Ringallee  
Gutfleischstr. 24  
35390 Gießen  
© 0641/708-447

# Beratungsmöglichkeiten für Studierende

## 1. Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülerinnen u. Schülern, Studierenden und sonstigen Interessentinnen u. Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

### 1.1 Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es Studienfachberaterinnen u. -berater.

Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberaterinnen u. -berater finden Sie im Vorlesungsteil des Vorlesungsverzeichnisses oder in den Studienführern der einzelnen Studiengänge.

### 1.2 Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Das Büro für Studienberatung informiert und berät bei der Studienwahl (Studienmöglichkeiten, Zulassungsfragen, Entscheidungsproblemen, Anforderungen, Studienaufbau etc.) und bei individuellen Schwierigkeiten im Studium wie z.B. Orientierungsschwierigkeiten, Fachwechsel, Studienabbruch, Studienproblemen aufgrund von Behinderungen, Lern-, Arbeits- und Prüfungsproblemen.

In der offenen Sprechstunde erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden entweder vorher telefonisch oder in der offenen Sprechstunde vereinbart. In der täglichen Telefonsprechstunde können schriftliche Materialien angefordert und Kurzinformationen erfragt werden.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler und Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger an.

Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A, Leitung: Prof. Dr. Eberhard Todt, FB 06

Offene Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Di, Do 15.00 - 17.00 Uhr für Informationen, Problemvorklärunen und Terminvereinbarungen.

Telefonisch erreichbar: Mo - Fr 13.00 - 15.00 Uhr, Tel. 0641/7022173, für kurze Auskünfte und Terminvereinbarungen.

Beratungen: Nach vorheriger Terminvereinbarung.

Postanschrift: Postfach 11 14 40, 35359 Gießen

#### Beraterinnen und Berater:

Beate Caputa	T 2175	AkOR Dr. Gudrun Scholz	T 2175
Wolfgang Lührmann	T 2174	Ulrike Wittmann	T 2177
Stefan Prange	T 2178		
Sekretariat:			
Brigitte Krieger	T 2176	Sigrid Tielmann	T 2171

## 2. Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschüler

Berufsberater: Mechthild Belz-Schneider, Annerose Glöckner, Heinz Kurz, Dr. Gunhild Loh, Karl Neuwirth, Gunter Ratz, Hans-Peter Werner, Beate Weiß-Etzel

Die Berufsberatung für Hochschüler berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen u.a.

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschüler auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- während der Vorlesungszeit in den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A, (Telefon dort: 0641/9393-439) zu den dortigen Sprechzeiten, für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- Mo - Mi 8.00 - 16.00 Uhr, Do 8.00 - 18.00 Uhr, Fr 8.00 - 14.00 Uhr in der Berufsberatung, Nordanlage 60, Zimmer 67;
- nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.

Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen lösen läßt, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 0641/9393-144.

## 3. Psychotherapeutische Beratung

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 2463, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

## 4. Akademisches Auslandsamt

Gutenbergstraße 6, Beratung für ausl. Stud.: T 2073, Beratung für dtsh. Stud./Auslandsstudium: T 2072, Auslandspraktikum: T 2076.

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr von 10.00 - 12.30 Uhr, während der Vorlesungszeit auch Di u. Do von 14.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

## 5. Beratung für behinderte Studierende: Siehe Seite 32 - 33

# Informationsmöglichkeiten für Studierende

Allgemeiner Studentenausschuß (ASTA): Siehe bei Studentenschaft

**Universitätssekretariat** - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 0641/702-2061

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 8.00 - 12.00 Uhr

Das Universitätssekretariat erteilt Auskünfte über:

Bewerbungs- und sonstige Fristen; Hochschulzugangsberechtigungen; Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation; Studentische Gebühren; Doppelstudium - Doppelimmatrikulation; Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer; Rückmeldung - Beurlaubung; Fachwechsel - Hochschulwechsel; Exmatrikulation.

Leitung: Gerhard Spuock, T 2060

Stellvertretung: Margarete Wanderer, T 2384

Geschäftszimmer: Mechthild Polzer, T 2061

Schalter I	A-Eh	Heike Fredrich-Grohs	T 2063
Schalter II	Ei-He	Renate Lich	T 2063
Schalter III	Hi-La	Carmen Hormann	T 2064
Schalter IV	Le-Qu	Gerold Weber	T 2064
Schalter V	Ra-Sh	Ines Hofmann	T 2065
Schalter VI	Si-Z	Gertrud Klein	T 2065
Exmatrikulationen, Zweithörer, Gasthörer		Christa Laucht/ Gisela Müller	T 2062
Zulassung von ausländischen Studierenden, Gutenbergstraße 6		Jürgen Erdmann	T 2071

## Studentenwerk

Förderungsabteilung: Otto-Behaghel-Straße 23, T 4684, Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 10.30 bis 12.30 Uhr; Mi von 12.45 bis 15.00 Uhr.

## Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Nordanlage 60, Zimmer 152, Frau Ventzke, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, zusätzlich donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr. Bitte sprechen Sie persönlich vor. Stellenangebote im Aushang.

## Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Der FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Nordanlage 60. Naturwissenschaftliche, technische, rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe: Frau Harwerth, T 0641/9393-224 oder -225 oder -226. Geistes- und sozialwissenschaftliche Berufe, Lehrer: Herr Arnold, T 0641/9393-229 oder -230, -231.



# MIT DER SPARKASSE HABEN SIE GUTE KARTEN

Weil das Geldverdienen schon schwer genug ist, sollten Sie es sich beim Ausgeben etwas bequemer machen. Und dafür haben Sie bei Ihrer Sparkasse hervorragende Karten: Da gibt es die CARD und die ec-Karte, die weltberühmte EUROCARD und natürlich die besonders wertvolle EUROCARD GOLD.

Ob Sie rund um die Welt verreisen und per Unterschrift bezahlen wollen, europaweit oder zu Hause Bargeld vom ec-Geldautomaten holen

möchten – mit den Karten der Sparkasse sind Sie so frei.

Und diese Freiheit sollten Sie nutzen.

Damit Sie täglich beweglich sind, schneller und aktueller über Einkäufe entscheiden können und für alle Fälle immer über genügend Reserven verfügen.

Lassen Sie sich einfach bei uns beraten. Das ist der beste Weg zu guten Karten!

wenn's um Geld geht

**Bezirkssparkasse  
Gießen**

 Finanzgruppe



## Allgemeiner StudentInnenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685), Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmerangebote, Internationale Studentenausweise, Mitfahrzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Vorlesungszeit

10.00 bis 13.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig: Irene Einolf, Petra Daubner, Buchhaltung: Silke Lorey.

### AStA-Mitglieder:

Vorsitzende: Ute Henjes, Stellvertr.: Frank Bergmann, Finanzreferentin: Jelka Lehmann

**Referate:** Antifa: Stephan Grimoni, Ökologie: Berit Pohle, Hochschule: Alexander Renner, Wohnen: Anja Lorenz, Anja Geißler, Kultur: Stefan Balzter, Frauen und Lesben: Kerstin Pfeiffer, Alexandra Rogoll, Brigitte Jauders, Ausländische StudentInnen-Vertretung (ASV): Marcel Dossou, Yahaya Kane.

**Anmerkung:** Leider konnte bei Drucklegung dieses Vorlesungsverzeichnisses die endgültige AStA-Zusammensetzung nicht bekanntgegeben werden, da die konstituierende Sitzung des Studentenparlamentes erst nach Redaktionsschluß stattfand.



RUTH LENZ

### Seit über 20 Jahren...

...ist sie die Seele und der Kopf zugleich des „Reisebüros der Justus-Liebig-Universität“.

Ungezählte Reiselustige haben sich ihren Rat eingeholt und sind dabei nicht schlecht gefahren.

Unter ihrer Leitung hat sich das ursprüngliche AStA-Reisereferat aus kleinen Anfängen heraus längst zu einem „Voll-Reisebüro“ gemausert, das heute allen Anforderungen eines Mammut-Unternehmens, wie es eine moderne Universität wie die unsrige darstellt, gerecht wird.

Ja — mehr noch! Immer auf der Suche nach noch mehr und noch günstigeren Reismöglichkeiten und im engen kollegialen Kontakt mit sämtlichen anderen deutschen, europäischen und überseeischen stu-

dentischen Reiseorganisationen ist das Angebot mehr denn sonstwo zugeschnitten speziell auf die universitären Belange.

Ob preisgünstige Urlaubs- oder Dienstreisen, ob Einzel- oder Gruppenfahrten per Bus, Bahn, Schiff oder Flugzeug, ob Studierender, Lehrender oder Mitarbeiter der Verwaltung, Sie sollten sich in jedem Falle von ihr und ihrem jungen Team zuerst die Möglichkeiten sagen lassen, die Sie haben bei allen Ihren Reiseplänen.

### Studentenreisen Gießen Flugbüro

Inh. Ruth Lenz

Riegeipfad 32/Ecke Ludwigstraße  
35392 Gießen, Telefon 0641/7 60 26

## Gemeinsame Kommissionen

### Gemeinsame Kommission Geisteswissenschaften

Geschäftsstelle: Akadem. Prüfungsamt Geisteswissenschaften, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, VA Ute Rittinger, T 4690, Vorsitzende: Prof. Dr. Therese Seidel, T 5563, Stellvertreter: Prof. Dr. Otfried Ehrismann, T 5519

### Gemeinsame Kommission Naturwissenschaften

Heinrich-Buff-Ring 16, T 2720, Vorsitzender: Prof. Dr. Gerd Hermann, T 2720, Stellvertreter: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770

### Gemeinsame Kommission Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21 C, Vorsitzender: Prof. Dr. Lothar Beinke, T 5270, Stellvertreter: Prof. Dr. Herbert Schramm, T 2820

**WELTWEIT REISEN ZUM TAGESPREIS**

Flugbörse DSE Reisen GmbH, Ludwigstraße 41, 35390 Gießen  
Telefon 0641/720 54, Telefax 0641/71 534

**FLUGBÖRSE**  
ÜBER 60 MAL IN DEUTSCHLAND

Erfolgreicher Berufseinstieg für Akademiker und  
Studienabbrecher durch

### EDV-Fortbildung und Umschulung

#### ■ Netzwerkadministrator/in

Beginn: Mai 1994  
Dauer: 12 Monate  
Prüfung: RKW

#### ■ Datenverarbeitungskaufmann/-frau

Beginn: September 1994  
Dauer: 21 Monate  
Prüfung: IHK

*Nähere Auskünfte erhalten Sie unter:*



IAD - Informationsverarbeitung  
und angewandte Datentechnik  
Neue Kasseler Str. 3 B  
35039 Marburg  
Tel.: 06421/64051

# Gesundheit macht Karriere



Mit der Wahl Ihres Studiums haben Sie gezeigt, daß Sie genau wissen, was Sie wollen. Sie haben konkrete Vorstellungen über Ihre Zukunft, Ihre Berufspläne stehen fest.

Um den Erfolg Ihres Studiums zu garantieren, müssen Sie immer voll auf der Höhe sein. Da gibt Gesundheit Sicherheit.

Und gerade hier brauchen Sie einen Partner, der in Sachen Gesundheit die Nase

vorn hat. Wir bieten viele attraktive Gesundheitsprogramme, die Ihnen erfolgreich helfen sollen.

Rufen Sie uns an und informieren Sie sich. Oder schauen Sie persönlich bei uns vorbei, wir beraten Sie jederzeit gerne ausführlich.

**Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark**

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

# Fachbereiche

## 01 Rechtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Meinrad Dreher, T 5000, Licher Straße 72  
Prodekan: Prof. Dr. Eberhard Wieser, T 5030, Licher Straße 76  
Dekanat: Licher Straße 72, T 5000/5001, VA Krista Haas

## 02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Armin Bohnet, T 5100, Licher Straße 74  
Prodekan: Prof. Dr. Herbert Müller, T 5195, Licher Straße 62  
Dekanat: Licher Straße 74, T 5100, VA Christel Kreiling

## 03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Bernhard Giesen, T 5200, Karl-Glöckner-Straße 21 E  
Prodekan: Prof. Dr. Klaus Fritzsche, T 5217, Karl-Glöckner-Straße 21 E  
Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 E, Zimmer 209 b, T 5200, VA Ina Kohler

## 04 Erziehungswissenschaften

Dekanin: Prof. Dr. Monika A. Vernooij, T 5255, Karl-Glöckner-Straße 21 B  
Prodekan: Prof. Dr. Manfred Schulz, T 5275, Karl-Glöckner-Straße 21 B  
Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 B, Raum 218, T 5255, VA Hanrieloire Gürson

## 05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekan: Prof. Dr. Peter Andraschke, T 5321/5379, Karl-Glöckner-Straße 21 A  
Prodekan: Prof. Dr. Axel von Criegern, T 5361, Karl-Glöckner-Straße 21 A  
Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 A, Zimmer 31, T 5320, VA Christa Stock

## 06 Psychologie

Dekan: Prof. Dr. Michael Frese, T 5385, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1  
Prodekan: Prof. Dr. Dieter Vaitl, T 5416, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1  
Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F.1, T 5385/86, VA Helga Stephan

## 07 Evangelische Theologie und Katholische Theologie und deren Didaktik

Dekan: Prof. Dr. Bernhard Jendorff, T 6063, Karl-Glöckner-Straße 21 H  
Prodekan: Prof. Dr. Martin Greschat, T 6060, Karl-Glöckner-Straße 21 H  
Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21 H, Zimmer 217, T 6070, VA Gerlinde Hack

## 08 Geschichtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Gerd Althoff, T 5460, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G  
Prodekan: Prof. Dr. Helmut Meinhardt, T 2503, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C  
Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, T 5460, VA Annermie Lösel

## **09 Germanistik**

Dekan: Prof. Dr. Ulrich Karthaus, T 5510, Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Wolfgang Gast, T 5523, Otto-Behaghel-Straße 10 B, Zimmer 209

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 C, Zimmer 41, T 5510, Insp. Wolfgang Klöckner

## **10 Anglistik**

Dekan: Prof. Dr. Heinz Bergner, T 5550, Otto-Behaghel-Straße 10 G

Prodekan: Prof. Dr. Herbert Grabes, T 5562, Otto-Behaghel-Straße 10 B

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10 G, Zimmer 36, T 5550, VA Charlotte Beck

## **11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas**

Dekan: Prof. Dr. Dietmar Rieger, T 5575, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Gerhard Giesemann, T 5602, Karl-Glöckner-Straße 21 G

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244, T 5575, VA Ursula Scharbach

## **12 Mathematik**

Dekan: Prof. Dr. Henner Kröger, T 2530, Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Bernd Baumann, T 2552, Arndtstraße 2

Dekanat: Arndtstraße 2, T 2530, VA Renate Suchfort

## **13 Physik**

Dekan: Prof. Dr. Ulrich Mosel, T 2750, Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Arthur Scharmann, T 2700, Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, T 2750, VA Erika Braun

## **14 Chemie**

Dekan: Prof. Dr. Junes Ipaktschi, T 5741, Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Reginald Gruehn, T 5670/5671, Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, T 5630/5631, VA Helene Anna Knöß

## **15 Biologie**

Dekan: Prof. Dr. Reinhard Schnetter, T 8475, Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Manfred Kunter, T 5890, Wartweg 49

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., T 5825, Fax 5826, VA Marlis Christen

## **16 Geowissenschaften und Geographie**

Dekan: Prof. Dr. Udo Haack, T 8214, Diezstraße 15

Prodekan: Prof. Dr. Lorenz King, T 8203, Senckenbergstraße 1

Dekanat: Diezstraße 15, T 8214/8237, VA Anita Meister

## **17 Agrarwissenschaften und Umweltsicherung \***

\* Vorläufige Bezeichnung

Dekan: Prof. Dr. Wolfgang Köhler, T 6008, Ludwigstraße 27

Prodekan: Prof. Dr. Wolfgang Friedt, T 5983, Ludwigstraße 23

Dekanat: Bismarckstraße 24, T 5960, Fax 5961, VA Ursula Heck

## **18 Veterinärmedizin**

Dekan: Prof. Dr. Bernd Hoffmann, T 4700, Frankfurter Straße 94

Prodekan: Prof. Dr. Erich Eigenbrodt, T 4842, Frankfurter Straße 100

Dekanat: Frankfurter Straße 94, T 4700, VA Inge Böhm

## **19 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften \***

\* Vorläufige Bezeichnung

Dekanin: Prof. Dr. Ingrid-Ute Leonhäuser, T 6023, Goethestraße 55

Prodekan: Prof. Dr. Karl-Hermann Neumann, T 8230, Südanlage 6

Dekanat: Bismarckstraße 24, T 6020, VA Elke Kurz

## **20 Humanmedizin**

Dekan und Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Klaus Knorpp, T 3000/3001, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Prodekane: Prof. Dr. Herbert Kaufmann, T 2905, Friedrichstraße 18, Prof. Dr. Andreas Schulz, T 4070, Langhansstraße 10

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8; Leiter: AR Dieter Drommershausen, T 3004, Sachbearbeiterinnen: Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen): VA Gerlinde Weyand, T 3006, Berufsangelegenheiten: VA Helga Aurich, T 3005, Lehr- und Studienangelegenheiten: VA Petra Frank, T 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Volkswirt Werner Soßna, T 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow, T 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 14

Klinikumsvorstand: Dekan (Vorsitzender), Prodekane, Verwaltungsdirektor (Stellv. Vorsitzender), Leitende Pflegekraft

# City COMPUTER GmbH

Wir sind der faire Partner für Studenten und Institute.  
Als Produzent von DOS- und Windows-PCs und  
autorisierter Apple Systemhändler bieten wir Ihnen  
umfassenden Service und Beratung vom Textsystem  
bis zum kompletten lokalen Netzwerk.

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Gesprächstermin  
oder kommen Sie ganz einfach in unser Geschäft:

Bahnhofstraße 52, 35390 Gießen  
Telefon: 0641/72071, Telefax: 0641/71525

HARDWARE · SOFTWARE · REPARATUREN  
CAD · DTP · EDV · KOMPLETTLÖSUNGEN

Ingenieurbüro mit Systemlösungen

Heggrabenstr. 9 · 35435 Wettenberg  
Tel. 0641/84738 · Fax 0641/85698



GmbH

**QUALITÄT  
IST GUT.  
CONFERN-  
QUALITÄT IST  
BESSER.**



confern-Umzüge sind ein Markenartikel, auf dessen  
Qualität immer Verlaß ist.

Wir tragen eben nicht nur Ihre Möbel, sondern auch die  
Verantwortung für unsere Arbeit. Garantiert.

**Eduard Hepp Transportgesellschaft mbH**  
Bahnhofstraße 26b · D-35037 Marburg/Lahn  
Telefon (0 64 21) 6 10 22

ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL



Sie legen mit dem BHW DISPO 2000 den Grundstein für die eigenen vier Wände und sparen dann die Miete. Ihr BHW Berater rechnet Ihnen aus, wie's geht.

**Gute Idee. BHW.**

BHW Bausparkasse AG  
Geschäftsstelle Gießen  
Westanlage 25-31  
35390 Gießen  
Telefon (06 41) 97 52 90  
Telefax (06 41) 9 75 29 40



**BHW**  
Bank · Bausparkasse · Versicherung

# Auch beim Geld gelten gewisse Naturgesetze.



Kein Vermögen wächst von allein.

Im Gegenteil: Es welkt manchmal rasch dahin, wenn sich niemand darum kümmert. Bei sachkundiger und sorgfältiger Pflege aber kann es sich prächtig entwickeln.

Und deshalb ist auch kein Vermögen zu klein, um es nicht in die professionelle Obhut einer der größten deutschen Banken zu geben: der Dresdner Bank.

Vom Sparkonto bis zu Immobilienfonds, von der Wertpapieranlage bis zu Termin- und Devisengeschäften – wir bieten Ihrem Geld genau den Lebensraum, in dem es sich bestmöglich entfalten kann.

Vielleicht erinnert Sie das Porträt der Naturforscherin Maria Sibylla Merian auf dem neuen Fünfhundertmarkschein künftig daran:

Geld sollte sich stetig vermehren. Es liegt in seiner Natur.

**Die Naturforscherin  
Maria Sibylla Merian  
auf dem neuen  
500-Mark-Schein.**

**Filiale Giessen und Stadtzweigstellen**

**Dresdner Bank**



# Angebote und Einrichtungen für behinderte Studentinnen und Studenten an der JLU

An der JLU gibt es verschiedene Angebote für Studierende und Studienanfänger/innen mit Behinderungen bzw. chronischen Erkrankungen. Diese Angebote können von allen Betroffenen genutzt werden (ein Schwerbehindertenausweis ist nicht nötig!).

## 1. Beratung und Information:

### a. Studienberatung für behinderte Studienanfänger und -anfängerinnen sowie Studierende

Dipl.-Psych. Ulrike Wittmann, Büro für Studienberatung, Ludwigstraße 28 A, 35390 Gießen

Bitte melden Sie sich für ein Beratungsgespräch telefonisch (Mo - Fr 13 - 15 Uhr; T 0641/702-2173) an.

### b. Beratung durch die Behinderteninitiative - Arbeitsgruppe behinderter Studierender an der JLU:

Arbeitsraum der Behinderteninitiative, Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I, Haus A, Raum A 13, 35394 Gießen

Sprechstunde: Mi 13 - 14 Uhr; T 0641/702-3910

Unter dieser Nummer erhalten Sie auch Informationen über die regelmäßigen Treffen der Arbeitsgruppe sowie Kontaktadressen der Mitglieder. Die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe ist für alle Interessenten - auch Nicht-Behinderte - möglich.

### c. Behindertenbeauftragter des Studentenwerkes

Information und Beratung zu Bafögfragen, Wohnheimplätzen etc.

Walter Müller, Studentenwerk, Otto-Behaghel-Straße, 35394 Gießen, T 0641/4000-842

## 2. Technische Hilfen und Arbeitsräume:

### a. Arbeitsraum für Seh-/Hörbehinderte in der Universitätsbibliothek:

Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I

Ausstattung: Fernsehlesegerät, Punkschrift- und Schwarzschriftschreibmaschine, Kassettenspieler. Dieser Raum ist zum ruhigen Arbeiten mit und ohne Vorleser bzw. Studienhelfer vorgesehen. Hier sind auch häufig Vorleser/innen zu erreichen (T 702-4030). Den Schlüssel erhalten Sie an der Theke des Freihandbereichs, 1. Stock rechts.

### b. Computerraum für Blinde und Sehbehinderte in der Universitätsbibliothek:

Otto-Behaghel-Straße, Philosophikum I

Ausstattung: 1 Arbeitsplatz für Blinde mit AT-Computer, Braillezeile, Sprachausgabe und Punkschriftdrucker. 1 Arbeitsplatz für Sehbehinderte mit AT-Computer, Großbildschirm (20 Zoll), Großschrift und Fernsehlesegerät. Beide Computer sind mit dem Netzwerk der Universität verbunden, so daß alle dort verfügbaren Programme genutzt werden können. Scanner mit Sprachausgabe.

Ort: Universitätsbibliothek, 1. Stock, Nebenraum zum großen Computerraum (CIP-Cluster). Den Schlüssel des Raumes gibt es beim Personal des CIP-Clusters.

### **c. Diabetikerraum**

In der neuen Mensa, Otto-Behaghel-Straße, gibt es einen Raum, den die an Diabetes Erkrankten zum Spritzen benutzen können (Parterre, etwa 8 m nach dem Haupteingang rechts). Den Schlüssel erhalten Sie an der Theke.

### **d. Hilfsmittelpool des Studentenwerkes:**

Das Studentenwerk verwaltet technische Hilfsmittel, die von behinderten Studierenden ausgeliehen werden können. Z.Z. gibt es neu im Hilfsmittelpool: Das Schriftvergrößerungsprogramm "Magic" für Sehbehinderte; einen tragbaren Computer mit Braillezeile für Blinde; ein tragbares Lesesystem für Blinde mit Handscanner und Sprachausgabe und eine transportable Konferenzschaltungsanlage für Hörbehinderte. Der Computer kann von Blinden auch zu Hause benutzt werden. Beim Aufbau der Konferenzschaltung z.B. in Seminarräumen hilft ein Zivildienstleistender des Studentenwerkes (s.u.).

### **e. Computerkurse**

Die Universität bietet Computerkurse speziell für blinde und sehbehinderte Studierende in kleinen Gruppen an. Auskunft erteilt Dieter Weiß, Hochschulrechenzentrum, T 702-2514.

### **f. Schreibtelefonanschlüsse:**

T 702-2060 (Universitätssekretariat); T 702-2177 (Büro für Studienberatung)

## **3. Personelle Hilfen:**

Personelle Hilfen können nur in beschränktem Maße und ausschließlich studienbezogen geleistet werden. Das Angebot der Universität ersetzt keinesfalls Studienhelfer, Vorlesedienste in größerem Umfang, Haushaltshilfen etc.

### **a. Zivildienstleistende:**

Das Studentenwerk beschäftigt zwei Zivildienstleistende, die speziell für die Belange behinderter Studierender tätig sind. (Vorlesen; Auflesen von Texten; Besorgen von Literatur, die z.B. für Rollstuhlfahrer/innen oder Blinde/Sehbehinderte nicht zugänglich ist; Hilfestellung in den Mensen; Unterstützung in Vorlesungen und Seminaren für Hörbehinderte; Begleitung auch bei Exkursionen oder mehrtägigen Seminaren etc.). Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall rechtzeitig Termine.

Auskunft erteilen: Das Studentenwerk, Otto-Behaghel-Straße, T 0641/400080 oder die Behinderteninitiative (s.o.).

### **b. Hilfskräfte in der Universitätsbibliothek:**

Die Universitätsbibliothek beschäftigt zeitweise studentische Hilfskräfte, die speziell in der Universitätsbibliothek behinderten Studierenden beim Recherchieren und Vorlesen der Literatur behilflich sind. Termine bitte vorher vereinbaren. Auskunft erteilt die Universitätsbibliothek (Freihandbereich).

# Wiesener Anzeiger

*Wir bieten mehr als Nachrichten.*

# Schau mir in die Seiten, Leser!



**Unser tägliches Programm ist empfehlenswert.**

**Einfach 12 Tage Probe-Abo anfordern.  
-Kostenlos und unverbindlich - Telefon 06 41/504 76**

## **Gießener Universitätsschriften**

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

**Jürgen Leib:** Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universität Gießen.  
Gießen 1975. (Nicht mehr vorrätig)

Band 2:

**Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe**  
Herausgegeben von Albert Spitznagel und Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet).  
Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

**Die alten Statuten der Gießener Universität**  
1629 - 1879

**Statuta Academiae Marpurgensis**

1629 - 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel  
Gießen 1977, 114 S., 5,-- DM

## Allgemeiner Hochschulsport

Im Sommersemester 1994 werden die folgenden Sportarten und Ferienkurse angeboten. Das ausführlich kommentierte Sportprogrammheft ist zu Beginn des Sommersemesters im Sportzentrum Kugelberg erhältlich und wird in Kurzfassung im UNI-FORUM (Universitätszeitung) veröffentlicht.

**Ort:** Universitäts-Sportzentrum Kugelberg, 35394 Gießen, Kugelberg 58, Fax 4659

**Sekretariat:** Sprechstunden: Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, T 702-4656

### Sportangebot

American Football	Di,Do	Wetzlar	Reiten	Z.n.V.	Reithalle	
Badminton	A,F	Mi,Fr	Turnhalle	A	Mo	Bootshaus
Basketball	A,F	Di	Spielhalle	WK	Di	Bootshaus
	WK	Di	Spielhalle	A,F	Do	Bootshaus
Boxen	A,F	siehe Sportprogr.		Sauna	Mo,Di	Sauna
Gleitschirmfl.		siehe Sportprogr.		s. Sportprogr.	Mi,Do	Sauna
Drachenhfliegen		siehe Sportprogr.		Schach	Do	Eichendorffr.
Fechten	F,W	Mo	Gymnastikh.	Schwimmen	Mo-Fr	Schwimmbad
	A	Do	Gymnastikh.	Segeln Praxis	siehe Kurse	
Fitness ab 40 J.		Di	Turnhalle	Segeln Theorie	siehe Sportprogr.	
Kondition		Mi	Turnhalle	Senioren-sport	siehe Sportprogr.	
		Fr	Spielhalle	Skigymnastik	Mo,Do	Spielhalle
Go (Brettspiel)		Do	U-Raum/Spielh.	Sportabzeichen	Do	Stadion
Fußball	WK	Mi	Stadion	Sporttauchen	siehe Sportprogr.	
Fußball	HSL	Fr	Spielhalle	Squash	A,F	Mo,Mi
Gerätturnen	WK	Mo,Do	Turnhalle		A,F	Fr
	A,F	Mo,Do	Turnhalle	Taekwon-Do	A,F	Mi,Do
Gymn. rhythm.	A,F	Mo	Gymnastikh.		WK	Fr
Gymnast. Jazz	A,F	Mi	Gymnastikh.	Tanzen		
Hallenhandball	A,F	Mo	Spielhalle	Experim. Tanz	WK	Fr
	WK	Mi	Spielhalle	Gesell. Tanz	A,F	Di
Judo	A,F	Do	Gymnastikh.		A,F	Mi
	WK	Do	Gymnastikh.	Sportl. Ges.tanz	A	Di
Ju-Jutsu		Fr	Gymnastikh.		F	Di
Selbstverteid.				Tennis		Mo-So
Kajak/Kanu		siehe Kurse		Tennisunterr.		Mo-So
Karate	A,F	Di	Turnhalle	und Anlage Alten-Buseck		
	W,F	Fr	Turnhalle	Rock'n'Roll	A,F	Di
Kendo	A,F	Di	Gymnastikh.	Trampolin		Mo,Do
Kinderveranstaltungen (7-10 J.)				U-Wasser-Rugby		Mo,Mi
Schwimmen	A	Di,Do	Schwimmbad	Triathlon		Z.n.V.
	F	Mi	Schwimmbad	Volleyball	A	Mo
Krafttraining		Mo-Fr	Kraftraum		F	Di
		Fr	Miller-Hall		A,F	Mi
Leichtathletik	tägl.a.Mi		Stadion		WK	Fr
Lauffreßs	tägl.		Stadion	Wandern		z.n.V.
Orientierungslauf		Do	Stadion	Windsurfen		siehe Sportprogr.
Radwandertouren		So	Uni-Hauptgeb.	Heuchelh.	See u. s.	Kursangebot
Rehabilitation		Do	Spielhalle	Yoga		siehe Sportprogr.

Workshops an Wochenenden: Bauchtanz - Kendo - Badminton - Aikido - Tanzworkshops - Frauenselbstverteidigung - Ju-Jutsu - Gesundheitsprogramme - Surfexkursionen "Großes Meer" (Ostfriesland), "Ysselmeer" (Holland)

Das Ferienprogramm für die vorlesungsfreie Zeit entnehmen Sie bitte unserem ausführlichen Sportprogrammheft. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch dem monatlich erscheinenden UNI-FORUM.

SPORT-DIES (Tag des Sports) vorauss. Mittwoch, 29. Juni 1994 im Universitäts-Sportzentrum

### Ferienkurse

Neu: Bergwandern (Dolomiten West-Ost, Bozen - Sextener Dolomiten), Anstrengungen in herrlicher Bergwelt, "Von Hütte zu Hütte", wahlweise Verlängerung um 7 Tage Adria-Aufenthalt zur Entspannung, Termin: Anfang September 1994; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

Wandern im Wallis (Schweiz), Verbier - Val de Bagnes - Val de Dix - Val d'Herens "Sonne, Eis und grüne Täler", herrliche Höhenwanderungen in einer der ältesten Kulturlandschaften der Alpen, Termin: September 1994; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

Bergwandern, östliche Dolomiten Nord-Süd, Kronplatz - Ampezzaner Dolomiten, "Zu Fuß gen Süden", wahlweise Verlängerung um 7 Tage Adria-Aufenthalt zur Entspannung, Termin: Anfang September 1994; Teilnehmer: 10; Dauer: 7 Tage

Neu: Höhenwanderung mit herrlichen Ausblicken im südlichen Tessin (Schweiz/Italien): "Am Süden schnuppern", Termin: September 1994; Teilnehmer: 6; Dauer: ca. 7 Tage

Neu: Wanderwoche Kärnten (Millstätter See), TeilnehmerInnen ab 40 J., Unterkunft: Gasthof Sommeregger, A-9871 Seeboden/Kärnten. Tageswanderungen, Geselligkeit, Musizieren, Tanzen. Termin: 31.08.-07.09.94.

In Planung: CINQUE TERRE (Ligurische Küste/Italien) "Auf Maultierpfaden durch Weinberge", Monterosso - Vernazza - Corniglia - Manarola - Riomaggiore - La Spezia, Termin: September 1994, Teilnehmer: 6, Dauer: ca. 7 Tage.

Das Sekretariat steht Ihnen bei der Planung/Durchführung von Bergtouren in den Alpen gerne hilfreich zur Verfügung!

Kanu/Kajak, Wochenendkurse auf der Lahn, "Lahnabwärts", Termine: Juni/Juli 1994

Segeln/Hochseesegeln, Segelfreizeiten in Planung, Kontakt: PP Yachting (Pohl), Froebelstr. 59, Tel. wochentags ab 18.00 Uhr, T 0641/48966

Tennisunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene, Ort: Tennisanlage Universitäts-Sportzentrum, Termin: August/September 1994; Dauer: 5 Tage

Windsurfen, Einsteigerkurs am Heuchelheimer See, Termin: Juli 1994; Teilnehmer: 6; Dauer: 5 Tage

Windsurfen am Gardasee und in Caorle/Italien, Surf- und Ferienkurs / Sommer - Sonne - Wassersport - Kultur, "Etwas mehr als Meer", Termin: September 1994 (8/14 Tage)

Weitere Kursangebote siehe Sportprogramm zu Beginn des Semesters!

Die sehr ausführlichen Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte dem Sommer-sportprogramm und der Beilage in der Aprilausgabe des UNI-Forums. Zu jedem Kurs geben wir Ihnen gerne Auskunft. Zu jedem Kurs findet eine Vorbesprechung statt. (T 702-4656).

Abkürzungen: A - Anfänger; F - Fortgeschrittene; WK - Wettkampfsport

# LEHRVERANSTALTUNGEN

## Veranstaltungen des Graduiertenkollegs

### I. Didaktik des Fremdverstehens

#### Oberseminar

Wie lernt und lehrt man den Umgang mit Fremden?	Bredella/ Christ u.a.	Di 18 - 20, 2st. Phil. II, A 118	19.04.94
---	--------------------------	-------------------------------------	----------

#### Kolloquium der Kollegiaten

Berichte über Fortschritte der Arbeiten	Bredella/ Christ u.a.	Mo 18 - 20, 2st. Phil. II, A 118	18.04.94
---	--------------------------	-------------------------------------	----------

### II. Theoretische und experimentelle Schwerionenphysik

#### Graduiertenkolleg: Theoretische und experimentelle Schwerionenphysik (Frankfurt-Gießen)

Gasdetektoren in Kern- und Hochenergiephysik	Novotny	2 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Ionenoptik	Wollnik	1 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Ausgewählte Fragen der Atomphysik mit schweren Ionen	Mokler	Do 10-11, 1 st. R V	s. Ank.
Einführung in die Theorie der Pfadintegrale	Biro	2 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Spezielle Kapitel der Streutheorie	Grün	3 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Quantentheorie III: Einführung in die Feldtheorie	Mosel	3 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Struktur der Hadronen	Lenske	3 st. n. Vereinh.	s. Ank.
Seminar über Atomphysik	Die Hochschul- lehrer der Atomphysik	Do 15.30- 17, 2 st. R VI	s. Ank.
Kernphysikalisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig R VI, R VIII	s. Ank.
Kolloquium des Graduiertenkollegs	Die Hochschul- lehrer des Gra- duiertenkollegs	Di 14.30-16, 2 st. GSI (Darmstadt) 14-tägig	s. Ank.
Kolloquium über Schwerionenphysik	GSI (Darmstadt), die Hochschul- lehrer der Schwerionenphysik	Di 16-18, 2 st. GSI (Darmstadt)	s. Ank.
Seminarstag über Schwerionenphysik	Cassing/Metag/ Mosel/Salzborn/ Schartner/Scheid	ganztägig bei GSI (Darmstadt) einmal/Semester	s. Ank.
Doktorandenkolloquium	Cassing/Metag/ Mosel/Salzborn/ Schartner/Scheid	ganztägig einmal/Semester	s. Ank.

III. Fachbereich 08 - Geschichtswissenschaften/Fachbereich 01 - Rechtswissenschaften

Graduiertenkolleg: Mittelalterliche und neuzeitliche Staatlichkeit

Vorlesungen:

Vortragsreihe "Staatsgrundgesetze"		Althoff/Berding/ Lottes/Klippel/ Moraw mit Gästen	Di 20 c.t. (Alte UB, Georg-Büchner- Saal) Bismarckstraße		
WP	GS/ HS	Deutsche Sozialgeschichte im Mittelalter	Moraw	Fr 11-13, 2st., Phil., H 3	22.4.
WP	GS/ HS	Die Geschichte des europäischen Mächtesystems vom 16. Jahrhundert bis zum Wiener Kongreß	Lottes	Do 10-12, 2st., Phil., H 3	21.4.
WP	GS/ HS	Vom Alten Reich zur Revolution. Deutsche Geschichte 1806-49, Teil II	Berding	Mi 10-12, 2st., Phil., H 3	20.4.
WP	GS/ HS	Grundzüge der Geschichte des europäischen Zivilrechts	Klippel	2st., siehe Aushang	
WP	GS/ HS	Rechtsgeschichte II (Mittelalter und Frühe Neuzeit)	Klippel/ Dölemeyer	2st., siehe Aushang	
<u>Hauptseminare:</u>					
WP	HS	Vertraglich fixierte Freund- schaft im Mittelalter, Formen, Inhalte, politische Bedeutung	Althoff	Do 16-18, 2st., Phil., C2, R 27	21.4.
WP	HS	Formen ritueller Kommunikation im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit	Althoff/ Lottes	Di 16-18, 2st., Phil., C2, R 27	19.4.
WP	HS	Die Entstehung des Territorial- staats im deutschen Mittelalter	Moraw	Do 16-18, 2st., Phil., C2, R 29	21.4.
WP	HS	Geschichtsschreibung und Geschichtsphilosophie im Zeitalter der Aufklärung	Lottes	Do 16-18, 2st., Phil., G, R 26	21.4.
<u>Oberseminare:</u>					
WP	HS	Für Fortgeschrittene, Examens- kandidaten und Doktoranden	Althoff	Do 18-20, 2st., Phil., C2, R 30	21.4.
WP	HS	Neue Forschungen zur mittel- alterlichen und Landesgeschichte	Moraw	Do 18-20, 2st., Phil., C2, R 29	21.4.
WP	HS	Für Fortgeschrittene, Examens- kandidaten und Doktoranden	Berding/ Klippel	Mo 18-21, 3st., Phil., C1, R 113	18.4.

IV. Molekulare Biologie und Pharmakologie

Graduiertenkolleg: Molekulare Biologie und Pharmakologie

A) Vorlesungen

1) Infektionstoxikologie mikrobieller Toxine	Lutz, Chakraborty	FB 18, FB 20
2) Biochemische und methodische Grundlagen der molekularen Genetik	Kröger, Hegemann, Stitz	FB 15, FB 18

B) Praktika

1) Pharmakologisches Praktikum	Habermann, Dreyer, Lutz, Petzinger, Presek, Ziegler	FB 18, FB 20
--------------------------------	---	-----------------

2) Gemeinsames Biochemisches Praktikum (Teil I)	Schoner, Scheiner-Bobis	FB 18
3) Gemeinsames Biochemisches Praktikum (Teil II)	Geyer, Linder	FB 20
4) Molekularbiologisches Grundpraktikum (Teil I, Biochemie der Nucleinsäuren)	Kröger	FB 15
5) Molekularbiologisches Grundpraktikum (Teil II, Computeranalyse biologischer Makromoleküle)	Hahnen, Kröger	FB 15
6) Molekularbiologisches Praktikum (Schwerpunkt Genexpression)	Friedrich	FB 20
7) Molekularbiologisch-Parasitologisches Praktikum	Beck, Zahner	FB 20, FB 18
8) Physiologisches Praktikum	Vogel	FB 20

C) Seminare

- 1) Doktorandenseminar für SFB 272
- 2) Graduiertenseminar für alle Kollegiaten
- 3) SFB-Seminare für SFB 272 und SFB 249
- 4) Berichtskolloquien ganztägig für alle Kollegiaten und Hochschullehrer des Kollegs

# Für Hörer aller Fachbereiche

## Deutsch als Fremdsprache

Texte aus den Wissenschaften	Raab	Mo, Mi, Fr 8.30 - 10.00 6st.	20.04.
Übungen zu wissenschaftssprachlich relevanten grammatischen Strukturen	Peter	Di, Do 8.30 - 10.00 4st.	19.04.
Satzverbindungen und ihre nominalen Entsprechungen	Raab	Mi, Fr 10.15 - 11.45 4st.	20.04.
Übungen zum Hörverständnis und zur schriftlichen Wiedergabe wissenschaftlicher Sachverhalte	Raab, Peter	Mo 11.00 - 12.30 Di 10.15 - 12.30 Mi 11.45 - 12.30 Do 10.15 - 11.45 8st.	19.04.
Übungen zur Rechtschreibung	Raab	Mo 10.15 - 11.00 1st.	25.04.
Übungen zum Vortrag wissenschaftlicher Informationen	Peter	Do 11.45 - 12.30 1st.	21.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze unter besonderer Berücksichtigung fachsprachlicher Ausdrucksweisen (für Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.30 - 16.00 2st.	25.04.
Übungen zu politischen, sozialen und wirtschaftlichen Problemen Deutschlands anhand entsprechender Fachtexte (für Fortgeschrittene)	Peter	Do 14.30 - 16.00 2st.	28.04.
Übungen im Sprachlabor, besonders auch für ausländische Gastwissenschaftler (Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Peter	Z.n.V.	19.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Raab, Peter	In der vorlesungsfreien Zeit, s. Anschlag	

Ort der Kurse: Akademisches Auslandsamt, Bereich Deutsch als Fremdsprache,  
Gutenbergstraße 6

## Geschichtswissenschaften

Vorlesung: Giovanni Battista Piranesi: Architekt und Archäologe	Baumgartner	Do 11.00 - 13.00 2st. Phil., H 5	21.04.
<u>Sprach- und Lektürekurse:</u> Neugriechisch I (für Anfänger) Neugriechisch II (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 14.00 - 16.00, 2st. Mo 9.00 - 11.00, 2st. Phil., D, R 10	18.04.

## Anglistik

Englisch für Hörer aller Fachbereiche	Lawson	Mi 14.00 - 16.00, 2st. B 410	
	Lawson	Mi 16.00 - 18.00, 2st. B 440	

## KUNSTPÄDAGOGIK

Bitte beachten: Alle hier aufgeführten Veranstaltungen in Kunstpraxis sind für Hörer aller Fachbereiche und Gasthörer (AF) geöffnet, soweit es die Atelier- u. Werkstattplätze zulassen.

Kunstpädagogik-Studierende haben jedoch immer Vorrang!

- Die Veranstaltungen finden alle im Phil. II, Haus H, statt -

"Experimentelles Puppenspiel"	Dienst	Mo 14-18, 4 st Raum 08A (025/027)
"Holzspielzeug"	Dienst	Di 9-13, 4 st Raum 027
Einführung in die Lithographie	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Raum 109
"Konstruktion und Geste"	Thiele	Mo 14-18, 4 st Raum 112
"Metallplastik"	Dienst	Do 14-18, 4 st Raum 025
FILMZEIT ECHTZEIT (Versuche, mit der Kamera die Zeit 'festzuhalten')	Etz	1. Termin: Mo, 18.4.94, 11-13 u. 14-16 Uhr, 4 st (z. T. Block nach Vereinb.) Raum 118
Plastisches Gestalten unter Einbeziehung von Farbe ("Gastprofessur Kunst")	Pietryga	Fr 9-13, 4 st Raum 027
Realisierung von Holzskulpturen im Außenbereich des Inst. f. Kunstpäd. ("Gastprofessur Kunst")	Pietryga	Do 14-18, 4 st Vorbesprechung: 1. Veranstr. Raum 027 (Holzwerkstatt)

## Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Geschichte des Jazz (2): Vom Bebop zur Avantgarde	Jost	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07 (Phil.II)
Klavierkammermusik und Begleitpraxis auf Tasteninstrumenten	Adorf-Kato	Mo 9-11, 2 st Mo 13-15, 2 st Fr 13-15, 2 st Haus D, Raum 019 (Phil.II)
Collegium musicum vocale	N. N.	Z. n. V., 2 st
Universitätsorchester (Einteilung in Stimmproben) (Gesamtproben)  (Probenwochenende des Orchesters: 1. - 3. Juli 1994)	Schön	Mi 18-22, 4 st Haus D: 07,08,09,019,026;  Alte Univ.-Bibliothek u. Universitätshauptgebäude

## Evangelische Theologie und Katholische Theologie

### und deren Didaktik

Ab 1. Sem.	Geschichte der ökumenischen Bewegung (fw) alle - Vorlesung -	Greschat	Mo 16-18, 2 st H 205	18.04.
Ab 2. Sem.	Christologie (fw) alle - Vorlesung -	Deuser	Do 9-11, 2 st H 205	21.04.
ab 1. Sem.	Die klonischen psychotherapeutischen Konzeptionen und ihre Bedeutung für die Allgemeinpädagogik/Religionspädagogik (fd) alle - Vorlesung -	Kurz	Mi 11-13, 2 st H 205	20.04.
Ab 1. Sem.	Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) L1 - L5 und MA - Vorlesung -	Dautzenberg	Do 9-11, 2 st. Raum wird noch bekanntgegeben	21.04.

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Sanskrit III	Zeilfelder	Z.n.V., 2st. Phil.I, G 31	s.Ank.
Ungarisch für Anfänger	Karl	Di 18.00-18.45, 1st. Phil.I, G 37	26.4.
Ungarisch für Fortgeschrittene	Karl	Di 18.45-19.00, 1st. Phil.I, G 37	26.4.
Griechisch II	Hübner	Di, Mi, Do 7.45-9.15, 6st. Phil.I, G 25	19.4.
Griechisch III (Lektüre)	Hübner	Z.n.V. Phil.I, s.Ank.	s.Ank.
Latein I (Übungsbuch I)	Brücher	Mo 9-11 G 26 Do 9-11, 4st. G 26 Phil.I	18.4.
Latein II (Übungsbuch II)	Steubing-Nickel	Mo 18.00-19.30 Mi 18.00-19.30, 4st. Phil.I, C 27	18.4.
Latein II (Übungsbuch II) (Parallelkurs)	Gummert	Di 18-20 G 26 Do 18-20, 4st. G 25 Phil.I	19.4.
Latein III (Lektüre)	Komp	Di 18.00-19.30 G 25 Do 18.00-19.30 G 26 Phil.I	19.4.
Französisch (Anfänger/innen II)	Berthold	Mi 16-18, 2st. Phil.II, G 119	20.4.
Französisch (Anfänger/innen II)	Hansschmidt	Mi 14-16, 2st. Phil.II, G 119	20.4.
Französisch (Aufbaukurs II)	Litters	Di 16-18, 2st. Phil.II, G 110a	19.4.
Französisch (Übergangsstufe II)	Mengler	Mi 14-16, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Französisch (Fortgeschrittene II)	Müller	Mi 16-18, 2st. Phil.II, G 110a	20.4.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16.00-17.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18.00-19.30, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Italienisch (Anfänger)	Zambelli	Di 14-16, 2st. Phil.II, s.Ank.	s.Ank.
Polnisch I	Herrmann	Mi 13-15, 2st. Phil.II, G 112	20.4.
Polnisch II	Herrmann	Mi 15-17, 2st. Phil.II, G 112	20.4.
Polnisch III	Herrmann	Mi 17-19, 2st. Phil.II, G 112	20.4.
Polnisch IV	Herrmann	Do 15-17, 2st. Phil.II, G 112	21.4.
Polnisch V	Herrmann	Do 17-19, 2st. Phil.II, G 112	21.4.
Kroatisch/Serbisch II	Valjan	Mo 11.30-13.00, 2st. Phil.II, G 01	18.4.
Kroatisch/Serbisch IV	Valjan	Mo 13-15, 2st. Phil.II, G 01	18.4.
Russisch I	Zimmermann	Mo 16-18, 2st. Phil.II, G 112	18.4.

Russisch II	Zimmermann	Do 16-18, 2st. Phil.II, G 112	20.4.
Russisch III	Zimmermann	Do 18.00-19.30, 2st Phil.II, G 112	20.4.
Der islamische Prophet Muhammad: charismatischer Führer und Staatsmann	Hartmann	Do 16-18, 2st. Phil.I, HS 3	21.4.
Sozialprofil und Ideologie islamischer Gruppen in Nahost und Westeuropa (Flughäuter, Broschüren und Mono- graphien)	Hartmann	Di 16-18, 2st. Phil.I, E 5	19.4.
Die iranisch-amerikanischen Beziehungen bis zu ihrem Abbruch 1979	Stodte	Mi 11-13, 2st. Phil.I, E 4	20.4.
Persisch II	Hartmann	Mi 9-11, 2st. Phil.I, F 7	19.4.
Einführung in die arabische Grammatik II	Seidensticker	Di,Do 17-18, 2st. Phil.I, E 4	19.4.
Übungen zur arabischen Grammatik II	Abdel-Rahim	Di,Do 18-19, 2st. Phil.I, E 5	19.4.
Sprachlabor	Abdel-Rahim	Mo 13-14, 1st. Phil.I, B 5	18.4.
Deutsch-arabische Übersetzung II	Abdel-Rahim	Mo 12-13, 1st. Phil.I, E 5	18.4.
Arabische Konversation II und leichte Zeitungsartikel	Lahmar	Mi 10-12, 2st. Phil.I, E 5	20.4.
Video: aktuelle arabische Themen	Lahmar	Mi 13-15, 2st. Phil.I, E 5	20.4.
Türkische Grammatik II	NN	Z.n.V., 2st. Phil.I, E 4	20.4.
Übungen zur türkeitürkischen Grammatik II	Bektas	Mo 10-11 Mo 15-16, 2st. Phil.I, E 5	18.4.
Übungen zur türkeitürkischen Grammatik IV	Bektas	Mo 13-14 E 5 Di 10-11, 2st. E 4 Phil.I	18.4.
Türkische Konversation II	Bektas	Mo 14-15, 1st. Phil.I, E 5	18.4.
Konversation: "Stellung der Frau in Islam und Laizismus" (Türkinnen in der Türkei und der BRD); Fortsetzung vom WS 93/94	Bektas	Di 12-13, 1st. Phil.I, E 5	19.4.
Hanyu kouyu I (Chinesisch IV)	Frankenhauser	Fr 13-15, 2st. Phil.I, E 5	22.4.
Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil.I, C 30	Fb 08 s.Ank.
Biblisches Hebräisch I	den Hertog	Z.n.V., 2st. Phil.II/H	Fb 07 s.Ank.
Biblisches Hebräisch III	den Hertog	Z.n.V., 2st. Phil.II/H	Fb 07 s.Ank.

### Biologie

Führungen (Übungen) in den Gewächshäusern des Botanischen Gartens	Schultka	2st.	bes. Ank.
---	----------	------	--------------

Germanistik

Das höfische Leben in der Dichtung des Mittelalters L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9-11, 2st. A 3	18.04.
Reiseberichte und Länderkunde im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	v. Ertzdorff-Kupfer	Mi 11-13, 2st. A 5	20.04.
Niederländisch für Anfänger	Schapendonk	Fr 9-11, 2st. B 33	22.04.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Schapendonk	Fr 11-13, 2st. B 33	22.04.
Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 16-18, 2st. B 33/Sprachl. 5	18.04.
Schwedisch Konversationskurs	Axelsson	Mo 18-20, 2st. B 33	18.04.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-15, 1st. B 33/Sprachl. 5	22.04.

Veterinärmedizin

Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé, Langer	Fr 13-15 bzw. Mo 16-18 2st., R 6	22.04.
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Gundlach Habermann, Katz Petzinger Scholtissek Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14tägig, R 12 nach bes. Ankündigung	
Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2st., R 9	22.04.
Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissenschaften	Sernetz	Mi 9-11, 2st., gChH	20.04.
Zoonosen (für Fortgeschrittene)	Krauss	Zeit n. Vereinbarung 1st., R 22	
Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen und Veterinärmediziner	Scholtissek Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztags) Inst. f. Virologie	
Molekularbiologisches Kolloquium	HSL SFB 272	nach bes. Ankündigung R 22	
Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n. Vereinbarung 2st., R 14	
Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n. Vereinbarung 2st., R 14	
Zelluläre und virale Oncogene	Tamura-Niemann	Zeit n. Vereinbarung 1st., R 14	
Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blöbel, Brückler Lämmier, Kitzrow Seeger	Mo 12-13, 1st., R 26	25.04.
Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler Petzinger	Do 12-13, 14tägig	
Geschichte der Haustiere. DAS RIND	Giese	Di 12-13, 1st., R 6	19.04.

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Umstellungsprobleme der Landwirtschaft in Osteuropa (Seminar)	Breburda/Kellner Schinke	Mo 18-20, 2st. R I, 314/315	
--	-----------------------------	--------------------------------	--

## Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

Veranstaltungsort:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus .../Raum ...

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1994	Die Hochschul- Lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18 - 20 Ph I: A/3	18.04.94
--	--	-------------------------	----------

### VORLESUNGEN:

Geschichte der Philosophie: Geschichte der Philosophie im Überblick IV: Die Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts	Becker	Di 14-16, 2 st. Ph I: A/5	19.04.94
--	--------	------------------------------	----------

Theoretische Philosophie: Die Stellung des Menschen im Kosmos	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: A/5	19.04.94
--	---------------	------------------------------	----------

Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Ph I: C 1/210	19.04.94
----------------------------------	---------------	--	----------

Geschichte der Philosophie (Mittelalter)/ Theoretische Philosophie (Metaphysik): Platonismus im Mittelalter	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. Ph I: A/3	20.04.94
---	-----------	---------------------------------	----------

Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. Ph I: C 2/29	20.04.94
-----------------------	-----------	---------------------------------------	----------

Theoretische Philosophie: Auf dem Weg zu einer neuen Theorie des Geistes - Eine Einführung in die analytische Philosophie des Geistes (Dritter Teil: Das Leib-Seele-Pro- blem in der philosophischen Diskussion nach dem zweiten Weltkrieg)	Metzinger	Do 9-11, 2 st. Ph I: A/5	21.04.94
--	-----------	-----------------------------	----------

Diskussionsseminar zur Vorlesung	Metzinger	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 2/27	21.04.94
----------------------------------	-----------	---------------------------------	----------

Theoretische Philosophie (Metaphysik): Kant: Bestimmter Himmel und moralisches Gesetz	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	19.04.94
--	--------	------------------------------	----------

### SEMINARE:

Praktische Philosophie: Max Weber: Der Sinn der Wertfreiheit in den Wissenschaften	Becker	Mo 11-13, 2 st. Ph I: C 1/3	25.04.94
--	--------	--------------------------------	----------

Erkenntnistheorie und Ontologie/Theoretische Philosophie/Spezielle Philosophie: Wissenschaft und Objektivität	Hedrich	Mo 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	25.04.94
---	---------	--------------------------------	----------

Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- Lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	siehe Plakate!	
--	--	----------------	--

### Strahlencentrum

Messen, Steuern und Regeln mit dem PC Praktikum in Kleingruppen an IBM-PC- Rechnern Blockveranstaltung für Hoerer aller Fach- bereiche mit BASIC Vorkenntnissen	Huber/Salzborn	2 Wochen, 2 st. Sept./Okt. 1994 Strahlencentrum	s.Ank.
---	----------------	---	--------

# Informatik-Grundveranstaltungen

## Für Hörer aller Fachbereiche

V	Einführung in die Optimierung	Filippi	Mo 8.15 - 9.45 Uhr R 8/MZG	18.04.94
Ü	Übungen dazu	Filippi, Ostermann	Mo 10.00 - 10.45 Uhr R 8/MZG	18.04.94
V	Programmierkurs PASCAL	Becker	Mi 16.00 - 18.00 Uhr HS IV/Physik	20.04.94
Ü	Übungen dazu in Gruppen	Becker	Mo 14.00 - 16.00 Uhr Mo 16.00 - 18.00 Uhr jeweils R 226/HRZ	25.04.94 25.04.94
V+Ü	Einführung in die Diskrete Mathematik	Beutelspacher	Mo 15.00 - 18.00 Uhr R 12/MZG	18.04.94
Ü	PC-Programmierung (PASCAL) für Studierende der Psychologie und Informatik aller Fachbereiche (begr. Teilnehmerzahl) (Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt; Anmeldung in Raum 414, ab 14.02.94)	Tarnai	Mi 17.00 - 19.30 Uhr UB CIP-Cluster	20.04.94
V	Höhere Methoden der Angewandten Statistik (Biometrie II)	Köhler	Fr 13.30 - 15.00 Uhr SE1H	22.04.94
Ü	Übungen dazu	Köhler, Schmidt	Fr n.V.	29.04.94
V	Einsatzmöglichkeiten von Informationssystemen in der Medizin	Prokosch	Di 16.00 - 18.00 Uhr Raum 34/HRZ	19.04.94

V = Vorlesung  
Ü = Übung

MZG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38  
HRZ = Hochschulrechenzentrum, Heinrich-Buff-Ring 44  
SE1H = Seminarraum 1/Hauptgebäude, Ludwigstraße 23  
UB = Universitäts-Bibliothek, Otto-Behaghel-Straße 8

Veranstaltungen des Hochschulrechenzentrums - Seite 251

# Fachbereich 01 — Rechtswissenschaften

- I Semester  
Die linke Semesterangabe gilt für Studienanfänger im Wintersemester,  
die rechte für Studienanfänger im Sommersemester.
- II Veranstaltungsart:  
Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz/JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 29. 10. 1985.
- E = Einführungen und Veranstaltungen im Sinne von § 9 Nr. 2 b) und d) JAG
- P = Pflichtveranstaltungen im Sinne von §§ 7 II, III; 9 I Nr. 2 e) und f) JAG und des Studienplanes
- G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 9 I Nr. 2 c) JAG
- V = Vertiefungsveranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG, die ab dem 5. Semester besucht werden sollen
- Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:
- W 1 - Prof. Dr. Diethelm Klippel  
W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp  
W 3 - Prof. Dr. Eberhard Wieser  
W 4 - Prof. Dr. Günter Weick  
W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger  
W 6 - Prof. Dr. von Zezschwitz  
W 7 - Prof. Dr. Meinrad Dreher  
W 8 - Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker  
W 9 - Prof. Dr. N. N.  
W 10 - Prof. Dr. Arthur Kreuzer
- R = Veranstaltungen für Referendare
- Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) und f) und Nr. 4 JAG nicht erfüllt werden.
- II Semester  
Die linke Semesterangabe gilt für Studienanfänger im Wintersemester,  
die rechte für Studienanfänger im Sommersemester.
- III Veranstaltung
- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und Zeit

## Studienberater des Fachbereichs:

Buchst. A - H: Prof. Dr. Jan Schapp,  
Licher Str. 76, T. 702-5065

Buchst. I - Q: Prof. Dr. Dr. Kristian Kuhl,  
Licher Str. 76, T. 702-5085

Buchst. R - Z: Prof. Dr. von Zezschwitz,  
Hein-Heckroth-Str. 5, T. 702-5020

## Kontaktpersonen für ausländische Studierende:

Prof. Dr. Heinhard Steiger, Licher Str. 76, T. 702-5030  
Bibliotheksrat Mathias Wolf, Licher Str. 68, T. 702-5005

Teil I: Pflichtveranstaltungen

/I	P/E	Einführung in das Privatrecht (einschl. Allg. Teil des BGB) verbunden mit der Einführung in die Rechtswissenschaft, 4st. (zugleich Vorbereitungsveranstaltung für das Gerichtspraktikum)	Schapp	Do 9 - 11, Fr 9 - 11
/I	P/E	Kleingruppenveranstaltung (Tutorium) zur Einführung in das Privatrecht, 2st.  Einführung in das Strafrecht, 2st. (zugleich Vorbereitungsveranstaltung für das Gerichtspraktikum)	Schapp  Kube	  Mo 9 - 11
II/I	G/W2/ P/E	Rechtssoziologie, 2st. (Grundlagenveranstaltung mit Leistungsnachweis, zugleich fachübergreifende sozialwissenschaftliche Einführungsveranstaltung)	N. N.	
II/III	P	Schuldrecht, 5st. 1. Semesterhälfte: Allg. Teil	Walker	Di 10 - 12, Mi 10 - 13
		2. Semesterhälfte: Bes. Teil	Wieser	Di 10 - 12, Mi 10 - 12, Do 12 - 13
II/III	P	Arbeitsgemeinschaften zum Schuldrecht, 2st.		
II	P	Strafrecht, Allg. Teil, 4st.	Kühl	Mo 11 - 13, Di 14 - 16
II	P	Arbeitsgemeinschaften zum Strafrecht, Allg. Teil, 2st.	Kühl	
II	P	Verfassungsrecht: Grundrechte, 4st.	Bryde	Di 8 - 10, Do 14 - 16
II	P	Arbeitsgemeinschaften zum Verfassungsrecht (Grundrechte), 2st.	Bryde	
ab II	P	Grundzüge der Verfassungsgeschichte, 2st.	Kröger	Fr 10 - 12
II/-	P	Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger, 2st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Waltermann Weick	Di 16 - 18 Di 16 - 18
IV/-	P	Übung im Strafrecht für Anfänger, 3st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Vogler Vogler	Mo 16 - 19 Di 16 - 19
IV/-	P	Übung im öffentlichen Recht für Anfänger, 2st., Klausuren 3st.	Steiger	Do 14 - 17
IV/-	P	Strafprozeßrecht I, 2st.	Vogler	Di 9 - 11
IV/-	P	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4st.	von Zezschwitz	Mi 8 - 10, Do 8 - 10
IV/-	P	Arbeitsgemeinschaften zum Allg. Verwaltungsrecht, 2st.	von Zezschwitz	
IV/V	P	Grundzüge des Erbrechts, 2st.	Waltermann	Di 11 - 13
IV/V	P	Gesellschaftsrecht, 3st.	N. N.	Do 11 - 13, Do 17 - 18
IV/V	P	Kollektives Arbeitsrecht, 2st.	Kissel	Mo 9 - 11
IV/V	P	Verwaltungsprozeßrecht, 2st.	Rubei	Mo 14.30 - 18

IV/V	P	Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene, 2st.	Buchst. A - H: Buchst. I - Q: Buchst. R - Z:	Abeltshausen Klippel Wieser	Fr 11 - 13. Fr 16 - 18 Fr 16 - 18
V/VI	P	Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene, 2st.	Buchst. A - K: Buchst. L - Z: Klausuren 3st.	Kühl Kühl	Mo 14 - 17 Di 16 - 19
VI/-	P	Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene	Buchst. A - K: (2st., Klausuren 3-st.) Buchst. L - Z: (3st.)	Lange Höfling	Di 16 - 19 Do 16 - 19
VI/V	P/G	Grundzüge der Geschichte des europ. Zivilrechts, 2st.		Klippel	Do 11 - 13
VI/V	P/W3	Zivilprozessrecht II (Zwangsvollstreckung und einstweiliger Rechtsschutz)		Walker	Di 14 - 16
VI/V		Besonderes Verwaltungsrecht (Baurecht einschl. Bauleitplanung)		Aschke	Fr 14 - 16
VI/VII	P/V	Vertiefung im Bürgerlichen Recht (Leistungsstörungen), 2st.		Motsch	Mo 16 - 18
VI/VII	P/V	Vertiefung im Strafrecht I, 2st.		Schroth	Fr 11 - 13
VI/VII	P	Vertiefung im öffentlichen Recht (Allg. Verwaltungsrecht), 2st.		Lange	Di 11 - 13
VI/VII		Übung im Gesellschaftsrecht, 2st.		Dreher	Do 14 - 16
VI/VII		Übung im Arbeitsrecht, 2st.		Walker	Mo 14 - 16
VI/VII		Zivilrechtl. Examenklausurenkurs. Klausuren 5st., Besprechung 2st.		Wieser	Fr 8 - 13
-/VII	V	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen, 7st.		Hochschullehrer d. Fachbereichs: Kreuzer, Vogler; Dreher, Walker, Wieser; Bryde, Lange, Steiger	
		Klausuren, 5st. Besprechung, 2st.			Sa 8 - 13 Fr 16 - 18

#### Teil II: Wahlpflichtveranstaltungen (ab 5. Semester)

ab V	G/W1	Rechtsgeschichte II (Mittelalter und frühe Neuzeit),	Dölemeyer/Klippel	Do 14 - 16
	G/W2/ W5	Rechtsphilosophie II: Allgemeine Staatslehre, 2st.	Steiger	Di 9 - 11
	-V/W3	Erbrecht, 2st.	Jung	Do 18 - 20
	W 4	Internationales Privatrecht u. Prozeßrecht, 3st.	Weick	Mi 8 - 11
	W 4/ W 7	Recht des internationalen Handels- und Wirtschaftsverkehrs, 2st.	Weick	Di 8 - 10
	W 5	Europarecht, 2st.	Steiger	Mi 11 - 13
	W 5	Einführung in die Verfassungs- vergleiche, 2st.	Bryde	Mo 11 - 13

		Verfassungsprozeßrecht, 2st.	Höfling	Do 9 - 11
W 6		Verwaltungswissenschaft II, 2st.	Lange	Do 9 - 11
W 6		Verwaltungsrecht (Dienstrecht/Verwaltungsorganisationsrecht), 2st.	Schmidt-De Caluwe	Do 14 - 16
W 7		Bilanzkunde, 2st.	FB 02	
W 7		Gewerbl. Rechtsschutz und Urheberrecht, 2st.	Traub	Mo 16 - 18
W 7		Allgemeines Finanz- und Steuerrechts, 2st.	von Zezschwitz	Fr 8 - 10
W 7		Bank- und Börsenrecht II, 2st.	Kümpe1	Mo 18 - 20
W 9		Sozialrecht II: Sozialversicherungsrecht, 2st.	Waltermann	Mi 9 - 11
W 9		Sozialrecht III: Recht der Arbeitsförderung einschl. Grundzüge des sozialgerichtlichen Verfahrens, 2st.	Krasney	Mo 10 - 12
R/W 10		Jugendstrafrecht, 2st.	Kreuzer	Do 9 - 11
R/W 10		Strafvollzug, 1st. (mit kl. Exkursion)	Kreuzer	Mi 11 - 12
W 10		Übung, Vertiefung, Examinatorium im Wahlfach Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug u. Strafprozeßrecht, 2st.	Kreuzer	Di 9 - 11 i.d. Räumen der Professur

Zusatzveranstaltungen

ab IV		Besprechung deutschlandspezifischer Judikatur, 2st.	Ridder	Mi 17 - 19
		Neuere Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, 2st.	Rottmann	Fr 11 - 13 (Ausweichtermin Do 15 - 17)
		Englische Rechtsterminologie, 2st.	N. N.	
		Système de droit francais et terminologie juridique, 2st.	Barthelmess	Mo 11 - 13
		Droit francais de la concurrence, 2st.	Barthelmess	Mi 16 - 18
		Droit constitutionnell et libertés publiques, 2st.	Barthelmess	Mo 14 - 16
		Droit francais des sociétés, 2st.	Barthelmess	Mi 14 - 16

Seminare

		Europarechtl. Seminar, 2st.	Bryde	Di 18 - 20
		Umweltrechtliches Forschungs- und Praktikarseminar, 2st.	Lange	Do 18 - 20
ab V	W 7	Steuerrechtl. Seminar, 2st.	von Zezschwitz	Di 18 - 20
		Staatsrechtliches Seminar, 2st.	Höfling	Mi 18 - 20
VI/V	P/G/W2	Seminar Rechtsphilosophie (einschl. Methodenlehre), 2st.	Schapp	Do 18 - 20
VI/VII	P/W 3	Seminar aus dem Insolvenzrecht, 2st. (14täg1.)	Wieser	Do 18 - 20
ab IV	W 4	Rechtsvergleichendes Seminar, 2st.	Weick	Do 18 - 20
	W 7	Blockseminar: Gesellschafts- und Kartellrecht, 2st.	Dreher	

ab V	W 8	Blockseminar: Betriebsverfassungsrecht, 2st.  Ziemnar, 2st.	Söllner  Klippel	i.d. Räumen der Professur  i.d. Räumen der Professur
		Rechtshistorisches Oberseminar für Fortgeschrittene, Examen- kandidaten und Doktoranden, 2st.	Klippel gemeins. mit Prof. Dr. Berding, FB 08	im Philosoph. I
		Seminar für AG-Leiter der Vor- lesung "Schuldrecht", 2st., 14tägl.	Walker/Wieser	
	R/W10	Blockseminar Über Kriminologie (empirische Strafverfahrenswissen- schaft: Die Institutionen des Straf- verfahrens), 3st.	Kreuzer	i.d. Räumen der Professur
	R/W 10	Kriminologisches Forschungs-/ Praktikerseminar (in 14tägl. Wechsel), 3st.	Kreuzer	Di 18 - 20.30

---

Vorlesungen zum amerikanischen Recht (in englischer Sprache)

Wie schon in den vergangenen Semestern wird der Fachbereich auch im Sommersemester 1994 Vorlesungen von zwei Gastprofessoren der Law-School der University of Wisconsin/Madison (USA) in englischer Sprache anbieten. Die Veranstaltungen sind Teil eines inzwischen gesicherten mehrjährigen Austauschprogramms.

Es ist beabsichtigt, nach Abschluß der Kurse eine Teilnahmebescheinigung und für die Studenten, die eine Klausur in englischer Sprache abliefern, auch eine benotete Erfolgsbestätigung auszustellen. Voraussichtlich finden die Veranstaltungen Di 11 - 13 h, Mi 14 - 16 und Do 9 - 11 h statt. Bitte, beachten Sie die gesonderten Aushänge hierzu.

## Fachbereich 02 — Wirtschaftswissenschaften

2

I. Veranstaltungsart:  
 V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, Ü = Übung,  
 S = Seminar, K = Kolloquium, T = Tutorien

II. Studienphase:  
 G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium  
 T = Tiefenstudium

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name der/des Lehrenden

V. Veranstaltungsort und -zeit

VI. Vorlesungsbeginn: 18.04.1994

Studienberater des Fachbereichs:  
 Prof. Dr. Alexander Licher Straße 62, T.: 702-5150  
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

G	V/Ü	Betriebliches Rechnungswesen I/II	Wendler	Mo 16-18 Di 10-12
G	V	Mathematik für Ökonomen (I/II)	Rodiek	Mo 8-10 Do 10-11
G	V	Privatrecht I für Wirtschafts- wissenschaftler (I)	Eckert	Fr 14-16, 2 St.
G	V	Kostenrechnung (II)	Weber	Mo 14-16, 2 St.
G	V	Grundlagen der Entwicklungspoli- tik (ab II) (für ausländische Studierende)	Hemmer	Mi 8-10, 2 St.
G	V	Statistik in QuickBASIC (III/IV)	Rodiek	Di 8-10, 2 St. Fr 13-15, 2 St.
G	V	Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler	Höfling	Mi 16-18, 2 St.
G	V	Theorie der Mikroökonomik (II)	Luckenbach	Di 8-10, 2 St. Do 8-10, 2 St.
G	V	Statistik I (II)	Rinne	Mo 10-12, 2 St. Fr 8-10, 2 St.
G	V/Ü	Einführung in die Absatzwirt- schaft (III/IV)	Alewell und Mitarbeiter	Mo 8-10, 2 St.
G	V	Investitionstheorie (IV)	Krahen	Di 10-12, 2 St.
G	V	Wirtschaftspolitik	Bohnet	Mo 10-12, 2 St. Mi 8-10, 2 St.
G	V	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Fr 14-16, 2 St.
G	T	Tutorien zu Mathematik für Öko- nomen (I/II) je 3 Tutorien	Rodiek und Mitarbeiter	Di 12-13 + 13-14 Do 12-13 + 13-14
G	AG/T	Tutorien zu Statistik I (ab II, freiwillig) in Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Di 12-14, 2 St. Do 12-14, 2 St.
G	Ü	Übungen zur Allgemeinen Betriebs- wirtschaftslehre (ab III) in Gruppen	Ludwig	Mi 8-10 Mi 11.30-13.00
G	Ü	Statistik I (II) in Gruppen	Rinne und Mitarbeiter	Mi 12-16, 2 St.



Wir sind ein bedeutendes deutsches Einzelhandelsunternehmen mit mehr als 1000 Filialen in West- und Süddeutschland. Leistungsfähigkeit und kontinuierliches Wachstum beruhen weitgehend auf der konsequenten Verwirklichung einer dezentralen Organisationsstruktur mit ausgeprägter Delegation von Verantwortung.

## ALDI sucht Management-Nachwuchs

### Ihre Qualifikation

- Sie sind nicht älter als Ende 20 und können einen überdurchschnittlichen Abschluß einer Universität oder Fachhochschule mit wirtschaftswissenschaftlicher Studienrichtung vorweisen.
- Sie haben die Fähigkeit, eigenverantwortlich mitzuarbeiten, verfügen über einen starken Leistungswillen und über ein ausgeprägtes kaufmännisches Bewußtsein.
- Sie sind begeisterungsfähig, kontakt- und einsatzfreudig und trauen sich zu, selbständig und verantwortungsvoll Führungsaufgaben zu übernehmen.

### Ihr einjähriges Trainee-Programm

- Sie werden sich im Rahmen des Training-on-the-job auf Ihre Führungsaufgaben vorbereiten.
- Sie lernen die Führung von Mitarbeitern unter leistungs- und kostenorientierten Gesichtspunkten sowie die gesamte Organisation mit den Schlüssel-funktionen des Einzelhandelsmanagements kennen.
- Individuelle Betreuung und vielseitige Aufgabenstellungen garantieren eine umfassende, praxisnahe Einarbeitung.

### Ihr Arbeitsfeld – unser Angebot

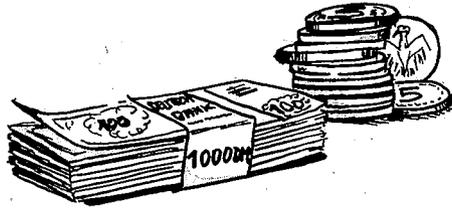
- Sie übernehmen bereits nach einem Jahr die verantwortliche Leitung eines Verkaufsbezirks. Sie entscheiden dann selbständig über Einstellungen und Einsatz der Mitarbeiter in Ihrem Bezirk und sind zuständig für Aufgaben im Bereich der Planung, Organisation und Kontrolle.
- Wir bieten von Anfang an ein hohes Gehalt und stellen Ihnen außerdem einen neutralen Firmen-PKW (Audi 80) zur Verfügung, den Sie auch privat – im Bundesgebiet kostenlos – benutzen können.
- Alle Positionen auf höheren Führungsebenen werden ausschließlich aus den Reihen des eigenen Führungsnachwuchses besetzt.

Interessierte Damen und Herren senden uns bitte ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – einschließlich eines handgeschriebenen Lebenslaufs und Lichtbilds.

**ALDI GmbH & Co. KG**  
**Postfach 1464**  
**56404 Montabaur**

G	Ü	Wirtschaftsenglisch	McCall	s. bes. Aushang
G	Ü	Übungen zur Optimierung	Türschmann	Fr 8-10, 2 st.
G	Ü	Übungen zur Theorie der Mikro- ökonomik (ab II)	Luckenbach u. Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st. Do 14-16, 2 st.
G	Ü	Investitionstheorie (IV)	Krahn und Mitarbeiter	Mi 10-12, 2 st.
G	Ü	Übungen Grundlagen der Wirtschaftspolitik	Bohnet und Mitarbeiter	Mi 12-14, 2 st. Mi 14-16, 2 st.
B	V	Wirtschaftsinformatik I (ab II)	Buhl	Mi 10-12, 2 st.
B	V	Absatzwirtschaft/Marketing II (ab V)	Alewell	Mi 8-10, 2 st.
B	V	Aktuelle Fragen der Unternehmungs- führung (ab V) (keine Pflicht- veranstaltung)	Deuss	Fr 12-13.30, 14tägig
B	V	Wirtschaftsjournalismus I (ab V) (keine Pflichtveranstaltung)	Balkhausen/ Dohmen	Mi 18-19.30
B	V	Geld, Kredit, Währung (ab VI)	Alexander	Mo 10-12, 2 st.
B	V	Unternehmenszusammenschlüsse	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
B	V	Finanzwissenschaft II	Bohnet	Di 8.30-10.00, 2 st.
B	V	Wachstum und Verteilung (ab VI)	Hemmer	Di 10-12, 2 st.
B	V	Finanzierungstheorie (VI)	Krahn	Di 16-18, 2 st.
B	V	Entscheidungstheorie (VI)	Gohout	Mo 12-14, 2 st.
D	V	OPF III (Personalwirtschaft)	Krüger	Do 8-10
B	Ü	Übungen zu Wirtschaftsinformatik I	Buhl und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
B	Ü	Finanzierungstheorie (VI)	Krahn und Mitarbeiter	Mi 16-18, 2 st.
B	Ü	Problemlösung, Kommunikation, Management (ab VI) (Keine Pflichtveranstaltung)	Hungenberg	Do 14-16
B	Ü	OR-Blockkurs	Weber und Mitarbeiter	s. bes. Aushang
B	S	Proseminar	Bohnet	Di 14-16, 2 st.
B	S	Seminar zur Allgemeinen Volkswirt- schaftslehre: Aktuelle Probleme der Wirtschaftspolitik (VI)	Luckenbach	Di 16-18, 2 st.
B	S/K	Versicherungswesen I (ab V) (keine Pflichtveranstaltung)	Zloch	Mo 16.30-18, 14tägig
B		Ökonometrie-Praktikum (VI) mit GAUSS	Gohout	Fr 10-12
T	V	OPF II	Krüger	Fr 8-10
T	V	Fortgeschrittene Programmier- techniken	Weinhardt	Mi 16-17, 1 st.
T	V	Operations Research: Überblick (ab V)	Weber	Mo 16-18, 2 st.
T	V	Theorie und Vergleich	Bohnet	Mo 16-18, 2 st.
T	V	Ausgewählte Probleme der inter- nationalen Unternehmensbe- steuerung (ab V)	Roche	Mi 8-10, 2 st.

# Säumige Kunden arbeiten zinslos mit Ihrem Geld.



## Wie lange noch?

Das liegt bei Ihnen. Wenn Sie sich für das Creditreform-Inkasso entscheiden, dann kommen Sie erfolgreicher zu Ihrem Geld, ohne zusätzliche Belastung und Arbeitsaufwand.

Egal, ob Ihr Schuldner umzieht, ob gerichtliche Schritte eingeleitet werden müssen oder ob Sie Auslandsforderungen haben: Creditreform steht Ihnen mit 104 Geschäftsstellen in Deutschland und mit internationalen Partnerinstituten immer zur Seite...

...schnell und sicher



**CREDITREFORM GIESSEN HAIN KG**

Liebigstraße 33 · 35392 Gießen · Telefon: (06 41) 7 60 19 · Telefax: (06 41) 7 32 04

## Studienplatz in Gießen? ... und jetzt?

Natürlich zur Gießener Burschenschaft Alemannia.  
Wir machen das Beste aus unserem Studentenleben.



zusammen wohnen (preiswert)  
zusammen studieren (effektiv)  
zusammen feiern (ungezwungen)

Ruft uns doch mal an oder schreibt uns

**Gießener Burschenschaft Alemannia**  
**Gutenbergstraße 23**  
**35390 Gießen \* Telefon 0641/33417**

T	V	Bewertungsgesetz und Vermögenssteuer (ab V)	Disselkamp	Mi 15-17, 2 st., 14tägig
T	V	Zeitreihen II (ab VI)	Rinne	Mo 8-10, 2 st.
T	V	Wissensbasierte Systeme (ab V)	Buhl/ Weinhardt	Di 10-12, 2 st.
T	V	Internationales Rechnungswesen	Pausenberger/ Glaum	Di 10-12, 2 st.
T	V	Internationale Unternehmungen I	Pausenberger	Mi 10-12, 2 st.
T	V	Geld, Kredit, Währung I (ab VI)	Alexander	Di 8-10, 2 st.
T	V	Absatzwirtschaftliche Spezialprobleme I (Handel) (ab VI)	Alewell	Mi 11.35-13.05, 2 st.
T	V	Absatzwirtschaftliche Spezialprobleme II (Kommunikation) (ab VI)	Alewell	Mo 11.35-13.05, 2 st.
T	V	Industrielle Produktionswirtschaft II (ab VI)	Hahn	Do 10-12
T	V	Unternehmensplanung II (ab VI)	Hahn	Fr 10-12
T	V	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer II (ab VI)	Hemmer	Di 14-17, 3 st.
T	V	Finanzmanagement und Kapitalmarkt (ab VI)	Krahenen	Mo 14-16, 2 st.
T	V	Internationale Wirtschaftsbeziehungen III: Theoretische Grundlagen der internationalen Handelspolitik (VI)	Luckenbach	Mi 8-10, 2 st.
T	V	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre IIb (ab VI)	Selchert	Do 14-16, 2 st.
T	V	Luftverkehrspolitik und Luftverkehrswirtschaft I (ab VI)	Winter	Do 16-18; 2 st., 14tägig
T	V	Finanzwissenschaft IV (VIII)	Müller	Mi 8-10, 2 st.
T	V	Finanzwissenschaft V (VIII)	Petersen	Mo 9-11, 2 st. Mo 14-16, 2 st.
T	V	Umweltökonomik II (VIII)	Müller	Di 8-10, 2 st.
T	V	Organisation in Unternehmen der Kreditwirtschaft	Sokolovsky	Di 17.30-19, 14tägig
T	V	Bankmanagement im gesamtwirtschaftlichen Umfeld II	Seidel	Mi 17-19, 2 st., 14tägig
T	Ü	Fortgeschrittene Programmier-techniken	Weinhardt	Mi 17-18, 1 st.
T	Ü	Übungen zu Wissensbasierte Systeme	Buhl/ Weinhardt	Di 15-17, 2 st.
T	Ü	Übungen zu Spezialfragen der Preistheorie (ab VI)	Aberle und Mitarbeiter	Mo 16-18, 2 st., 14täg. Mi 14-16, 2 st.
T	Ü	Übung zu "Ind. Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft" (ab VII)	Hahn und Mitarbeiter	Mo 14-16 Di 14-16 Do 14-16
T	S	Seminar Wirtschaftsinformatik (ab V)	Buhl	Di 17-19, 2 st.
T	S	Operations Research: Seminar (ab V)	Weber	Di 8-10, 2 st.
T	S	Seminar zur Entwicklungspolitik (ab VI)	Hemmer	Di 17-19, 2 st., 14tägig

T	S	Finanzwirtschaftliches Seminar (ab VI) Case Studies; Blockseminar	Krahnen N.N.	s. bes. Aushang
T	S	Industrielle Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VI)	Hungenberg	Do 18-20
T	S	Seminar für Revisions- und Treuhandwesen (ab VI)	Selchert/ Freiling	Do 16-18, 2 st.
T	S	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab VI)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
T	S	Umweltökonomik-Seminar (VI)	Petersen	Mo 18-20, 2 st.
T	S	Geldtheoretisches Seminar (ab VII)	Alexander/ Anker	Di 16-18, 2 st.
T	S	Seminar zu "Internationale Unternehmungen"	Pausenberger	Mo 16-18, 2 st.
T	S	Hauptseminar	Krüger	Do 16-18
T	K	Finanzwirtschaftliches Kolloquium (ab VI)	Krahnen	Do 17-19, 2 st.
D	S	Doktorandenseminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung
D	S	Doktorandenseminar	Alexander	Zeit nach Vereinbarung
D	S	Doktorandenseminar	Buhl	Zeit nach Vereinbarung
D	S	Doktorandenseminar	Hahn	Zeit nach Vereinbarung
D	S	Doktorandenseminar	Pausenberger	Zeit nach Vereinbarung
D	S	Doktorandenseminar	Petersen	Zeit nach Vereinbarung
V		Mikroökonomische Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mi 11-13, 2 st.
V		Ausgewählte Probleme der Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudenten	Müller	Mo 10-12, 2 st.
Ü		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie für Nebenfachstudenten	Müller u. Mitarbeiter	Mo 14-16 Di 14-16 Di 16-18
S		Volkswirtschaftliches Seminar für Nebenfachstudenten	Müller	Di 12-13.30, 1 1/2 st.
S		BWL-Seminar für Nebenfachstudenten	Weber	Mo 18-20, 2 st.
S		Seminar zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre für Nebenfachstudenten	Glaum	Fr 10-12, 2 st.
S		Seminar zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre für Nebenfachstudenten (ab VI)	Hungenberg	Fr 14-16, 2 st.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# GRAMMILEON

**Wir führen Vinyl bis  
zum bitteren Ende\*!**

**\* CDs hat's in Hülle und Fülle**

Liebigstraße 19 • 35390 Gießen • Tel. 0641/74552

2

**Sanitätshaus**

# Frohn

**... einfach sympathisch.**

Frankfurter/Ecke Wilhelmstraße  
35392 Gießen · Tel. (06 41) 7 40 57/58

Filiale: Gießener Straße 27  
35423 Lich · Tel. (0 64 04) 6 47 90

Seit über 50 Jahren im Dienste der  
Gesundheit. Zu unseren Leistungen  
gehören: Moderne Orthopädie-Technik  
Med. Bandagen und Korsetts,  
Rehamittel, Miederwaren und  
Gesundheitswäsche.

Helfen ist  
unser  
Handwerk.

Orthopädie-Technik



Das Sanitätshaus

## Besser studieren ... von Anfang an !

mit:

**Burschenschaft  
Frankonia**

Grünbergerstr. 89  
35394 Gießen ☎ 0641/491106



**Wir bieten:**

- preiswertes Wohnen
- Unterstützung im Studium
- Geselligkeit und  
Freundschaften für's Leben

# Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

Lehrveranstaltungen für Politikwissenschaft  
 Lehrveranstaltungen für Soziologie  
 Lehrveranstaltungen für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

- I Veranstaltungsart:  
 P=Pflichtveranstaltung, WP=Wahlpflichtveranstaltung,  
 WV=Wahlvertiefungsveranstaltung, Ü=Übung, L=Lehrauftrags-  
 Veranstaltung/Vertretung unter Vorbehalt der Genehmigung
- II Studienphase/Semester:  
 GS=Grundstudium, HS=Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe:  
 HF=Hauptfach (Magister/Promotion, Diplom, L3)  
 NF=Nebenfach/Studienelement (Magister/Promotion; Diplom, L3)  
 WF=Wahlfach Sozialkunde (L1,L2,L5)  
 GW=Grundwissenschaften (L1,L2,L5)  
 Zugang für andere Disziplinen:  
 WiWi=Wirtschaftswissenschaften; PolyT/A=Polytechnik/Arbeitslehre;  
 SenProgr=Seniorenprogramm; Geo=Geographie; StE=Studienelement
- IV Name der/des Lehrenden
- V Vorlesungsbeginn/Zeit der Veranstaltung (Beginn: in der Regel 1. Woche im Semester)
- VI Dauer der Veranstaltung

Studienberater/-innen am Fachbereich 03:

- Institut für Soziologie:  
 Dr. Wolfgang Schneider
- Institut für Politikwissenschaft:  
 Dr. Sigrid Baringhorst (für L1 - L5, Mag./Prom.)  
 Prof. Dr. Dieter Eißel (Diplom Sozialwissenschaften)
- Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften:  
 Prof. Dr. Siegfried George (L3, Mag./Prom.)  
 Dr. Peter Henkenborg (L2,L5)  
 Ingrid Prote (L1)

[Zeiten und Ort siehe Aushänge in den jeweiligen Instituten]

## Institut für Politikwissenschaft

P/WP	GS	Das Grundgesetz im Wandel von 45 Jahren	Kröger	Mo	9 - 12	3 st
WV	HS	HF,NF,Wf,WiWi (ab 1. Semester) (Vorlesung mit Colloquium)				
P/GW	GS	Einführungsveranstaltung zur politischen politischen Bildung	Merz	Do	16 - 19	3 st
(L)		L1,L2,L5 (ab 1. Semester)	Weckel	Do	16 - 19	3 st
		(Einführungsveranstaltung für Grundwissenschaften)	Stoodt	Do	16 - 19	3 st
			Stabel-Schläfer	Do	14 - 17	3 st
			Eibelhäuser	Di	8 - 11	3 st
P	GS	Einführung in das sozialwissen- schaftliche Studium Teil II	Eißel	Do	14 - 18	4 st
		HF,NF,Wf (2. Semester) (zweisemestrige Einführungs- veranstaltung)	m. Tutorien			
P	GS	Einführung in das politikwissenschaf- tliche Studium Teil I	Leggewie	Mi	14 - 17	3 st
		HF, NF,Wf (1. Semester) (2-semestrige Einführungsveranst.)				
P	GS	Das politische und soziale System der BRD HF,NF,Wf (ab 1. Semester) (Grundarbeitskreis)	Dörr	Do	9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die politische Theorie HF,NF,Wf (2.u.3.Sem.;Dipl.1.Sem.) (Grundarbeitskreis)	Kröger	Di	9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die politische Ökonomie HF,NF,Wf,PolyT/A (3.u.4.Sem.; Dipl. 2.Sem.) (Grundarbeitskreis)	Zielinski	Fr	14 - 17	3 st

3

P (L)	GS	Einführung in die internationalen Beziehungen Teil I und II HF, NF, WF, WiWi (3.u.4. Semester) (Grundarbeitskreis)	N.N. N.N.	Zeiten werden noch bekanntgegeben	2 st 2 st
P/WV	HS	Empirische Sozialforschung II HF, NF, WF (Soz./Pol.) ab 5. Semester (Übung)	Schmidt	Do 9 - 12	3 st
P/WV	GS	Statistik I HF, NF, WF (Soz./Pol.) ab 2. Semester (Übung)	s. Institut f. Soziologie	Zeit s. Inst.f.Soz.	3 st
P/WP WV	GS	Einwanderung und Integration im internationalen Vergleich HF, NF, WF, GW (ab 2. Semester) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Baringhorst	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV (L)	GS	Die aktuelle Kontroverse um die deutsche Ostpolitik HF, NF, WF, GW (ab 2. Semester) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung f. Grundwissenschaften)	Benzler	Di 11 - 13	2 st
P/WP WV	GS	Wendepunkte der demokratischen Entwicklung in Deutschland HF, NF, WF, GW (HF, NF, WF ab 2. Semester, Dipl. 1. Sem., GW 5.Semester) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Dörr	Fr 14 - 16 [14 tägl. 2 st]	1 st
P/WP WV	GS	Demokratischer Sozialismus HF, NF, WF, GW (ab 2. Semester; Dipl. ab 1.Sem) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
P/WP WV	GS	Zusammenhänge und Hintergründe der Tagespolitik HF, NF, WF, GW (ab 2. Sem.) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Fritzsche	Mo 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	GS	Rosa Luxemburg HF, NF, WF, GW (ab 2. Semester) (Proseminar u. Fortgeschrittenenveranstaltung für Grundwissenschaften)	Peter	Fr 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Werbung und Politik HF, NF, WF (WF ab 4., HF/NF ab 5.Sem.) (Seminar)	Baringhorst	Di 14 - 16	2 st
P/WP WV	HS	Susan Falludi, "Backlash" HF, NF, WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Baringhorst Ritter (L)	Blockveranstaltung Einf.Sitzung am 19.4., 18.00 Uhr BlockTermine: 12.5., 2.7., 3.7.	2 st
P/WP WV	HS	Karl Marx und Friedrich Engels: Das Kommunistische Manifest HF, NF, WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Brinkmann	Fr 15 - 17	2 st
P/WP WV	HS	Der Vergleich in der Politikwissenschaft: Europäische Studien zur Kommunal- und Regionalpolitik HF, NF, WF, PolyT/A (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Bullmann	Mo 16 - 18 u. in Teilen als Blockveranstaltung	2 st
P/WP WV	HS	Konservative Gesellschaftsformierer: Carl Schmitt, Werner Weber, Ernst Forsthoff, Helmut Schelsky, Rüdiger Altmann HF, NF, WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Dörr	Fr 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Transformationsprozesse in Ostdeutschland HF, NF, WF, PolyT/A (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Eißel Schmidt	Zeit wird im Info bekanntgegeben	2 st

P/WP WV	HS	Deutschland in der Weltpolitik/ seit 1939 HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Di 9 - 11	2 st
P/WP WV	HS	G.W.F. Hegel: Grundlinien der Philosophie des Rechts HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Fritzsche	Mo 14. - 16	2 st
P/WP WV (L)	HS	Durchsetzung frauenpolitischer Forderungen in Parteien HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Gerecht	BlockVeranst. vom 17.-19.6.1994; vorber.Sitzung am 28.4.(Zeit s.Info)	2 st
P/WP WV (L)	HS	Auswertungsstrategien offener Fragen - Praxisseminar zur qualitativ orien- tierten empirischen Sozialforschung HF,NF,WF (Pol./Soz.) (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar auch zum Erwerb des Pflichtscheins f. Empir.Soz.Forschung II)	Heinrich	Do 9 - 11	2 st
P/WP WV (L)	HS	Grundstrukturen der industriellen Beziehungen in Deutschland HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5.Sem.) (Seminar)	KaBebaum	Fr 13 - 16.30 [14-tägig. 4 st]	2 st
P/WP WV (L)	HS	Armut in der Bundesrepublik HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Koch	Zeit wird im Info bekanntgegeben	2 st
P/WP WV	HS	Politische Theorie: Herder und der Multikulturalismus HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Leggewie	BlockVeranstaltung Zeit s. Info	2 st
P/WP WV	HS	Kommunitarismus/Liberalismus HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Leggewie Dubiel	Mo 16 - 19	3 st
P/WP WV	HS	Antisemitismus im 19.u.20. Jahrhundert HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar zum Erwerb des Pflicht- scheins f. d. Bereich Faschismus)	Neumann	Mo 9 - 12	3 st
P/WP WV	HS	Frauenpfade nach Utopia. Nirgendwo ? - Irgendwo ! HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5.Sem.) (Seminar)	Neumann	BlockVeranstaltung im Juli 1994 Einf. Sitzung 22.4., 9.00 Uhr	2 st
P/WP WV (L)	HS	Politische Theorie des Feminismus HF,NF,WF, SenProgramm WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Ruppert	Di 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Grundlagen der Gesellschaftstheorie II HF,NF,WF (Soz./Pol.) (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Schmidt	Do 11 - 13	2 st
P/WP WV	HS	Empirisches Colloquium HF,NF,WF (Soz./Pol.) (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Colloquium)	Schmidt	Do 18 - 20	2 st
P/WP WV	HS	Determinanten des Umwelthandelns II HF,NF,WF (Soz./Pol.) (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Schmidt	Do 16 - 18	2 st
P/WP WV	HS	Die internationalen Reaktionen auf das zerfallende Jugoslawien HF,NF,WF,WiWi (WF ab 4.,HF/NF ab 5.Sem.) (Seminar)	Schoch	Zeit wird im Info bekanntgegeben	2 st
P/WP WV	HS	Gesellschaftliche und politische Kon- trolle des Gebärvermögens von Frauen HF,NF,WF (WF ab 4., HF/NF ab 5. Sem.) (Seminar)	Sperling	Zeit wird im Info bekanntgegeben	2 st

WP WV	HS	Wissenssoziologie und Wissenschafts- theorie HF, NF, WF, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Seminar)	Schneider	Di 14 - 16	2 st
WP WV	HS	Zur soziologischen Analyse von Argumen- tationsprozessen HF, NF, WF, GW, StE (Seminar)	Schneider	Mi 14 - 16	2 st
WP WV	HS	Übertragung und Gegenübertragung - Theorie und Analyse HF, NF, WF, StE (Seminar)	Schülein	Fr 9 - 12 Blockveranstaltung Vorbesprechung: Fr. 22.04.94	3 st
WV	HS	Forschungskolloquium	Bergmann	nach Vereinbarung	2 st
WV	HS	Forschungskolloquium	Dubiel	Mi 14 - 16	2 st
WV	HS	Examenskolloquium	Giesen	nach Vereinbarung	2 st
WV	HS	Forschungskolloquium	Gronemeyer	Do 18 - 20	2 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

P	GS	Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschafts- lehre) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Vorlesung)	Henning (L) Prote	Fr 9 - 11	2 st
P	GS	Übung zur Vorlesung "Einführung in die Geschichte, Theorie und Didaktik der politischen Bildung II (Schwerpunkt: Didaktik der Wirtschaftslehre)" L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 2. Semester (Übung)	Tutor/in Tutor/in Tutor/in Tutor/in	wird bekanntgegeben	2 st 2 st 2 st 2 st
WP	HS	Aktivierende und erfahrungsorientierte Methoden und Sozialformen im politi- schen Unterricht L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Eierdanz (L)	Di 16 - 18	2 st
WP	HS	Integrierter Sachunterricht - Möglich- keiten und Grenzen; eigene Unterrichts- versuche L1 ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Do 9 - 12	3 st
WP	HS	Politische Bildung in der Grundschule L1, ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Do 14 - 16	2 st
WP	HS	Veränderte Kindheit - Sachunterricht heute L1, ab 3. Semester (Proseminar)	Prote	Do 16 - 18	2 st
WP	HS	Politische Bildung, die alle angeht - Politische Aufklärung im "Superwahl- jahr" 1994 L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar)	George	Fr 11 - 13	2 st
WP	HS	Neue Ansätze der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Seminar)	Henkenborg (L)	Mo 16 - 18	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozial- kunde, verpflichtend für TeilnehmerInnen des Fachpraktikums (Proseminar)	George	Nach Vereinbarung	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozial- kunde, verpflichtend für TeilnehmerInnen des Fachpraktikums (Proseminar)	Henkenborg	Blockveranstaltung	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozial- kunde, verpflichtend für TeilnehmerInnen des Fachpraktikums (Proseminar)	Prote	Blockveranstaltung	3 st

WP WV	GS	Lektürekurs: Max Weber: Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus HF, NF, WF, GW, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Proseminar)	Gronemeyer	Do 9 - 11	2 st
WP WV (L)	GS	Neue Aspekte in der Frauenforschung HF, NF, WF, GW (Proseminar)	Krüger	Mi 16 - 18	2 st
WP WV (L)	GS	Kommunikative, soziale und politische Alteninitiativen. Lehrforschungsprojekt, Teil II. HF, NF, WF, GW, StE (Proseminar)	Lamparter	Do 9 - 11	2 st
WP WV (L)	GS	Psychoanalyse und Gesellschaft, Teil II HF, NF, WF, GW, StE (Proseminar)	Ritter/RakeImann	Do 14 - 16	2 st
P/WP WV	GS	Statistik I (Übung) HF, NF, WF (Soz./Pol.)	N.N.	Zeiten siehe Aushang!	
P/WP WV	HS	Empirie II HF, NF, WF (Soz./Pol.) (Seminar)	Siehe Institut f. Politikwiss.		
P/WP WV	HS	EDV II HF, NF, WF (Soz./Pol.) (Seminar)	N.N.	Zeiten siehe Aushang!	
WP WV	HS	Konversationsanalyse HF, NF, WF, StE (Seminar)	Bergmann	Mo 16 - 18	2 st
WP WV	HS	Soziologische Texte zur Identität der Deutschen, Teil II HF, NF, WF, GW, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Seminar)	Dubiel	Fr 11 - 13	2 st
WP WV	HS	Kommunitarismus/Liberalismus: Texte zur Theorie und Politik multi-kultureller Gesellschaften WF, NF, HF, GW, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Seminar)	Dubiel/Leggewie	Mo 16 - 19	3 st
WP WV	HS	Aktuelle Probleme der soziologischen Theoriebildung, Struktur und Systeme HF, NF, StE (Seminar)	Giesen	Mi 10 - 12	2 st
WP WV	HS	Talcott Parsons WF, NF, HF, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Seminar)	Giesen	Do 10 - 12	2 st
WP WV (L)	HS	Projektseminar: Migration und Weltgesellschaft, Teil II WF, NF, HF, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Seminar)	Gronemeyer/ RakeImann	Mi 18 - 22	4 st
WP WV	HS	"Die Gesellschaft und das Böse" im interdisziplinären Diskurs - zur Aktualität kollektiver Zerstörung und Unmenschlichkeit und den psychosozialen Entlastungs- und Anpassungsmechanismen WF, NF, HF, GW, StE (Seminar)	Groß/Tzavaras	Blockveranstaltung Zeiten siehe Aushang!	
WP WV (L)	HS	Soziologie der populären Kultur HF, NF, WF, GW, StE (Seminar)	Lau	Mo 14 - 18 (14-täglich)	4 st
WP WV (L)	HS	Die soziale Konstruktion des Geschlechts HF, NF, WF, GW, StE (Seminar)	Lindemann	Blockveranstaltung Zeiten siehe Aushang!	
WP WV (L)	HS	Backlash - Frauen in der Defensive HF, NF, WF, GW, StE (Lektüre-Seminar)	Ritter/Baringhorst	Blockveranstaltung Vorbesprechung: Di, 19.04.94, 18 - 20 Uhr	
WP WV (L)	HS	Ausgewählte Probleme analytischer Sozialpsychologie HF, NF, StE (Seminar)	Rupp	Blockveranstaltung Zeiten siehe Aushang!	

WV	HS	Examenscolloquium	Eißel	n. Vereinbarung (14-tägl., 2 st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Krüger	n. Vereinbarung (14-tägl., 2 st)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Schmidt	n. Vereinbarung (14-tägl., 2 st)	1 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Fritzsche	n. Vereinbarung (14-tägl., 2 st)	1 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Neumann	n. Vereinbarung (14-tägl., 2 st)	1 st

**Fortgeschrittenveranstaltungen für Grundwissenschaften:**

- Einwanderung und Integration im internationalen Vergleich (Proseminar ab 2. Sem.)	Baringhorst	Do 14 - 16	2 st
- Die aktuelle Kontroverse um die deutsche Ostpolitik (Proseminar ab 2. Sem.)	Benzler	Di 11 - 13	2 st
- Wendepunkte der demokratischen Entwicklung in Deutschland (Proseminar ab 5. Sem. für GW)	Dörr	Fr 14 - 16 [14-tägl., 2 st]	1 st
- Demokratischer Sozialismus (Proseminar ab 2. Sem.)	Dörr	Fr 9 - 11	2 st
- Zusammenhänge und Hintergründe der Tagespolitik (Proseminar ab 2. Sem.)	Fritzsche	Mo 9 - 11	2 st
- Rosa Luxemburg (Proseminar ab 2. Sem.)	Peter	Fr 11 - 13	2 st

**Veranstaltungen für das Seniorenprogramm:**

- Politische Theorie des Feminismus (Seminar)	Ruppert	Di 16 - 18	2 st
---	---------	------------	------

Institut für Soziologie

P/WP WV (L)	GS	Einführung in die Sozialwissenschaften/ Soziologie HF, NF, WF, GW, WiWi, Geo, Erz. Wiss., StE (EinführungsVA)	Giesen/Junge	Di 16 - 19	3 st
P/WP WV (L)	GS	Einführung in die Soziologie der Er- ziehung HF, NF, WF, GW, StE (EinführungsVA)	Kleemann	Fr 9 - 12	3 st
WP WV (L)	GS	Einführung in die Mediensoziologie HF, NF, WF, GW, StE (Proseminar)	AyaB	Mo 9 - 11	2 st
WP WV	GS	Strukturen der sozialen Interaktion: Einführung in die Mikrosoziologie (Max. 80 Teilnehmer) HF, NF, WF, GW, StE, Geo, Erz. Wiss. (Prosem./Vorlesung)	Bergmann	Mo 11 - 13	2 st
WP WV	GS	Ende der Höflichkeit? - Zur Soziologie der Umgangsformen. (Max. 40 Teilnehmer) HF, NF, WF, GW, StE, Geo, Erz. Wiss. (Proseminar)	Bergmann	Mi 9 - 11	2 st
WP WV	GS	Texte zur Gesellschaftstheorie von Karl Marx HF, NF, WF, GW, Erz. Wiss., Geo, StE, WiWi (Proseminar)	Dubiel	Mo 11 - 13	2 st
WP WV (L)	GS	Soziologie der Entwicklungsländer HF, NF, WF, GW, Geo, Erz. Wiss., WiWi, StE (Proseminar)	Groffebert	Do 18 - 22 (14-täglich)	4 st
WP WV	GS	Aspekte der Entwicklungshilfe in Afrika HF, NF, WF, GW, WiWi, StE, Geo, Erz. Wiss. (Proseminar)	Gronemeyer	Di 9 - 11	2 st

WV	HS	Kolloquium für Examskandidaten ab 5. Semester	George	Do 16 - 18	2-st
WV	HS	Kolloquium für Examskandidaten ab 5. Semester	Sander	Blockveranstaltung siehe Aushang	2 st
Veranstaltung für das Seniorenprogramm:					
-		Politische Bildung, die alle angeht - Politi- sche Aufklärung im "Superwahljahr" 1994	George	Fr 11 - 13	2 st

**Zusatzprogramm für Lehramtstudierende (L1, L2, L3, und L5)**

Im Rahmen des "Gießener Projektes" werden im Sommersemester 1994 wieder selbstorganisierte Projekt- und Praxisseminare angeboten.

Geplante Themen sind: Integrativer Sachunterricht mit Praxiselementen, Pädagogische Arbeit mit Jungen (-gruppen), selbstbestimmtes Lernen/Arbeiten an der Universität.

Nähere Informationen hierzu ab Anfang April 1994 in Haus E und B, Phil. II.

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47**

# Fachbereich 04 — Erziehungswissenschaften

4

## Veranstaltungsart

- V = Vorlesung
- S = Seminar
- OS = Oberseminar
- EF = Einführende Veranstaltung
- O = Übung
- KO = Kolloquium
- PR = Praktikum
- HO = Hospitation
- EX = Exkursion

## Angabe des Studienganges

- L1 = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
- L5 = Lehramt an Sonderschulen
- L = alle Lehramter
- HF = Hauptfach (Magister/Diplom)
- NF = Nebenfach (für Magister- und Diplomstudiengänge und als Wahlfach (NF) für Dipl.-Ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

Ferner ist das Studium der Erziehungswissenschaft - auch das einzelner Studienschwerpunkte - als Studienelement möglich.

Studienbereiche und Studienschwerpunkte	Studiengänge							
	HF <sup>2)</sup>	NF <sup>4)</sup>	L1 <sup>5)</sup>	L2 <sup>5)</sup>	L3 <sup>5)</sup>	L4 <sup>6)</sup>	L5 <sup>7)</sup>	
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	x	x	
EW I,2 = Pädagogische Berufe	x	x			x		x	
EW I,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x <sup>9)</sup>	x <sup>9)</sup>			x	
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x <sup>9)</sup>	x <sup>9)</sup>		x	x	
EW I,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x			x	x	x	
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x <sup>9)</sup>	x <sup>9)</sup>			x	
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x					x	
EW II, 1 = Schule	x <sup>3)</sup>							
EW II,2 = Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung								
EW II,3 = Berufliches/betriebliches Ausbildungswesen							x <sup>6)</sup>	
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik/Sonderpäd. Einrichtungen								x <sup>7)</sup>
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft/ Ausländerpädagogik								
EW II,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe				x <sup>8)</sup>				
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie								
EW II,8 = Geschichte der Pädagogik								
EW II,9 = Empirische Pädagogik - Unterrichtsforschung - Hochschuldidaktik								
EW II,10 = Didaktik der P/AL				x <sup>10)</sup>	x <sup>10)</sup>			x <sup>10)</sup>

Veranstaltungstitel  
Name des Lehrenden  
Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort  
Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II, 1) (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 18.5.1990 (nur für HF-/NF-Studierende des Magisterstudiengangs)

ZPO 1 = Erziehungswissenschaft  
ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik  
ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik  
ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre  
ZPO 5 = Außerschulische Pädagogik

x Zu erwerbender Leistungsnachweis

- 1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung.
- 2) Im Grundstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 14 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen. Im Grundstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft ist zusätzlich ein Leistungsnachweis in Statistik zu erwerben und sind zusätzlich 20 von insgesamt 36 SWS ohne Leistungsnachweis im Studienbereich EW I zu belegen.
- 3) Im Hauptstudium des Magisterstudiengangs Erziehungswissenschaft sind sieben Leistungsnachweise aus dem Studienbereich EW II - insbesondere aus dem gewählten Studienschwerpunkt - zu erwerben und zusätzlich 16 von insgesamt 30 SWS ohne Leistungsnachweis aus dem Studienbereich EW II zu belegen. Im Hauptstudium des Diplomstudiengangs Erziehungswissenschaft sind 10 SWS aus dem Studienbereich EW I zu belegen und ist darin ein Leistungsnachweis zu erwerben, sind im gewählten Studienschwerpunkt (EW II,1 oder EW II,2 oder EW II,3 oder EW II,4) 14 SWS zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben und sind 12 SWS im hinzugewählten Wahlpflichtfach (u.a. EW II,5 oder EW II,7) zu belegen und drei Leistungsnachweise zu erwerben.
- 4) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 5) 4 von insgesamt 10 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden.
- 6) 4 von insgesamt 10 SWS des Teilstudiengangs Allgemeine Erziehungswissenschaft können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II mit Ausnahme von EW II,3 belegt werden. Der Teilstudiengang Berufs- und Wirtschaftspädagogik (EW II,3) umfaßt gleichfalls 10 SWS, in denen zwei Leistungsnachweise zu erwerben sind.
- 7) Im Grundstudium sind acht Leistungsnachweise zu erwerben und zusätzlich 8 von insgesamt 24 SWS aus dem Studienbereich EW I ohne Leistungsnachweis zu belegen. Im Hauptstudium sind vier Leistungsnachweise aus der obligaten Fachrichtung 'Verhaltensgestörte' und vier Leistungsnachweise aus der gewählten Fachrichtung 'Lernbehinderte'/'Praktisch Bildbare' zu erwerben und je 10 von insgesamt jeweils 18 SS in jeder der beiden Fachrichtungen aus dem Studienschwerpunkt EW II,4 ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 8) In der Allgemeinen Grundschuldidaktik sind gemäß Auflistung in § 7 Absatz 1 der Studienordnung sechs Leistungsnachweise zu erwerben; die verbleibenden 4 SWS von insgesamt 16 SWS sind im Studienschwerpunkt 'Pädagogik und Didaktik der Elementar- und Primarstufe' (EW II,6) ohne Leistungsnachweis zu belegen.
- 9) Eine Wahlpflichtveranstaltung mit Leistungsnachweis ist in EW I,3 oder in EW I,6, die andere in EW I,4 oder in EW I,5 zu belegen.
- 10) Didaktik der Polytechnik/Arbeitslehre ist im Rahmen des Wahlfachstudiums mit 10 SWS zu studieren. Das Nähere regelt die Studienordnung.

## Einführende Veranstaltungen

EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft (nur für das 1. Semester) EW I,1; ZPO 1	Dauzenroth	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	19.4.
EF	HF NF L	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1, ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	19.4.
EF	L1 L2 L5 HF	Einführung in die Erziehungswissenschaft unter Berücksichtigung der Heil- und Sonderpädagogik EW I,1; ZPO 1	Mückenhoff	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.
EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Schulz	Mo 8-10, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	18.4.

4

## Allgemeine Erziehungswissenschaft

Wir bitten, zusätzlich die Kommentierungen und Anmeldebedingungen für die Veranstaltungen zu beachten und empfehlen den Besuch der Veranstaltung "Einführung in das Semesterprogramm der Abteilung für Empirische Pädagogik, Unterrichtstechnologie und Schulforschung" am 18.4.1994.

EF	HF NF L	Einführungsveranstaltung zum Semesterprogramm der Abteilung für Empirische Pädagogik, Unterrichtstechnologie und Schulforschung	Prell / Hain / Klinke / Reintges	Mo 13-14, 1 st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	nur am 18.4.
V	HF NF L	Dimitrie Gusti - Ein rumänischer Pädagoge. EW I,6 (EW I,5); ZPO 5	Oschlies	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	22.4.
V	HF NF L	Erwachsenenbildung in Deutschland in epochalgeschichtlicher Sicht. EW II,2 (EW II,8); ZPO 2	Schulz	Fr 7.30-9.00, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
V	L HF NF	Tatsachen und Probleme der türkischen Schul- und Familienerziehung (zugleich als Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft) EW I,6 (EW II,5); ZPO 1	Widmann	Fr 8-9, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	22.4.
V	L HF NF	Korczaks Pädagogik der Menschenrechte EW I,4 (EW II,7); ZPO 1	Dauzenroth	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.
S	L HF NF	Proseminar: Korczaks Kinderbücher EW I,4 (EW II,7); ZPO 1	Dauzenroth	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.
S	L HF NF	Rousseau, Ausgewählte Kapitel EW II,8 (EW II,7); ZPO 1	Dauzenroth	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	20.4.
S EX	HF	Europäische Schulen im Vergleich Ausgangspunkt Belgien - mit Hospitation in Belgien (Teilnahmebegrenzung: 30) EW I,6; ZPO 1	Spies-Bong	Do 8-11, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	21.4.
S	L HF	Pädagogischer Zeitgeist im europäischen Verbund - Rousseau und seine Auswirkungen (Teilnahmebegrenzung: 30) EW I,6 (EW I,5), ZPO 1	Spies-Bong	Do 14-17, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	21.4.
S	HF	Statistik	Diehl	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	18.4.
S	L3	Unterrichtsstörungen EW I,3 (EW I,5); ZPO 1	Hemme-Kreutter	Do 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.

S	HF NF	Aktivierende Lernformen und kreativitätsfördernde Methoden in Schule und Erwachsenenbildung Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 mit Kompaktveranstaltung EW II,2 (EW I,5), ZPO 5	Imschweiler	Di 18-20, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L3 L4	Die Bedeutung der Reformpädagogik für Schule und Unterricht heute - dargestellt am Beispiel der Landerziehungsheimbewegung Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 EW I,6 (EW I,3), ZPO 2	Kindscher	Di 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	L2 L3	Allgemeinbildung in der Informationsgesellschaft - Ein Beitrag zur informationstechnischen Grundbildung. Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 EW I,4 (EW I,5); ZPO 1	König	Do 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	21.4.
S	L3 L4	Lehrverhaltenstraining - Lehrertraining "Diskussionsführung"/"Erklärung" (Begrenzte TeilnehmerInnenzahl) EW I,5 (EW II,9)	Prell	Mo 9-12, 4st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	18.4.
S	HF NF L3	Ausgewählte Kapitel aus Wissenschaftstheorie und Methodologie zum Verständnis erziehungswissenschaftlicher Forschung (Voraussetzung: Statistikschein) EW I,7 (EW II,9)	Prell	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	HF NF L	Pädagogische Diagnostik - Voraussetzung zur Verbesserung des Unterrichts EW I,5 (EW II,1)	Prell	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	19.4.
S	HF NF L	Pädagogik des Spiels und der Spielmittel (ab 3. Semester; begrenzte TeilnehmerInnenzahl) EW I,4 (EW I,5); ZPO 1	Klinke	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	21.4.
S	HF L2-4	Medien im Unterricht und in der Jugendarbeit (Hinweise zum Seminar und zur TeilnehmerInnenzahl s. Aushang)	Hain	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	18.4.
S	HF L	Gesprächsführung - Gesprächstraining (begrenzte TeilnehmerInnenzahl, Anmeldung persönlich im Sekretariat) EW I,3 (EW II,2)	Hain/Reintges	09.06.-12.06.1994 Vorbesprechung: Philosophikum II, Haus B, Raum 018	25.4. 11.00 Uhr
S	HF NF	Allgemeine Aspekte des Lernens in der Erwachsenenbildung EW I,5 (EW II,2)	Reintges	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 018	22.4.
S	L1	Europäische Schulen im Vergleich Ausgangspunkt Belgien (Teilnahmebegrenzung: 30) EW I,6 (EW II,6); ZPO 1	Spies-Bong	Fr 8-11, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	22.4.
S	HF NF	Humanismus als Erziehungsfrage (Teilnahmebegrenzung: 30) EW I,6 (EW II,8); ZPO 1	Spies-Bong	Fr 14-17, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	22.4.
S	HF NF	Kulturanthropologie und Erziehung - Erziehung in anderen Kulturen EW II,7 (EW I,3); ZPO 1	Seidenfaden	Fr 8.30-12, 4st., Philosophikum II, Haus B, Raum 05	22.4. 14-tgl.
S	HF NF L	Entwicklung Interkultureller Pädagogik (Teilnahmebegrenzung: 30; ab 2. Sem.) EW I,3 (EW II,5); ZPO 1	Fischer	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	20.4.
S	HF	Erfahrungsfeld "Praktikum" - Praktikumsnachbereitung für Hauptfachstudierende der Erziehungswissenschaft EW II,2 (EW I,3); ZPO 5	Löhmer	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	18.4.

S	HF NF L1	Formen der Primärerziehung im internationalen Vergleich: Primarschule in der Türkei und das Problem der türkischen Migrantenkinder in hessischen Grundschulen (Persönliche Anmeldung am 18.4., 16.30-18.00 Uhr, Haus B, Raum 211 erforderlich) EW II,6 (EW I,6); ZPO 1	Abali	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
S	L1	Blockseminar Schulschwierige Kinder Teilnahmebegrenzung: 30 EW I,3; ZPO 1	Edlinger	Mo-Fr 17-21, 4st., Sa 9-13 (Termin und Ort werden noch bekanntgegeben)	
S	L1 L5	Blockseminar Heil- und sonderpädagogische Konzepte in Israel EW II,5 (EW II,4); ZPO 1	Kandel	Mo-Fr 17-21, 4st., Sa 9-13 (Termin und Ort werden noch bekanntgegeben)	
S	HF NF L	Situation und Probleme studierender Mütter EW I,3 (EW II,7); ZPO 1	Schlathöfner	Termin: Philosophikum II, Haus B	Bitte Aushang beachten
S	HF NF L	Sexueller Kindesmißbrauch EW I,3 (EW II,7); ZPO 1	Hänel	Termin: Philosophikum II, Haus B	Bitte Aushang beachten
S	HF NF	Bildung und Ethnogenese auf dem Balkan im 19. Jahrhundert (am Beispiel Makedoniens) Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 EW I,6 (EW I,4); ZPO 2	Oschlies	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	18.4.
S	HF NF L3 L4	Die Freie Schulgemeinde Wickersdorf Grundlagen und Grundfragen ihrer Schulorganisation und Unterrichtswirksamkeit im Verständnis der Land-erziehungsheimbewegung Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 EW I,3 (EW I,6); ZPO 1	Wild	Mi 18-20, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	HF NF	Volkshochschule als Stätte der Erwachsenenbildung in Hessen Begrenzte Teilnehmerzahl: 30 EW II,2 (EW I,3); ZPO 5	Wolf	Mo 8-10, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	18.4.
OS	HF NF	Leiten als Herausforderung - ein Seminar für Studierende der Erwachsenenbildung (Teilnahmebegrenzung: 20; die erste Sitzung entscheidet über die Teilnahme am Seminar) EW II,2 (EW I,5); ZPO 1	Löhmer	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	20.4.
OS	HF NF	Erwachsenenbildung als andragogische Praxis und reflexive Instanz Begrenzte Teilnehmerzahl: 30	Schulz	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	18.4.
PR	L1	Nachbereitende Veranstaltung für ein Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik	Schulz	Di 8-10, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 005	19.4.
PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Schulz	4-wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Praktikum EW II,2	Schulz	7-wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung	
PR	L1	Vorbereitende Veranstaltung für ein Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem SS 1994	Hemme-Kreutter	Fr 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	22.4.
PR	L1	Fachpraktikum in Allgemeiner Grundschuldidaktik nach dem SS 1994	Hemme-Kreutter	Mo-Fr, 8-13 Uhr 5 Wochen	

4

PR	L4	Sozialpädagogisches Praktikum	Prell	4wöchig, Zeit und Ort nach Vereinbarung
PR	HF	Erziehungswissenschaftliches Forschungspraktikum	Prell	4st., Zeit und Ort nach Vereinbarung
KO	HF L1	Anleitung zum empirisch-wissenschaftlichen Arbeiten (Empirische Forschungsmethoden, Versuchsplanung, statistische Beratung für Dr., MA-, Dipl.- und Staatsexamensarbeiten)	Prell	1st., Zeit und Ort nach Vereinbarung
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Prell	1st., Zeit und Ort nach Vereinbarung
KO	HF	Doktorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung
EX	HF NF L	Eintagesexkursion im Zusammenhang mit den Semesterthematiken	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung

#### Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik

EF	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik (für alle Studierenden der ABW und L4) EW II,3	Sembill Mitarbeiter	Mo 11.45-13.15, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	nur am 18.4.
V	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufsbildungsrecht EW II,3	Sembill	Fr 11.15-12.00, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
V	L4 HF NF WF	Planung und Durchführung von Lehr-Lern-Prozessen in der Berufsausbildung EW II,3	Sembill	Fr 13.00-14.30, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
S	L4 HF NF WF	Emotionale Befindlichkeit in Lehr-Lern-Prozessen EW II,3	Sembill	Di 14.15-16.45, 3st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.
OS	L4 HF NF WF	Selbstorganisation in der beruflichen Erstausbildung Diplomanden, Promovenden und forschungsorientierte Externe - nach persönlicher Anmeldung EW II,3	Sembill	Di 20.00-21.30, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 120	19.4.
S	L4 HF NF WF	Unterweisung in der betrieblichen Ausbildung EW II,3	Hilberg	Do 11.15-12.45, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	L4 HF NF WF	Unterricht an beruflichen Schulen (Auch Vorbereitung auf das Hospitationspraktikum)	Katz	Mo 16.15-17.45, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	18.4.
S	L4 HF NF WF	Die Bedeutung von Sprache in Lehr-Lern-Prozessen EW II,3	Pasch	Mi 14.15-15.45, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Sembill	ganztägig Zeit und Ort s. Aushang	

## Arbeitslehre - Didaktik

Semestereinführung			Beinke / Wascher	Mo 13 Uhr Philosophikum II, Haus B, Raum 01	nur am 18.4.
S	L1 L2 L5	Wirtschaftsdidaktik unter VWL-Aspekt EW I,5 (EW II,10); ZPO 1	Beinke	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
S	L1 L2 L5	Berufswahlunterricht EW I,3 (EW II,1)	Beinke	Di 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	19.4.
S	L	Umwelterziehung für Lehramtsstudenten (Spezialkurs) (AL-Schwerpunkt Soz.-Ökol.) EW I,3 (EW II,10); ZPO 1	Wascher	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	25.4.
S	L1 L2 L5	Einführung in die Arbeitslehre EW I,6 (EW II,10)	Wascher	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	25.4.
S	L1 L2 L5	Medien in der Berufswahl unter bes. Berücksichtigung laufender Modell- versuche EW I,3 (EW II,10)	Wascher	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	20.4.
S	L	Museumpädagogik als fächerübergreifen- des Lernprinzip EW I,3 (EW II,1); ZPO 1	Görlich	Do 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	21.4.
S	HF NF	Berufschancen für Dipl.-Päd. Analyse und Reflexion von Tätigkeits- feldern mit praktischen Übungen (unter Mitwirkung des Arbeitsamtes Gießen, Herr Ratz und Herr Arnold) EW I,3 (EW II,2); ZPO 5	Hohenbild	Zeit und Ort nach Vereinbarung; Vorbesprechung: Mo, 18.4., 14 s.t., Philosophikum II, Haus B, Raum 01	
KD	HF L	Kolloquium für Lehramts-, Magister- und Dipl.-Kandidaten und Doktoranden	Beinke	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 002	20.4.
PR	L1 L2 L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	Wascher	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	20.4.
EX	HF NF	Exkursionen zur Veranstaltung "Berufschancen für Dipl.-Päd...."	Beinke	Vorbesprechung Mo 18.4., 14 s.t., Philosophikum II, Haus B, Raum 01	
<b>Heil- und Sonderpädagogik</b>					
V	L5 HF	Geistige Behinderung unter dem Aspekt der Mehrfachbehinderung EW II,4	Mückenhoff	Mi 12-13, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
V	L5 HF	Zur geschichtlichen Entwicklung der Lernbehindertepädagogik EW II,4	Mückenhoff	Di 16-17, 1st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.
V	L5 HF	Grundlagen der allgemeinen Heil- und Sonderpädagogik EW II,4	Vernooij	Do 7.30-9, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	21.4.
V	L5 HF	Einzelphänomene von Verhaltensstörung II - Aggressivität und Gewalt - EW II,4	Vernooij	Di 17-19, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.
S	L5 HF	Verzögerte Sprachentwicklung (ab 5. Semester) EW II,4	Mückenhoff	Mo 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
S	L5	Einführung in den Mathematikunterricht bei Lernbehinderten (ab 5. Semester, Begrenzung der Teil- nehmerzahl auf 40) EW II,4 (EW I,5)	Mückenhoff	Di 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	19.4.

S	L5 HF	Eltern und Familien behinderter Kinder EW II,4	Roedler	Zeit und Ort siehe Aushang (Blockveranstaltung)	
S	L5 HF	Projektunterricht in der Sonderschule (LB/V) (begrenzte Teilnehmerzahl 30) EW II,4	Vernooij	Di 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	19.4.
S	L5 HF	Rhythmik als Unterrichtsprinzip bei Geistigbehinderten (begrenzte Teilnehmerzahl) EW II,4	Winkler	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
S	L5 HF	Verhaltensstörungen - Störungen in der Persönlichkeitsentwicklung? EW II,4	Winkler	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 101	18.4.
S	L5 HF	Entwicklungen in der pädagogischen Förderung lernschwacher Schüler EW II,4	Worm	Do 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 116	21.4.
0	L5	Allgemeine und spezielle didaktische Prinzipien des Unterrichts an der Schule für Lernbehinderte und Praktisch Bildbare (Praktikumsnachbereitende Veranstaltung) EW II,4	Worm	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	18.4.
0	L5	Allgemeine und spezielle didaktische Prinzipien des Unterrichts an der Schule für Lernbehinderte und Praktisch Bildbare (Praktikumsnachbereitende Veranstaltung EW II,4	Ziegler	Mo 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	18.4.
0	L2 L5	Arbeitslehre bei lernbehinderten Schülern - Begegnungen mit der Arbeitswelt - (begrenzte Teilnehmerzahl - ab 3. Sem.) EW II,4 (EW I,3)	Ziegler	Zeit und Ort siehe Aushang	

#### Pädagogik des Primar- und Sekundarbereichs

V	L HF NF	Zur Problematik des Unterrichts in der Grundschule: Lehrmittel-Arbeitsmaterialien- Spielsachen als Spiegel der Grundschulgeschichte EW I,5 (EW II,6); ZPO 2	Helfenbein	Do 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
V	L1	Zur Theorie der Grundschule EW II,6; ZPO 1	Klaßen	Fr 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	22.4.
V	L HF	Friedrich Fröbel EW I,4 (EW II,7); ZPO 2	Klaßen	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 030	20.4.
S	L1	Proseminar, mit Tutoren Zur Theorie der Grundschule (1. und 2. Semester) (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW II,6 (EW I,4); ZPO 1	Traub	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L1	Proseminar, mit Tutoren Zur Theorie der Grundschule (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW II,6; ZPO 1	Traub	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L1	Proseminar, mit Tutoren Zur Theorie der Grundschule (1. und 2. Semester) (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW II,6 (EW I,5); ZPO 1	Wittig	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.
S	L1	Proseminar, mit Tutoren Zur Theorie der Grundschule (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW II,6; ZPO 1	Wittig	Di 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	19.4.

S	L3	Der Jenaplan - Ein Gesamtschulkonzept (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW I,4 (EW I,5); ZPO 1	Klaßen	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 221	21.4.
S	HF	Central Park und Kindergarten: Kunst und Pädagogik im Gespräch - mit Exkursion - (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW II,8 (EW I,2)	Klaßen / Salden	Fr 16-18, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	22.4.
EX	HF	Exkursion Die Lehre der St. Victoire Hinweis: Bestehende Gruppe des Seminars Einführung in die Erziehungswissenschaft	Klaßen	23.-29.5.94	
KO	L1 HF	Examenskolloquium Verbindliche Teilnahme für sämtliche Studierende, deren Examensarbeit von Prof. Klaßen betreut wird (Persönliche Anmeldung)	Klaßen / Seyfarth- Stubenrauch	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
KO	L1	Reformpädagogisches Kolloquium in Schloß Rauischholzhausen Hinweis: Bestehende Gruppe EW II,1 (EW I,4); ZPO 1	Klaßen / Seyfarth- Stubenrauch u.a.	13.-16.6.94	
KO	L HF	Schule als Ort pädagogischer Erfahrung IV: Kontaktschulenverbund und Mentorentag auf dem Weg zu einem "Projekt Universitätsschulen" genauer Terminplan (Veranstaltung an Schulen) wird bei der 1. Vorbereitungs- sitzung gemeinsam festgelegt (nur nach Zwischenprüfung bzw. ab 5. Semester; persönliche Anmeldung erforderlich!)	Klaßen / Seyfarth- Stubenrauch Traub Hamel N.N.	Fr 14-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	1. Vorbereitungs- sitzung: 29.4.
S	L HF NF	Proseminar Zur Problematik des Unterrichts in der Grundschule: "Selbsttätigkeit und Sozialverhalten - Aktionen im pädagogischen Feld" (1. und 2. Semester) (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW I,4 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Do 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	21.4.
S	L HF NF	Zur Entwicklung der Grundschule Kinderleben und Kinderbildung bei Jean Paul und Friedrich Fröbel (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW I,4 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Mi 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
S	L HF NF	Lehr- und Lernformen in der Grundschule "Freinet's und Neill's pädagogische Versuche als Beitrag zur Schule des Kindes" (Teilnahmebegrenzung: 60 Stud.) EW I,5 (EW II,6); ZPO 1	Helfenbein	Mi 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 209	20.4.
OS	L1 HF	Ansätze zu einer kritisch-konstruktiven Rezeption der Jenaplan-Pädagogik Peter Petersens III (ab 5. Semester bzw. ab Zwischenprüfung) (Teilnahmebegrenzung: 20 Stud.) (Persönliche Anmeldung erforderlich!) EW II,8 (EW II,1); ZPO 2	Seyfarth- Stubenrauch	Fr 13-15, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	22.4.
S	L1	Lehr- und Lernformen in der Grundschule Beobachtung, Reflexion und Darstellung einer Unterrichtswoche in einer der reformpädagogisch konzipierten Grund- schulen Nordrhein-Westfalens Hinweis: Bestehende Gruppe aus WS 93/94 EW II,6 (EW I,2); ZPO 1	Traub	Projektwoche mit Hospitalation (25.4.-29.4.94) und Blockseminar (nach Vereinbarung)	

S	L1	Lehr- und Lernformen in der Grundschule Beobachtung, Reflexion und Darstellung einer Unterrichtswoche in einer der reformpädagogisch konzipierten Grund- schulen Hessens Hinweis: Bestehende Gruppe aus WS 93/94 EW II,6 (EW I,2); ZPO 1	Traub	Projektwoche mit Hospitation (4.7.-8.7.94) und Blockseminar (nach Vereinbarung)	
S	L HF	Kompaktseminar Schulentwicklung und Schulmanagement aus der Sicht der Schulleitung (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW I,2 (EW II,1); ZPO 1	N.N.	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
S	L1	Aufgabenbereiche des Grundschullehrers (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW II,6 (EW I,2); ZPO 1	Schäfer	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
S	L1	Kompaktseminar Freies Lernen, offenes Lernen, handlungsorientiertes Lernen am Beispiel des Sachunterrichts (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) Anmeldung nach Vorbesprechung EW II,6 (EW I,5); ZPO 1	Zammert	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
S	LI	Lehr- und Lernformen in der Grundschule Singen macht Spaß (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW II,6 (EW I,5); ZPO 1	Schreiner	Mi 18-20, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 109	20.4.
S	L1	Aufgabenbereiche des Grundschullehrers: Das 1. Schuljahr (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW II,6 (EW I,2); ZPO 1	N.N.	Mo 11-13, 2st., Philosophikum II, haus B, Raum 221	18.4.
S	L1 HF	Entwicklung der Grundschule (Teilnahmebegrenzung: 45 Stud.) (1. und 2. Semester) EW II,6 (EW I,6); ZPO 1	N.N.	Di 9-11, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
S	L1 HF	Entwicklung der Grundschule (Teilnahmebegrenzung: 45 Stud.) EW II,6 (EW I,6); ZPO 1	N.N.	Di 11-13, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 216	19.4.
S	L1 HF	Lehr- und Lernformen in der Grundschule: Projekt Schulhof (Fortsetzung des Seminars aus WS 93/94) EW I,2 (EW II,6); ZPO 1	N.N.	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
S	L1	Aufgabenbereiche des Grundschullehrers: Lernraumgestaltung - Ein Werkstatt- seminar (teilw. an der Schule in Gladenbach-Weidenhausen) (Teilnahmebegrenzung: 30 Stud.) EW II,6 (EW I,2); ZPO 1	Hamel	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung EW II,6	Traub	Blockseminar nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
PR	L1	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung EW II,6	Traub	Do 14-16, 2st., Philosophikum II Haus B, Raum 222	21.4.
PR	L1	Grundschuldidaktisches Praktikum EW II,6	Traub	im Anschluß an das SS 94	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung EW II,6	N.N.	Ort und Zeit nach Vereinbarung (Aushang beachten)	
PR	L1	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung EW II,6	N.N.	Do 14.30-16, 2st., Philosophikum II, Haus B, Raum 112	21.4.
PR	L1	Grundschuldidaktisches Praktikum EW II,6	N.N.	im Anschluß an das SS 94	



Im Rahmen des "Gießener Projektes" werden im Sommersemester 1994 wieder selbstorganisierte Projekt- und Praxisseminare angeboten. Geplante Themen sind: Bildungs- und Erziehungskonzepte alternativer Schulen im Vergleich und Rassismus und die pädagogische Auseinandersetzung damit.  
Nähere Informationen hierzu ab Anfang April 94 im Haus B und Haus E, Phil. II.

## **Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen Im Jahre 1982**

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der  
Justus-Liebig-Universität Gießen

### **Academia Glssensis.**

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.

(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2) **DM 80,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0) **DM 74,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 45)

### **Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.**

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)

2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58-Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5) **DM 160,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3) **DM 152,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 35,2)

### **Statuta Academiæ Marpurgensis delnde Glssensis de anno**

**1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität.

Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1) **DM 90,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x) **DM 85,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen  
Band 44)

— *Erhältlich in allen Buchhandlungen.* —

# Fachbereich 05 — Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den Wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik  
Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik  
Institut für Sportwissenschaft

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung  
WP = Wahlpflichtveranstaltung  
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium  
HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L1 = Lehramt an Grundschulen	MW = Musikwissenschaft
L2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen	MPäd. = Musikpädagogik
L3 = Lehramt an Gymnasien	Mpr = Musikpraxis
L5 = Lehramt an Sonderschulen	KU = künstlerischer Unterricht
Mag. = Magister Artium	FW = Fachwissenschaft
	FD = Fachdidaktik

AF = für Studierende aller Fachbereiche  
sowie für Gasthörer  
(soweit es die Platzverhältnisse zu-  
lassen! Fachstudierende haben Vorrang!)

## IV Name der Lehrenden

### V Veranstaltungszeiten und -orte

Kunstpädagogik:	Karl Glöckner-Str. 21 = Philosophikum II (Phil.II), Haus H
Musikwissenschaft/Musikpädagogik:	Karl Glöckner-Str. 21 (Phil.II), Haus D
Sportwissenschaft:	Kugelberg 62; Hörsaal (H8S), Turnhalle (TH), Gymnastikhalle (GyH), Spiel- halle (SpH), Schwimmhalle (SH); Karl Glöckner-Str. 21 (Phil. II)

## VI Veranstaltungsbeginn:

18. April 1994

## Institut für Kunstpädagogik

### Studienberatung:

Lehramt: Dr. Martin Lenz-Johanns  
(Sprechstunde: Di 10-11 Uhr, Raum 101/Bibliothek)

Magister: Dr. Marie-Luise Lange  
(Sprechstunde: Mo 13-14 Uhr, Raum 09)

### Studentische Studienberatung:

Sprechstunde: Mi 13-14 Uhr, Raum 013

Lehramt: N.N.  
Magister: Marc Fritzsche

## Pflichtveranstaltungen

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 1993/94 L1, L2, L5	Klöne	Z. n. V., 2 st (Blockveranstaltung) Haus H, Raum 118
P	GS	Unterrichtsmodelle zum Themenbereich: Kunstunterricht und Lernort Museum. "Begegnung mit moderner Kunst im Unter- richt" L1, L2, L5, Mag.	Klöne	Mi 9-12, 3 st Haus H, Raum 118

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 1993/94 L1, L2, L5	Richter-Reichenbach	1.Treff: Di, 19.4.94, 14-16 Uhr, 2 st Haus H, Raum 08 P
---	----	--	---------------------	--

Fachwissenschaft

WP	GS	Themenbezogene Einführung in Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - nur für Magister - (beschr. Teilnehmerzahl) (Proseminar)	Lenz-Johanns	Do 11-13, 2 st Haus H, Raum 101 (Bibliothek)
WP	GS	"Fotografie als Kunst" L1, L2, L5, Mag. (Proseminar)	Thiele	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 08A
WP	HS	Illustrationswerkstatt - Visualisierungsprobleme von der Skizze bis zum Layout - (Erfahrungen im Umgang mit Grafiksoft- ware erforderlich!) L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	v. Criegern	Di 14-17.30, 4 st Haus H, Raum 117 u. 115

Fachdidaktik

WP	GS	Die Kinderzeichnung L1, L2, L5, Mag. (Proseminar)	v. Criegern	Mi 9-11, 2 st Haus H, Raum 08A
WP	GS	"Clowns, Clowns, Clowns!" ... in der bildenden Kunst, im Zirkus, im Theater. (Fachdidaktik u. Kunstpraxis) L1, L2, L5, Mag. (Proseminar)	Klöne	Di 10-13, 3 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Theorie und Praxis kultureller Kinder- und Jugendarbeit L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	Hofmann/ Schmidt	Fr 10-13, 3 st Haus H, Raum 08P
WP	HS	"Kunstvermittlung im außerschulischen Bereich" (Seminar zum Projekt JVA-Butzbach) (Seminar)	Soitau	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Sprache und Bild in der Kunstpädagogik L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	v. Criegern	Do 9-11, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Das "Ästhetische". Grundlagen einer Einführung in Fragen aktueller Fachdidaktik an ausgewählten Beispielen und Texten. (Mit Voranmeldung u. begrenzter Teil- nehmerzahl!) (Theorie- u. text-intensiv!) L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	Lenz-Johanns	Fr 9-11, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Päd. Kunsttherapie. Eine Ziel- und Aufgabenperspektive der Ästhetischen Erziehung. L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	Richter-Reichenbach	Mi 9-11, 2 st Haus H, Raum 08P
WP	HS	Kunsttherapeutische Selbsterfahrung. Übung zum Seminar 'Päd. Kunsttherapie' L1, L2, L5, Mag. (Übung)	Richter-Reichenbach	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 115
WP	HS	'Erziehung zur Freiheit durch Freiheit' Schillers Briefe zur Ästhetischen Er- ziehung des Menschen (Lektüre-Seminar) L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	Richter-Reichenbach	Di 18-20, 2 st Haus H, Raum 08P
WP	HS	"Performance und Spielaktionen mit Ju- gendlichen einer Gießener Schule inner- halb ihrer Projektwoche". (Projektseminar nur für Fortgeschrittene!) L1, L2, L5, Mag. (Seminar)	Lange	Mo 18-22, 4 st Haus H, Raum 08A (5 x im Semester u. 1 Woche am Ende des Schulj.)

Kunstpraxis

WP	GS	"Experimentelle Fotografie" L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Thiele	Di 9-11, 2 st Haus H, Raum 105/107
WP (AF)	GS	"Experimentelles Puppenspiel" L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Dienst	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 08A (025/027)

WP GS (AF)	"Holzspielzeug" L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Dienst	Di 9-13, 4 st Haus H, Raum 027
WP GS	Einführung in den Tiefdruck L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Cloß	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 012 (Tiefdruck)
WP GS	Einführung in den Siebdruck L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Schmidt	Z. n. V., 4 st Haus H, Raum 012 (Siebdruck)
WP GS (AF)	Einführung in die Lithografie L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Schäfer	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 109
WP GS	Einführung in die Fotografie L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung)	Waldhauer	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP GS	Didaktik der Computergrafik (Im Zusammenhang mit Veranstaltung 'Illustrationswerkstatt') L1, L2, L5, Mag. (Proseminar u. Übung) - wird unter Vorbehalt angeboten -	Donzelli-Kluckert	Z. n. V., 4 st (Blockveranstaltung) Haus H, Raum 117
WP HS (AF)	'Konstruktion und Gestalt' L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Thiele	Mo 14-18, 4 st Haus H, Raum 112
WP HS	"Papieröfen" Ermöglichen des Brennens von Keramiken ohne großen technischen Aufwand. L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Roßmann	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 01
WP HS	"Metallplastik" L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Nele	Z. n. V., 4 st (Blockveranstaltung) Haus H, Raum 025
WP HS (AF)	"Metallplastik" L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Dienst	Do 14-18, 4 st Haus H, Raum 025
WP HS (AF)	FILMZEIT ECHTZEIT (Versuche, mit der Kamera die Zeit 'festzuhalten') L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Etz	1. Termin: Mo, 18.4.94, 11-13 u. 14-16, 4 st (z. T. 1. Block - nach Vereinbarung) Haus H, Raum 118
WP HS	Siebdruck. Portrait in Körpergröße L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Klaßen	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 012
WP HS	Aktzeichnen L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Holz	Di 9-13, 4 st Haus H, Raum 115
WP HS	Bau eines Musikinstruments (In Zusammenhang mit dem Seminar 'Performance') L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung) - wird unter Vorbehalt angekündigt -	Eichler	Z. n. V., 3 st Haus H, Raum 08P
WP HS	Afrikanische Tonkunst. Objekte und Gefäße im Feldbrand. L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung)	Klöne	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 01
WP HS (AF)	Plastisches Gestalten unter Einbeziehung von Farbe L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung) ("Gastprofessur Kunst")	Pietryga	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 027
WP HS (AF)	Realisierung von Holzskulpturen im Außenbereich des Instituts f. Kunstpäd. L1, L2, L5, Mag. (Seminar u. Übung) ("Gastprofessur Kunst")	Pietryga	Do 14-18, 4 st (Vorbesprechung 1. Veranstaltung) Haus H, Raum 027 (Holzwerkstatt)

Die Zeiten für Examen- u. Doktorantenkolloquien werden am Schwarzen Brett bzw. an den Zimmertüren ausgehängt.

Wir bitten alle Studierenden, sich am Schwarzen Brett des Instituts f. Kunstpädagogik zu informieren, da dort alle sich ergebende Änderungen sofort eingetragen werden.

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

## Studienberatung:

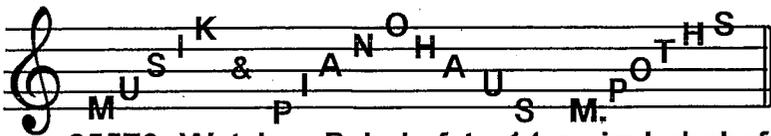
Magisterstudiengänge: Herr Scheuer (Mi 11-12, Haus D, Raum 39)  
 Lehramtsstudiengänge: Herr Dr. Pickert (Mo 16-17, Haus D, Raum 43)

Musikwissenschaft

WP	GS/ HS	Geschichte des Jazz (2): Vom Bebop zur Avantgarde MW, L1, L2, L5 (Vorlesung)	Jost	Mi 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
(AF)				
WP	GS/ HS	Béla Bartók MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Andraschke	Do 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Einführung in die Musiktheorie MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS	Mozart als Opernkomponist MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Nitsche	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Kognitive Musikpsychologie MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Kötter	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Szenische Funktionen von Musik DTM (Proseminar)	Kötter	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
P/ WP	GS/ HS	Musikalische Analyse I MW, L1 (WF), L2, L5 (Proseminar f. MW, Seminar f. Mpäd.)	Kötter	Di 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS	Einführung in die Geschichte der Rock- und Popmusik MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Einbrodt	Mo 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
P/ WP	GS	Einführung in das Studium der Musik- wissenschaft MW, L1, L2, L5 (Proseminar)	Scheuer	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Sinfonien mit Texten MW, L1, L2, L5 (Proseminar/ Seminar)	Andraschke	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	John Cage: Song Books (Für Teilnehmer am Cage-Seminar im WS 1993/94) MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Jost	12. - 14. 5. 94, 02. - 04. 6. 94 (Blockseminar) Haus D, Raum 07/019
WP	HS	Systematische Aspekte der Neuen Musik (Teilnahmevoraussetzung: Musikalische Analyse I u. II) MW, L2, L5 (Seminar)	Jost	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Postmoderne in der Musik MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Musikgeschichte der Stadt Leipzig MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Nitsche	Mo 9-11, 2 st Haus D, Raum 08
WP	GS/ HS	Musik und Gesellschaft: Fragestellungen und Methoden der Musiksoziologie MW (Seminar u. Kolloquium)	Jost	Mi 11-13, 2 st Haus D, Raum 07
WP	HS	Chaostheorie und Nichtlinearität in akustischen, wahrnehmungspsychologi- schen und kompositorischen Prozessen MW, L1, L2, L5 (Seminar)	Kötter	Mo 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Zeitgenössische Komponistinnen MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Borchard	Z. n. V., 2 st (Blockveranstaltung) Haus D

Musikpädagogik

WP	GS/ HS	Musikpädagogische Forschung (ausgewählte Beiträge) Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar/ Seminar)	Pape	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Vergleichende Musikpädagogik Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 08
WP	HS	Lied und Singen im Unterricht Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Pape	Fr 9-11, 2 st Haus D, Raum 09



35576 Wetzlar , Bahnhofstr. 14 a ; im Lahnhof

Neue Klaviere ab 2870,- DM; neue Flügel ab 7110,-DM mit 5-Jahres-Garantie. Selbstverständlich führen wir auch Spitzenprodukte in den hohen Preisklassen wie Förster und Thürmer.

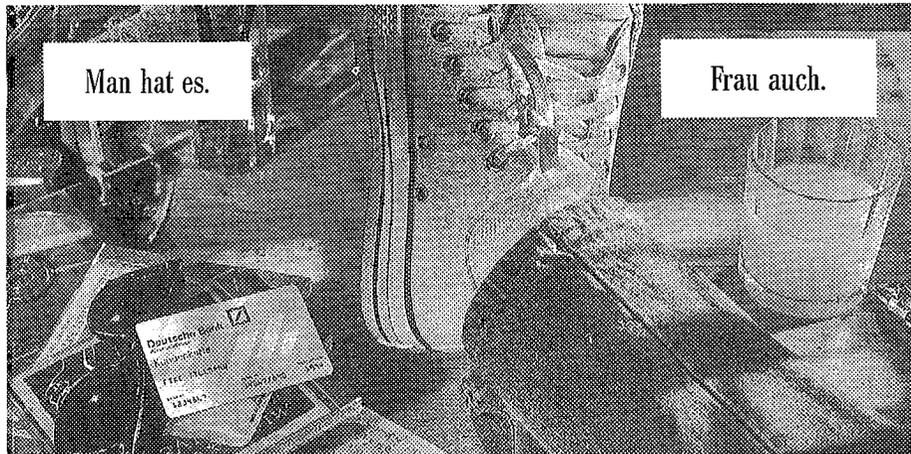
Wir führen auch den Kundendienst im Stimmen und Regulieren durch.



Goldstar-Keyboards, Denon-E-Pianos, Ahlborn-Sakralorgeln sowie sämtliche Kleininstrumente, Noten. Prof. Unterricht in Klavier- und Orgelspiel, Gehörbildung und Musiktheorie sowie Gesang mit Nebenfächern einschl. Yoga und autogenem Training.

Kommen Sie vorbei, oder rufen Sie uns an !  
Telefon Nr. 06441/ 42672 Fax Nr. 06441/42960

5



- Das Junge Konto, das alles kann.
  - Kundenkarte für den Geldautomaten.
  - Zinsen wie beim Sparbuch.
  - Bargeldlos zahlen.
  - Natürlich kostenlos.
- Exklusiv für Schüler, Auszubildende und Studenten.
- Reden wir darüber.

**Das Junge Konto.**

**Deutsche Bank**



Marktplatz 4 · Gießen · Telefon (06 41) 30 04-0

WP	GS	Vor-Urteile des Musikhörens Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Proseminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WP	HS	Musik in der Sonderpädagogik L5, Mag.MPäd. (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WP	HS	It's only R'n' R, but blau blüht mein Herzlein. Zum pädagogischen Umgang mit populärer Musik Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WP	GS/ HS	Das musikalisch-darstellende Spiel im Unterricht: Interaktionen, Erfin- dung und Gestaltung von szenischen Spielen, vorgeformte szenische Spiele Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar)	Groß	Blockseminar (3 Tage: 30.4.94, 01.5.94, 07.5.94; Jeweils von 9-12 u. 14-16 Uhr) Haus D
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung im An- schluß an das Fachpraktikum nach dem WS 93/94 L1, L5 (Seminar)	Groß	Z. n. V., 2 st Haus D
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung im An- schluß an das Fachpraktikum nach dem WS 93/94 L2 (Seminar)	Pickert	Z. n. V., 2 st Haus D
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L2 (Seminar)	Pickert	Z. n. V., 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichts- versuchen) L1 (Seminar)	Schmand	Z. n. V., 4 st
P	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MH (mit NF MPäd.), Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar/ Kolloquium)	Pape	Fr 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
WP	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar/ Kolloquium)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WP/ P	HS	Musikpädagogisches Seminar/Kolloquium MW, Mag.MPäd., L1, L2, L5 (Seminar/ Kolloquium)	Pickert	Do 16-18, 2 st Haus D, Raum 09

#### Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Tonsatz/Analyse I MW, L1, L2, L5 (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
P	GS	Tonsatz/Analyse II MW, L1, L2, L5 (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
P	GS	Tonsatz/Analyse III MW, L1, L2, L5 (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
P	GS	Allgemeine Musiklehre MH (KU)	Pickert	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
P/ WV	GS	Gehörbildung I (P für MW; WV für L1, L2, L5) (KU)	Jung	Do 16-17, 1 st Haus D, Raum 07
P	GS	Singleitung L1, L2, L5 (KU)	Jung	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 07

#### Musikpraxis

(Grundsätzlich offen für Studierende der Musikwissenschaft - ausgenommen Einzelunterricht)

WP	GS/ HS	Apparative Praxis. Umgang mit Aufnahme- u. Wiedergabege- räten - Musikcomputer L1, L2, L5 (KU)	Pickert	Mo 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
----	-----------	---	---------	-----------------------------------

WP	GS/ HS	Übungen am Musikcomputer L1, L2, L5 (KU)	Pickert	Z. n. V., 2 st Haus D, Raum 036
WP	GS/ HS	Umgang mit Elementarinstrumenten L1, L2, L5 (KU)	Groß	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Aufbereitungshilfen für das schulpraktische Singen und Musizieren L1, L2, L5 (KU) alternativ hierzu:	Jung	Do 17-19, 2 st Haus D, Raum 07
P	GS/ HS	Vorbereitung auf das Fachpraktikum L2 (Proseminar)	Jung	Z. n. V., 2 st Haus D
WV	GS	Chorische Stimmbildung I L1, L2, L5 (KU)	Richter	Di 13-14 u. Mi 13-14, 2 st, Haus D, Raum 08
WV	GS	Körperarbeit für das Gesangsinstrument L1, L2, L5 (KU)	Richter	Di 18-19, 1 st Haus D, Raum 08
WV	GS	Ensemble (Gesang) (vorwiegend für Hauptfachstud.) L1, L2, L5 (KU)	Richter	Do 18-19, 1 st Haus D, Raum 08
P	GS/ HS	Chorleitung (Voraussetzung: Chorische Stimm- bildung und Singleitung) L1, L2, L5 (KU)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WV	GS/ HS	Chorleitung für Fortgeschrittene (Voraussetzung: Chorleitung, Chorische Stimmbildung, Singleitung) L1, L2, L5 (KU)	N. N.	Z. n. V., 2 st Haus D
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Di 9-11, 2 st Haus D, Raum 09
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung II L1, L2, L5 (KU)	Wagler	Di 11-13, 2 st Haus D, Raum 09
WV	GS/ HS	Gitarren-/Lautenmusik des 17./18. Jahr- hunderts (Transkriptionspraxis/Aufführungspraxis) L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Di 14-16, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Gitarren-Ensemble/Kammermusik L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Do 14-16, 2 st Haus D, Raum 019
WV	HS	Gitarrenmethodik II (Unterrichtsplanung, Vor- u. Nachbe- reitung) - Fortsetzungsveranstaltung - L1, L2, L5 (KU)	Schadeberg	Mo 14-16, 2 st Haus D, Raum 07
WP	GS/ HS	Workshop Schulpraktisches Spiel/Impro- visation (Klavier und andere Instrumen- te) L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Blockveranstaltung, 3 st (4 x Fr, 4 x Sa) Haus D, Raum 07
WV	GS/ HS	Improvisationsmodelle IV: Cluster/ Akkord/Einzelton L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Di 9-10, 1 st Haus D, Raum 027
WV	GS/ HS	Improvisationsmodelle V: Bordun und Skala L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 14-15, 1 st Haus D, Raum 027
WV	GS/ HS	Blattspiel L1, L2, L5 (KU)	Geisselbrecht	Mo 11-12, 1 st Haus D, Raum 027
WV	GS/ HS	Schulpraktisches Tasteninstrumenten- spiel L1, L2, L5 (KU)	Adorf-Kato	Do 11-13, 2 st Haus D, Raum 032
WP	GS/ HS	Klavierkammermusik und Begleitpraxis auf Tasteninstrumenten (WP für L1, L2, L5 (AF) AF für L1, L2, L5) (KU)	Adorf-Kato	Mo 9-11, 2 st Mo 13-15, 2 st Fr 13-15, 2 st Haus D, Raum 019

Studium generale:

WP	GS/ HS	Collegium musicum vocale MW, L1, L2, L5 (KU)	N. N.	Z. n. V.
(AF)				
WP	GS/ HS	Universitätsorchester MW, L1, L2, L5 (KU)	Schön	Mi 18-22, 4 st Haus D, Raum 07, 08, 09, 019, 026
(AF)				Gesamtproben: Alte Univ.- Bibliothek, Bismarckstr. 37 u. Univ.-Hauptgebäude

Probenwochenende des Orchesters:  
1. - 3. Juli 1994

WV	GS/ HS	Didaktik und Methodik des Violin- unterrichts L1, L2, L5 (KU)	Schön	Do 12-13; 1 st Haus D, Raum 026
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangunterricht L1, L2, L5 (KU)		Z. n. V. Haus D
		Gesang	Richter	
		Gitarre	Schadeberg	
		Klavier	Adorf-Kato, Geisselbrecht, Werning	
		Korrepetition	N. N.	
		Violine, Viola	Schön	
		Gesang, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Trompete, Posaune, Saxophon, Violine, Violoncello, Kontrabaß, E-Bass, Orgel, Klavier, Gitarre, Schlagzeug	Lehrkräfte des Instrumental- u. Gesangunter- richts	
		(Genauere Termine für die Anmeldung für den Instrumental- u. Gesangunterricht siehe Aushang - 1. Semesterwoche - )		

#### Institut für Sportwissenschaft

Studienberatung: L3, Mag.: Prof. Dr. Meusel / OStR. i.H. Kaufmann  
L2: Prof. Dr. Neumann  
L1: Prof. Dr. Alfermann / Päd. Mitarb. Drolsbach  
L5: Prof. Dr. Alfermann

#### Sportwissenschaft:

WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Neumann	Mi 8-10, 2 st HöS Kugelberg
WV	HS	Sportdidaktisches Kolloquium (für L1) (Kolloquium)	Köppe	Mi 10-11, 1 st Unterrichtsraum Kugelberg

#### Sportpädagogik:

P	GS	Einführung in die Sportpädagogik I (alle Studiengänge) (Vorlesung)	Meusel, H.	Di 10-11; 1 st HöS Kugelberg
WP	HS	Aktuelle Probleme der Sportpädagogik L2, L3, Mag. (Oberseminar)	Meusel, H.	Do 13-15, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Pädagogische Strukturen der Sport- arten L2, L3, Mag. (Proseminar)	Meusel, H.	Do 15-17, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Allgemeine Methodik des Sportunter- richts (nur für L3, Mag.) (Proseminar)	Köppe	Di 14-16, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS	Allgemeine Methodik des Sportunter- richts (nur für L1, L2) (Proseminar)	Köppe	Mi 14-16, 2 st HöS/U-Raum Kugelberg
JW	HS	Alterssport (für alle Studiengänge) (Übung)	Meusel, H.	Fr 9.30-11, 2 st TH Kugelberg
WP	GS/ HS	Psychomotorik (Kompaktveranstaltung) (P für L 5) (Seminar)	Mertens	Z. n. V., 2 st HöS, TH Kugelberg

#### Sportdidaktik

P	GS	Einführung in die Sportdidaktik (Vorlesung)	Köppe	Di 16-17, 1 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Veränderte Lebenswelt von Kindern und Sportunterricht (nur für L1) (Seminar)	Köppe	Mi 12-14, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veranstal- tung vom WS 1993/94 (Proseminar)	Gißel	Di 15-17, 2 st U-Raum Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veranstal- tung vom WS 1993/94 (Proseminar)	Meuser	Z. n. V., 2 st

P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung vom WS 1993/94 (Proseminar)	Geist/Schaller	Z. n. V., 2 st
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	GißeI	Mo 14-16, 2 st Phil. II
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Kaufmann	Mo 13-14.30 2 st U-Raum Kugelberg
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	Drolsbach	Fr 8-10, 2 st U-Raum Kugelberg u. Schulen
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung (Proseminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	GißeI	Sept./Okt. 94, 5-wöchig, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Kaufmann	Sept./Okt. 94, 5-wöchig, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	Drolsbach	Sept./Okt. 94, 5-wöchig, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum (Übung)	N. N.	Sept./Okt. 94, 5-wöchig, Schule
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - der Sportunterricht im 1. Schuljahr (P für L1) (Übung)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st Limes-Grundschule, Pohlheim 1
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - der Sportunterricht in der Grundschule Gruppe A (P für L1) (Übung)	Günther	Z. n. V., 2 st
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - der Sportunterricht in der Grundschule Gruppe B (P für L1) (Übung)	Schumann	Z. n. V., 2 st
P	GS/ HS	Schulpraktische Übung - der Sportunterricht in der Grundschule Gruppe C (P für L1) (Übung)	N. N.	Z. n. V., 2 st
WV	GS/ HS	Schulpraktische Übungen zum Aktionsprogramm der Hess. Landesregierung: Talentaufbau-, Talentfördergruppen (auch für Leichtathletik SPF IV) (Übung)	Drolsbach	Di 15.30-17.00, 2 st Stadion, TH Kugelberg; Fr 15.30-17.00, 2 st Stadion, SpH Kugelberg
P	GS/ HS	Wie Grundschul Kinder traditionelle konkurrenzorientierte Wettkampfformen zusammen mit alternativen Spielformen bei den Bundesjugendspielen erleben und beurteilen (Kooperationsmodell Hochschule - Schule - Verein) (P für L1)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Grundschule Langgöns

#### Trainingswissenschaft

WP	HS	Trainingssteuerung (Oberseminar)	Neumann/ Giesler	Mo 11-13, 2 st HG8 Kugelberg
WP	GS/ HS	Entwicklungsgemäßes Training (Seminar)	Neumann/ Giesler	Di 11-13, 2 st HG8 Kugelberg
WP	GS/ HS	Grundlegende Aspekte der Trainingslehre (Seminar)	Neumann	Fr 10-12, 2 st HG8 Kugelberg

#### Bewegungslehre/Biomechanik

WP	GS	Motorische Entwicklung (Seminar)	Kaufmann	Do 9-11, 2 st Phil. II
WP	GS	Motorisches Lernen im Sport (Seminar)	Kaufmann	Mo 10-12, 2 st GyH Kugelberg
WP	GS/ HS	Probleme der Motorik im Grundschulalter (P für L1) (Seminar)	N. N.	Z. n. V., 2 st

### Sportmedizin

P	GS	Sportmedizin II: Funktionen der Muskulatur; des Nervensystems; der Verdauung; des Stoffwechsels; des Wasser- und Elektrolythaushalts beim Sport (Vorlesung)	Nowacki/ Medau	Di, Fr 9-10, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	Erste Hilfe bei med. Notfällen und Sportverletzungen; Sportschäden; Sporttraumatologie; allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/Medau/ Klobut/Schnorr	Mi 10-12, 2 st HöS Kugelberg
WP	HS	Entwicklung des Kindes aus motorischer und leistungsmedizinischer Sicht (Proseminar)	Nowacki/ Klobut/Schnorr	Do 8-10, 2 st HöS Kugelberg
WP	GS/ HS	Frau und Sport - Sportmedizinische Aspekte (Vorlesung)	Medau	Z. n. V., 1 st HöS Kugelberg
WV	HS	Funktionelle Anatomie und Biomechanik der sportlichen Bewegung einschl. häufiger Verletzungsmechanismen (P für Sportförderunterricht/Schulsonderturnen) (Vorlesung)	N. N.	Z. n. V., 1 st HöS Kugelberg
WV	HS	Häufige orthopäd. Krankheitsbilder im Schulalter und ihre Berücksichtigung beim Schulsport (Vorlesung)	Sauer	Mi 14-16, 2 st (14-tägl.) HöS Kugelberg
WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Sportmedizin (für Studierende der Sportwissenschaft u. der Medizin) (Seminar)	Buhl/Schober	Z. n. V., 2 st
WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie; mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände usw.) (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/ Häbtle/Klobut/ Schnorr	Mo 15-17, 2 st GyH Kugelberg
WV	HS	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten in der Sportmedizin (für Examenskandidaten u. Doktoranten der Sportwissenschaft u. der Medizin) (Übung)	Nowacki u. Mitarbeiter	Z. n. V., ganztägig in den Räumen der Sportmedizin, Kugelberg
WV	HS	Praktikum Rehabilitationssport Herzsport - Übungsgruppe Herzsport - Trainingsgruppe (Übung)	Nowacki u. Mitarbeiter	Do 15.30-17.00, 2 st Do 17.00-18.30, 2 st SpH Kugelberg

### Sportpsychologie

WP	GS/ HS	* Sport und Persönlichkeit (Seminar)	Alfermann	Do 8-10, 2 st Phil. II
WP	HS	* Sport und seelische Gesundheit (Oberseminar)	Alfermann/ Stoll	Do 10-12, 2 st HöS Kugelberg
P	GS/ HS	* Entwicklung des Kindes (für L1) (Seminar)	Alfermann	Mo 14.30-16.00, 2 st HöS Kugelberg
WV	GS	* Psychosoziale Voraussetzungen zur Teilnahme an Sportprogrammen (Projekt) (Übung)	Alfermann/ Stoll/Wagner	Mo 16.00-17.00, SpH Mo 17.30-18.30, U-R. Di 17.30-18.30, U-R. Mi 16.00-17.00, TH Mi 17.30-18.30, U-R. Do 17.30-18.30, U-R.

Die mit \* gekennzeichneten Veranstaltungen sind unter Vorbehalt angekündigt.  
Bitte Aushänge hierzu am Schwarzen Brett des Instituts beachten!!

### Sportgeschichte

WP	HS	Leibeserziehung in der Reformpädagogik (Seminar)	Gißel/Giesler	Do 9-11, 2 st Phil. II
----	----	---	---------------	---------------------------

Sportsoziologie

WP HS Sportsoziologie  
(Kompaktveranstaltung) (Seminar)

Rupp Z. n. V., 2 st  
HÖS Kugelberg

Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WP HS Organisation und Verwaltungslehre  
des Sports  
(P für Mag.) (Vorlesung u.  
Kolloquium)

Fallak Mo 13.00-14.30, 2 st  
(14-tägl.)  
HÖS Kugelberg

Theorie und Praxis der SportartenB A D M I N T O N

L2, L3 Grundkurs

N. N. Z. n. V.,  
Turnhalle Kugelberg

B A S K E T B A L L

L2, L3 Ia Sti/Stu  
Ib  
Ic

N. N. Di 15.30-17.00, SpH  
Seegräber Mi 14.00-15.30, SpH  
Seegräber Mi 15.30-17.00, SpH

L2, L3 IIa  
IIb

Di 12.30-14.00, SpH/U-R.  
Di 14.00-15.30, SpH  
Di 14.00-15.00, U-R.

IIc

Franz Mi 11.00-12.30, SpH/U-R.

SPF I

Franz Mo 9.30-11.00, SpH

II

Franz Mi 12.30-14.00, SpH

III

Franz Mo 8.00- 9.30, SpH

IV

Mo 8.00- 9.00, U-R.

Dörr Mi 14.45-16.20, Herderschule

F U S S B A L L

L2, L3 Ia Sti  
Ib Sti/Stu  
Ic  
Id  
Ie  
If

N. N. Z. n. V., Stadion  
Weller  
GiBel  
N. N.  
Weller  
N. N.

L2, L3 IIa Sti  
IIb Sti/Stu  
IIc

N. N. Di 8.00- 9.30, Stadion/U-R.  
Giesler Mo 11.00-13.00, Stadion/U-R.  
GiBel

SPF III Sti/Stu

Piekarski Mo 9.00-10.30, U-R.

I

Piekarski Mo 10.30-12.00, Stadion

G E R A T T U R N E N

Studentinnen  
L2, L3 I Sti

Gohr Mo 9.00-10.00, TH  
Mi 11.00-12.00

IIa Sti

Gohr Mo 10.00-11.00  
Mi 12.00-13.00

IIb

Gohr Mo 11.00-12.00  
Mi 13.00-14.00

Theorie des Grundfaches

Gohr Do 11.00-12.00, U-R.

SPF I/II

Gohr Do 8.00- 9.30, TH

SPF III

Gohr Do 9.30-10.15, TH/U-R.

IV

Gohr Z. n. V., Goetheschule Wetzlar

Studenten  
L2, L3 Ia Stu

Weller Mo 12.00-13.00, TH

Ib

Weller Di 14.00-15.00

Ic

Weller Mo 13.00-14.00

Id

Do 12.45-13.30  
Weller Di 8.00- 9.00

Purnhagen Do 12.00-12.45  
Di 10.00-12.00

**5**

L2, L3	II	Stu	Weller	Di	9.00-10.00, TH
Theorie des Grundfaches			Weller	Di	13.00-14.00, H8S
SPF I		Stu	Weller	Do	13.30-15.00, TH
Trampolinturnen					
L2, L3	Kurs A	Sti/Stu	Weller	Mo	14.00-15.00, TH
	Kurs B		Weller	Mo	15.00-16.00
	Kurs C		Weller	Mo	16.00-17.00

#### GRUPPENLEITERLEHRGANG

L1-L5	Sti/Stu	Drolsbach	18.7.-22.7.94, Vöhl/Edersee
(Kosten max 80,-,- DM; max 20 Plätze)			
L1-L5		Drolsbach	

#### GYMNASTIK

L1	Allgemeine Bewegungsschulung	Sti/Stu	Teichgraber	Mi	8.00- 9.00, GyH
				Fr	8.00- 9.00
L2, L3	Ia	Sti/Stu	Teichgraber	Di	9.00-10.00, GyH
	Ib		Teichgraber	Fr	9.00-10.00
				Mi	9.00-10.00
				Do	9.00-10.00
L2, L3	II	Sti	Meusel, W.	Di	12.00-13.00, GyH
				Do	12.00-13.00
Theorie des Grundfaches			Teichgraber	Fr	11.00-12.00, GyH
SPF	III	Sti/Stu	Teichgraber	Mi	11.00-13.00, GyH
(Schulung von Bewegungssehen)					
SPF	IV		Teichgraber	Z. n. V., Schule	

#### HANDBALL

L2, L3	Ia	Sti/Stu	Meineke	Do	12.30-14.00, SpH
	Ib		Haible	Fr	7.45- 9.15
L2, L3	IIa		Meineke	Do	14.00-15.30, SpH
	IIb		Haible	Fr	12.30-14.00, SpH/U-R.
SPF	I	Sti/Stu	Spandau	Fr	14.00-15.30, SpH/U-R.
	III		Spandau	Fr	12.30-14.00, SpH/U-R.

#### KLEINE SPIELE

L1	Kleine Spiele/Minisportspiele (P)	Haible	Di	8.00- 9.30, SpH
L2, L3	Kleine Spiele (P)	Haible	Do	11.00-12.30, SpH

#### LEICHTATHLETIK

L1	Kurs A	Sti/Stu	Drolsbach	Mo	8.00-10.00, Stadion
	B			Mo	8.00- 9.00, Turnhalle
L1	C		Drolsbach	Di	8.00-10.00, Stadion
			Purnhagen	Do	10.00-12.00, Stadion
L2, L3	Ia	Sti/Stu	Gohr	Mo	15.00-17.00, Stadion
	Ib		Sieland	Di	13.00-15.00
	ic		Völksch	Di	15.00-17.00
	Id		Schleifer	Mi	11.00-13.00
	Ie		Völksch	Mi	9.00-11.00
	If		Purnhagen	Do	8.00-10.00
L2, L3	IIa	Sti	Völksch	Do	9.00-11.00, Stadion
	IIb		Völksch	Fr	8.00-10.00
L2, L3	IIa	Stu	Völksch	Di	11.00-13.00
	IIb		Völksch	Do	15.00-17.00
Theorie des Grundfaches					
	Kurs A		Völksch	Do	8.00- 9.00, U-R.
	Kurs B		Purnhagen	Fr	8.00- 9.00, H8S
SPF	II	Sti/Stu	Völksch	Mi	17.00-19.00, Stadion
	IV		Völksch	Mi	13.30-15.00, Herderschule

P.S.Y.C.H.O.M.O.T.O.R.I.K

L1-L5	Sti/Stu	Mertens	Kompaktveranstaltung
(s. Theorieangebot)			HöS/Schule

R.U.D.E.R.N

Grundkurs A	Sti/Stu	Kaufmann	Di 9.00-13.00 GRG Bootshaus (Beginn: 3.5.94).
B		Kaufmann	Mi 9.00-13.00 GRG Bootshaus (Beginn: 4.5.94)
SPF III	Sti/Stu	Kaufmann	Do 11.00-13.00
SPF I		Kaufmann	vom 22.8.-2.9.94 tägl. 9-13 Uhr, GRG Bootshaus

**5**S.C.H.W.I.M.M.E.N

L1	Sti/Stu	Vonhausen	Mo 12.00-13.00, SH Mi 11.00-12.00
L2, L3	Ia Sti/Stu	Vonhausen	Mo 13.00-14.00
	Ib	Medebach	Mo 10.00-11.00 Do 8.00-9.00
	Ic	Medebach	Mo 11.00-12.00 Do 9.00-10.00 Mi 12.00-13.00
L2, L3	IIa Sti/Stu	Teichgraber	Di 10.00-11.00 Do 10.00-11.00
	IIb	Teichgraber	Mi 10.00-11.00 Fr 10.00-11.00
SPF III	Sti/Stu	Teichgraber	Do 11.00-12.00, SH
(Schulung von Bewegungssehen)			Do 12.00-13.00, HöS

S.P.O.R.T.F.Ü.R.D.E.R.U.N.T.E.R.R.I.C.H.T (Schulsonderturnen)

Schulpraktische Übungen	Purnhagen	Mi 14.30-16.00, Sandfeldschule
-------------------------	-----------	--------------------------------

T.A.N.Z

L5 Bewegung und Musik	Meusel, W.	Di 10.00-12.00, Gyl
L5 Bewegungsbegleitung	Meusel, W.	Di 16.00-17.00
L1, L5 Singspiele - Rhythmik - Kinder- tanz Gruppe A	Meusel, W.	Di 14.00-16.00, Gyl
L1, L5 Singspiele - Rhythmik - Kinder- tanz Gruppe B	Meusel, W.	Do 10.00-12.00
L2, L3 Tänzerische Grundlagen/ Tanzmethodik	Meusel, W.	Di 14.00-16.00
SPF II Einführung i. d. Jazz- tanz und Trainingspraxis im Rahmen der "Tanzwerk- statt Kugelberg"	Meusel, W.	2./3.7.94 u. 17./18.9.94, Jeweils 11-16 Uhr

T.E.N.N.I.S

L2, L3	Ia Sti/Stu	Haible	Mo 11.00-13.00, Tennispl. I - III
	Ib	Hasenkamp	Mi 13.00-14.30
	IIa	Haible	Di 10.00-12.00, Tennispl. I - III u. U-R.
	IIb	Hasenkamp	Mi 14.30-16.00
SPF I		Reuber	Mi 10.00-12.00, Tennispl. I - IV
	II	Reuber	Mo 9.00-11.00, Tennispl. I - IV
	III	Reuber	Mi 8.30-10.00, U-R.
	IV	Haible/Reuber	Z. n. V., Schulen

T I S C H T E N N I SL2, L3 I Sti/Stu  
IIMüller  
MüllerMi 13.00-14.30, GyH  
Mi 14.30-16.00V O L L E Y B A L LL2, L3 Ia Sti/Stu  
Ib  
IcGroßmann  
Großmann  
BartunekMo 11.00-12.30, SpH  
Mo 12.45-14.15  
Di 9.30-11.00L2, L3 IIa Sti/Stu  
IIbGroßmann  
FinkeMo 14.30-16.00, SpH/U-R.  
Di 9.30-11.00, SpH/U-R.

SPF

I

Metsch

Mi 8.00- 9.30, SpH

II

Metsch

Mi 9.30-11.00

III

Metsch

Di 11.00-12.30, SpH/U-R.

Kurs A IV

Metsch

Z. n. V., Ricarda-Huch-Schule

Kurs B IV

Vonhausen

Z. n. V., Ricarda-Huch-Schule

W A N D E R F O H R E R L E H R G A N G

Kurs A

Weller

3.- 10. 9. 94, Hirschegg

Kurs B

Weller

19.- 23. 9. 94, Hilders/Rhön

W I N D S U R F E NGrundkurs A Sti/Stu  
B

Gohr

Di 11.00-14.00, Heuchelh. See

Purnhagen

Mi 10.30-13.30, Heuchelh. See

Theorie des Grundfaches

Purnhagen

Mi 18.00-19.00, Hös

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 06 — Psychologie

## I Veranstaltungsart:

- V = Vorlesung )
- O = Übung
- S = Seminar
- PS = Proseminar
- P = Praktikum
- K = Kolloquium

## II Studienabschnitt:

- GS = 1. Studienhälfte
- HS = 2. Studienhälfte

## III Veranstaltungen

### IV Name des Lehrenden

### V Veranstaltungsort und -zeit:

- H1...H5 = Hörsäle im Philosophikum I
- E1, E2 usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I
- F5, F6 usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I

### VI Anzahl der Semesterwochenstunden

#### Studienfachberater:

Studiengang Diplom-Psychologie: Dr. Rainer Standke, Tel.: (0641) 702-5422,  
Zi. 20b, Haus F2, Sprechstunde (auch tel. Anfragen)  
nur mittwochs 8.30 - 10.00 Uhr

Psychologie im Nebenfach: Dr. Rainer Krieger, Tel. (0641) 702-5408, Zi. 248,  
Haus F2, Sprechstunde: Mo-Fr 13.30 - 14.00 Uhr

## PSYCHOLOGIE ALS HAUPTFACH

### RAHMENVERANSTALTUNGEN

K		Wissenschaftliches Kolloquium des Fachbereichs	HL des FB	F9	Mo 18-20	2 st
O	GS/ HS	Einführung in die Textverarbeitung und Datenaufbereitung	Standke,	UB CIP Cluster II	Mo 13-16	4 st

### I. GRUNDSTUDIUM

#### ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	GS	Perzeptives und motorisches Lernen	Hajos	H2	Do 11-12.30	2 st
S	GS	Ausgewählte Probleme der Allgemeinen Psychologie	Hajos	F5	Di 11-12.30	2 st
S	GS	Lernen	Hajos	F5	Di 14-15.30	2 st
V	GS/ HS	Einführung in die Systemtheorie	Hajos	F5	Do 14-15.30	2 st
V	GS	Denken und Problemlösen	Haubensak	H3	Di 11-13	2 st
S	GS	Denken und Problemlösen	Haubensak/ Rodewald	F5	Mo 16-18	2 st
S	GS	Lernen	Ludwig	C27	Di 14-15.30	2 st
O	GS	Neuere Entwicklungen in der Lern- und Gedächtnispsychologie: Konnektionistische Modelle	Haubensak	F307 n.Vereinbarung		2 st

**6**

S	GS	Urteilen und Entscheiden	Haubensak	F9	Di 16-18	2 st
V	GS/ HS	Einführung in die klinische Psycho- physiologie	Vaitl	H3	Mi 17-19	2 st
V	GS/ HS	Biologische Grundlagen psychiatrischer Störungen	Hamm	H2	Mi 9-11	2 st
V	GS	Sinnespsychologie	Pieper	H2	Do 14-16	2 st
V	GS	Motivationspsychologie	Rammsayer	H4	Fr 9-11	2 st
S	GS	Biologische Determinanten motivierten Verhaltens	Rammsayer	F9	Fr 11-13	2 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I	Pieper	Fr 9-13/13.30-17.30 s. Aushang		4 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I	Rodewald	Fr 9-13/13.30-17.30 s. Aushang		4 st
P	GS	Experimentelles Praktikum I	Ludwig	Fr 9-13/13.30-17.30 s. Aushang		4 st

#### PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

V+ D	GS	Psychologische Methodik	König	E6	Do 11-13.15	3 st
V	HS	Testtheorie II	König	H4	Mo 11-13	2 st
U	HS	Testkonstruktion (Übung zur Vorlesung)	König	E6	Do 16-18	2 st
S	GS/ HS	Methodenseminar	König	F409	Mo 16-18.15	3 st
V	GS	Statistik II	Diehl	H1	Di + Do 9-11	4 st
V	GS/ HS	Einführung in die EDV II	Diehl	H2	Do 16-18	2 st
U	GS/ HS	Einführung in die EDV II (Übung am PC) 3 Parallelkurse	Diehl	PC-Raum UB Fr 9-11 Fr 11-13 Fr 14-16		2 st
V	GS	Skalierung	Tarnai	B9	Do 13-15	2 st
U	GS	Übung zur Skalierung	Meyer	C27	Mi 11-13	2 st
U	HS	PC-Programmierung (Pascal) für Studie- rende der Psychologie und Informatik aller Fachbereiche (begrenzte Teil- nehmerzahl)	Tarnai	CIP-Cluster UB Mi 17-19.30		3 st
S	HS	Empirische Inhaltsanalyse	Tarnai	F6	Mi 11-13	2 st
S	HS	Narzißmus: Konzept und Messung	Meyer	F6	Di 11-13	2 st

#### ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	GS	Entwicklungspsychologie II	Rösler	H4	Mi 9-11	2 st
S	GS	Entwicklung psychischer Geschlechts- unterschiede	Rösler	F5	Di 16-18	2 st
S	GS	Entwicklungspsychopathologie	Rösler	C3	Di 14-16	2 st
S	GS	Methoden der Entwicklungspsychologie	Schmitt- Rodermund	F9	Mi 9-11	2 st
S	GS	Familie als Entwicklungskontext	Schmitt- Rodermund	F9	Di 11-13	2 st

### DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE

V	GS	Differentielle Psychologie I Allgemeiner Teil	Netter	H2	Mo 11-13	2 st
0	GS	Übung zur Differentiellen Psychologie II	Netter	C27	Do 9-11	2 st
S	GS	Ausgewählte Themen der Differentiellen Psychologie	Netter	C27	Mo 8.30-10	2 st
S	GS	Ungewöhnliche Korrelate von Persönlich- keitsstrukturen	Netter	F9	Fr 14-16	2 st
S	GS	Persönlichkeitstheoretische Aspekte der Psychoanalyse: Freud-Adler-Jung	Butzer	C29	Mi 9-11	2 st
K	GS/ HS	Kolloquium über laufende Semester-, Diplom- und Doktorarbeiten	Netter/ Hennig/Huwe	F107	Di 8.45-10.15	2 st

### SOZIALPSYCHOLOGIE

V	GS	Sozialpsychologie II	Bornewasser	H1	Di 11-13	2 st
0	GS	Kommunikation	Bornewasser	F6	Di 14-16	2 st
S	GS	Empirische Arbeiten in der Sozial- psychologie	Bornewasser	F336	Di 9-11	2 st
S	GS	Fremdenfeindlichkeit: Ursachen, Formen Veränderungsmöglichkeiten	Bornewasser	F6	Mi 9-11	2 st
S	GS	Stereotype und Vorurteile	Wallbott	F9	Di 9-11	2 st
S	GS	Zur Sozialpsychologie von Gesundheit und Krankheit	Alfermann	C26	Mo 11-13	2 st
S	GS	Soziales Gedächtnis	Walther	E6	Fr 14-16	2 st
K	HS	Sprachpsychologisches Kolloquium. Dis- kussion von Semester- und Diplomarbeiten bzw. Dissertationen	Spitznagel	F6	Fr 16-18	2 st

### PHYSIOLOGIE

V	GS	Physiologie II für Studierende der Psychologie	Riedel/Pierau	Kleiner Hörsaal Anatomie, Aulweg 123	Mo 10-12.30	3 st
---	----	---	---------------	---	-------------	------

### BIOLOGIE

V	GS	Grundriss der Vererbungslehre für Studierende der Psychologie (jährlicher Turnus)	Renkawitz	Chemiegebäude, H EG 05	Mo, Di 13-14.30	3 st
---	----	---	-----------	------------------------	-----------------	------

## II. HAUPTSTUDIUM

### KLINISCHE PSYCHOLOGIE

V	GS/ HS	Einführung in die klinische Psycho- physiologie	Vaitl	H5	Mi 17-19	2 st
V	HS	Klinische Psychologie II	Vaitl	H3	Di 9-11	2 st
0	HS	Praktische Übungen zu Entspannungs- techniken	Vaitl	Blockveranstaltung s. Aushang		4 st
0	HS	Selbstsicherheitstraining	Frank	F209 nach Vereinbarung		4 st
S	HS	Soziale Angst und selbstunsichere Per- sönlichkeit	Frank	F9	Mi 11-13	2 st
V	GS/ HS	Biologische Grundlagen psychiatrischer Störungen	Hamm	H2	Mi 9-11	2 st

S	HS	Angststörungen II		Hamm	F5	Mo 11-13	2 st
S	HS	Sexuelle Störungen II		Stark	Blockseminar s. Aushang		2 st
S	HS	Alkoholismus		Stark	C27	Mi 9-11	2 st
S	HS	Psychotherapieforschung/Veränderungs- messung		Walter	F6	Do 11-13	2 st
S	HS	Neuropsychologie der Sprache		Fellmann	F7	Mi 17-19	2 st
S	HS	Familientherapie		Fritzsche	Blockkurs s. Aushang		2 st
S	HS	Psychoanalytische Krankheitslehre		Hartmann	F6	Mi 18.15-20	2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie I		Munzig	Blockseminar s. Aushang		2 st
S	HS	Gesprächspsychotherapie II		Munzig	Blockseminar s. Aushang		2 st
K	HS	Forschungskolloquium		Vaitl	F209	Do 9-11	2 st

#### DIAGNOSTIK

S	HS	Diagnostisches Fallseminar		Spitznagel	F6	Do 16-20	4 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum I	Gruppe 1	Hennig/Huwe Funsch/Ophoff	F6 + F7	Mo 9-11	2 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum I	Gruppe 2	Hennig/Huwe Funsch/Ophoff	F6 + F7	Mo 11-13	2 st
S	HS	Diagnostisches Praktikum I	Gruppe 3	Hennig/Huwe Funsch/Ophoff	F6 + F7	Fr 9-11	2 st
S	HS	Narzißmus: Konzept und Messung		Meyer	F6	Di 11-13	2 st

#### PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Pädagogische Psychologie II (Erziehungspsychologie)		Todt	H4	Do 11-13	2 st
S	HS	Zweitspracherwerb		Spitznagel	E6	Mo 11-13	2 st
D	HS	Verhaltensstörungen bei Menschen mit geistiger Behinderung		Hendeler	C26	Di 11-13	2 st
D	HS	Schwerste geistige Behinderung		NN	B24	Mi 11-13	2 st
S	HS	Wissenspsychologie und Lehr-/Lernfor- schung		Glowalla	F7	Do 16-18	2 st
S	HS	Wissensvermittlung mit Medienunter- stützung		Glowalla	E6	Do 9-11	2 st
S	HS	Training von Beratungskompetenzen		Busch	F246	Blockkurs Vorbespr. 19.4.	2 st 13 Uhr
S	HS	Aktuelle Probleme der Pädagogischen Psychologie		Heils/Busch	F246	Fr 11-13	2 st
S	HS	Familienpsychologie		Drewes	F5	Fr 9-11	2 st
S	HS	Gespräche mit jugendlichen Strafge- fangenen		Müller, J.	F5	Mi 14-16.30	3 st
S	HS	Beratungsgespräche mit Schülern mit Schulschwierigkeiten und Interventions- planung im Rahmen von systemorientierten Beratungsstrategien		Balser	F9	Mi 16.30-18	2 st
S	HS	Musik und Sprache: Prozesse und Strukturen		Müller, K.	F6	Di 16-18	2 st

S	HS	Trainingsprogramme für gestörte Sprache	Müller, K.	Blockseminar s. Aushang	2 st
K	HS	Forschungskolloquium für Diplomanden, Doktoranden und Gäste	Todt	F246 Mo 16-18	2 st

#### ARBEITS-, BETRIEBS- UND ORGANISATIONSPSYCHOLOGIE

V	GS/ HS	Einführung in die Organisationspsychologie	Frese	H2 Mi 11-13	2 st
S	HS	Lehrforschungsseminar: Kleinunternehmer: Vergleich der alten und neuen Bundesländer	Frese	F9 Di 13-16	3 st
S	HS	Effektivität in Arbeitsgruppen	Brodbeck	H3 Di 16-18	2 st
S	HS	Verfahren zur Arbeitsanalyse	Brodbeck	F9 Do 11-13	2 st
S	HS	Fehler in der Mensch-Maschine-Interaktion. Ein-praktischer Ansatz	Prümper	Blockkurs s. Aushang	2 st
S	HS	Markt- und Werbepsychologie	Hohenbild	Blockkurs s. Aushang	2 st
S	HS	Grundlagen des Direktmarketing oder erfolgreiche, schriftliche Kommunikation	Bidmon	Blockkurs s. Aushang	2 st
S	HS	Training der Moderation von Gruppen	Winkler	Blockkurs s. Aushang	2 st
S	HS	Theorien der Organisationspsychologie	Sonntag	F6 Fr 11-13	2 st
S	HS	Selbstorganisiertes Lernen	Finger	Blockkurs s. Aushang	2 st
S	HS	Entwicklung einer Trainingskonzeption für klein- und mittelständische Unternehmer/Unternehmerinnen	Heinz	F6 Do 14-16	2 st
S	HS	Organisationspsychologische Praxisfälle	Altmann	Blockkurs s. Aushang	2 st
K	HS	Diplomanden- und Doktorandenkolloquium	Frese	F7 Di 11-13	2 st

#### PSYCHOPATHOLOGIE

vergl. Ankündigung des FB 20 Humanmedizin, siehe Aushang FB 06

#### WAHLPFLICHTFACH

Für das Studium des Wahlpflichtfaches wird auf die Lehrveranstaltungen der folgenden Fachbereiche verwiesen: (vgl. Studienordnung und Hinweise auf Sonderaushänge, 1. Etage, Haus F1).

1. Rechtswissenschaften, Teilbereich Strafrecht und Kriminologie	FB 01 Rechtswissenschaften
2. Politikwissenschaft	FB 03 Gesellschaftswissenschaften
3. Soziologie	FB 03 Gesellschaftswissenschaften
4. Erziehungswissenschaften	FB 04 Erziehungswissenschaften
5. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik	FB 04 Erziehungswissenschaften
6. Geschichtswissenschaften	FB 08 Geschichtswissenschaften
7. Kunstgeschichte	FB 08 Geschichtswissenschaften
8. Grundlagen der angewandten Informatik	FB 12 Mathematik
9. Biologie	FB 15 Biologie

6

10. Geographie	FB 16 Geowissenschaften und Geographie
11. Medizin für Psychologen	FB 20 Humanmedizin
12. Deutsche Philologie (noch i.d. Genehmigung)	FB 09 Germanistik
13. Philosophie (noch i.d. Genehmigung)	Zentrum für Philosophie

#### NEBENFACH - LEHRAHRSKANDIDATEN

##### A. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

V	Ringvorlesung: Einführung in die Pädagogische Psychologie	HL/HM des FB 06	H2 Fr 11-13	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogi- schen Psychologie	Glowalla	E6 Fr 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogi- schen Psychologie	Ophoff	F5 Do 9-11	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogi- schen Psychologie	Ophoff	E6 Do 14-16	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogi- schen Psychologie	Stern	s. Aushang	2 st
PS	Ergebnisse und Probleme der Pädagogi- schen Psychologie	Krieger	Blockübung 18.-22.7 10-16	2 st

##### B. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: ERZIEHUNGSPSYCHOLOGIE

###### ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

S	Kognitive Entwicklung	Stern	s. Aushang	2 st
S	Psychologie des Jugendalters	Todt/Busch	C30 Mi 11-13	2 st
S	Psychologie des Grundschulalters	Todt/Heils	C29 Mo 11-13	2 st

###### SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

S	Aggressivität und Schüchternheit	Stern	s. Aushang	2 st
---	----------------------------------	-------	------------	------

###### LERN- UND VERHALTENSTÖRUNGEN

S	Systemische Betreuung von Schülern mit Lern- und Verhaltensstörungen	Balser	F9 Do 16.30-18	2 st
D	Psychologie der Lese- und der Recht- schreibschwäche	Wendeler	E4 Do 9-11	2 st

##### C. WEITERFÜHRENDE VERANSTALTUNGEN: INSTRUKTIONSPSYCHOLOGIE

###### UNTERRICHTSPLANUNG

V	Motivationspsychologie	Rammseyer	H4 Fr 9-11	2 st
S	Ausgewählte Themen der Motivations- psychologie	Rammseyer	F5 Do 17-19	2 st
V	Denken und Problemlösen	Haubensak	H3 Di 11-13	2 st
S	Effektives Lehren	Glowalla/Häfele	F9 Do 14-16	2 st
S	Effektives Lernen	Glowalla/Häfele	F5 Fr 11-13	2 st
S	Psychologie des Lehrens	Händel	F5 Blockkurs Vorbespr. 22.4. 13 Uhr	2 st

S	Zweitspracherwerb	Spitznagel	E6	Mo 11-13	2 st
S	Lehren und Lernen im naturwissenschaftlichen Unterricht	Todt/ Gebelein	F6	Fr 14-16	2 st
S	Konzepte und Mißkonzepte in Mathematik und Naturwissenschaft aus psychologischer Sicht	Stern	s. Aushang		2 st

LERNZIELKONTROLLE/UNTERRICHTSANALYSE/SCHÜLERBEURTEILUNG

S	Pädagogisch-psychologische Diagnostik in Grund- und Sonderschulen	Wendeler	E4	Mi 9-11	2 st
---	---	----------	----	---------	------

D. SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	Verhaltensstörungen bei Menschen mit geistigen Behinderungen	Wendeler	C26	Di 11-13	2 st
S	Pädagogisch-psychologische Diagnostik in Grund- und Sonderschulen	Wendeler	E4	Mi 9-11	2 st
S	Sonderpädagogische Diagnostik	Wendeler	C26	Mi 11-13	2 st
S	Schwerste geistige Behinderung	N.N.	B24	Mi 11-13	2 st
S	Trainingsprogramme für gestörte Sprache	Müller, K.	Blockseminar s. Aushang		2 st
S	Statistik und Testtheorie für Nebenfach-Studierende	Tarnai	H2	Do 9-11	2 st
O	Psychologie der Lese- und der Recht-schreibschwäche	Wendeler	E4	Do 9-11	2 st

E. SCHULPRAKTIKA

S	Schulpraktikum: Auswertungsveranstaltung	Krieger	Blockkurs n. Vereinbarung		2 st
---	--	---------	------------------------------	--	------

NEBENFACH: MAGISTER- UND DIPLOMSTUDIENGÄNGE  
(außer Wirtschaftswissenschaftler)

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG

PS	Einführung in die Psychologie für Nebenfach-Studierende	Krieger	F5	Mi 9-13	4 st
S	Statistik und Testtheorie für Nebenfach-Studierende	Tarnai	H2	Do 9-11	2 st

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	Motivationspsychologie	Rammsayer	H4	Fr 9-11	2 st
S	Ausgewählte Themen der Motivationspsychologie	Rammsayer	F5	Do 17-19	2 st
V	Denken und Problemlösen	Haubensak	H3	Di 11-13	2 st
S	Musik und Sprache: Prozesse und Strukturen	Müller, K.	F6	Di 16-18	2 st
S	Konzepte und Mißkonzepte in Mathematik und Naturwissenschaft aus psychologischer Sicht	Stern	s. Aushang		2 st

**6**

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE/PERSÖNLICHKEITSTHEORIE

V	Differentielle Psychologie I Allgemeiner Teil	Netter	H2	Mo 11-13	2 st
S	Übung zur Differentiellen Psychologie II	Netter	C27	Do 9-11	2 st
S	Ungewöhnliche Korrelate von Persönlichkeitskonstrukten aus der neueren Literatur	Netter	F9	Fr 14-16	2 st
S	Ausgewählte Themen der Differentiellen Psychologie	Netter	C27	Mo 8.30-10	2 st
S	Persönlichkeitstheoretische Aspekte der Psychoanalyse: Freud-Adler-Jung	Butzer	C29	Mi 9-11	2 st

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

S	Psychologie des Jugendalters	Todt, Busch	C30	Mi 11-13	2 st
S	Psychologie des Grundschulalters	Todt/Heils	C29	Mo 11-13	2 st
S	Kognitive Entwicklung	Stern	s. Aushang		2 st

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	Sozialpsychologie II	Bornwasser	H1	Di 11-13	2 st
V	Einführung in die Organisationspsychologie	Frese	H2	Mi 11-13	2 st
S	Fremdenfeindlichkeit: Ursachen, Formen, Veränderungsmöglichkeiten	Bornwasser	F6	Mi 9-11	2 st
S	Zur Sozialpsychologie von Gesundheit und Krankheit	Alfermann	C26	Mo 11-13	2 st
S	Aggressivität und Schüchternheit	Stern	s. Aushang		2 st

NEBENFACH: WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER

V	Einführung in die Organisationspsychologie	Frese	H2	Mi 11-13	2 st
S	Lehrforschungsseminar: Kleinunternehmer - Vergleich der alten und neuen Bundesländer	Frese	F9	Di 13-16	2 st
V	Sozialpsychologie II	Bornwasser	H1	Di 11-13	2 st
S	Effektivität in Arbeitsgruppen	Brodbeck	H3	Di 16-18	2 st
S	Verfahren zur Arbeitsanalyse	Brodbeck	F9	Do 11-13	2 st
S	Markt- und Werbepsychologie	Hohenbild	Blockkurs s. Aushang		2 st
S	Grundlagen des Direktmarketing oder erfolgreiche, schriftliche Kommunikation	Bidmon	Blockkurs s. Aushang		2 st
S	Theorien der Organisationspsychologie	Sonnentag	F6	Fr 11-13	2 st
S	Entwicklung einer Trainingskonzeption für Klein- und mittelständische Unternehmer	Heinz	F6	Do 14-16	2 st
S	Organisationspsychologische Praxisfälle	Altmann	Blockkurs s. Aushang		2 st
S	Fehler in der Mensch-Maschine-Interaktion. Ein praktischer Ansatz	Prümper	Blockkurs s. Aushang		2 st

NEBENFACH: ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTLER

PS

Einführung in die Psychologie für Neben- Krieger  
fach-Studierende

F5 Mi. 9-13 2 st

H.- und E.-Studierende können auch andere Veranstaltungen nach Maßgabe der vorliegenden Studienempfehlungen im Fachbereich Psychologie besuchen. Beachten Sie dabei bitte die einschlägigen Studienempfehlungen (Phil.I, F2, 2. Stock/Flur: INFO).

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47**

**6**

# Fachbereich 07 — Evangelische Theologie und Katholische Theologie und deren Didaktik

II	Studienphase, Semester
III	Veranstaltung mit Angabe des Studienganges: L1 = Lehramt an Grundschulen L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen L3 = Lehramt an Gymnasien L5 = Lehramt an Sonderschulen MA = Magister NF = Nebenfach  fw = fachwissenschaftlich, fd = fachdidaktisch
IV	Name der Lehrenden
V	Veranstaltungsort und -zeit: H = Philosophikum II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus H
VI	Veranstaltungsbeginn  Studienberatung Evangelische Theologie: L1 Didaktik - Dr. G. Schmalenberg (6065), L. Lippert (6074) L1 Wahlfach, L2 und L5 - Prof. Dr. F. Kriechbaum (6067), Prof. Dr. W. Kurz (6068) L3 und Magister - Prof. Dr. M. Greschat (6060)  Studienberatung Katholische Theologie: L1, L2 und L5 - Dr. G. Schmalenberg (6065) L3 und Magister - Prof. Dr. G. Dautzenberg (6071)

## INSTITUT FÜR EVANGELISCHE THEOLOGIE

### Sprachkurse

ab 1. Hebräisch I Sem. (fw) alle	den Hertog	2 st nach Vereinbarung Vorbesprechung: 18.4., 18 Uhr c.t. Raum wird noch bekanntgegeben	
ab 3. Hebräisch III Sem. (fw) alle	den Hertog	wie vor, jedoch 19 Uhr c.t.	
Griechisch für Theologen II (fw) alle	Bidmon	2 st siehe Aushang	
ab 3. Griechisch für Theologen III Sem. - Lektürekurs L3, MA und Interessierte	Dautzenberg/ Rütten	Fr 14-16 H 210	22.4.

### Altes Testament

ab 2. Texte aus dem Propheten Jesaja Sem. (fw) alle Proseminar	v. Nordheim	Mo 14-16, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	18.4.
--	-------------	---	-------

### Neues Testament

ab 1. Die Methoden der Exegese des NT Sem. - Einführung in die Evangelien (fw) L1 W, L2, MAG NF Proseminar	Weber	Mi 16-18, 2 st H 205	20.4.
ab 3. Methoden der neutestamentlichen Exegese Sem. (fw) L1 D Proseminar	Dautzenberg	Mi 11-13 H 215	20.4.
ab 4. Der Umgang mit antijudaistischen Aus- sagen und Tendenzen im Neuen Testament Sem. (fw) L1, L2, MA NF Seminar	Dautzenberg/ N.N.	Do 11-13, 2 st H 215	21.4.

ab 1. Einführung in Geschichte und Litaratur Sem. des Urchristentums (fw) L1 - L5 und MA Vorlesung	Dautzenberg	Do 9-11, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	21.4.
ab 1. Exegese des Lukas-Evangeliums Sem. (der lukanische Reisebericht) (fw) L1 - L5 und MA Vorlesung	Dautzenberg	Mi 9-11, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	20.4.

### Historische Theologie

ab 1. Einführung in die Kirchengeschichte:II Sem. Staat und Kirche, von der Reformation bis zur Gegenwart (fw) alle Vorlesung	Greschat	Di 9-11, 2 st H 205	19.4.
ab 1. Texte zur Einführungsvorlesung Sem. (fw) alle Übung	Greschat	Mo 18-20, 2 st H 205	18.4.
ab 1. Geschichte der ökumenischen Bewegung Sem. (fw) alle Vorlesung	Greschat	Mo 16-18, 2 st H 205	18.4.
ab 5. Der Streit um die Wiederbewaffnung in Sem. Westdeutschland im Protestantismus (fw) L3 MA Seminar	Greschat	nach Vereinbarung Vorbesprechung: 19.4. 14 Uhr, H 210	
ab 3. Pietistische Lebensbeschreibungen Sem. (fw) L1, L2 Seminar	Lächele	Mo 14-16, 2 st H 210	18.4.

### Systematische Theologie

ab 2. Christologie Sem. (fw) alle Vorlesung	Deuser	Do 9-11, 2 st H 205	21.4.
ab 2. Texte zur Christologie Sem. (fw) alle Proseminar	Deuser	Fr 9-11, 2 st H 215	22.4.
ab 2. Die Wahrheitsfrage der Bibel im Kontext Sem. der Theologiegeschichte (fw) alle Proseminar	Kriechbaum	Mi 9-11, 2 st H 205	20.4.
ab 3. Auferstehung Sem. (fw) alle Seminar	Kriechbaum	Di 16-19.30, 2 st (wird 4 st. gehalten)	19.4.- 31.5.
ab 3. Kants Religionsphilosophie Sem. (fw) alle Seminar	Deuser	Fr 11-13, 2 st H 215	22.4.
ab 3. Semiotik und Theologie II Sem. (fw) alle Oberseminar	Deuser	Do 16-18, 2 st Blockseminar H 210	21.4.

### Sozialethik

ab 1. Christengemeinde und Bürgergemeinde: Sem. Grundlagen der Sozialethik Karl Barths (fw) alle Proseminar	Schulz	Do 11-13, 2 st H 210	21.4.
--	--------	-------------------------	-------

### Religionswissenschaft

ab 1. Der islamische Prophet Mohammad Sem. Charismatischer Führer und Staatsmann (fw) alle Vorlesung	Hartmann	Do 16-18, 2 st Hörsaal 3, Phil. I	21.4.
---	----------	--------------------------------------	-------

7

## Religionspädagogik und -didaktik

ab 1. Die Klonischen psychotherapeutischen Konzeptionen und ihre Bedeutung für die Allgemeinpädagogik/Religionspädagogik (fd) alle Vorlesung	Kurz	Mi 11-13, 2 st H 205	20.4.
ab 1. Grundfragen der Religionspädagogik (fd) alle Proseminar	Brecht	siehe Aushang	
ab 3. Auferstehung (fd) alle Seminar	Kriechbaum	Di 16-19.30, 2 st (wird 4-st. gehalten) H 205	7.6.- 12.7.
ab 3. Grenzerfahrung Tod (fd) alle (zusammen mit dem Hess. Institut für Lehrerfortbildung) Seminar	Kriechbaum	2 st Blockseminar: 17./18.6. Beginn: 17.6., 9 Uhr Ende: 18.6., 18 Uhr Ort: Schloß Rauischholzhausen und für Studierende außerdem: Fr 1.7., 15-18.30	
ab 3. Die Bibel im Unterricht (fd) alle Seminar	Kurz	Di 18-20, 2 st H 215	19.4.
ab 3. Methoden im Zusammenhang des Religionsunterrichts (fd) alle Seminar	Kurz	Mi 9-11, 2 st H 215	20.4.
ab 2. Didaktik des biblischen Unterrichts (fd) alle Proseminar	Veit	Di 11-13, 2 st H 205	19.4.
ab 3. Fremdreligionen im Unterricht (fd) alle Seminar	Veit	Di 14-16, 2 st H 205	19.4.

## Hospitationen

ab 2. Grundfragen des Religionsunterrichts: Unterrichtsplanung, Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsanalyse (fd) L1 WF und Didaktik	Lippert	3 st Schule, Zeit und Ort nach Vereinbarung mit den Mentoren	
ab 2. wie vor, jedoch für L2 / L5 WF Sem.	Lippert	wie vor	
ab 2. wie vor, jedoch L1 WF und Didaktik Sem.	Schmalenberg	wie vor	
ab 2. wie vor, jedoch L2 / L3 Sem.	Brecht	wie vor	
ab 2. wie vor Sem.	Miethe	wie vor	

## Schulpraktika

ab 3. Auswertung des Fachpraktikums (fd) Proseminar	Brecht	2 st siehe Aushang	
ab 3. Auswertung des Fachpraktikums (fd) L2 Proseminar	Kurz	28.-30.4. Kompaktveranstaltung	
ab 4. Auswertung des Fachpraktikums (fd) Proseminar	Lippert	2 st, Blockseminar Zeit wird noch bekanntgegeben	
ab 4. Auswertung des Fachpraktikums (fd) Proseminar	Schmalenberg	wie vor	

INSTITUT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

Sprachkurse

ab 1. Hebräisch I Sem. (fw) alle	den Hertog	2 st nach Vereinbarung Vorbesprechung: 18.4., 18 Uhr c.t. Raum wird noch bekanntgegeben	
ab 3. Hebräisch III Sem. (fw) alle	den Hertog	wie vor, jedoch 19 Uhr c.t.	
Griechisch für Theologen II (fw) alle	Bidmon	2 st siehe Aushang	
ab 3. Griechisch für Theologen III Sem. - Lektürekurs L3, MA und Interessierte	Dautzenberg/ Rütten	Fr 14-16 H 210	22.4.

Altes Testament

ab 2. Texte aus dem Propheten Jesaja Sem. (fw) alle Proseminar	v. Nordheim	Mo 14-16, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	18.4.
--	-------------	---	-------

Neues Testament

ab 1. Die Methoden der Exegese des NT Sem. - Einführung in die Evangelien (fw) L1 W, L2, MAG NF Proseminar	Weber	Mi 16-18, 2 st H 205	20.4.
ab 3. Methoden der neutestamentlichen Exegese Sem. (fw) L1 D Proseminar	Dautzenberg	Mi 11-13 H 215	20.4.
ab 4. Der Umgang mit antijudaistischen Aus- sagen und Tendenzen im Neuen Testament (fw) L1, L2, MA NF Seminar	Dautzenberg/ N.N.	Do 11-13, 2 st H 215	21.4.
ab 1. Einführung in Geschichte und Literatur des Urchristentums (fw) L1 - L5 und MA Vorlesung	Dautzenberg	Do 9-11, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	21.4.
ab 1. Exegese des Lukas-Evangeliums Sem. (der lukanische Reisebericht) (fw) L1 - L5 und MA Vorlesung	Dautzenberg	Mi 9-11, 2 st Raum wird noch bekanntgegeben	20.4.

Historische Theologie

ab 2. "Pax Tibi Marce" Sem. Die Bedeutung Venedigs für die Kirchengeschichte (fw) alle Proseminar	Grulich/ Hampel	Mi 16-18, 2 st H 215	20.4.
ab 2. Von Konstantin zu Karl dem Großen Sem. (fw) alle Vorlesung	Hampel	Do 11-13, 2 st H 205	21.4.

Moraltheologie

ab 3. Schuld und Vergebung Sem. (fw) alle Seminar	Hampel	Do 16-18, 2 st H 215	21.4.
ab 2. Die Nachfolge Christi Sem. (fw) alle Vorlesung	Hampel	Fr 11-13, 2 st H 205	22.4.

7

## Systematische Theologie

ab 1. Ziele, Aufgaben und Methoden der Sem. Systematischen Theologie - Teil II (fw) L2, L3, L5, MA Proseminar	Mayer	Mo 9-11, 2 st H 205	18.4.
ab 1. Der Glaube der Kirche - Teil II Sem. (fw) L1 WF Proseminar	Mayer/Müller	Mo 11-13, 2 st H 215	18.4.
ab 3. Grundprobleme der Dogmatik - Teil IV: Sem. Die Kirche (fw) alle Vorlesung	Mayer	Di 11-13, 2 st H 215	19.4.
ab 3. Jesus ja! Kirche nein? - Zum Selbstver- ständnis der Christen in der Welt von Sem. heute (fw) alle Seminar	Mayer/Müller	Di 16-18, 2 st H 215	19.4.

## Religionspädagogik und -didaktik

ab 4. Begleitung und Nachbereitung des Sem. Fachpraktikums in Katholischer Religion (fd) Seminar	König:L2/L3 Abel: L1/L5	Mi 14-16, 2 st H 209/210	23.2.
ab 2. Religionsunterricht vorbereiten Sem. (fd) alle Vorlesung / Proseminar für Praktikanten im WS 94/95	Jendorff	Mo 9-11, 2 st H 215	18.4.
ab 3. Altern - sterben - auferstehen Sem. (fd) L2 / L3 Seminar	Jendorff	Do 9-11, 2 st H 215	21.4.
ab 3. Sozialethische Themen im Religions- Sem. unterricht (fd) L1 Seminar	Spiegel	Mo 9-11, 2 st H 210	18.4.

## Hospitationen

ab 2. Grundfragen des katholischen Religions- Sem. unterrichts: Planung - Durchführung - Analyse (fd) L1 D	König	Mo 16-18, 3 st H 209	18.4.
ab 2. wie vor Sem. (fd) L1 WF / L5	König	Mo 18-20, 3 st H 209	18.4.
ab 2. wie vor Sem. (fd) L1 WF / L2	Abel	siehe Aushang	
ab 2. wie vor Sem. (fd) L3	Abel	siehe Aushang	

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FÜR PHILOSOPHIE, die für Studierende der Evangelischen Theologie und Katholischen Theologie besonders geeignet sind:

Vorlesungen: (Alle Veranstaltungen finden in Phil. 1 statt)

Geschichte der Philosophie im Überblick IV: Die Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts	Becker	Di 14-16, 2 st Hörsaal 5	19.4.
Die Stellung des Menschen im Kosmos	Kanitschneider	Di 12-14, 2 st Hörsaal 5	19.4.
Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitschneider	Di 13.45-14.30 1 st Raum 210	19.4.
Platonismus im Mittelalter	Meinhardt	Mi 18-19,30, 2 st Hörsaal 3	20.4.
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st	20.4.
Das Leib-Seele-Problem in der philosophischen Diskussion nach dem 2. Weltkrieg	Metzinger	Do 9-11, 2 st Hörsaal 5	21.4.
Diskussionsseminar zur Vorlesung	Metzinger	Do 11-13, 2 st Übungsraum 27	21.4.
Kant: Bestimmter Himmel und moralisches Gesetz	Probst	Di 18-20, 2 st Hörsaal 3	19.4.

Seminare:

Glaube, Wissen, Vernunft: Theologie im Spannungsfeld von Naturwissenschaft und Wissenschaftstheorie	Kanitschneider/ Suchan	Mi 10-12, 2 st Übungsraum 3	20.4.
Nikolaus von Kues: Vaterunser-Predigt im moselfränkischen Dialekt des 15. Jahrhunderts	v. Ertzdorff- Kupffer /Meinhardt	Mo 9.30-11, 2st Übungsraum 3	25.4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

7

# Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

- I **Veranstaltungsart:**  
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II **Studiengruppe:**  
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III **Veranstaltungen**
- IV **Name des/der Lehrenden**
- V **Veranstaltungsorte und -zeit:**  
 Phil. = Philosophikum I;  
 B, C1, C2, D, E, G = Haus B, Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G;  
 H = Hörsaal, R = Raum

Bbeauftragter für Studienfachberatung für die Studiengänge Lehramt und Magister:  
 Prof. Dr. Peter Moraw, Historisches Institut Deutsche Landesgeschichte,  
 Otto-Behagel-Straße 10/C1, Tel.: 702 5500, Sprechstunde: Fr 10-11 Uhr.  
 Weitere Studienberater des Fachbereichs Geschichtswissenschaften siehe Studienführer  
 Geschichte (erhältlich im Büro für Studienberatung).

## Vor- und Frühgeschichte

P	GS/ HS	<u>Kolleg:</u> Circumalpine Hallstattzeit	Menke	Di 15-16, Do 13-14 2st., Phil., H 3	19.4.
P	GS/ HS	<u>Hauptseminar:</u> Hallstattzeitliche Regionalgruppen zwischen Rhein und Oder	Menke	Di 8.45-11, 3st., Phil., D, Bibliothek	19.4.
P	GS	<u>Proseminar:</u> Quellen- und Formenkunde zum Thema des Kollegs	Menke	Do 8.45-11, 3st., Phil., D, Bibliothek	21.4.
P	GS/ HS	<u>Blockseminar</u> zur Exkursion (mit Referaten)	Menke	1. Sitzung:	21.4.

Exkursion: Megalithgräber der TRB - Westgroup.  
 Termin wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben. Begrenzte Teilnehmerzahl,  
 Anmeldung zu Semesterbeginn

Ausgrabungspraktikum: August bis Oktober 1994 in der vorlesungsfreien Zeit.  
 Anmeldung beim Wiss. Mitarbeiter

## Klassische Archäologie

P	GS/ HS	<u>Vorlesung:</u> Das antike Theater. Form und Funktion	Martini	Mo 11-13, 2st., Phil., H 5	18.4.
P	GS/ HS	<u>Vorlesung:</u> Hellenistische Plastik	Kreikenbom	Fr 11-13, 2st., Phil., H 5	22.4.
P	GS/ HS	<u>Mittelseminar:</u> Antike Tradition auf den Gießener Friedhöfen	Martini	Mo 14.45-16.15, 2st., Phil., G, R 338	18.4.
P	HS	<u>Hauptseminar:</u> Zur Ikonographie der Frührotfigurigen Vasenmalerei	Martini	Di 11-13, 2st., Phil., G, R 338	19.4.
P	GS	<u>Proseminar:</u> Einführung in die Klassische Archäologie	Eschbach	Mi 14-16, 2st., Phil., C, R 30	20.4.
P	GS	<u>Proseminar:</u> Griechische Mythen und ihre Lokalisierung auf der Peloponnes	Oppermann	Mi 9-11, 2st., Phil., G, R 338	20.4.
P	HS	<u>Mittelseminar:</u> Museumspraktische Übung, Museumsdidaktik und Präsentation	Sipsie- Eschbach/ Martini	Zeit/Ort nach Bekanntgabe	
WP		<u>Seminar:</u> Interpretation ausgewählter Kapitel neugriechischer Literatur (gute Sprachkenntnisse erforderlich)	Oppermann	Mi 18.30-20, 2st., Phil., D, R 10	20.4.

WP		<u>Sprach- und Lektürekurse:</u> Neugriechisch I (für Anfänger) Neugriechisch III (für Fortgeschr.)	Oppermann	Mo 14-16, 2st., Mo 9-11, 2st., Phil., D, R 10	18.4.
P	GS/ HS	<u>Kolloquium:</u> Neue archäologische Forschungen und Funde (mit Vor- trägen ausgewählter Gelehrter)	Martini	Zeit/Ort nach Bekanntgabe	
		<u>Doktorandenkolloquium:</u> (privatissime)	Martini	Fr 20.30, 4wöchentlich	
P	GS/ HS	<u>Exkursionen:</u> 2 (zwei) Tagesexkursionen	Martini/ Oppermann/ Eschbach	lt. besonderer Ankündigung	
P	GS/ HS	<u>Jahresexkursion:</u> Kopenhagen, 21.-29.5.1994	Martini/ Eschbach		

#### K u n s t g e s c h i c h t e

P	GS/ HS	<u>Vorlesung:</u> Giovanni Battista Piranesi: Architekt und Archäologe	Baumgartner	Do 11-13, 2st., Phil., H 5	21.4.
WP	GS/ HS	<u>Proseminar:</u> Die Lithographie im 19. und 20. Jahrhundert. Beispiele aus der Graphischen Sammlung im Stadel. Übung vor Originalen	Sonnabend	Mi 16-18, 2st., 14täglich Stadel, Frankfurt	lt. Aushang
P	GS	<u>Proseminar:</u> Tendenzen der Abstraktion 1900-1920	Baumgartner	Do 16-18, 2st., Phil., G, R 338	21.4.
P	GS	<u>Proseminar:</u> Gotische Holzskulptur	Pawelec	Di 16-18, 2st., Phil., G, R 338	19.4.
WP	GS/ HS	<u>Proseminar:</u> Kunst des 20. Jahrhunderts (IV)	Anmann	Fr 11-13, 2st., 14täglich MMK, Frankfurt	lt. Aushang
P	HS	<u>Hauptseminar:</u> Kunst und Werbung	Baumgartner	Mo 16-18, 2st., Phil., G, R 338	18.4.
P	GS/ HS	<u>Exkursion:</u> ROM	Baumgartner/ Werner Pawelec	Ende September/ Anfang Oktober	lt. Aushang
P	GS/ HS	<u>Tagesexkursionen:</u> nach bes. Ankündigung	Baumgartner/ Werner/ Pawelec		lt. Aushang

#### G e s c h i c h t e

Die Veranstaltungen des Graduiertenkollegs 'Mittelalterliche und neuzeitliche Staatlichkeit' (10.-19.Jh.) sind durch einen Stern \* gekennzeichnet - siehe auch Fachbereich 01

##### Vorlesungen:

		* Vortragsreihe zum Graduierten- kolleg: "Staatsgrundgesetze"	Althoff/Berding/ Lottes/Klippel/ Moraw mit Gästen	Di 20 c.t. (Alte UB, Georg-Büchner- Saal) Bismarckstraße	
WP	GS/ HS	Die späte Römische Republik (146-60 v.Chr.) - Mit Koll. -	Gesche	Do 14-15.30, 2st., Phil., H 5	21.4.
WP	GS/ HS	Die Grundlegung des Mittelalters: Europäische Geschichte im Wandel von der Spätantike zum Mittel- alter (5.-9.Jh.). Teil II: Vom Tod Justinians I. bis zum Herrschafts- antritt Karl Martells (565-714)	Zielinski	Mo 11-13, 2st., Phil., H 3	18.4.
WP	GS/ HS	* Deutsche Sozialgeschichte im Mittelalter	Moraw	Fr 11-13, 2st., Phil., H 3	22.4.
WP	GS/ HS	* Die Geschichte des europäischen Mächtesystems vom 16. Jahrhundert bis zum Wiener Kongref	Lottes	Do 10-12, 2st., Phil., H 3	21.4.

WP	GS/ HS	* Vom Alten Reich zur Revolution. Deutsche Geschichte 1806-49, Teil II	Berding	Mi 10-12, 2st., Phil., H 3	20.4.
WP	GS/ HS	Die Außenpolitik der Bundesrepublik Deutschland	Schröder	Di 11-13, 2st., Phil., H 4	19.4.
WP	GS/ HS	Die Entstehung des autokratischen Moskauer Staates (15.-17. Jh.)	Dralle	Mo 9-11, 2st., Phil., D, R 314/315	18.4.
WP	GS/ HS	Aufstieg und Fall der Sowjetunion (1917-1991)	Heller	Mi 11-13, 2st., Phil., H 4	20.4.
<u>Grundseminare:</u> (Zentrale Anmeldung im Sekretariat der Abteilung Neuere Geschichte II, Phil., Cl, R 105, Frau Schubert)					
WP	GS	Der Bauernkrieg	Mörke	Di 9-12, 3st., Phil., Cl, R 113	19.4.
WP	GS	Jugend im Nationalsozialismus	Speitkamp	Mo 14-17, 3st., Phil., Cl, R 113	18.4.
WP	GS	Grundzüge der sowjetischen Geschichte (1917-1941)	Hoffmann	Do 9-12, 3st., Phil., D, R 314/315	21.4.
<u>Proseminare:</u> (Für die Proseminare zur mittelalterlichen Geschichte zentrale Anmeldung im Sekretariat der Abteilung Neuere Geschichte II, Phil., Cl, R 105, Frau Schubert)					
WP	GS	Athenische Verfassungsgeschichte. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10.30-12, 2st., Phil., G, R 233	20.4.
WP	GS	Die römische Provinz Spanien. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Hofmann/ Löbl	Mo 16-18, 2st., Phil., G, R 233	18.4.
WP	GS	Monastische Reformen des 10. Jh. (nördlich der Alpen)	Barrow	Mo 10-13, 3st., Phil., Cl, R 113	18.4.
WP	GS	Kaiser Heinrich IV. (1056-1106)	Schmidt	Fr 14-17, 3st., Phil., C2, R 30	22.4.
WP	GS	Heinrich der Löwe	Kamp	Di 16-19, 3st., Phil., C2, R 30	19.4.
WP	GS	Papst Johannes XXII. (1316-1334) und Deutschland	Schmidt	Do 14-17, 3st., Phil., Cl, R 113	21.4.
WP	GS	Rußland und die Goldene Horde	Göckenjan	Mo 14-17, 3st., Phil., D, R 314/315	18.4.
WP	GS	Alpenpässe als Brennpunkte europäischer Geschichte in der Frühen Neuzeit	Mörke	Di 14-16, 2st., Phil., Cl, R 113	19.4.
WP	GS	Die deutsche Revolution von 1848/49	Berding	Mo 15-17, 2st., Phil., C2, R 29	18.4.
WP	GS	Zentralasien im 19. und 20. Jh.	Göckenjan	Mo 18-20, 2st., Phil., D, R 314/15	18.4.
<u>Hauptseminare:</u>					
WP	HS	Claudius und Nero	Gesche	Do 11-13, 2st., Phil., G, R 233	21.4.
WP	HS	* Vertraglich fixierte Freund- schaft im Mittelalter. Formen, Inhalte, politische Bedeutung	Althoff	Do 16-18, 2st., Phil., C2, R 27	21.4.
WP	HS	* Formen ritueller Kommunikation im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit	Althoff/ Lottes	Di 16-18, 2st., Phil., C2, R 27	19.4.
WP	HS	* Die Entstehung des Territorial- staats im deutschen Mittelalter	Moraw	Do 16-18, 2st., Phil., C2, R 29	21.4.
WP	HS	* Geschichtsschreibung und Geschichtsphilosophie im Zeitalter der Aufklärung	Lottes	Do 16-18, 2st., Phil., G, R 26	21.4.

8

WP	HS	Der amerikanische Imperialismus vor 1914	Schröder	Di 18-19.30, 2st., Phil., C2, R 27	19.4.
WP	HS	Der deutsche Widerstand gegen den Nationalsozialismus 1933-1945	Berding/ Speitkamp	Do 18-20, 2st., Phil., C2, R 27	21.4.
WP	HS	Die Entstehung Rußlands (9.-11. Jahrhundert)	Heller	Di 14-16, 2st., Phil., D, R 314/315	19.4.
WP	HS	zur Vorlesung: Die Entstehung des autokratischen Moskauer Staates	Dralle	Mo 14.30-16, 2st., Phil., D, R 507	18.4.
WP	HS	Grundprobleme der sowjetischen Außenpolitik von Lenin bis zum Tode Stalins (1917-1953)	Heller	Di 16-18, 2st., Phil., D, R 314/315	19.4.
<u>Oberseminare:</u>					
WP	HS	* Für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Althoff	Do 18-20, 2st., Phil., C2, R 30	21.4.
WP	HS	* Neue Forschungen zur mittelalterlichen und Landesgeschichte	Moraw	Do 18-20, 2st., Phil., C2, R 29	21.4.
WP	HS	* Für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Berding/ Klippel	Mo 18-21, 3st., Phil., C1, R 113	18.4.
WP	HS	Quellen zur amerikanischen, britischen und deutschen Zeitgeschichte	Schröder	Fr 14-17.30, 4st., Phil., C1, R 113	22.4.
WP	HS	Für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Heller	Di 18-20, 2st., Phil., D, R 209	19.4.
<u>Übungen:</u>					
WV	GS/ HS	Quellenlektüre	Gesche	Do 16-17.30, 2st., Phil., G, R 233	21.4.
WV	GS/ HS	Tributforderungen und -zahlungen im frühen Mittelalter	Kamp	Do 14-16, 2st., Phil., C2, R 30	21.4.
WV	GS/ HS	Literarische Kultur des 12. Jh. besonders in England und Frankreich: Von Abälard bis Giraldus Cambrensis	Barrow	Di 9-11, 2st., Phil., C2, R 26	19.4.
WV	GS/ HS	Formen des Herrscherkontaktes im 12. Jh. am Beispiel des deutschen Kaisers und des französischen Königs	Schuster	Di 14-16, 2st., Phil., C2, R 29	19.4.
WV	GS/ HS	Übung zur Vorlesung	Lottes	Do 12-13, 1st., Phil., C1, R 113	21.4.
WV	GS/ HS	Wiederaufbau und staatliche Konzentration: Der Territorialstaat nach dem 30jährigen Krieg	Menk	Mo 18-20, 2st., Phil., C2, R 26	18.4.
WV	GS/ HS	Einführung in die Quellenkunde Osteuropas im Mittelalter: I. Der Reisebericht des Ibn Fadlan	Göckenjan	Do 9-11, 2st., Phil., D, R 507	21.4.
<u>Sprachkurse:</u>					
WP/ WV	GS/ HS	Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st., Phil., C2, R 30	20.4.
WP/ WV	GS/ HS	Russisch für Historiker II	Chajdarov	Fr 10-12, 2st., Phil., D, R 507	22.4.

Landesgeschichtliche Exkursionen: zweitägig und eintägig, Ziele voraussichtlich: Mainz, Jubiläumsausstellungen in Frankfurt am Main. Termine werden noch bekanntgegeben.

Rechtshistorische Veranstaltungen (Professur für Bürgerliches Recht,  
Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte, Fachbereich 01)

* Vorlesung: Grundzüge der Geschichte des europäischen Zivilrechts	Klippel	2st., siehe Aushang	
* Vorlesung: Rechtsgeschichte II (Mittelalter und Frühe Neuzeit)	Klippel/ Dölemeyer	2st., siehe Aushang	
* Oberseminar: Für Fort- geschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Klippel/ Berding	Mo 18-21, 3st., Phil., CI, R 113	18.4.
Seminar zur Geschichte der Juristenfakultät der Ludwigs- Universität Gießen	Klippel	2st., siehe Aushang	

Didaktik der Geschichte / Fachjournalistik

<u>Vorlesung:</u>			
WP	GS/ HS	Geschichte in Hörfunk und Fernsehen - Wissenschaft, Journalismus, Publikum (alle Studiengänge, insbesondere Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt Mi 9-10, 1st., Phil., H 3 20.4.
<u>Seminare und Übungen:</u>			
P	GS	Grundseminar: Fachjournalismus und Didaktik der Geschichte (alle Studiengänge, insbesondere Studien- schwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt/ Kaeder Mo 10.30-13, 3st., Phil., E, R 103b 18.4.
P	GS	Proseminar A: Kommunikationstechnik für Fachjournalisten (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Schichtel Mo 16-18, 2st., Computerraum der UB 18.4.
P	GS	Proseminar A: Kultur im Fernsehen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Lau/SWF Di 16-18, 2st., Phil., E, R 103b 19.4.
P	GS	Proseminar A: Ethik im Lokal- journalismus (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Raue/OP Fr 14-16, 2st., Phil., E, R 103b 22.4.
P	GS	Proseminar A: Sprache und Sprechen im Hörfunk (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Arnold/HR Mi 18-20, 2st., Phil., E, Hörfunkstudio 20.4.
P	GS	Proseminar B: Meinungsforschung - Projekte und Versuche (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Jung/ Basis Research Di 11-13, 2st., Phil., E, R 103b 19.4.
P	GS	Proseminar B: Publizistische Mittel politischer Auseinandersetzung - das historische Beispiel "Saarkampf 1955" (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Schichtel Mo 14-16, 2st., Phil., E, R 103b 18.4.
P	GS	Proseminar B: Bildjournalistische Übungen (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Merkel/dpa Di 14-16, 2st., Phil., E, R 103b 19.4.
P	HS	Hauptseminar: Fachjournalisten im Fernsehen und ihre Konzepte der Geschichtsdarstellung (Studienschwerpunkt Fachjournalismus)	Quandt/ Schichtel Mi 10-12, 2st., Phil., E, R 103b 20.4.
P	GS/ HS	Lehrredaktion I und II: Fachjourna- listische Geschichte (Studienschwerpunkt Fachjournalismus). Die Teilnehmerzahl ist für beide Gruppen auf 15 beschränkt.	Quandt/ Kaeder Di 8.30-11, 3st., 14täglich Phil., E, R 103b
P	GS	Proseminar II: Nachbereitung des Fach- praktikums Geschichte (Lehrämter- studiengänge), verbindlich für Prak- tikanten im Februar/März 1994	Gaar Mo 16-18, 2st., Phil., E, R 103b 18.4.

P	GS/ HS	Fachpraktikum Geschichte und begleitende Seminare	Bergmann	2st., während der vorlesungsfreien Zeit	
P	GS/ HS	Fachpraktikum Geschichte und begleitende Seminare	U. Krautheim	2st., während der vorlesungsfreien Zeit	
P	GS	Proseminar A: Praxis des Geschichtsunterrichts (L1 Wahlfach, L2, L5)	Bergmann	Do 9-13, 4st. Phil., E, R 103b	21.4.
P	GS	Proseminar A: Praxis des Geschichtsunterrichts (L1)	N.N.	4st., Zeit n. Vereinb. Phil., E, R 103b	
P	GS/ HS	Proseminar B: Lebensläufe als Quelle im Geschichtsunterricht. Die DDR-Gesellschaft im Spiegel zeitgenössischer Biographien 1949-1990. Didaktische Analysen - Unterrichtskonzeptionen (L2, L3, L5)	J. Krautheim	Mi 16.30-18, 2st., Phil., E, R 110	20.4.
P	HS	Hauptseminar: Gedenktage und Gedenkjahre - Kalender-Geschichten	Bergmann	Fr 9-11, 2st., Phil., E, R 103b	22.4.
P	HS	Oberseminar: Grundbegriffe der Geschichtsdidaktik	Bergmann	Mi 13-15, 2st., Phil., E, R 103b	20.4.
P	GS/ HS	Proseminar II: Praktikumsnachbereitung (obligatorisch für alle Studentinnen und Studenten, die im Februar/März 1994 ihr Fachpraktikum abgeleistet haben)	Bergmann	Do 14-16, 2st., Phil., E, R 103b	21.4.
P	GS/ HS	Proseminar II: Praktikumsnachbereitung (obligatorisch für alle Studentinnen und Studenten, die im Februar/März 1994 ihr Fachpraktikum bei Herrn Dr. Mayer abgeleistet haben)	Mayer	2st., Zeit n. Vereinb. Phil., E, R 110	
P	GS/ HS	Proseminar II: Praktikumsnachbereitung (obligatorisch für alle Studentinnen und Studenten, die im Februar/März 1994 ihr Fachpraktikum abgeleistet haben)	U. Krautheim	Do 18-20, 2st., Phil., E, R 110	21.4.
P	GS/ HS	Proseminar I: Praktikumsvorbereitung (obligatorisch für alle Studentinnen und Studenten, die im September/Okttober 1994 ihr Fachpraktikum absolvieren wollen)	U. Krautheim	Mo 9-11, 2st., Phil., E, R 110	18.4.

Philosophie

WP	GS/ HS	<u>Vorlesung:</u> Geschichte der Philosophie: Geschichte der Philosophie im Überblick IV: Die Philosophie des 19. und 20. Jahrhunderts	Becker	Di 14-16, 2st., Phil., H 5	19.4.
WP	GS/ HS	<u>Seminar:</u> Praktische Philosophie, Theoretische Philosophie: Max Weber: Der Sinn der Wertfreiheit in den Wissenschaften	Becker	Mo 11-13, 2st., Phil., Cl, R 3	25.4.
WP	GS/ HS	<u>Seminar:</u> Praktische Philosophie: Ethik zwischen sozialer Relevanz und biologischen Determinanten	Becker/ Kanitscheider	Di 16-18, 2st., Phil., C2, R 28	19.4.
WP	GS/ HS	<u>Vorlesung:</u> Geschichte der Philosophie, Mittelalter/Theoretische Philosophie, Metaphysik: Platonismus im Mittelalter	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2st., Phil., H 3	20.4.
WP	GS/ HS	<u>Seminar zur Vorlesung</u>	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1st., Phil., C2, R 29	20.4.
WP	GS/ HS	<u>Seminar:</u> Geschichte der Philosophie, Mittelalter/Theoretische Philosophie, Metaphysik: Nikolaus von Rues: Vaterunser-Predigt im Moselfränkischen Dialekt des 15. Jahrhunderts	Meinhardt/ v. Ertzdorff- Kupffer	Mo 9.30-11, 2st., Phil., Cl, R 3	25.4.

WP	GS/ HS	<u>Vorlesung und Diskussionsseminar:</u> Auf dem Weg zu einer neuen Theorie des Geistes - Eine Einführung in die analytische Philosophie des Geistes (Dritter Teil: Das Leib-Seele- Problem in der philosophischen Dis- kussion nach dem Zweiten Weltkrieg)	Metzinger	Do 9-11 u. 11-13 4st., Phil., H 5/C 27	21.4.
WP	GS/ HS	<u>Seminar:</u> Edmund Husserl: Logische Untersuchungen	Metzinger	Fr 11-13, 2st., Phil., C2, R 27	22.4.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 09 — Germanistik

- I Veranstaltungsart:  
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II ggf. Studienphase / Semester  
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:  
 HF = Hauptfach, NF = Nebenfach
- L1 = Lehramt an Grundschulen  
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen  
 L3 = Lehramt an Gymnasien  
 L5 = Lehramt an Sonderschulen
- Mag./Prom. = Magister / Promotion
- DaF = Deutsch als Fremdsprache
- DTM = Drama, Theater, Medien
- AVL = Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft
- IV Name des / der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeiten:  
 Otto-Behaghel-Straße 10
- VI Vorlesungsbeginn
- Beauftragter für die Studienberatung: Dietrich Bialke  
 Institut für neuere deutsche Literatur  
 Philosophikum I, Haus B, Otto-Behaghel-Str. 10, Raum 140,  
 Tel.: 702-5529  
 Sprechstunden: Di 16 Uhr (in der Vorlesungszeit)  
 Di 14 Uhr (in der vorlesungsfreien Zeit)

9

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

## Gemeinsame Veranstaltungen des Fachbereichs

Einführung in das Studium der Germanistik für Erstsemester der Studiengänge  
 L1 (Wahlfach), L2, L3, L5, Mag. (mit Tutorien)

P	GS	RINGVORLESUNG FOLGT IM WS 1994/95				
P	GS	EINFÜHRUNGSSEMINARE MIT SCHWERPUNKT				
		Sprachwissenschaft	Wachtel	Di 11-13 C 28	2 st.	19.04.
		Literaturwissenschaft	Kurz	Di 9-11 B 9	2 st.	19.04.
		Literaturwissenschaft / -didaktik oder Sprachwissenschaft / -didaktik	N.N.	Di 11-13 C 3	2 st.	19.04.
P	GS	EINFÜHRUNG IN FACHSPEZIFISCHE METHODEN WISSENSCHAFTLICHER ARBEIT (Übung)	Lehrende und Tutoren des FB	Do nachm. Fr. vorm.	2 st. 2 st.	

DEUTSCHE SPRACHE UND MITTELALTERLICHE LITERATUR

Deutsche Sprache

WP	GS/ HS	Sprachvariation des Deutschen in Zeit und Raum: Geschichte der deutschen Sprache und Dialekte im Überblick L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Vorlesung)	Range	Mi A 5	9-11	2 st.	20.04.
<u>Grundstudium</u>							
WP	GS	Mundarten und Volkskunde des Gießener Raumes L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Englisch	Mo B 106	9-11	2 st.	18.04.
WP	GS	Wortbildungslehre des Deutschen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Fritz	Di B 106	11-13	2 st.	19.04.
WP	GS	Die Sprache der ersten deutschen Zeiten L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Gloning	Do B 33	9-11	2 st.	21.04.
WP	GS	Frauen und Sprache. Texte, Untersuchungen und Diskussionen zur sprachlichen Diskriminierung von Frauen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Hassel- Schlürg	Do B 106	14-16	2 st.	21.04.
WP	GS	Dialektologie zwischen Dialektgeographie und Soziolinguistik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Mulch	Do Phil. II, E 7	14-16	2 st.	21.04.
WP	GS	Geschlechtsspezifische Unterschiede im Sprachverhalten und den sprachlichen Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Quentin	Do B 31	18-20	2 st.	21.04.
WP	GS	Modalität im Deutschen L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Range	Di B 106	9-11	2 st.	19.04.
WP	GS	Stilistik als textlinguistische Disziplin L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ulbrich	Fr B 106	9-11	2 st.	22.04.
WP	GS	Grundlagen der Sprachwissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Di B 106	16-18	2 st.	19.04.
WP	GS	Jugendsprache: Theorie, Analyse, Empirie L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Mo B 106	14-16	2 st.	18.04.
WP	GS	Kulturkontrastive Gesprächsanalyse L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Proseminar)	Wachtel	Mo B 106	16-18	2 st.	18.04.
P	GS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Wachtel	Mo C 28	11-13	2 st.	18.04.
<u>Hauptstudium</u>							
WP	HS	Methoden der Wortschatzgeschichte L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Fritz	Do B 106	11-13	2 st.	21.04.
WP	HS	Übungen zur Textlinguistik: Zur sprachlichen Form von Arzneimittel-Gebrauchsinformationen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Fritz	Mi B 106	11-13	2 st.	20.04.
WP	HS	Kommentar und Nachricht L3, Mag., Prom. (Hauptseminar/Studienschwerpunkt)	Range	Do B 106	9-11	2 st.	21.04.

WP	HS	Kreatives Schreiben und Sprachreflexion L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Vahle	Mo 14-16 2 st. B 24	25.04.
WP	HS	Kommunikationsstrategien der Öffentlichkeitsarbeit L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF, HF/NF (Hauptseminar)	Wachtel	Mi 9-11 2 st. B 210	20.04.
WP	HS	Neuere Entwicklungen in der Syntax- und Semantiktheorie L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Fritz	Mi 18-20 2 st. B 106	20.04.
WP	HS	Sprachwissenschaftliches Kolloquium (mit Examenskolloquium) (Oberseminar)	Ramge	Z.n.V. B 107	

### Mittelalterliche Literatur

WP	GS/ HS	Das höfische Leben in der Dichtung des Mittelalters L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	Ehrismann	Mo 9-11 2 st. A 3	18.04.
WP	GS/ HS	Reiseberichte und Länderkunde im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, Hörer aller Fachbereiche, Gasthörer (Vorlesung)	v. Ertzdorff-Kupffer	Mi 11-13 2 st. A 5	20.04.

### Grundstudium

WP	GS	Einführung in die mittelhochdeutsche Sprache und Literatur - Walther von der Vogelweide ("politische" Lieder) L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Ehrismann	Mo 11-13 2 st. B 106	18.04.
WP	GS	Einführung in die Literatur des Mittelalters - Hartmann von Aue: Der arme Heinrich L3, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	v. Ertzdorff-Kupffer	Do 16-18 2 st. B 106	21.04.

### Hauptstudium

WP	HS	Parzival - Wolfram von Eschenbach und Adolf Muschg (mit 1 1/2tägigem Kompaktseminar in Rauschholzhausen) L3, Mag., Prom., HF/NF (Haupt-/Oberseminar)	Ehrismann	Do 18-20 2 st. B 106	21.04.
WP	HS	Liebe und Individualität im Roman - Gottfried von Straßburg: Tristan L3, Mag., Prom., HF/NF (Haupt-/Oberseminar)	v. Ertzdorff-Kupffer	Di 18-20 2 st. C 29	19.04.
WP	HS	Nikolaus von Kues (1401-1464). Lektüre und Interpretation seiner spätmittelhochdeutschen Predigten L3, Mag., Prom., HF/NF (Haupt-/Oberseminar)	v. Ertzdorff-Kupffer	Mo 9-11 2 st. C 3	18.04.
WP	HS	Mediävistisches Kolloquium (Anmeldung erforderlich) (Haupt-/Oberseminar)	Ehrismann	Z.n.V.	

### Niederländisch / Schwedisch

	Niederländisch für Anfänger	Schapendonk	Fr 9-11 2 st. B 33	22.04.
	Niederländisch für Fortgeschrittene	Schapendonk	Fr 11-13 2 st. B 33	22.04.
	Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 16-18 2 st. B 33/Sprachl. 5	18.04.
	Schwedisch Konversationskurs	Axelsson	Mo 18-20 2 st. B 33	18.04.
	Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Fr 14-15 1st. B-33/Sprachl. 5	22.04.

NEUERE DEUTSCHE LITERATUR

WP	GS/ HS	Epochenzyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6semestrig). Romantik und Vormärz mit Ausblick auf den politischen Realismus L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Oesterle	Di 16-18 2 st. A 1	19.04.
WP	GS/ HS	Nationalsozialismus und Literatur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Vorlesung)	Kurz	Di 18-19 1 st. Mi 12-13 1 st. A 1	19.04. 20.04.
WP	GS/ HS	Theorie und Geschichte des Tragischen und der Tragödie (Unverzichtbares! III) (Vorlesung)	Leibfried	Do 14-16 2 st. A 1	21.04.
<u>Grundstudium</u>					
P/ WP	GS	Wilhelm Meisters Lehrjahre L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Braungart/ Koch	Do 9-11 2 st. B 128	21.04.
P/ WP	GS	Barockliteratur L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Dohm	Mo 16-18 2 st. C 26	18.04.
P/ WP	GS	Bibel und Poesie: Dichtungskonzeptionen des Pietismus und der Empfindsamkeit L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Dohm	Di 9-11 2 st. C 29	19.04.
P/ WP	GS	Lyrik und Prosa des Expressionismus L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 14-16 2 st. B 128	18.04.
P/ WP	GS	Zum Werk von Christa Wolf L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo 16-18 2 st. B 128	18.04.
P/ WP	GS	Einführung in die Theorie des Romans. II Ende 19./20. Jahrhundert L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Jäger	Zeit wird noch bekanntgegeben Blockseminar	
P/ WP	GS	Einführung in die Verlagswissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Mo 16-18 2 st. B 31	18.04.
P/ WP	GS	Verstehen durch Sekundärliteratur. Hermann Brochs 'Der Tod des Vergil' in der germanistischen Forschung L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Müller	Fr 11-13 2 st. B 128	22.04.
P/ WP	GS	Der weibliche Erziehungs- und Bildungsroman des 18./19. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Oelmann	14tg. Termin wird noch bekanntgegeben	
P/ WP	GS	Georg Büchner L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Schmidt	Mi 9-11 2 st. B 128	20.04.
P/ WP	GS	Lyrik der 40er und 50er Jahre L1,2,3,5, Mag., Prom., DTH, DaF, HF/NF (Proseminar)	Soboth	Mo 11-13 2 st. B 128	18.04.
P/ WP	GS	Wackenroder und Tieck: Das Frühwerk L1,2,3,5, Mag., Prom., DTH, DaF, HF/NF (Proseminar)	Soboth	Mo 14-16 2 st. B 9	18.04.
P/ WP	GS	Sprachbilder des Biedermeier L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Theiß	Mo 16-18 2 st. B 24	18.04.

### Hauptstudium

P/ WP	HS	Poetische und poetologische Texte aus der Frühromantik L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Arendt/ Braungart	Mo 16-18 2 st. B 210	18.04.
P/ WP	HS	Gottfried Benn L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Di 14-16 2 st. B 128	19.04.
P/ WP	HS	Gottfried Kellers Erzählungen L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Kurz	Mo 18-20 2 st. B 128	18.04.
P/ WP	HS	Dramen des klassischen Goethe L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Leibfried	Do 16-18 2 st. B 128	21.04.
P/ WP	HS	Konzept Jugend in Aufklärung, Sturm und Drang, Romantik und Biedermeier L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Oesterle	Mo 11-13 2 st. B 31	18.04.
P/ WP	HS	Text- und Bildverhältnis im 18. und 19. Jahrhundert L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Hauptseminar)	Oesterle	Mi 11-13 2 st. B 128	20.04.
P/ WP	HS	Ästhetik und Literaturtheorie: Postmoderne L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Inderthal	Di 18-20 B 128	19.04.
P/ WP	HS	Die Ausdifferenzierung des Kommunikationssystems und die Antworten der Kunst. Zur Literatur- und Kunsttheorie im Anschluß an Niklas Luhmann L2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DTM (Oberseminar)	Oesterle	Mi 18-20 2 st. B 128	20.04.
P/ WP	HS	Literaturwissenschaftliches Kolloquium L3, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Kurz	Fr 9-11 2 st. B 128	22.04.
P/ WP	HS	Perspektiven Angewandter Geisteswissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Leibfried	Mo 14-16 2 st. B 31	18.04.

### Sprecherziehung

WV		Sprecherziehung für Lehramtskandidaten ohne Studienfach Deutsch	Bialke	Mo 13-15 2 st. B 154	18.04.
WV		Deutsche Phonetik für ausländische Studierende	Bialke	Di 12-14 2 st. B 154	19.04.
WP GS/ HS		Sprecherziehung für Lehramtskandidaten: Rhetorische Grundlagen	Bialke	Di 14-16 2 st. B 154	19.04.
WP GS/ HS		Sprecherziehung für Lehramtskandidaten: Grundlagen des Sprechens	Bialke	Do 12-14 2 st. Do 14-16 2 st. B 154	21.04.
WV		Einzelunterricht Sprecherziehung bei besonderen Sprechschwierigkeiten	Bialke	Z.n.V.	4 st.
WV		Sprechwissenschaftliches Kolloquium	Bialke	Z.n.V.	2 st.

DIDAKTIK DER DEUTSCHEN SPRACHE UND LITERATUR

Sprache/Sprachdidaktik

P	GS/ HS	Zur Entwicklung des Deutschunterrichts in der Primarstufe L1,2,5 (Vorlesung)	Kluge	Di 11-13 B 9	2 st.	19.04.
---	-----------	--	-------	-----------------	-------	--------

Grundstudium

Einführungen

P	GS	Einführung in die Deutschdidaktik mit Tutorium Didaktikfach L1 (2. Semester)	Bauer	Di 11-13 C 27	2 st.	19.04.
P	GS	Einführung in die Deutschdidaktik mit Tutorium Didaktikfach L1 (2. Semester)	Hamann	Di 11-13 B 33	2 st.	19.04.

Proseminare

Literatur/Literaturdidaktik

WP	GS	Literatur- und Mediendidaktik in der Grundschule L1,5 (Proseminar)	Bauer	Di 16-20 B 210	2 st. 14tgl.	19.04.
WP	GS	Deutsche Balladen L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Karthaus	Di 9-11 C 27	2 st.	19.04.
WP	GS	Handlungsorientierter Umgang mit Bilderbüchern in der Grundschule L1 (Proseminar)	Hamann	Do 9-11 B 210	2 st. 14tgl.	21.04.
WP	GS/ AS	"Requiem auf den Kriminalroman" (Dürrenmatt) L1,2,5, DaF (Proseminar)	Rötzer	Mo 11-13 G 26	2 st.	18.04.
WP	GS	Lyrik im Unterricht L1,2,5 (Proseminar)	Rötzer	Mo 14-16 B 210	2 st.	18.04.
WP	GS	"Wahnsinns-Frauen". Teil II: Film. Von "Marnie" bis "Malina" L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF (Proseminar)	Marci-Boehncke/ Schlagetter-Pellatz	Blockseminar: 01.07.-03.07.1994		Vorbesprechung: siehe Aushang

Sprache/Sprachdidaktik

WP	GS	Hans Glinz, Jürgen Reichen - Zwei Schweizer Sprachdidaktiker L1,2,5 (Proseminar) - Nur noch wenige Anmeldungen möglich -	Kluge	Mo 11-13 B 24	2 st.	18.04.
WP	GS	Textanalyse L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Vogt	Mo 9-11 B 210	2 st.	18.04.
WP	GS	Das Politiker-Interview L1,2,3, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Vogt	Mi 9-11 B 31	2 st.	20.04.

Medien

WP	GS	Fernsehen als Thema im Deutschunterricht Teil II L1 (Proseminar)	Deiker	Z. n. V.	2 st.	siehe Aushang
WP	GS	Heiden, Vorbilder, Idole - Medienbilder für Kinder und Jugendliche L1,2,3,5 (Proseminar)	Gast	Di 08.30-10 B 9.	2 st.	19.04.

### Deutschdidaktik

WP	GS	Didaktik des Anfangsunterrichts: Erstlesen L1,5 (Proseminar)	Bauer	Mi 9-11 B 24	2 st.	20.04.
WP	GS	"Expertenseminar": Anfangsunterricht L1 (Proseminar)	Kluge/ Balhorn/ Erichson/ Reichen u. a.	Do 16-19 A 5	2 st. 14tgl.	21.04.

### Hauptstudium

#### Literatur/Literaturdidaktik

WP	HS	Poetische und poetologische Texte aus der Frühromantik L1,2,3,5 (Hauptseminar) - Voranmeldung, weil Begrenzung auf 30 Teilnehmer -	Arendt/ Braungart	Mo 16-18 B 210	2 st.	18.04.
WP	HS	Goethes Dramen L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF, Kontaktstudium (Hauptseminar)	Karthaus	Di 16-18 C 3	2 st.	19.04.
WP	HS/ AS	Literatur des Dritten Reiches - Jüdische Themen in der deutschen Literatur L3, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Haupt-/Oberseminar) - ab Juni 4stündig -	Schwertfeger	Mi 11-15 C 29	2 st.	01.06.
WP	HS	Kolloquium für Magistranden und Dok- toranden Mag., Prom., HF/NF (Oberseminar)	Arendt	Z. n. V. B 205	2 st.	nach Absprache

#### Sprache/Sprachdidaktik

WP	HS	Projekt: Kinder auf dem Weg zur Schrift L1,2,5 (Hauptseminar/Koll.) - Nach vorheriger Anmeldung -	Kluge	Mi 8-12 B 33	4 st.	20.04.
WP	HS/ AS	Didaktik des Sprachunterrichts für bilinguale Schüler L2, DaF (Hauptseminar) - 4stündig, aber nur bis Ende Mai, zählt als 2stündig -	Schwenk	Fr 16-20 B 33	2 st.	22.04.
WP	HS	Sprach-Spiele L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar)	Vogt	Mo 11-13 B 210	2 st.	18.04.
WP	HS	Sprachbücher für die Sekundarstufe I L2,3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Vogt	Di 9-11 B 210	2 st.	19.04.
WP	HS	Kolloquium - Sprachdidaktik L1,2,5 (Oberseminar)	Kluge	Do 16-18 A 5	1 st. 14tgl.	28.04.

### Medien

WP	HS	Medientheorie 1: Simmel, Kracauer, Brecht, Benjamin L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar)	Bauer	Di 16-20 B 210	2 st. 14tgl.	26.04.
WP	HS	Werbung für Produkte und Parteien L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar) - Teilnehmerbeschränkung; in Verbindung mit dem Lernzentrum für Journalismus und Medienpädagogik -	Gast	Di 11-13 B 210	2 st.	19.04.

9

WP	HS	Kommunikationsstrategien der Öffentlichkeitsarbeit (mit Praxisbezug) L3, Mag., Prom., HF/NF (Hauptseminar) - Persönliche Anmeldung erforderlich / in Verbindung mit dem Lernzentrum für Journalismus und Medienpädagogik -	Gast/ Wachtel	Mi 9-11 2 st. B 210	20.04.
WP	HS	Kolloquium für Examenkandidaten L1,2,5 (Oberseminar)	Gast	Mo 18-20 2 st. B 210	25.04.
<u>Deutschi didaktik</u>					
WP	HS	Examenskolloquium L1,2 (Oberseminar)	Rötzer	Mi 13-15 2 st. B 210	20.04.
<u>Schulpraxis</u>					
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1,5	Bauer	Mi 11-13 2 st. B 210	20.04.
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1	Hamann	Mo 18-20 2 st. C 29	18.04.
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung mit Hospitation L3	Konrad- Tromsdorf	Mo 8.30-10 2 st. + Hosp. = Ende: 11.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Lich Vorbesprechung findet in der ersten Semesterwoche statt (siehe Aushang).	
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung mit Hospitation L3	Konrad- Tromsdorf	Fr 8.30-10 2 st. + Hosp. = Ende: 11.00 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Lich Vorbesprechung findet in der ersten Semesterwoche statt (siehe Aushang).	
P		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L3	Vogt	Do 16-18 2 st. B 210	21.04.
P		Praktikum L1	Hamann	siehe Aushang	
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1	Hamann	4 x 4 Stunden nach Absprache mit den Teilnehmern der Praktikumsgruppe.	
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Konrad- Tromsdorf	Blockveranstaltung im Rahmen von 20 Zeitstunden (Termin nach Absprache).	
P		Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L3	Konrad- Tromsdorf	Blockveranstaltung im Rahmen von 20 Zeitstunden (Termin nach Absprache).	
<u>Deutschi als Fremdsprache</u>					
WP	GS/ AS	Deutsche Balladen L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Karthaus	Di 09-11 2 st. C 27	19.04.
WP	GS/ AS	"Requiem auf den Kriminalroman" (Dirrenmatt) L1,2,5, DaF (Proseminar)	Rötzer	Mo 11-13 2 st. G 26	18.04.
WP	GS/ AS	Textanalyse L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Vogt	Mo 09-11 2 st. B 210	18.04.
WP	GS/ AS	Das Politiker-Interview L1,2,3, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Proseminar)	Vogt	Mi 09-11 2 st. B 31	20.04.
WP	AS	Fachsprache der Wirtschaft DaF (Proseminar)	Zaeske	Do 11-13 2 st. C 29	21.04.

WP	AS	Sprachdiagnose bei Zweisprachigen L1,2,5, DaF (Hauptseminar)	Aytemiz	Mi 09-11 C 26	2 st.	20.04.
WP	HS/ AS	Werbung für Produkte und Parteien L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar) - Teilnehmerbeschränkung; in Verbindung mit dem Lernzentrum für Journalismus und Medienpädagogik -	Gast	Di 11-13 B 210	2 st.	19.04.
WP	HS/ AS	Goethes Dramen L1,2,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF, Kontaktstudium (Hauptseminar)	Karthaus	Di 16-18 C 3	2 st.	19.04.
WP	AS	Grammatik im DaF-Unterricht DaF (Hauptseminar)	Rötzer	Mi 11-13 B 9	2 st.	20.04.
WP	AS	Lehrwerke Deutsch als Fremdsprache DaF (Hauptseminar) - 4stündig, aber nur bis Ende Mai, zählt als 2stündig -	Schwenk	Do 16-20 B 33	2 st.	21.04.
WP	HS/ AS	Didaktik des Sprachunterrichts für bilinguale Schüler L2, DaF (Hauptseminar) - 4stündig, aber nur bis Ende Mai, zählt als 2stündig -	Schwenk	Fr 16-20 B 33	2 st.	22.04.
WP	HS/ AS	Literatur des Dritten Reiches - Jüdische Themen in der deutschen Literatur L3, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Haupt-/Oberseminar) - ab Juni 4stündig -	Schwertfeger	Mi 11-15 C 29	2 st.	01.06.
WP	AS	Deutsch-Englisches Leseverstehen Mag., Prom., HF, DaF (Haupt-/Oberseminar) - ab Juni 4stündig -	Schwertfeger	Do 16-20 B 33	2 st.	02.06.
WP	HS/ AS	Sprach-Spiele L1,2,3,5, Mag., Prom., HF/NF, DaF (Hauptseminar)	Vogt	Mo 11-13 B 210	2 st.	18.04.

AS = Aufbaustudium Weitere DaF-Veranstaltungen: siehe im Gesamtlehrangebot des Fachbereichs

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 10 — Anglistik

- I            Veranstaltungsart:  
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
- II            Studienphase:  
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III           Veranstaltungsbezeichnung
- IV           Name-des/der Lehrenden
- V            Veranstaltungsorte und -zeiten:  
Otto-Behaghel-Straße 10  
H = Hörsaal  
B, C, G = Gebäudeteil  
SPL Sprachlabor
- Studienfachberatung des Fachbereichs
- Magister, L 3:  
Dr. Margit Sichert, Zi 329, Tel. 702-5564, Eckart Voigts-Virchow, Zi 333, Tel. 702-5556,  
Dr. Klaus Schwank, Zi 328, Tel. 702-5561 (Otto-Behaghel-Str. 10, Haus B, III. Stock)
- Studiengang "Neuere Fremdsprachen":  
Prof. Dr. Bernhard Reitz, Zi 337, Tel. 702-5552, Matthias Hutz, Zi 411, Tel. 702-5573,  
Dr. Gordon Collier, Zi 328, Tel. 702-5561, Dr. Franz Wieselhuber, Zi 332, Tel. 702-5561  
Silke Kuhlowl, Zi 414, Tel. 702-5559 (III. u. IV. Stock, Otto-Behaghel-Str. 10, Haus B.)
- Englisch als Didaktik und Wahlfach (L 1/ L 2 / L 5):  
Prof. Dr. Lothar Bredella, Zi 431, Tel. 702-5565, Howard De Leeuw, Zi 432, Tel. 702-5571  
N.N., Zi 439, Tel. 702-5568 (IV. Stock, Haus B, Otto-Behaghel-Str. 10)

## Linguistik - Mediävistik

P/WP	GS/HS	Vorlesung			
P/WP	GS/HS	Das moderne Englisch: Strukturen, Tendenzen, Varietäten	Bergner	Di, Do 10-11, 2 st.	H2
		<b>Kolloquien</b>			
P/WP	HS	Discussion of Research Projects	Bergner	Mi, 11-13, 2 st.	B 406
P/WP	HS	Research Colloquium	Jucker	Do 16-18, 2 st.	B 408
		<b>Hauptseminare</b>			
P/WP	HS	The OED2 on CD-ROM: New Dimensions in Vocabulary Research	Jucker	Di 14-16, 2 st.	B 410
P/WP	HS	Pragmatics	Jucker	Mo 9-11, 2 st.	B 410
		<b>Proseminare</b>			
P/WP	GS	Einführung ins Mittelenglische unter Berücksichtigung textgrammatischer Gesichtspunkte	Wenisch	Fr 11-13, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Einführung ins Frühneuenglische unter system- und soziolinguistischem Aspekt	Wenisch	Do 16-18, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Übung zur englischen Lexikologie	Wenisch	Mi 11-13 2 st.	G 26
P/WP	GS	Übung zur Gesprächsanalyse und Textgrammatik im Englischen	Wenisch	Do 14-16, 2 st.	B 440
P/WP	GS	Language and Communication	Kuhlow	Do 11-13, 2 st.	B 410
P/WP	GS	Introduction to Psycholinguistics	Hutz	Di 11-13, 2 st.	B 31
		<b>Linguistische Grundkurse</b>			
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Mi 9-11, 2 st.	G 26
P	GS	Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr 9-11, 2 st.	G 26

## NEUERE ENGLISCHE UND AMERIKANISCHE LITERATUR

Vorlesungen					
P/WP	GS/HS	Religion, Politik und Liebe: Englische Literatur im 17. Jahrhundert	Graves	Mi 9-11, 2 st.	B 9
P/WP	GS/HS	Einführung in die Literaturtheorie II	Horstmann	Mi 11-13, 2 st.	H 4

Kolloquien						
P/WP	HS	Fin de siècle	Horstmann	Mo 16-18, 2 st.		B 410
P/WP	HS	Literary Theory	Achilles	Mi 16-18, 2 st.		B 410
P/WP	HS	Literatur als Kunst: Neuere Beiträge zur Ästhetik	Grabes	Do 16-18, 2 st.		B 428
P/WP	HS	Kolloquium für Examenkandidaten	Borgmeier	Do 11-13, 2 st.		G 25
Hauptseminare						
P/WP	HS	Shakespeare-Verfilmungen	Wieselhuber	Di 14-16, 2 st.		B 410
P/WP	HS	John Locke im literarischen Kontext	Horstmann	Mo 11-13, 2 st.		B 410
P/WP	HS	Blueprints of Society: Nineteenth and Twentieth Century Utopian Fiction	Achilles	Di 14-16, 2 st.		B 9
P/WP	HS	Frankenstein in Buch und Film	Borgmeier	Mi 11-13, 2 st.		E 6
P/WP	HS	The Irish Literary Revival	Herring	Di 11-13, 2 st.		G 25
P/WP	HS	James Joyce	Herring	Mi 14-16, 2 st.		G 25
P/WP	HS	Contemporary Crime Novels by Women	Borgmeier	Di 14-16, 2 st.		E 6
P/WP	HS	Love Poetry of the 17th Century	Grabes	Mi 11-13, 2 st.		B 410
P/WP	HS	Von der Moderne zur Postmoderne: Vladimir Nabokov	Grabes	Do 11-13, 2 st.		B 410
Proseminare						
P/WP	GS	Shakespeare and Virtual Reality	Achilles	Di 11-13, 2 st.		G 26
P/WP	GS	Jacobean Tragedy	Voigts-Virchow	Fr 9-11, 2 st.		B 428
P/WP	GS	Dichtung der Metaphysical Poets	Borgmeier	Di 9-11, 2 st.		B 428
P/WP	GS	Byrons <u>Don Juan</u>	Wieselhuber	Do 11-13, 2 st.		B 428
P/WP	GS	American Poetry: Sound and Soundings	Horstmann	Di 16-18, 2 st.		G 25
P/WP	GS	Eugene O'Neill	Sichert	Do 16-18, 2 st.		B 410
P/WP	GS	British Drama in the 1960s	Abdollahzadeh	Do 14-16, 2 st.		B 428
P/WP	GS	Der viktorianische Sensationsroman	Horstmann/Grein	Di 9-11, 2 st.		B 410
P/WP	GS	The Harlem Renaissance	Schwank	Mi 8.30-10.00, 2 st.		B 410
P/WP	GS	Stephen Crane und die Anfänge des amerikanischen Naturalismus	Brinkmann	Mo 16-18, 2 st.		G 25
P/WP	GS	Joyce's Early Fiction	Achilles	Mi 11-13, 2 st.		B 410
P/WP	GS	Bloomsbury and Beyond	Herring	Mi 11-13, 2 st.		G 25
P/WP	GS	Childhood and Adolescence in New Zealand Fiction	Collier	Mi 11-13, 2 st.		B 428
Literaturwissenschaftlicher Grundkurs						
P	GS	Einführung in die Literaturwissenschaft	Winter	Di 14-16, 2 st.		B 9

D I D A K T I K D E R E N G L I S C H E N S P R A C H E U N D L I T E R A T U R

PROSEMINAR

P/WP	GS	Poetry and the Short Story in the Foreign Language Classroom	Bredella	Mo 14-16, 2st.	B 440
P/WP	GS	How to Read Plays in the Foreign Language Classroom	Bredella	Di 16-18, 2st.	B 440
P/WP	GS	Experiential Language Learning and its Classroom Implications	De Leeuw	Do 14-16, 2st.	G 26
P/WP	GS	Sprachdidaktik L1	NN		
P/WP	GS	Sprachdidaktik L2	NN		
P/WP	GS	Evaluationsdidaktik	NN		
P/WP	GS	Mediendidaktik	NN		
P/WP	GS	Landeskundedidaktik	NN		
P/WP	GS	English for Specific Purposes	NN		

HAUPTSEMINARE

P/WP	HS	Exploring American Culture through Media	Bredella	Mo 16-18, 2st.	B 440
P/WP	HS	Der pragmatische Ansatz der Sprachdidaktik	Preuschen	Di 14-16, 2st.	G 37

PRAKTIKUMSNACHBEREITUNG

P	GS/HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für L3	Bredella	Di 14-16, 2st.	B 440
P	GS/HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung für L2	Preuschen	Di 16-18, 2st.	G 37



**GIESSENER** **SPRACH-UND DOLMETSCHER SCHULE**

Private Berufsfachschule · Übersetzungsbüro

**Korrespondent - Übersetzer - Dolmetscher**  
**in den Sprachen Englisch · Französisch · Spanisch**  
**Intensivkurse - Business Englisch**  
**Vorbereitung auf die Vordiplomprüfungen**  
**Auch als studienbegleitende Ausbildung geeignet.**

Wilhelmstraße 19 · 35392 Gießen  
 Telefon ( 0641 ) 7 42 55

LANDESKUNDE UND SPRACHPRAXIS

LANDESKUNDE - VORLESUNGEN

P/WP	GS/HS	The End of Old England? The Changing Face of Britain Since 1945	Humphrey	Do 11-13, 2st.	H 1
P/WP	GS/HS	The State of Britain - an Institutional Survey	Humphrey	Do 14-16, 2st.	H 4
P/WP	GS/HS	American History Part II (from 1865)	Dedner	Mi 9-11, 2st.	H 1
P/WP	GS/HS	Landeskundliche Vorlesung	NN		

LANDESKUNDE - ÜBUNGEN

P/WP	GS/HS	Australia: An Introduction	Oakley	Mo 14-16, 2st.	G 26
P/WP	GS/HS	The American Counterculture 1955-1975	Schelb	Mo 16-18, 2st.	G 26
P/WP	GS/HS	London: A Socio-Economic Biography	Humphrey	Di 16-18, 2st.	G 26
P/WP	GS/HS	American Values, American Ideals	Dedner	Do 11-13, 2st.	C 3
P/WP	GS/HS	Landeskundliche Übung	NN		
P/WP	GS/HS	Landeskundliche Übung	NN		

SPRACHPRAXIS - VORLESUNG

P/WP	ES	Phonetics & Phonematics	Oakley	Mo 11-12, 2st.	B 9
------	----	-------------------------	--------	----------------	-----

SPRACHPRAXIS - ÜBUNGEN (die mit + gekennzeichneten Kurse sind für VWL und BWL Studierende)

P	GS	Phonetics - Practical	Oakley	Mo 9-11, 2st.	SL 5
			Oakley	Di 9-11, 2st.	SL 5
			Dedner	Di 11-13, 2st.	SL 5
			Oakley	Mi 9-11, 2st.	SL 5
			Dedner	Do 14-16, 2st.	SL 5
P	GS	Grammar I	Dedner	Mi 11-13, 2st.	B 440
			Nowak	Do 14-16, 2st.	B 24
P/WP	GS/HS	Grammar II	Nowak	Di 14-16, 2st.	B 24
			Dedner	Do 9-11, 2st.	B 440
WP	GS/HS	Listening Comprehension & Discussion I (Idioms I)	Humphrey	Mo 11-13, 2st.	B 440
			Schelb	Mi 16-18, 2st.	B 33
WP	GS/HS	Listening Comprehension & Discussion II (Idioms II)	Humphrey	Mo 14-16, 2st.	B 410
			Schelb	Di 16-18, 2st.	B 33
P/WP	GS	Writing I	Humphrey	Mo 16-18, 2st.	B 428
			Schelb	Di 14-16, 2st.	B 409
			Winter	Di 16-18, 2st.	B 410
			Winter	Do 16-18, 2st.	G 25
			Becker	Fr 11-13, 2st.	B 410
WP	GS/HS	Writing II	Schelb	Mo 14-16, 2st.	B 428
			Winter	Mo 16-18, 2st.	B 409
			Schelb	Mi 11-13, 2st.	
			Becker	Do 16-18, 2st.	B 410
P/WP	GS	Translation German-English I	Becker	Mo 11-13, 2st.	B 428
			Becker	Di 14-16, 2st.	G 25
			Nowak	Fr 11-13, 2st.	B 24
P/WP	GS/HS	Translation German-English II	Chisnell	Mo 14-16, 2st. +	C 27
			Dedner	Di 9-11, 2st. +	B 440
			Nowak	Di 11-13, 2st.	B 24
			Chisnell	Mi 14-16, 2st. +	C 27
			Nowak	Do 9-11, 2st.	B 24
			Becker	Fr 9-11, 2st.	B 440

10

WP	HS	Translation German-English III (Your Words, Your World)	Humphrey Chisnell Winter Nowak	Di 11-13, 2st.. Do 14-16, 2st. + Do 14-16, 2st. Fr 9-11, 2st.	C 29 B 410 B 409 B 24
WP	HS	Translation German-English - Service Course	Oakley	Mo 12-13, 1st.	G 25
P	GS	Obersetzung Englisch-Deutsch I	Winter	Mo 14-16, 2st.	C 3
WP	HS	Obersetzung Englisch-Deutsch II	Becker	Mo 14-16, 2st.	B 409
WP	HS	Examensklausuren für LL-5 und Magister	Becker	Di 11-13, 2st.	B 428
WP	HS	Examensklausuren für das Diplom	Khairi-Taraki Oakley	Di 11-13, 2st. Di 11-13, 2st.	B 409 B 410
		Lektürekurs	Schelb Nowak	Mi 14-16, 2st. Do 11-13, 2st.	B 440 B 24
<b>FACHSPRACHE - ÜBUNGEN</b>					
		Business Writing	Alred	Fr 9-12, 3st.	G 25
		Writing for Business Management	Alred	Do 14-17, 3st.	B 31
GS		Management I: An Introduction to Business Studies and Management	Khairi-Taraki	Di 14-16, 2st.	G 26
GS/HS		Management II: Public Relations	Khairi-Taraki	Do 11-13, 2st.	B 409
HS		Management III: Negotiations	Khairi-Taraki	Mi 14-16, 2st.	B 409
HS		Management IV: Marketing/Presentations	Khairi-Taraki	Mo 11-13, 2st.	B 409
		Economics II	Khairi-Taraki	Mo 14-16, 2st.	G 25
		Agricultural Economics: World Trade	Khairi-Taraki	Mi 11-13, 2st.	B 428
GS		Fachsprache EFL: Materials Design	Oakley	Di 16-18, 2st.	B 428
		Fachsprache Geographie	Mittag	Mi 16-18, 2st.	B 409
		Introduction to Economics	McCall	Di 12-14, 2st.	FB 02
		Steering the Economy	McCall	Mo 8-10, 2st.	FB 02
		International Trade and Finance	McCall	Mi 11-13, 2st.	FB 02
<b>INTENSIVKURS</b>					
Der Intensivkurs findet in der Woche 18. - 22. Juli 1994 statt. Die Listen werden Anfang Juni ausgehängt.					
			Becker Dedner Humphrey Khairi-Taraki Nowak Oakley Schelb Winter		
		ENGLISCH FÜR HÖRER ALLER FACHBEREICHE	Lawson Lawson	Mi 14-16, 2st. Mi 16-18, 2st.	B 410 B 440

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47**

# Fachbereich 11 — Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

## III Veranstaltungen:

### IV Name des/der Lehrenden:

### V Veranstaltungsorte und -zeiten:

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Karl-Glöckner-Str. 21:

Institut für Romanische Philologie (Haus G)

Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur (Haus G)

Institut für Slavistik (Haus G)

Institut für Angewandte Theaterwissenschaft (Haus A)

folgende Wiss. Einheiten befinden sich in der Otto-Behaghel-Str. 10:

Institut für Klassische Philologie (Haus G)

Professur für Vergleichende Sprachwissenschaft (Haus G)

Institut für Orientalistik (Haus E)

### VI Vorlesungsbeginn

## Studienberatung:

### Beauftragter für Studienberatung:

Dr. Johann Biedermann, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 5601

### Studienberater des Fachbereichs:

für Russisch L 1, L 2, L 3

für Slavische Philologie Magister und Diplomstudiengang 'Neuere Fremdsprachen': Haupt- und Nebenfach Russisch, Aufbaustudiengang DaF, Studienelemente, Serbokroatisch, Russisch, Polnisch, Baustein in DTM:

Dr. Johann Biedermann, s.o.

für Romanische Philologie Magister und Französisch L 3:

Dr. Dieter Kattenbusch, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 5589

für Diplomstudiengang 'Neuere Fremdsprachen':

Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch:

Dr. Anne Amend, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 5582

für Französisch L 1, L 2, L 5 + M.A. Didaktik Französisch und Diplomstudiengang 'Neuere Fremdsprachen':

Didaktik Französisch:

wiss.Mitarb. Maike Hansen, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 5624

wiss.Mitarb. Ute Lahaie, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 5624

für Klassische Philologie (Griechisch, Latein) Magister, Griechisch L 3, Latein L 3:

Dr. Ulrich Hübner, Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5593

Dr. Meike Keul-Deutscher, Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5595

Prof. Dr. Jochen Küppers, Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5590

Prof. Dr. Manfred Landfester, Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5595

Claudia Ungefehr-Kortus, M.A., Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5591

Dr. Knut Usener, Otto-Behaghel-Str. 10, T. 702 5596

für Orientalistik (Turkologie, Islamkunde) Magister, Diplomstudiengang 'Neuere Fremdsprachen':

Arabisch, Aufbaustudiengang DaF, Studienelemente Türkisch, Arabisch:

Prof. Dr. Angelika Hartmann, Otto-Behaghel-Straße 10, T. 702 5610

PD Dr. Tilman Seidensticker, Otto-Behaghel-Straße 10, T. 702 5612

Claudia Stodte, M.A., Otto-Behaghel-Straße 10, T. 702 5613

für Vergleichende Sprachwissenschaft Magister:

Prof. Dr. Rosenarie Lühr, Otto-Behaghel-Straße 10, T. 702 5615

für Angewandte Theaterwissenschaft Diplomstudiengang 'Drama, Theater, Medien':

Prof. Dr. Helga Finter, Karl-Glöckner-Straße 21, Tel. 702 2381

Prof. Dr. Gabriele Brandstetter, Karl-Glöckner-Str. 21, Tel. 702 2389

Dr. Christel Weiler, Karl-Glöckner-Straße 21, T. 702 2381

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

11

Vergleichende Sprachwissenschaft

/Otto-Behaghel-Str. 10 G/

Vorlesung:

P	GS/HS	Die indogermanischen Rest- und Trümmersprachen in Italien	Lühr	Mi	9-11	2st.	G 37	20.4.
<u>Übungen:</u>								
P	GS/HS	Vedische Prosa	Lühr	Di	14-16	2st.	G 27	19.4.
P	GS/HS	Asoka-Inschriften	Lühr	Di	16-18	2st.	G 27	19.4.
P.	GS/HS	Jungavestisch	Lühr	Mi	11-13	2st.	G 27	20.4.
P	GS	Sanskrit III	Zeilfelder	Z.n.V.		2st.	G 31	s.Ank.
P	GS/HS	Hethitisch	Zeilfelder	Z.n.V.		2st.	G 31	s.Ank.
WV		Ungarisch für Anfänger	Karl	Di	18.00 -18.45	1st.	G 37	26.4.
WV		Ungarisch für Fortgeschrittene	Karl	Di	18.45 -19.00	1st.	G 37	26.4.

Klassische Philologie

/Otto-Behaghel-Str. 10 G/

1. Griechisch:

P	GS/HS	Vorlesung: Einführung in die griechische Tragödie	Landfester	Di	9-11	2st.	G 25	19.4.
WP	HS	Hauptseminar: Heraklit	Landfester	Di	11-13	2st.	G 243	19.4.
WP	GS	Proseminar: Hesiod, Ausgewählte Passagen	Ungefuehr-Kortus	Fr	9-11	2st.	G 243	22.4.
WP	GS/HS	Lektüre: Aristoteles, Poetik	S. Usener	Mi	11-13	2st.	G 243	20.4.
P	HS	Griechische Stilübungen	Hübner	Do	15.00 -16.30	2st.	G 243	21.4.
WP	GS/HS	Übung: Die literarischen Papyri der Gießener Papyrussammlung	Kuhlmann	Z.n.V.		s.Ank.	s.Ank.	s.Ank.

2. Latein:

P	GS/HS	Vorlesung: Die antike Dichtungstheorie und ihre Rezeption	Küppers	Do	9-11	2st.	G 25	21.4.
WP	HS	Hauptseminar: Ovid, Met. 10,1-11,84: Orpheus und seine Lieder	Küppers	Mi	9-11	2st.	G 243	20.4.
WP	GS	Proseminar: Lateinische Centonenendichtung	K. Usener	Mo	11-13	2st.	G 243	18.4.
WP	GS/HS	Lektüre: Lateinische Texte zur Literaturtheorie	Küppers	Di	16-18	2st.	G 243	19.4.
WP	GS/HS	Lektüre: Martial, Epigramme	Erb	Mo	18-20	2st.	G 243	18.4.
WP	GS/HS	Lektüre: Lateinische Centonenendichtung (s. Proseminar)	K. Usener	Mo	11-13	2st.	G 243	18.4.
P	GS/HS	Lateinische Metrik II	Hübner	Di	14.00 -15.30	2st.	G 243	19.4.
P	HS	Lateinische Stilübungen II	Hübner	Mi	14.00 -15.30	2st.	G 243	20.4.
P	GS	Lateinische Sprachübungen II	K. Usener	Fr	14-16	2st.	G 243	22.4.
W	HS	Übung: Lateinischer Klausurenkurs	Küppers	Do	16-18	2st.	G 243	19.4.
P	GS/HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung	Preuße-Hüther	Z.n.V.		2st.	G 243	s.Ank.

3. Übungen zum Græcum und Latinum:

WP		Griechisch II	Hübner	Di, Mi, Do	7.45-9.15	6st.	G 25	19.4.
----	--	---------------	--------	------------	-----------	------	------	-------

WP	Griechisch III (Lektüre)	Hübner	Z.n.V.	s.Ank.	s.Ank.
WP	Latein I (Übungsbuch I)	Brücher	Mo 9-11 Do 9-11	4st. G 26 G 26	18.4.
WP	Latein II (Übungsbuch II)	Steubing-Nickel	Mo 18.00-19.30 Mi 18.00-19.30	C 27 C 27	18.4.
WP	Latein II (Übungsbuch II) (Parallelkurs)	Gummert	Di 18-20 Do 18-20	4st. G 26 G 25	19.4.
WP	Latein III (Lektüre)	Komp	Di 18-19.30 Do 18-19.30	4st. G 25 G 26	19.4.

#### 4. Neugriechisch:

Vgl. FB 08 (Archäologisches Institut)

### R o m a n i s t i k

/Karl-Glöckner-Str. 21 G/

#### I. Romanische Sprach- und Literaturwissenschaft

Endgültige Zeiten s. Aushang vor Semesterbeginn!

##### Vorlesungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft	Winkelmann	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die Literaturwissenschaft	Rieger/Amend	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Neufranzösische Sprachgeschichte	Berschin	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Das Französische Theater der Renaissance und des Barock	Floock	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italien: Geschichte, Gesellschaft, Sprachen (landeskundlich-sprachwiss.Üb.)	Kattenbusch	Do 11-12 Do 12-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Phonetik/Phonologie und Orthographie des Spanischen	Winkelmann	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Der spanische Roman zwischen Romantik und Moderne	Stenzel	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

##### Einführungen:

Übung zur Vorlesung "Einführung in die Sprachwiss." (in Gruppen) (je 2 Std.)	Will	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übung zur Vorlesung "Einführung in die Literaturwiss." (in Gruppen) (je 2 Std.)	Donat	Mo 9-11 Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
dss.	Knabel	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	Heintze	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die spanische Literaturwissenschaft	Fritz	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

##### Proseminare:

Sprechakte im Französischen	Gaudino-Fallegger	Do 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Phonetik und Phonologie des Französischen	Kattenbusch	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Französische Wirtschaftsfachsprache	Müllner	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
"Contes fantastiques" des 19. Jahrhunderts	Amend.	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Alego Carpentier und der historische Roman in Lateinamerika	Breper	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
"Qu'est-ce que la littérature"	Blaeschke	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Französische Kriminalromane	Donat	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Die französische Avantgarde vor dem 1. Weltkrieg	Kroll	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Antonio Tabucchi im Rahmen der ital. Erzählliteratur der 80er Jahre	Rieger/ Vickermann	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Hauptseminare:

Übungen zur neufranzösischen Sprachgeschichte	Berschlin	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Français standard, français parlé, français régional	Kattenbusch	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Zwischen Romantik und Symbolismus: Gérard de Nerval	Rieger	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Selbstzweifel und skeptische Weltsicht an Ausgang der Renaissance: Montaignes <u>Essais</u>	Stenzel	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Diatopik des Italienischen	Kattenbusch	Do 16.00-17.30	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Einführung in die italienische Romantik	Rieger	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanische Lexikographie	Berschlin	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Teatro español contemporaneo	Floeck	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Der spanische Roman der 40er Jahre: Camilo José Cela und Carmen Laforet	Floeck	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Ausgewählte Probleme der portugiesischen Sprachwissenschaft	Winkelmann	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Wissenschaftliche Übungen:

Interpretation französischer Texte des 20. Jahrhunderts	Hülk	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretation französischer Texte für Fortgeschrittene	Stenzel	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten (Diplomarbeitsthemen)	Berschlin	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Sprachwissenschaftliche Analyse französischer Texte	Winkelmann	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Italien: Geschichte, Gesellschaft, Sprachen (Übung zur Vorlesung)	Kattenbusch	Do 12-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Erzählungen von Giovanni Arpino	Caiati	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretation spanischer Texte für Fortgeschrittene	Stenzel	Mi 16.30-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wissenschaftliche Übung zur portugiesischen Sprachwissenschaft	Quintiliano	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Wissenschaftliche Übung zur portugiesischen Literaturwissenschaft	Quintiliano	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II	Heintze	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Altfranzösisch II	Kroll	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Interpretation portugiesischer Texte des 19. Jahrhunderts (für Fortgeschrittene)	Floeck	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
El sistema verbal del español	Díaz Antognazza	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanische Literatur im Exil (1939-1975)	de la Vega	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Kolloquien:

Kolloquium für Doktorand/inn/en und Examenskandidat/inn/en	Rieger	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
--	--------	--------	------	--------	--------

## II. Landeskunde:

La France actuelle	Roth	Do 9-11	2st.	G 119	21.4.
Le Premier Empire	Roth	Di 11-13	2st.	G 110a	19.4.
Landeskunde französischsprachiger Länder: wissenschaftsmethodische und vermittlungsmethodische Probleme	Christ	Mo 16-18	2st.	G 110a	18.4.
Civilisation	Schaumburg	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Spanische Landeskunde	de la Vega	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Die 'novela indigenista'	de la Vega	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.

## III. Didaktik der Französischen Sprache und Literatur

### Vorlesung:

Fremdsprachenlehrer und -lehrerinnen in Schule und Erwachsenenbildung. Das historisch gewordene Berufsbild.	Christ	Di 11-13	2st.	G 119	19.4.
---	--------	----------	------	-------	-------

### Proseminare:

Frühes Fremdsprachenlernen. Motivation und kreative Aspekte.	van Bömmel	Di 9-11	2st.	G 110a	19.4.
Grammatikunterricht in Schule und Erwachsenenbildung	Christ	Mi 9-11	2st.	G 110a	20.4.
Landeskunde französischsprachiger Länder: wissenschaftsmethodische und vermittlungsmethodische Probleme	Christ	Mo 16-18	2st.	G 110a	18.4.

### Hauptseminare:

Lernerorientierter Französisch- unterricht	van Bömmel	Mo 9-11	2st.	G 110a	18.4.
Printmediale Texte in Französisch- und Spanischunterricht	Wendt	Fr 9-11	2st.	G 110a	22.4.
Interkulturelles Lernen in Fremd- sprachenunterricht und seine Umsetzung im Französischunterricht an der Schule und in der Erwachsenenbildung	de Florio-Hansen	Fr 14-16	2st.	G 110a	22.4.

### Praktika:

Praktikumsvorbereitung und Durchführung des Praktikums für Diplomsprachenlehrer und -lehrerinnen	Christ	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

### Kolloquien:

Kolloquium für Staatsexamens- kandidat/inn/en	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Kolloquium für Kandidat/inn/en der Erweiterungsprüfung	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Lehrer/innenfortbildung im Rahmen des HILF	van Bömmel	Z.n.V.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

## IV. Sprachpraktische Übungen Französisch

### Französisch Grundstudium:

Grammatik I (groupe nominal)	Roth	Mo 14-16	2st.	G 119	18.4.
Grammatik II (groupe verbal)	Boisson	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Boisson	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Boisson	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Schaumburg	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

Übersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Mo 16-18	2st.	G 119	18.4.
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Niveau Vordiplom/Zw.prüf.)	Bertrand	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Roth	Di 9-11	2st.	G 119	19.4.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Boisson	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Schaumburg	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Hoppe	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Birnthaler	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Hoppe	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Strack	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Exercices de prononciation	van Bömmel	Di 11-13	2st.	SL	19.4.
Textes et discussion	Boisson	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé I	Roth	Mo 11-13	2st.	G 110a	18.4.
Conversation	Schaumburg	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Résumé des textes	Schaumburg	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I	Bertrand	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch I	Bertrand	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Französisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Französisch III	Schaumburg	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Roth	Mi 9-11	2st.	G 119	20.4.93
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Boisson	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs)	Bertrand	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs)	Schaumburg	Di 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs f. Examenskand.)	Boisson	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs f. Examenskand.)	Schaumburg	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composition (Klausurenkurs f. Examenskand.)	Boisson	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Commentaire dirigé II	Roth	Do 11-13	2st.	G 110a	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (VWL)	Bertrand	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch II (BWL)	Bertrand	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Französisch III	Bertrand	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### V. Sprachpraktische Übungen Spanisch

##### Spanisch Grundstudium:

Spanisch f. Fortgeschrittene	de la Vega	Di 16-18 Do 16-18	4st.	s.Ank. s.Ank.	s.Ank.
Spanisch f. Fortgeschrittene	Díaz Antognazza	Mo 11-13 Mi 11-13	4st.	s.Ank. s.Ank.	s.Ank.
Spanisch f. Fortgeschrittene	Ruiz-Benítez	Di 14-16 Do 14-16	4st.	s.Ank. s.Ank.	s.Ank.
Spanisch f. Fortgeschrittene	Ehrlich	Mi 8-10 Fr 8-10	4st.	s.Ank. s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-) Übungen	Sánchez	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

zugeordnete (Sprachlabor-)Übungen	Sánchez	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
" " "	Sánchez	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-) Übungen	de la Vega	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Birnthaler	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Rodenhausen	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	de la Vega	Mo 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	Ruiz-Benítez	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch I (Klausurenkurs Niveau Vordiplom)	Ruiz-Benítez	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik I	Díaz Antognazza	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### Spanisch Hauptstudium:

Grammatik II	Díaz Antognazza	Di 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Fritz	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Bergmann	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Spanisch-Deutsch III (Klausurenkurs f. Examenkandidaten)	Bergmann	Mi 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	Díaz Antognazza	Mo 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	de la Vega	Di 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	Díaz Antognazza	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	Ruiz-Benítez	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Spanisch III (Klausurenkurs f. Examenkandidaten) (14-tägig)	de la Vega	Do 18-20	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Conversación	Ruiz-Benítez	Do 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composición	Díaz Antognazza	Mo.14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Spanisch I	Ruiz-Benítez	Mi 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Spanisch II	Ruiz-Benítez	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.

#### VI. Sprachpraktische Übungen Italienisch

##### Italienisch Grundstudium:

Italienisch für Fortgeschrittene	Caiati	Mi 18-20 Do 11-13	4st.	s.Ank. s.Ank.	s.Ank. s.Ank.
zugeordnete Sprachlaborübungen	Caiati	Fr 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Italienisch I	Caiati	Do 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch I	Richter	Mi 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

##### Italienisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Italienisch II	Caiati	Do 9-11	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Italienisch-Deutsch II	Richter	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Deutsch-Italienisch III	Caiati	Fr 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Composizione	Caiati	Mi 16-18	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Italienisch I (länder- kundlich-fachsprachl. Übung)	Zambelli	Di 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

11

## VII. Sprachpraktische Übungen Portugiesisch

### Portugiesisch Grundstudium:

Portugiesisch für Fortgeschrittene	Quintilliano	Di 16-18 Do 16-18	4st.	s.Ank.	s.Ank.
zugeordnete (Sprachlabor-) Übungen	Quintilliano	Mi 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch I	Lüken	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.

### Portugiesisch Hauptstudium:

Übersetzung Deutsch-Portugiesisch II	Ferreira	s.Ank.	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch III	Quintilliano	Mo 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Grammatik	Quintilliano	Do 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.
Fachsprache Portugiesisch I	Quintilliano	Mo 11-13	2st.	s.Ank.	s.Ank.

## VIII. Veranstaltungen für Hörer und Hörerinnen aller Fachbereiche

Französisch (Anfänger/innen II)	Berthold	Mi 16-18	2st.	G 119	s.Ank.
Französisch (Anfänger/innen II)	Hansschmidt	Mi 14-16	2st.	G 119	s.Ank.
Französisch (Aufbaukurs II)	Litters	Di 16-18	2st.	G 110a	s.Ank.
Französisch (Übergangsstufe II)	Mengler	Mi 14-16	2st.	G 110a	s.Ank.
Französisch (Fortgeschrittene II)	Müller	Mi 16-18	2st.	G 110a	s.Ank.
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16.00-17.30	2st.	s.Ank.s.Ank.	
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18.00-19.30	2st.	s.Ank.s.Ank.	
Italienisch (Anfänger)	Zanbelli	Di 14-16	2st.	s.Ank.	s.Ank.

## S l a v i s t i k

/Karl-Glöckner-Str. 21 G/

M = Magister, L = Lehramt, D = Diplomstudiengang

### Vorlesungen:

#### Sprachwissenschaft

WP GS/HS MLD	Russisch-deutscher Sprachvergleich aus kontrastiver Sicht I	Jelitte	Di, Do 10-11	2st.	G 112	19.4.
-----------------	--	---------	--------------	------	-------	-------

#### Literaturwissenschaft

WP GS/HS MLD	Die Reflektierung der Wirklichkeit: Satirische Gattungen im 20. Jahrhundert	Gieseemann	Mi 10-11 Fr 12-13	2st.	G 112 G 112	20.4.
WP GS/HS MLD	Die polnische Barockliteratur im 18. Jahrhundert	Herrmann	Do 8-10	2st.	G 112	21.4.

### Seminare und Übungen:

#### Sprachwissenschaft

WP HS M	Vergleichende slavische Textanalyse	Jelitte	Mi 11-13	2st.	G 112	20.4.
WP HS MLD	Mittel der Textorganisation im Russischen	Jelitte	Do 11-13	2st.	G 112	21.4.
P GS D	Einführung in die Fachwissenschaft (Diplomstudiengang)	Biedermann	Di 8.45 -10.15	2st.	G 112	19.4.
WP GS/HS MLD	Moskau in Geschichte und Gegenwart	Biedermann	Di 13-15	2st.	G 01	19.4.

#### Literaturwissenschaft

HS ML	Dostoevskij (Romanstruktur, Erzähl- technik, Chronotopie)	Gieseemann	Do 13-15	2st.	G 112	21.4.
----------	--	------------	----------	------	-------	-------

GS/HS	Die "Sächsische Periode" in der polnischen Kulturgeschichte	Herrmann	Fr 8-10	2st.	G 112	22.4.	
<u>Landeskunde</u>							
WP HS MLD	Aufstände und Revolutionen in Rußland	Jelitte	Di 11-13	2st.	G 112	19.4.	
WP GS/HS	Polnische Landeskunde	Herrmann	Fr 15-17	2st.	G 112	22.4.	
<u>Proseminare</u>							
P GS ML	Einführung in die Slavische Sprachwissenschaft II (Altrussisch)	Sobieroj	Do 11-13	2st.	B 112	21.4.	
GS MLD	Einführung in das Studium der Russistik/Slavistik	Gieseemann	Mi 8.30 -10.00	2st.	G 112	20.4.	
MLD	Geschichte des russischen Verses (18.-20. Jahrhundert)	Gieseemann	Fr 10-12	2st.	G 112	22.4.	
<u>Sprachkurse</u>							
<u>Russisch</u>							
<u>1. Semester</u>							
P GS MLD	Grundkurs I (Anfänger)	Bogdanova	Mo 12.45-14.15 Do 11.00-12.30 Fr 12.00-13.30	G 01 G 01 G 01		20.4.	
<u>2. Semester</u>							
P GS	Grundkurs II (Fortgeschrittene)	Paul	Mo 13-15 Di 9-11 Mi 11-13	6st. G 01 G 01	G 112	18.4.	
WP GS	Grammatik I	v. Hlynowski	Fr 11-12	1st.	G 01	22.4.	
<u>3. Semester</u>							
WP GS MLD	Kommunikation I	Paul	Mo 10.30-12 Mi 13-14	3st. G 112 G 119		18.4.	
WP GS MLD	Grammatik II	v. Hlynowski	Fr 10-11	1st.	G 01	22.4.	
WP GS MLD	Schriftsprachliche Schulung I	Bogdanova	Fr 8.30-10	2st.	G 01	22.4.	
<u>4. Semester</u>							
WP GS MLD	Kommunikation II	Paul	Di 11-13	2st.	G 01	19.4.	
WP GS MLD	Text I	Bogdanova	Do 12-14	2st.	G 01	21.4.	
WP GS MLD	Grammatik III	v. Hlynowski	Fr 13-15	2st.	G 112	22.4.	
<u>5.-8. Semester</u>							
WP HS MLD	Kommunikation III	Paul	Mi 8.30-10	2st.	G 01	20.4.	
WP HS MLD	Text II	Bogdanova	Do 14-16	2st.	G 01	21.4.	
WP HS MLD	Text III	Bogdanova	Fr 13.30-15	2st.	G 01	22.4.	
WP HS MLD	Text IV	Paul	Mo 12-13	1st.	G 112	18.4.	
WP HS MLD	Schriftsprachliche Schulung II	Bogdanova	Do 8.30-10	2st.	G 01	21.4.	
WP HS MLD	Landeskunde II / Geschichte	Paul	Di 13-15	2st.	G 112	19.4.	
<u>Fachsprache Russisch</u>							
<u>1. - 3. Semester</u>							
WP	MLD	Phonetik I	Chajdarov	Fr 8-10	2st.	G 112	22.4.
<u>3. - 8. Semester</u>							
WP	MLD	Fachsprache. Textanalyse	Chajdarov	Di 9-11	2st.	B 018	19.4.
WP	MLD	Fachsprache. Syntax und Morphologie	Chajdarov	Di 11-13	2st.	B 018	19.4.
WP	MLD	Fachsprache. Lexik und Wortbildung	Chajdarov	Fr 12-14	2st.	G 110a	22.4.

11

WP	MLD	Fachsprache. Russische Handelskorrespondenz. Geschäftliche Kommunikation	Chajdarov	Di 15.00 -16.30	2st. G 112	19.4.
WP	MLD	Russische Umgangssprache	Chajdarov	Di 16.30 -18.00	2st. G 01	19.4.
WP	MLD	Russisch für Agrarökonomien II	Chajdarov	Fr 14-16	2st. Phil.I/D	22.4. (Osteuropazentrum)
WP	MLD	Russisch für Historiker II	Chajdarov	Fr 10-12	2st. Phil.I/D	22.4. (Osteuropazentrum)

3. - 5. Semester

P	GS	D	Fachsprache Russisch I	Schindler	Mi s.Ank.	2st. s.Ank.	20.4.
P	GS	D	Fachsprache Russisch II	Schindler	Mi s.Ank.	2st. s.Ank.	20.4.

Westslavisch

Polnisch

WP	GS/HS	M	Polnisch I	Herrmann	Mi 13-15	2st. G 112	20.4.
WP	GS/HS	M	Polnisch II	Herrmann	Mi 15-17	2st. G 112	20.4.
WP	GS/HS	M	Polnisch III	Herrmann	Mi 17-19	2st. G 112	20.4.
WP	GS/HS	M	Polnisch IV	Herrmann	Do 15-17	2st. G 112	21.4.
WP	GS/HS	M	Polnisch V	Herrmann	Do 17-19	2st. G 112	21.4.

Südslavisch

Serbokroatisch

WP	GS/HS	M	Kroatisch/Serbisch II	Vajljan	Mo 11.30-13	2st. G 01	18.4.
WP	GS/HS	M	Kroatisch/Serbisch IV	Vajljan	Mo 13-15	2st. G 01	18.4.
WP	GS/HS	MLD	Landeskunde III	Vajljan	Mo 14.45 -16.15	2st. G 01	18.4.

Russisch für Hörer aller Fachbereiche

			Russisch I	Zimmermann	Mo 16-18	2st. G 112	18.4.
			Russisch II	Zimmermann	Do 16-18	2st. G 112	20.4.
			Russisch III	Zimmermann	Do 18.00 -19.30	2st. G 112	20.4.

Orientalische Philologie

/Otto-Behaghel-Str. 10 E/

A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, D = Deutsch als Fremdsprache: Türkisch,  
I = Islamskunde, T = Turkologie

Vorlesung:

P	GS/HS	Der islamische Prophet Muhammad: charismatischer Führer und Staatsmann (A, I ab 2. Sem.)	Hartmann	Do 16-18	2st. HS 3	21.4.
---	-------	--	----------	----------	-----------	-------

Hauptseminare:

P	HS	Kreuzzugsgeschichte nach arabischen Quellen (A, I ab 5. Sem.)	Hartmann	Do 9-11	2st. E 5	21.4.
P	HS	Die Entwicklung der modernen arabischen Poesie (A, I ab 6. Sem.)	Seidensticker	Di 11-13	2st. E 4	19.4.
P	GS	Geschichte der Turkologie (D, T, I ab 3. Sem.)	NN	Z.n.V.	2st. E 4	20.4.

Proseminare:

P	GS/HS	Sozialprofil und Ideologie islamischer Gruppen in Nahost und Westeuropa (Flugblätter, Broschüren und Monographien) (A, I ab 2. Sem.)	Hartmann	Di 16-18	2st. E 5	19.4.
---	-------	--	----------	----------	----------	-------

WP GS	Die iranisch-amerikanischen Beziehungen bis zu ihrem Abbruch 1979 (A, I ab 2. Sem.)	Stodte	Mi 11-13	2st.	E 4	20.4.
<u>Übungen:</u>						
P GS	Persisch II (A, I ab 2. Sem.)	Hartmann	Mi 9-11	2st.	F 7	19.4.
P GS	Einführung in die arabische Grammatik II (A, I ab 2. Sem.)	Seidensticker	Di 17-18 Do 17-18	2st.	E 4	19.4.
P HS	Lektüre moderner arabischer Texte zum Thema Wirtschaft (A, I ab 6. Sem.)	Seidensticker	Do 11-12	1st.	E 4	21.4.
P HS	Lektüre aus ausgewählten klassisch-arabischen Adab-Werken (A, I ab 6. Sem.)	Seidensticker	Do 14-15	1st.	E 4	21.4.
P GS/HS	Übungen zur arabischen Grammatik II (A, I ab 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Di 18-19 Do 18-19	2st.	E 5	19.4.
P GS/HS	Sprachlabor	Abdel-Rahim	Mo 13-14	1st.	B 5	18.4.
P GS/HS	Deutsch-arabische Übersetzung II (A, I ab 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Mo 12-13	1st.	E 5	18.4.
P GS/HS	Mittelschwere Texte des modernen Arabisch (A, I ab 4. Sem.)	Abdel-Rahim	Di 13-15	2st.	E 5	19.4.
P HS	Übungen zur arabischen Syntax (A, I ab 5. Sem.)	Abdel-Rahim	Di 16-18	2st.	E 5	19.4.
P GS	Arabische Konversation II und leichte Zeitungsartikel (A, I ab 2. Sem.)	Lahmar	Mi 10-12	2st.	E 5	20.4.
P HS	Video: aktuelle arabische Themen (A, I ab 6. Sem.)	Lahmar	Mi 13-15	2st.	E 5	20.4.
WP GS	Arabische Lektüre zum Palästina-Konflikt (A, I ab 4. Sem.)	Stodte	Mo 16-18	2st.	E 4	18.4.
P GS	Islamwissenschaftliches Propädeutikum (A, I ab 2. Sem.)	Stodte	Di 14-16	2st.	E 4	19.4.
WP HS	Texte zum ägyptischen Islamismus (A, I ab 5. Sem.)	Hein	Mi 16-17	1st.	E 4	20.4.
P GS	Türkische Grammatik II (D, T, I ab 2. Sem.)	NN	Z.n.V.	2st.	E 4	20.4.
P GS/HS	Einführung in das Azerbaidzhanische oder Turkmenische (D, T, I ab 1. Sem.)	NN	Z.n.V.	2st.	E 4	20.4.
P GS/HS	Türkeitürkische Lektüre mit Redewendungen und Sprichwörtern (D, T, I ab 3. Sem.)	NN	Z.n.V.	2st.	E 4	20.4.
P GS	Übungen zur türkeitürkischen Grammatik II (D, I, T ab 2. Sem.)	Bektas	Mo 10-11 Mo 15-16	2st.	E 5 E 5	18.4.
P GS	Übungen zur türkeitürkischen Grammatik IV (D, I, T ab 4. Sem.)	Bektas	Mo 13-14 Di 10-11	2st.	E 5 E 4	18.4.
P GS/HS	Einfache türkeitürkische Lektüre (D, I, T ab 4. Sem.)	Bektas	Mo 9-10 Di 9-10	2st.	E 5 E 4	18.4.
P GS	Türkische Konversation II (D, I, T ab 2. Sem.)	Bektas	Mo 14-15	1st.	E 5	18.4.
P GS/HS	Konversation: "Stellung der Frau im Islam und Laizismus" (Türkinnen in der Türkei und der BRD); Fortsetzung vom WS 93/94 (D, I, T ab 4. Sem.)	Bektas	Di 12-13	1st.	E 5	19.4.
P GS	Einführung in das Osmanische II (I, T ab 2. Sem.)	Laut	Do 11-12	1st.	E 5	21.4.
WP GS	Atatürk in der türkeitürkischen Literatur (Lektüre-Übung) (D, T ab 4. Sem.)	Laut	Do 13-14	1st.	E 5	21.4.
WP GS/HS	Hanyu kouyu 1 (Chinesisch IV) (T ab 4. Sem.)	Frankenhauser	Fr 13-15	2st.	E 5	22.4.

Kolloquium:

WP HS	Kolloquium für Examenkandidaten (A, I)	Hartmann	Z.n.V. 14täg.	2st. E 4	20.4.
-------	---	----------	------------------	----------	-------

Die Vorbesprechung für die Veranstaltungen, deren Zeit noch zu vereinbaren ist, findet am Mittwoch, den 20.4.1994, um 14.15 Uhr in Raum E 4 statt.

Angewandte Theaterwissenschaft

/Karl-Clöckner-Str. 21 A/

P GS	Propädeutikum II	Brandstetter/ Finter	Di 14-16	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	Robert Wilson und das amerikanische Theater der 70er Jahre	Finter	Di 16-18	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Pier Paolo Pasolini: Theater und Film	Finter	Do 11-13	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Diplomandenkolloquium	Finter	Mi 18-20	2st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	"Pygmalion": Mythos und Theater	Brandstetter	Mo 16-19	3st. A 117	s.Ank.
WP GS/HS	"Waslaw Nijinsky"	Brandstetter	Di 11-13	2st. A 117	s.Ank.
WP HS	Diplomanden-Seminar	Brandstetter	Z.n.V.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Szenisches Projekt Kathakali	Kutty	s.Ank.	s.Ank.	s.Ank.
WP HS	Szenisches Projekt	ten Cate	s.Ank.	s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Das Theater Eugenio Barbas	Weiler	Mo 14-16	2st. s.Ank.	s.Ank.
P GS	Tutorium zum Propädeutikum	Wessendorf	Mi 14-16	2st. s.Ank.	s.Ank.

Lehraufträge

WP GS/HS	Theatermanagement	Stromberg	s.Ank.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Bühnenlicht	Jedryas	s.Ank.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Kontaktimprovisation	Lester	s.Ank.	2st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Atem Stimme Sprechen	Mündt	s.Ank.	4st. s.Ank.	s.Ank.
WP GS/HS	Theaterphotographie	Fidermač	Mo 14-16	2st. s.Ank.	s.Ank.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

**DAS IST  
MEHR ALS FAIR,  
ODER?**



Wenn Sie einerseits Geld sparen wollen, andererseits aber einen fachgerechten Umzug möchten, gibt's nur eins: unseren Mehr-als-fair-Umzug. Da können Sie selbst mit anpacken und kräftig einsparen. Wir sind eben nicht nur fair, sondern auch flexibel.

**Eduard Hepp Transportgesellschaft mbH**  
**Bahnhofstraße 26b · D-35037 Marburg/Lahn**  
**Telefon (0 64 21) 6 10 22**

**ERSTE ADRESSE FÜR DEN ADRESSENWECHSEL**

# Fachbereich 12 — Mathematik

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,  
V = Vorlesung, U = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung  
zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.

## II Studienphase:

Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Studienfach Mathematik:

DM = Diplom  
L1D = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach  
L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach  
L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen  
L3 = Lehramt an Gymnasien  
L5 = Lehramt an Sonderschulen

andere Studienfächer:

DP = Diplom in Physik  
DCh = Diplom in Chemie  
L3Ch = Lehramt an Gymnasien  
Wahlfach Chemie  
DBio = Diplom in Biologie  
DMin = Diplom in Mineralogie  
DGeol = Diplom in Geologie

## IV Name des Lehrenden

## V Veranstaltungsort und -zeit:

II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute  
8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckgebäude Biologie-Mathematik  
M1 = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße  
03, 05 = Hörsaalgebäude der Chemie  
C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glöckner-Straße

## VI Beginn der Vorlesungen: 18.4.93

## VII Studienberatung des Fachbereichs:

Diplom: Prof. Dr. Otto Hübner, Mathematisches Institut, Arndtstr. 2, Tel. 702 2562,  
Sprechzeiten: Do 10-12 Uhr

L3: Helga Bertram, Mathematisches Institut, Arndtstr. 2, Tel. 702 2564,  
Sprechzeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr, 15-17 Uhr

L1, L5: Prof. Dr. Marianne Franke, Institut für Didaktik der Mathematik,  
Karl-Glöckner-Str. 21 C, Raum 109,  
Sprechzeiten: siehe Anschlag

L2: Prof. Dr. Lothar Profke, Institut für Didaktik der Mathematik,  
Karl-Glöckner-Str. 21 C, Raum 107,  
Sprechzeiten: siehe Anschlag

## Allgemeine Veranstaltungen

Voraussichtlich finden auch im SS 1994 wieder zwei Sprachkurse statt:

Französisch (Fachsprache)

H.N. siehe Anschlag

Italienisch (Fachsprache)

H.N. siehe Anschlag

WV Ringvorlesung Fachgebiete der Mathematik

Dozenten der  
Mathematik 2st. n.V.

WV Mathematisches Kolloquium  
DM, L3

Dozenten der  
Mathematik Fr 17-19 MI

WV Mathematikdidaktisches Kolloquium  
L1, L2, L3, L5.

Pickert und die Di 17.30-19 C 105  
Prof. des Inst.f.  
Did.d.Mathematik

Einführung in die Literaturrecherche mit dem  
Computer  
(Die Termine werden durch Anschlag bekanntge-  
geben)

Beutelspacher/  
Heim

Kompaktkurs: Anleitung zum Schreiben mathe-  
matischer Texte

Beutelspacher 11.-15.4.1994 MI  
10-12 und 14-16 Uhr

12

## Grundstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

### Vorlesungen und Übungen

P	Analysis II. DM, L3, DP.	Gaier	Di 12-13 Mi 8-10 Fr 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen	Gaier, Brück, Hübner	Di nachmittags	II, III, IV
P	Lineare Algebra und Analytische Geometrie II. DM, L3.	Baumann	Mo 8-10 Do 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen	Baumann, N.N.	Di nachmittags	8, 9
P/WP	Maß und Integrationstheorie. DM, L3. Übungen dazu.	Stute	Mi 10-12	8
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Endl	Mi 12-13 Di 8-10 Fr 8-10	8 IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Endl, Failing, Malkowsky	Do nachmittags	9, 11
WP	Numerische Mathematik II. DM, L3, DP.	Filippi	Mi 8-10 Fr 10-12	III III
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Filippi, Ranft, N.N.	Do nachmittags	III
WP	Studienarbeit dazu.	Filippi	n.V.	
WP	Stochastik II. DM, L3, DP.	Stute	Mo 14-16 Di 14-16	11 11
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Stute, Eichner	Di 16-18	11
P/WP	Algebra, DM(P), L3(P), DP(WP).	Timmesfeld	Mo 8-10 Mi 10-12 Do 11-12	II II II
P/WP	Übungen dazu in Gruppen.	Timmesfeld, Steinbach	Do 12-13 Mo 16-18	II 9
P/WP	Programmierkurs PASCAL	Becker	Mi 16-18	IV
P/WP	Übungen dazu in Gruppen (2st.)	Becker	Di 15-18	HRZ
P/WP	Stochastik-Praktikum	Häusler/Stute	n.V.	

### Proseminare

WP	Proseminar Über Dynamik gewöhnlicher Differentialgleichungen. DM, L3.	Fenske	n.V.	
WP	Proseminar Über Topologie. DM, L3.	Meixner	Mo 10-12	11
WP	Proseminar Über Stochastik. DM, L3.	Stute	Mo 16-18	11

## Grundstudium Nebenfach Informatik

### Vorlesungen, Übungen, Praktika

P/WP	Informatik II	Kröger	Mi 10-12 Do 10-12	12 12
P/WP	Übungen dazu in Gruppen (2st.)	Kröger, Mischnick	Mo 14-18	8
P/WP	Informatik Praktikum (4st.)	Jaenisch, N.N.	Di 8-12	HRZ

## Hauptstudium Mathematik

für die Studiengänge: Diplom Mathematik, L3 Mathematik und Diplom Physik

### Vorlesungen und Übungen

WP	Discrete structures I (course in English language)	Beutelspacher	Mo 10-12 Di 8-10	MI MI
WP	Endliche Geometrie	Beutelspacher u. Mitarbeiter	Mi 10-12	MI

WP	Quantisierung dynamischer Systeme	Braunss	Mo 8-10 Do 8-10	MI MI
WP	Banach-Algebren (3st.)	Brück	Mo 8-10 Do 10-12 (14-tägig)	9 9
WP	Partielle Differentialgleichungen I	Fenske	Mo 8-10 Do 8-10	11 11
WP	Klassische Geometrien und ihre Gruppen	Grundhöfer	Di 10-12 Do 10-12	11 11
WP	Übungen dazu	Grundhöfer	2st. n.V.	
WP	Stochastik IV	Häusler	Di 10-12 Do 10-12	8 8
WP	Übungen dazu	Häusler, Ferger	Di 14-16	12
WP	Resampling-Verfahren	Häusler	Do 8-10	8
WP	Reelle Funktionen II	Hoischen	Mi 8-10 Fr 8-10	MI MI
WP	Übungen dazu	Hoischen	2st. n.V.	
WP	Quadratur	Hübner	Do 14-16	MI
WV	Tabellekalkulation für Studierende der Physik	Jaenisch	Bockveranstaltung 18.-23.7.94 Mo-Fr 8-13	HRZ
WP	Gruppentheoretische Algorithmen	Köhler	Mo 17-19	MI
WP	Computergrafik in der Differentialgeometrie	Malkowsky	Di 8-10 Fr 10-12	8 8
WP	Methoden der linearen Algebra in der Kombinatorik	Metsch	Mi 8-10	8

#### Seminare

WP	Seminar über Gruppentheorie	Baumanri/ Tinnesfeld	Fr 14-16	MI
WP	Seminar über Geometrie	Beuteispacher	Di 10-12	MI
WP	Seminar über Anwendung der Computeralgebra (MATHEMATICA)	Braunss	Fr 10-12	MI
WP	Seminar über Topologie dynamischer Systeme	Fenske	n.V.	
WP	Seminar über "die symbolische und numerische Lösung von math. Aufgaben mit Hilfe von CA-Paketen und von Programmen der Bibl. des Lehrstuhls für Num. u. Instr. Math."	Filippi	Mo 16-18	HRZ
WP	Seminar über Geometrie und Algebra	Grundhöfer	Di 14-16	MI
WP	Seminar über Stochastik	Häusler	Di 16-18	12
WP	Seminar über Iterationsverfahren	Hübner	Do 16-18	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Baumann	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Beuteispacher	Di, Mi 12-13	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Braunss	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Brück	Do 10-12 (14-tägig)	9
WP/WV	Kandidatenseminar	Endl	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Filippi	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Häusler/Stute	Mi 14-16	MI
WP/WV	Kandidatenseminar	Hoischen	n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Tinnesfeld	n.V.	

#### Hauptstudium Nebenfach Informatik

##### Vorlesungen, Seminare, Kolloquium

WP	2- bis 4-stündige Informatik Veranstaltungen (Thema, Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben)	N.N.	n.V.	
WP	Discrete structures I (course in English language)	Beuteispacher	Mo 10-12 Di 8-10	MI MI
WP	Datenbanksysteme.	Kutrib	Mi 8-10	11

12

WP	Fortgeschrittenen-Praktikum Informatik	Beutelspacher	n.V.	
WP	Fortgeschrittenen-Praktikum Informatik (in Gruppen; 4st.)	Krüger, N.N. u. Mitarbeiter	Do 13-16	12
WP	Informatik-Seminar: Parallele Automaten	Krüger, N.N.	2st. n.V.	
WP/WV	Kandidatenseminar	Krüger	n.V.	
WV	Informatik-Kolloquium (nach besonderer Ankündigung)	Die Dozenten der Informatik	Do 16-19	12

### Mathematik und Informatik für andere Studiengänge

P	Höhere Mathematik für Studierende der Chemie und Biologie II. DCh, DBio, DMin, DGeol.	Hübner	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen	Hübner	Mi 8-10 oder Fr 8-10	12 12
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W.	N.N.		
P	Übungen dazu in Gruppen.	N.N.		
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W.	N.N.		
P	Übungen dazu in Gruppen.	N.N.		
P	Einführung in die Diskrete Mathematik für Hörer aller Fachbereiche	Beutelspacher	Mo 15-17	12
P	Übungen dazu	Beutelspacher	Mo 17-18	12
P	Einführung in die Optimierung für Hörer aller Fachbereiche	Filippi	Mo 8-10	8
P	Übungen dazu	Filippi, Ostermann	Mo 10-11	8

### Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik

#### Mathematik L3

S	Didaktik der Linearen Algebra/Analytischen Geometrie	Reifenkugel	Mi 16-18	C 112
V	Grundzüge der Mathematikdidaktik	Profke	Mo 14-16	C 028
NP	Nachbereitung Schulpraktikum L3 WS 93/94	Profke/ Reifenkugel	Mo 16-18	C 112

#### Wahlfach Mathematik, L1, L2, L5

V	Didaktik I - Geometrie	Profke	Mi 9-11	C 028
D	Übungen zur Didaktik I, 1. Gruppe	N.N.	Di 9-11	
	2. Gruppe	N.N.	Di 13-15	C 105
S	Seminar: Zahlen	Profke	Do 14-16	C 112
S	Seminar: Angewandtes Rechnen in der Sek. I	Schwartz	Di 11-13	C 112
S	Seminar	N.N.		
V	Grundzüge der Mathematikdidaktik	Profke	Mo 14-16	C 028
NP	Nachbereitung Schulpraktikum L2 WS 93/94	Zimmermann	Mo 16-18	C 118
VP	Vorber. Veranstaltung zum Schulpraktikum	Zimmermann	Mi 14-16	C 118
P	Schulpraktikum L1 - Wahlfach	Zimmermann		
WP	Wahlpflicht	N.N.		

#### Didaktik der Mathematik L1

V	Mathematische Gehalte der Primarstufe	N.N.		
D	Übungen dazu in Gruppen 1. Gruppe	Ruwisch		
	2. Gruppe	N.N.		
	3. Gruppe	N.N.		
V	Mathematikunterricht in der Grundschule	Franke	Di 13-15	C 028
NP	Nachbereitung Schulpraktikum L1 WS 93/94	Franke	Di 11-13	C 105

V	Grundzüge der Mathematikdidaktik	Profke	Mo 14-16	C 028
S	Seminar: Arithmetik in der Grundschule	Franke	Di 15-17	C 105
S	Seminar: Lernschwierigkeiten	Schönauer	Di 14.30-16.00	C 01
S	Seminar	N.N.		
S	Seminar	N.N.		
S	L5: Probleme des MU in der Sonderschule	Zwack-Stier	Di 14-16	C 112
S	L5: Probleme des MU in der Sonderschule	Zwack-Stier	Di 16-18	C 112

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 13 — Physik

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,  
Pr = Praktikum, Ü = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

## II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach	L1 = Lehramt an Grundschulen
NF = Nebenfach	L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
WF = Wahlfach	L3 = Lehramt an Gymnasien
AF = Angewandtes Fach	L5 = Lehramt an Sonderschulen
DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach	

## IV Name des/der Lehrenden

## V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring 14	R VII	Hörsaal Strahlenzentrum
R II	"	"	R VIII	Seminarraum
R III	"	III	"	"
R IV	"	IV	R 028	Hörsaal Karl-Glückner-Str. 21, Haus C
R V	Seminarraum 511	"	R 201	Seminarraum
R VI	"	437	R 203	"
			R 216	"

## VI Vorlesungsbeginn

VII Vorbesprechung: 18.4.1994, 14<sup>h</sup> c.t., R I

## Studienberater des Fachbereichs:

Diplom, L3: Prof. Dr. D. SCHWABE, I. Physikalisches Institut, Heinrich-Buff-Ring 16, II. Stock, Zi 211, T. 702 2715, Sprechzeiten: Do 10.00 - 12.00 Uhr  
Prof. Dr. W. SEIBT; II. Physikalisches Institut, Heinrich-Buff-Ring 16, I. Stock, Zi 134, T. 702 2772, Sprechzeiten: Di 11.00 - 12.00 Uhr  
L1, L2, L5: Dr. J. SEIBERT, Institut für Didaktik der Physik, Karl-Glückner-Str. 21, Haus C, T. 702 2824

VIII Siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 16, 20

## ALLGEMEINE VERANSTALTUNGEN DER PHYSIK

WP	HS	Berufsfeld II HF, L3, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 10-11, 1 st. R V	25.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Prinzipien und Methoden der Biophysik, HF ab 4. Sem.	Kiefer	Mi 12-13, 1 st.. R IV	20.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Theoretische Philosophie: Die Stellung des Menschen im Kosmos HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Hörsaal 5, Phil. I	19.4.
P	HS	L3, 7. Sem.			
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

## EXPERIMENTALPHYSIK

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.)Sem.	Scharmann	Mi, Do 10-12, 4 st. R I	20.4.
P	GS	Ergänzungen zur Experimentalphysik II HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Hermann/ Hasselkamp	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	22.4.
P	GS	Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen, Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmann/Hof- staetter/Hassel- kamp/Freisinger/ Grasser/Groh/ Krüger/Pitt/ Schalch/Schwabe	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R I	29.4.

P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmediziner, Vet.-Mediziner (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF ab 1. Sem.	Ströher	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R I	19.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Agrarwissen., Haushalts- u. Ernährungswiss. (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF ab 1. Sem.	Seibt	Mo, Di, Fr 9-10 3 st., R I	19.4.
P	GS	Struktur der Materie II (Kernphysik) HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	s.Ank.
HS	NF	(Physik als Wahlfach)			
P/ U	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Do 10-11, 1 st. R III	s.Ank.
P	HS	Technische Physik II HF, L3, 5. Sem.	Löb/Freisinger	Mi 10-12, 2 st. R IV	19.4.
P	HS	Ergänzungen zur Technischen Physik II (m. Exkursion) HF, L3, 5. Sem.	Löb/Freisinger	Do 11-12, 1 st. R III	21.4.
P	HS	Moderne Physik III: Laser und Laseranwendungen HF, L3/DF, 6. Sem.	Hermann	Do 11-13, 2 st. R III	s.Ank.
WV	HS	Ausgewählte Fragen der Atomphysik mit schweren Ionen, HF, L3, ab 5. Sem.	Mokler	Do 10-11, 1 st. R V	s.Ank.
WV	HS	Kristallwachstum und Kristallzüchtung HF, L3/DF ab 6. Sem.	Schwabe	Mi 12-13, 1 st. Seminarraum 239	21.4.
WV	HS	Einführung in die Plasmaphysik HF, L3/DF ab 5. Sem.	Löb/Freisinger	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Technische Festkörperelektronik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV S	HS	Einführung in die Astrophysik HF, L3 ab 7. Sem.	Kühn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Gasdetektoren in Kern- und Hochenergiephysik, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Novotny	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Ionenoptik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr		Physikal. Grundpraktikum für Physiker Teil I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3, ab 1. Sem.	Seibt/Fiedler	Mo od Do 14-18, 4 st. Hch.-Buff-Ring 58	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker Teil III, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3, ab 3. Sem.	Seibt	Di od. Mi 14-18, 4 st. Hch.-Buff-Ring 58	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Biologen, Geologen, Mathematiker, Mineralogen Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, L3 u. Physiker L2, ab 2. Sem.	Seibt/Novotny	Mo od. Do 14-17 4 od. 8 st. Hch.-Buff-Ring 58	Anmeld. 18.4. 15h, s.t. R I
WV	GS	Ergänzung zum Physikal. Praktikum für Nebenfächler, ab 2. Sem.	Krusche	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Chemiker Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 2. Sem.	Seibt/Krusche	Blockpraktikum 18.7.-5.8.94, 14-18.30 6 st., Hch.-Buff-R. 58	Vorbespr. 1.7., 16 H I
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner u. Haushalts- und Ernährungswissenschaftler, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, NF ab 1. Sem.	Ludwig/Seibt	Mo, Mi od. Do 14-17 3 st. Hch.-Buff-Ring 58	Anmeld. 18.4. 16h, s.t. R I
WV	GS	Mathem. Grundlagen und Seminar zum Physikalischen Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, Haushalts- u. Ernährungswissenschaftler, NF ab 1. Sem.	Ludwig	3 st. n. Vereinb. R I	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Böhm/ Kling/Gisbertz	Di, Mi od. Do, Fr 14-17 7 st. n. Vereinb.	s.Ank.

13

P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmann/ Böhm	Di, Mi od. Do, Fr 17-18 1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortgeschrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/Löb/ Böhm/Kriegseis/ Gräfe	Di-Fr 14-17, 3.st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmann/ Löb/Böhm	Di-Fr 17-18, 1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Einführung in die Online-Datenbank-recherche (in Verbindung mit dem Fortgeschrittenen-Praktikum) HF, L3 ab 5. Sem.	Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramts-kandidaten, L3 ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmann/ Lasnitschka	Blockpraktikum 5.9. - 7.10.1994	Vorbespr. 19.4., 15 <sup>h</sup> .s.t. R 335
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Materialforschung HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/Böhm/ Grasser/Hassel- kamp/Hofstaetter/ Kriegseis/Schalch/ Schwabe zusammen mit Gruehn/Heiden/Laqua	2. st. n. Vereinb. R V	s. Ank.
WW/ S	HS	Seminar über Physik und Technik der Raketenantriebe, HF, L3/DF ab 5. Sem.	Löb/Groh	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Seminar über ausgesuchte Probleme der Modernen Physik HF, L3 ab 7. Sem.	Scharmann/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-9, 1 st. R V	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Spektroskopie und Atomphysik, HF, L3 ab 7. Sem.	Hermann/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Natürliche- und Marangoni-Konvektion HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schwabe	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Plasmaphysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb/Freisinger/ Groh	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Mittelenergie-Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Krusche/Kühn/ Metag/Novotny/ Ströher	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Massenspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über die Untersuchung exotischer Schwerionen HF, L3/DF ab 7. Sem.	Wollnik/ Münzenberg	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ionenstrahl-technologie, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WW	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Scharmann	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WW	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WW	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WW	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WW	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Wollnik/Czok	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.

WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF ab 8. Sem.	Hermann/Löb/Salzb- born/Schermann/ Schartner/Seibt	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Schar- mann/Schneider	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des I. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des II. Phys. Instituts	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 14/16	

### ANGEWANDTE PHYSIK

WP	HS	Angewandte Physik II: Festkörperelektronik HF/AF, L3, ab 6. Sem.	Heiden	Do 9-11, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Angewandte Physik IIIB: Meßtechnische Anwendungen supra- leitender Quanteninterferenz- detektoren, HF/HS, L3, ab 6. Sem.	Heiden	Mo 11-13, 2 st. R V	25.4.
WP	HS	Technische Informatik I (Elektronik) HF/AF, Dipl.-Mathem. NF, 6. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Technische Informatik III (Prozeßrechner) HF/AF, Dipl.-Mathem. NF, 6. Sem.	Czok	Di 8-10, 2 st. R III	19.4.
WP/ Pr	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF, Dipl.-Mathem. NF, ab 7. Sem.	Heiden/Degener Wollnik/Czok	Di, Mi od. Do 14-17, 4 st. H.-Buff-Ring 14	Vorbespr. 18.4., 15.30 <sup>h</sup> R 043
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozeßrechner und Mikroprozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF Dipl.-Mathematiker NF, ab 7. Sem.	Czok/Wollnik/ Kohl/ Göddenhenrich	Di, Mi od. Do 14-17, 4 st., R 020	Vorbespr. 19.4., 14 <sup>h</sup> s.t. R 239
WP/ AS	HS	Seminar zu ausgewählten Themen der experimentellen Festkörperphysik (kann für Schein zum Sem. über Experimentalphysik benutzt werden)	Heiden/Kohl	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über ausgewählte Kapitel der angewandten Physik HF/L3/DF, ab 7. Sem.	Heiden/Kohl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/Kohl/ Thummes/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden/Thümmes/ Kohl	ganztägig Heinrich-Buff-Ring 16	

**13**

### KERNPHYSIK

WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kühn/Krusche/ Metag/Novotny/ Ströher/Wesselborg	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlencentrum	s.Ank
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kern- physikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 14-15, 1 st. Strahlencentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Metag/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.

WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik im Strahlencentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
	ES	Messen, Steuern und Regeln mit dem PC Praktikum in Kleingruppen an IPW-PC-Rechnern Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche mit BASIC-Vorkenntnissen	Huber/Salzborn	2 Wochen, 2 st. Sept./Okt. 1994 Strahlencentrum	s.Ank.

### BIOPHYSIK

WP	HS	Allgemeine Biophysik: Organe und Systeme HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/ Neubacher	Do 11-13, 2 st. R VII	21.4.
WP	HS	Allgemeine Biophysik: Thermodynamik und Statistik biologischer Systeme HF/AF u. WF, 6. Sem.	Lohmann	Do 10-11, 1 st. R VII	21.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-13, 2 st. R VII	25.4.
WP/ S	HS	Biophysik-Seminar "Biologische Wirkungen elektromagnet. Wellen" HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer/Neubacher/ Schneider	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 10-11, 1 st. R VIII	22.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	21.4.
WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/ Neubacher/Penka/ Rase/Schneider	Di 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anmeld. bis 18.4. im Sekr. Biophys..
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem, L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Neubacher/ Penka/Rase/ Schneider/Strobel	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb. Strahlencentrum	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer	ganztägig n. Vereinb. im Strahlencentrum	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Lohmann	ganztägig n. Vereinb. im Strahlencentrum	

THEORETISCHE PHYSIK

P	GS	Theoretische Physik II Mechanik, HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Scheid	Di, Do 8-10, 4 st. R II	19.4.
P/ U	GS	Übungen zur Theoretischen Physik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Scheid	Mi 14-16, 2 st. R II	20.4.
P	HS	Theoretische Physik IV Quantentheorie HF, L3, NF, 4. Sem.	Cassing	Di, Fr 10-12, 4 st.. R II	19.4.
P/ U	HS	Übungen zur Theoretischen Physik IV Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, NF, 4. Sem.	Cassing	Mo 14-16, 2 st. R III	25.4.
P	HS	Theoretische Physik VI Thermodynamik und Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Bolterauer	Mo, Fr 8-10, 4 st. R III	22.4.
P/ U	HS	Übungen zur Theoretischen Physik VI Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Bolterauer	Mo 14-16, 2 st. R III	25.4.
WV	HS	Einführung in die Theorie der Pfad- integrale, HF, L3/DF, ab 4. Sem.	Biro	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Spezielle Kapitel der Streutheorie HF, L3/DF ab 6. Sem.	Grün	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Quantentheorie III: Einführung in die Quanten-Feldtheorie, HF, L3/DF ab 6.Sem.	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Chaos, Fraktale und Zufallsprozesse Computeranwendungen in der modernen Physik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Bunde	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV/ U	HS	Übungen zu Computeranwendung in der modernen Physik HF, L3/DF ab 6. Sem.	Bunde	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Struktur der Hadronen HF, L3/DF ab 6. Sem.	Lenske	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Radom Walks HF, L3/DF ab 6. Sem.	Bunde/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über besondere Probleme der Quantentheorie, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Biro/Thoma	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Quantenoptik HF, L3/DF ab 6. Sem.	Grün/Scheid	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. und Theor. Physik) HF, L3/DF ab 6. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Atomphysik	Do 15.30-17, 2 st. R VI	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Kernphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Biro/Cassing/ Lenske/Mosel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Atomphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Grün/Scheid	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theoretische Festkörperphysik, HF, L3/DF ab 6. Sem.	Bolterauer/Bunde/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Theoretischer Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Bunde/ Cassing/Grün/ Mosel/Scheid	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Cassing/Mosel/ Scheid, GSI Darmstadt	Di 16-18, 2 st.	s.Ank.
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der exp.-Kernphysik) HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Biro/Cassing Mosel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig; R-VI, R-VIII	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Theoretische Physik HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Bolterauer/Bunde/ Cassing/Grün/ Mosel/Scheid	ganztäglich	

## DIDAKTIK DER PHYSIK

- Ort der Veranstaltung, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -
- Für alle Studienanfänger L1, L2, L5, Physik, ist die Teilnahme an der Vorbesprechung, 19.4.1993, 14 h, R 216, unerlässlich.

### Angebote zur Physik

P	HS	Arbeitsseminar: Historische, wissenschaftstheoretische und didaktische Aspekte der Entwicklung der speziellen Relativitätstheorie L3, WP f. HF ab 6. Sem.	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	HS	Sachgebiete des physikalischen Schulstoffes: Elektrik und Elektronik L1, L1 WD, L2, L5	Schwarz	Do 11-13, 2 st. R 216	21.4.
P	HS	Fachdidaktisches Seminar zur Vorlesung: Elektrik und Elektronik, L1, L2, L5	Schwarz	Mi 11-13, 2 st. R 201	20.4.
P	HS	Seminar zum Sachunterricht L1 WD	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Seminar zum Computereinsatz im Physikunterricht mit Übungen, L2, L3, FW	Schwarz	Mi 14-16, 2 st. R 204	20.4..
P/ S	HS	Planung und Praxis von Physikunterricht, L1, L2, L5	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
AS	HS	Dazu vorbereitendes Seminar L1, L2, L5	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Experimenteller Fertigkeitkurs	Hagner	Di 16-18, 1 st. halbsem., R 203	Vorbespr., 19.4., 14 <sup>h</sup> R 216
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2	Ganz	Mo 14-16, 2 st. R 203	Vorbespr., 18.4., 15 <sup>h</sup> R 203
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Schülerversuche, L1, L2, L5, 1. Sem.	Ganz	Di 14-16, 2 st.	Vorbespr., 19.4., 14 <sup>h</sup> R 216
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Schulpraktikum (Fachpraktikum) L1, L2	Schramm	Di 16-18, 2 st. R 216	19.4.
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Schulpraktikum (Fachpraktikum) L3 (1. Gruppe)	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Schulpraktikum (Fachpraktikum) L3 (2. Gruppe)	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr/S	HS	Tafelzeichnen L1, L1 WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 8-10, 2 st. R 203	Vorbespr., 18.4., 16 <sup>h</sup> R 201
WP/ Pr	GS/ HS	Praktikum Techniklehre L1, L1 WD, L2, L5, FW	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201	Vorbespr., 19.4., 10 <sup>h</sup> R 201
P/ Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen, L1, L2, L5, FW	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	21.4.
P	HS	Dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14.00-15.30 2 st., R 201	21.4.
WV	HS	Experimentierseminar zum physikalischen Schulstoff und zur Technik L1, L2, L5, FW (Thematik nach Absprache, auch für Polytechnik/Arbeitslehre)	Hagner	Mo 14-15.30, 2 st. R 203	Vorbespr., 20.4., 17 <sup>h</sup> R 201
WP/ Pr		Arbeitspraxis dazu	Hagner	Mo 15.30-17, 2 st.	

WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenkandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5; auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig/mehrtägig) L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/ Arbeitslehre	Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut für Didaktik der Physik, L1, L2	Die Hochschul- Lehrer der Didaktik der Physik	ganztägig	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (Physikgeschichte) im Institut für Didaktik der Physik.	Kuhn	ganztägig	

#### Angebote zur Technik

- a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre  
b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik

P	GS/ HS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technik- unterrichts, L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 14-16, 2 st. R 216	21.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie, L1, L2, L5, EP	Schramm	Do 16-18, 2 st. R 216	21.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Kraftfahrzeuge: Wartung und Wert- erhaltung, L1, L2, L5, EP	Schramm	Di 10-12, 2 st. R 216 u. Werkstatt	19.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit didakt. Auswertung, L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Di 10-12, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 19.4., 10h R 201
WP/ Pr	HS	Spezielle Technologien: Textiltechnik	Hagner	Mi 14-16, 2 st. R 203	Vorbespr. 19.4., 11h R 201
WV/ S	GS/ HS	Technisches Zeichnen (mit Tafel- und Laborarbeit), L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 18.4., 16h R 201
WP/ S	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis, L1, L1WD, L2, L5, FW	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 201	Vorbespr. 18.4., 16h R 201
WV AS	GS/ HS	Aktuelles aus der Technik	Hagner	2 st. n. Vereinb.	Vorbespr. 19.4., 17h R 201

FW = auch für Lehrerfort- und Weiterbildung geeignet  
EP = auch für Erweiterungsprüfung

## NATURPHILOSOPHIE

WP	GS/ HS	Vorlesung: Theoretische Philosophie: Die Stellung des Menschen im Kosmos HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Hörsaal 5, Phil. I	19.4.
P	HS	L3 7. Sem.			
WP	GS/ HS	Seminar: Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Phil. I, C 1/210	19.4.
WP	GS/ HS	Seminar: Praktische Philosophie: Ethik zwischen sozialer Relevanz und biologischen Determinanten	Kanitscheider Becker	Mi 16-18, 2 st. Phil. I, C 2/28	20.4.
WP	HS	Seminar: Spezielle Philosophie Glaube, Wissen, Vernunft: Theologie im Spannungsfeld von Naturwissen- schaft und Wissenschaftstheorie	Kanitscheider Suchan	Mi 10-12, 2 st. Phil. I, C 1/3	20.4.
WP	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Mi 15-16, 1 st. Phil. I, C1/212	20.4.

Weitere Veranstaltungen siehe: Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47**

# Besuchen Sie das Liebig-Museum in Gießen, Liebigstraße 12



13

## Museum der internationalen Extraklasse - Geburtsstätte der modernen Chemie -

Geöffnet von 10.00 — 16.00 Uhr (außer Mo.) Eintritt: DM 2,—, Studenten DM 1,—

Führung nach Vereinbarung (Tel.: 06 41-7 63 92)

Liebig-Gesellschaft zu Gießen e.V., Liebigstraße 12, 35390 Gießen, Tel.: 06 41-7 63 92

# Fachbereich 14 — Chemie

## I. Verbindlichkeitscharakter

P = Pflichtveranstaltung  
 WP = Wahlpflichtveranstaltung  
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung  
 W = Wahlveranstaltung  
 WF = Wahlfach (Ph)  
 AF = Angewandtes Fach (Ph)

## II. Studienphase

VV = Vor dem Vordiplom	2+3 = 2. und 3. Semester
NV = Nach dem Vordiplom	2-5 = 2. bis 5. Semester
F = Fortgeschrittene	ab4 = ab 4. Semester
ND = Nach mündlichem Hauptexamen	4 = 4. Semester

## III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

Ch = Chemiker	Geol = Geologen
Ph = Physiker	Med = Mediziner
Bio = Biologen	Vet = Veterinärmediziner
H+E = Hauswirtschafts- und Ernährungs- wissenschaftler	Dent = Zahnmediziner
Agr = Agrarwissenschaftler	L1 = Lehramt an Grundschulen
Min = Mineralogen	L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (Sekundarstufe 1)
	L3 = Lehramt an Gymnasien
	L5 = Lehramt an Sonderschulen

## IV. Name(n) des (der) Veranstalter(s)

V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort: Heinrich-Buff-Ring 58

VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung  
 b. Ank. = besondere Ankündigung

### Studienfachberatung:

Chemie Diplom, L3:  
 Prof. Dr.-Ing. W. Laqua  
 Institut für Anorganische und Analytische Chemie I, Heinrich-Buff-Ring 58,  
 Zimmer 723, Tel. 702 5680/5681  
 Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Vertretung: Prof. Dr. J. Ipaktschi  
 Institut für Organische Chemie, Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 785, Tel. 702 5741  
 Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Chemie L1, L2, L5:  
 Dr. Alfred Lindemann  
 Institut für Didaktik der Chemie, Heinrich-Buff-Ring 58, Tel. 702 5817  
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung (Anmeldung von 8.00-12.00 Uhr, Zimmer 127, Tel. 702 5811)

Chemisches Kolloquium für Fort-  
 geschrittene

Die Hochschul- Di. 17-19, 2st. b. Ank.  
 Lehrer der Chemie H EG 19

## ANORGANISCHE CHEMIE

P	1	Anorganisch-Chemisches Praktikum Ia für Chemiker, Studierende des Höheren Lehramtes (L3-Ch) und Mineralogen, inklusive:	Beck, Laqua mit Remmert, J. Wendel, N.N.	halbtägig, außer Mi, Raum 201	Vorbespr. 18.04. 14.15 H EG 18
		a) Seminar zum Praktikum	Laqua	Do. 12-13, 1st. H EG 03	21.04.
		b) Seminar zum Praktikum in kleinen Gruppen (Übungen)	mit Remmert, J. Wendel, N.N.	Mi, 12-14, 2st. Raum 229	20.04.

P	-2	Anorganisch-Chemisches Praktikum Ib für Chemiker und Mineralogen, Qualitativer Teil mit Seminar	Beck, B. Müller, Graudejus, Preuß	halbtätig	18.04.
P	2	Seminar zum Anorganisch-Chemischen Praktikum Ch	B. Müller	1st.	b. Ank.
P	2	Vertiefung zur experimentellen Einführung in die Allgemeine und Anorganische Chemie Ch	B. Müller	Mi, Do, 12-13, 2st. H EG 18	20.04.
P	VV	Analytische Chemie II Ch 2, L3 3+4	Gruehn	Di, Fr, 8-9, 2st. H EG 19	19.04.
WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 4, L3 3+4	Gruehn	Di, 9-10, 1st. H EG 19	19.04.
P	4	Anorganisch-Chemisches Praktikum Ic für Chemiker, Quantitativer Teil inklusive: Seminar und Kolloquium zum Quantitativen Praktikum	Gruehn mit Kaiser, Reinauer  mit N. N., Kaiser, Reinauer	halbsemestrig 2. Semesterhälfte  Mo, Fr, 9-10, 2st. halbsemestrig Raum 229	b. Ank.  b. Ank.
P	6	Spezielle Anorganische Chemie I Ch	Beck	Mo, 9-10, 1st. H EG 19	18.04.
P	6	Anorganisch-Chemische Technologie Ch	N. N.	Di, 14-16, 2st. H EG 18	b. Ank.
P	6	Anorganisch-Chemisches Praktikum II für Chemiker (inklusive Optisches Praktikum) Ch	Beck, Gruehn, Laqua mit N. N., Fischer, Mertin, Plies, Wald, Wallbott	halbtätig	18.04.
		a) Seminar zur Röntgenkristallographie	Beck	Mi, 11-12, 1st. H EG 18	20.04.
		b) Seminar und Kolloquien zum Praktikum	Beck, Gruehn mit N. N., Mertin, Plies	Mi, 9-10, Do, 16-17, 2st. Raum 229	27.04.
H		Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen:	Beck, Gruehn, Laqua, N. N.	ganz- bzw. mehrtätig	b. Ank.
VV		a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger			
NV		b) dto. für Fortgeschrittene			
ND		c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	8	Spezielle Anorganische Chemie III Ch	Beck, Gruehn, Laqua, B. Müller	Fr, 9-10, 1st. H EG 19	22.04.
P	8	Anorganisch-Chemisches Praktikum III für Chemiker, inklusive Seminar Ch	Beck, Gruehn, Laqua mit Bock, Busch, Serafin, D. Walter	5 Wochen, 2 Kurse	b. Ank.
		Seminar: zum F-Praktikum	mit Bock, Busch, Serafin, D. Walter		b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Mineralogen u. Studierende des Höheren Lehramtes (L3-Ch), Quantitatives Praktikum inklusive:	Gruehn mit N. N., Reinauer	ganztätig	18.04.
		a) Seminar zum Praktikum	mit Reinauer	1st.	b. Ank.
		b) Seminar zur Instrumentellen Analytik	mit N. N.	Do, 10-11, 1st. Raum 229	b. Ank.
		c) Kurs zur Instrumentellen Analytik	mit N. N.		b. Ank.

P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min, L3	Gruehn	2st.	b.Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes (L3-Bio), des Lehramtes L2-Ch und der Geologie	Beck, Laqua mit Schönfeld, K. Wendel, Wolf, N.N.	ganztägig Raum 301	Vorbespr. 18.04. 11.15 H EG 18
		Seminar zum Praktikum in kleinen Gruppen (Übungen)	mit Schönfeld, K. Wendel, Wolf, N.N.	Mi, 14-16, 2st. Do, 11-13, 2st. Raum 229	20.04.
P	VV	Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3-Ch	Beck, Gruehn, Laqua, B. Müller mit Görzel	Mi, 14-18, 4st. H EG 18	Vorbespr. 20.04. 14.00
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Beck	Mi, 16-18, 2st. Raum 229	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Gruehn	Do, 8.30-10, 2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Hoppe	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Laqua	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	B. Müller	Mi, 16-18, 2st. Raum 229	b. Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichem Arbeiten	Beck	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichem Arbeiten	Gruehn	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichem Arbeiten	Hoppe	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichem Arbeiten	Laqua	ganztägig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichem Arbeiten	B. Müller	ganztägig	
WV	ND	Anorganisch-Chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Beck, Gruehn, Laqua	Fr, 11-13, 2st. 14-tägig H EG 18	b. Ank.
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Physiker, inklusive:	Beck mit Behler, Bolte, Lenz, Mertin, Richter	kursmäßig Fr, 10-13, 3st.	Vorbespr. 18.04. 15.30 H EG 18
		Seminar für Physiker	Mertin	Fr, 13.15-14.45, 2st. H EG 18	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen, inklusive:	Beck mit Behler, Bolte, Lenz, Richter, Vielhaber	kursmäßig Fr, 10-13, 3st.	22.04. 8.15 H EG 19
		Seminar für Diplom-Biologen	Vielhaber	Fr, 8-10, 2st.	
P	VV	Anorganisch-Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler (einschließlich Kolloquien) ab 2. inklusive:	Beck mit Gerk, Hengstmann, Herrendorf, Vielhaber	halbsemestrig, 6st.	Vorbespr. 19.04. 14.00 Med, Dent, Vet, H+E, Gr. Chem. Hörsaal/ 15.30 Agr Gr. Chem. Hörsaal
		a) Kolloquien in kleinen Gruppen			b. Ank.
		b) Einführung zum Praktikum für Dent, H+E, Med, Vet	Herrendorf	Mi, halbsemestrig, 2st. H EG 01	20.04. 15.15

	c)	Einführung zum Praktikum für Agr	Herrendorf	Mo, halbmestrig, 2st. H EG 01	25.04. 15.30
<b>ORGANISCHE CHEMIE</b>					
P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr, Bio, Dent, H+E, Med, Vet	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr, 9-10, 4st. H EG 01	18.04.
P	2	Organische Chemie I Ch, L3	Ahlbrecht	Di, 10-12, 2st. H EG 19	19.04.
P	5-7	Organische Chemie IV Ch	Maier	Di, 9-11, 2st. H EG 03	19.04.
P	5-8	Spezielle Organische Chemie Ch	Askani	Do, 10-12, 2st. H EG 19	21.04.
WV	NV	Spezielle Organische Chemie - (NMR-Spektroskopie)	Kalinowski	Mi, 11-12, 1st. H EG 19	b. Ank.
WV	NV	Organisch-Chemisches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Organ. Chemie	Do, 17-19, 2st. H EG 19	b. Ank.
ND		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Ahlbrecht	3st.	b. Ank.
ND		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Askani	3st.	b. Ank.
ND		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Ipaktschi	3st.	b. Ank.
ND		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Maier	3st.	b. Ank.
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Askani	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztägig	
ND		Anleitung zum selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten	Maier	ganztägig	
P	4	Organisch-Chemisches Praktikum I Ch, L3	Askani, Blecher, Dreiseidler, Lohe, Maier, Naumann, Rademacher, Rudnik, Chr. Schmidt	Mo-Fr, halbtägig	b. Ank.
P	4	Seminar zum Organisch-Chemischen Praktikum I	Blecher	Di, 10-12, Mi, 9-11, 4st.	b. Ank.
P	VV	Organisch-Chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Askani, Blecher, Dreiseidler, Lohe, Maier, Naumann, Rademacher, Rudnik, Chr. Schmidt	15 Praktikumstage vor Vorlesungsbeginn	b. Ank.
		Organisch-Chemisches Seminar zum Praktikum für Diplom-Biologen	Blecher	Mo, Di, Fr, 3st.	b. Ank.
P		Organisch-Chemisches Praktikum für L2	Ipaktschi, Müller	10 Praktikumstage	b. Ank.
P		Demonstrations-Seminar zum Organisch- Chemischen Praktikum für L3	Ahlbrecht, Askani, Maier, Chr. Schmidt	Mo, 14-18, 4st. H EG 19	b. Ank.
P	5-7	Organisch-Chemisches Praktikum II (Präparative Chemie, Analytische Organische Chemie) Ch inklusive:	Ahlbrecht, Maier, Neudert, Weber, N. N.	Mo-Fr, halbtägig	b. Ank.
		Einführung in die spektroskopischen Methoden	Habermalz, Kalinowski, Reisenauer, Röcker		b. Ank.

		Übungen zu spektroskopischen Methoden	Kalinowski, Reisenauer	1st.	b. Ank.
		Übungen zum Organisch-Chemischen Praktikum II	Neudert	Mo, 10-12, 2st.	b. Ank.
P	5-7	Seminar zum Organisch-Chemischen Praktikum II	Neudert	Fr, 9-11, 2st.	b. Ank.
P	8	Organisch-Chemisches Praktikum III Ch	Ahlbrecht, Askani, Habermalz, Ipaktschi, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	6 Wochen, 2 Kurse	Vorbespr. b. Ank.
P	8	Seminar zum Organisch-Chemischen Praktikum III	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi, 14-16, 2st.	b. Ank.
P	8	Übungen zum Organisch-Chemischen Praktikum III	Kalinowski, Reisenauer, Röcker, Witzke	Di, Do, 16-17, 2st. Raum 885	b. Ank.
P	2	Organisch-Chemisches Praktikum für Human-, Zahn-, Veterinärmediziner, Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler (einschließlich Kolloquium) Agr, Med, Vet, Dent, H+E inklusive:	Eckert, Fiedler, Ipaktschi, Jürgen, Maier, Reichenberg, Troß, Weidemeyer	Mo, Di, Do, je 6st. halbssemestrig	Vorbespr. 19.04. 14.00 Med, Dent Vet, H+E Gr. Chem. Hörsaal/ 15.30 Agr Gr. Chem. Hörsaal
		Einführung zum Praktikum	Troß	Mi, 15-17, 2st. halbssemestrig H EG 01	
P	5	Organisch-Chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler, inklusive:	Askani, Demuth, Jung, Lack, Maier, Pacl, Schnelle	Mo, Mi, Fr, ganztägig	Vorbespr. b. Ank. (Anmeldung b. Semesterbeginn erforderlich; Liste im Praktikum, 1.Stock, Südseite)
		Einführung zum Praktikum	Schnelle	Di, 12-14, Do, 8-9, 3st. H EG 19	
PHYSIKALISCHE CHEMIE					
P	2	Physikalische Chemie I Ch	Seidel	Mo, Do, 8-10, 4st. H EG 18	18.04.
P	2	Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I Ch	Seidel	Di, 9-10, 1st. H EG 18	19.04.
P	4	Rechenübungen zur Physikalischen Chemie Ch	Seidel, Seibert	Mi, 14-16, 30, 3st. Raum 1053	20.04.
P	6	Elektrochemie Ch Ph	Seidel	Do, 10-12, 2st. H EG 18	21.04.
AF/WF	6/8				
P	6	Spektroskopie und Quantenmechanik Ch Ph	Winnewisser	Mi, 9-11, 2st. H EG 18	20.04.
AF/WF	6/8				
P	7	Anwendung der Physikalischen Chemie Ch	Al-Yawir, Grünbein	Mi, 15-16, 30, 2st. Mo, 16-18, 2st. Raum 1053	18.04.
P	8	Seminar Ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie Ch	Al-Yawir	Mi, 10-12, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 20.04. 10.15

P	8	Kurs Forschungsanwendung in der Physikalischen Chemie Ch	Hochschullehrer u. Wissenschaftl. Mitarbeiter der Physikal. Chemie	2 Wochen im Semester 04.-15.07.	Vorbespr. 20.04. 10.15 Raum 1053
WV	NV	Seminar: Irreversible Thermodynamik für Chemiker Ch	Al-Yawir	Do, 10-12, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 10.15
WV	NV	AB INITIO Molekularorbitaltheorie Ch	Jensen	Mo, 10-12, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 18.04. 10.15
WV	NV	Seminar: Spektroskopie Ch	Klee, Winnewisser	Do, 14-16, 2st. Raum 1053	Vorbespr. 21.04. 14.15
WP	-	Einführung in die Physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen Ph ab 2, L3 ab 3, Naturw. ab 3	Seibert, von Zerssen	Di, 10-12, 2st. H EG 18	19.04.
WV	NV	Physikalisch-Chemisches Kolloquium	Hochschullehrer der Physik. Chemie	Mi, 17-19, 2st. Raum 1053	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Seidel	2st.	b. Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	Winnewisser	Do, 17-19, 2st. Raum 1053	b. Ank.
P	ND	Anleitung zum selbständigen Physikalisch-Chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
		Exkursion zur Angewandten Physikalischen Chemie	Hochschullehrer der Physik. Chemie		b. Ank.
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Al-Yawir, Bill, Gebauer, Jensen, Klee, M. Schmidt, R. Schmidt, Schulte, Seibert, Seidel, Winnewisser, Wode, von Zerssen		

Chemiker im Grundstudium

P	4	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum		1. Semesterhälfte 20-Std.	Vorbespr. 18.04. 10.15 Gr. Chem. Hörsaal
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum		1. Semesterhälfte Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbarung	

Chemiker im Hauptstudium

P	7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		ganzsemestrig 20 Std.	Vorbespr. 19.04. 12.15 Raum 1053
		Physikalisch-Chemisches Seminar für Fortgeschrittene		Mi, 8-10, 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbarung	

Physiker

AF/WF	7/8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi, 8st.	Vorbespr. 27.04. 14.30 Raum 1083
-------	-----	--	--	----------	---

		Physikalisch-Chemisches Seminar für Physiker		Zeit n.Vereinbarung 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n.Vereinbarung	
		<u>Lehramtskandidaten L3</u>			
WP	ab5	L3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi oder n.Vereinbarung 8st.	Vorbespr. 22.04. 14.15 Raum 1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n.Vereinbarung 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n.Vereinbarung	
		<u>Naturwissenschaftler</u>			
WV	ab3	Bio, Geol, Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi oder n.Vereinbarung 8st.	Vorbespr. 22.04. 14.15 Raum 1053
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n.Vereinbarung 2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n.Vereinbarung	
		<u>DIDAKTIK DER CHEMIE</u>			
P		Seminar zur Vorbereitung des Schulpraktikums Sept./Okt. 1994 (nur für angemeldete Studierende) L1, L2, L3, L5	Gebelein, Lindemann, Loeck		b. Ank.
P		Schulpraktikum Chemie (nur für angemeldete Studierende) L1, L2, L3, L5	Gebelein, Lindemann, Loeck		Sept./Okt. 94 b. Ank.
P		Seminar zur Auswertung des Schulpraktikums Febr./März 1994 Praktikumsteilnehmer L1, L2, L3, L5	Lindemann, Loeck, Weber-Peukert		b. Ank.
WP	ab1	Didaktische Theorien und Chemieunterricht L1, L2, L5	Lindemann	2st.	b. Ank.
W	ab1	L3			
W	5+6	Seminar für Examenkandidaten/innen L1, L2, L5	Gebelein	Mo, 11-13, 2st. Raum 155	18.04.
WP	3-6	Fachübergreifendes Projekt Technik: "Kraftfahrzeug - Wartung und Wert-erhaltung" L1, L2, L5	Lindemann	Di, 10-12, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	19.04.
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1, L2, L5	Loeck	Mi, 9-10, 1st. Raum EG 057	20.04.
W		L3			
P		Fachdidaktik des Sachunterrichts Anteil Chemie in der Grundschule L1 (Wahldidaktik Chemie)	Loeck	Mi, 10-12 u. 14-16, 4st. Raum EG 057	20.04.
WP	2+3	Rechenübungen zur Anorganischen und Physikalischen Chemie L1, L2, L5	Al-Yawir	Mi, 12-13, 1st. Raum 1053	20.04.
W	ab2	L3			

W	5+6	Seminar für Examenkandidaten/innen L1, L2, L5	Wollrab	Do, 14-16, 2st. Raum EG 057	Vorbespr. 21.04. 14.00
WP W		Fachübergreifendes Projekt Technik: "Energie" L1, L2, L5 L3	Gebelein	Do, 16-18, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	21.04.
P	2+3	Didaktische Übungen zur Anorganischen Chemie (incl. Seminar) L1, L2, L5	Loeck	Fr, 8-13, 5st. H EG 16 u. EG 057	22.04.
WP W		Lehren und Lernen im naturwissen- schaftlichen Unterricht L1, L2, L5 L3	Gebelein, Toldt	Fr, 14-16, 2st. Phil. I, Haus E, Raum 6	22.04.
<u>Polytechnik/Arbeitslehre</u>					
WP		Fachübergreifendes Projekt Technik: "Kraftfahrzeug - Wartung und Wert- erhaltung"	Lindemann	Di, 10-12, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	19.04.
P	4-6	Organisch-Chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten	Loeck	Mi, 9-10, 1st. Raum EG 057	20.04.
P	1-3	Unterrichtsrelevante Laborpraxis (beschränkte Teilnehmerzahl)	Loeck	Do, 8-10, halbssem., 2st. H EG 16 u. EG 057	Vorbespr. 21.04. 8.00 Raum EG 057
P	3-6	Laborpraktikum Chemie (beschränkte Teilnehmerzahl)	Loeck	Do, 10-12, 2st. H EG 16 u. EG 057	Vorbespr. 21.04. 10.00 Raum EG 057
WP		Fachübergreifendes Projekt Technik: "Energie"	Gebelein	Do, 16-18, 2st. Phil. II, Haus C, Raum 216 Werkstatt	21.04.
<u>Für alle Chemiker, insbesondere 8. Semester</u>					
P	8	Toxikologie für Chemiker Ch	Knecht	Do, 9-10, 1st. H EG 03	21.04.

# Fachbereich 15 – Biologie

## I Veranstaltungsart:

- P = Pflicht-Veranstaltung
- WP = Wahlpflicht-Veranstaltung
- WV = Wahlvertiefungs-Veranstaltung

## II Studienphase

- GS = Grundstudium
- HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

- HF = Hauptfach
- NF = Nebenfach
- L1 = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- V = für Veterinärmediziner
- M = für Mediziner
- ZM = für Zahnmediziner
- A = für Landwirte
- H = für Hauswissenschaftler
- E = für Ernährungswissenschaftler
- C = für Lebensmittelchemiker
- PS = für Psychologen
- N = für Studenten anderer naturwiss. Fachbereiche

## IV Name des/der Lehrenden

## V Veranstaltungszeit und -ort:

- Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58-62
- M Z V G (Mehrzweckverfügungsbäude Biologie/Mathematik), Heinrich-Buff-Ring 38
- M Z I (Mehrzweckinstitut), Frankfurter Straße 107
- Anthropologie, Wartweg 49
- Biologiedidaktik, Karl-Glückner-Straße 21, Haus C
- Botanik, Senckenbergstraße 17
- Zoologie, Stephanstraße 24 und Wartweg 95
- Anatomie und Zytobiologie, Aulweg 123
- Hochschulrechenzentrum (HRZ), Heinrich-Buff-Ring 44
- Strahlencentrum, Leihgesterner Weg 217
- Biochemie, Frankfurter Straße 100

## VI Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung

### Erläuterungen:

- WP-Pr.f.F. = Wahlpflicht-Praktikum für Fortgeschrittene (s. auch Liste des FB Biologie) \*
- WP-Pr. = Wahlpflicht-Praktikum (s. auch Liste des FB Biologie)
- VB = Vorbesprechung
- n.b.A. = nach besonderer Ankündigung

\*) Die Plätze in den Wahlpflicht-Praktika für Fortgeschrittene werden vorrangig gegen Berechtigungskarten vergeben!

Die Ausgabe der Berechtigungskarten erfolgt gegen Vorlage des  
Vordiplom - Zeugnisses im Dekanat des Fachbereichs Biologie.

### Beauftragter des FB Biologie für Studienfachberatung:

Dr. W. Ehler  
Institut für Allgemeine und Spezielle Zoologie  
Stephanstraße 24 - T: 702 5838  
Sprechzeiten: Mi 15 - 16 Uhr

A L L G E M E I N E B I O L O G I E

GS	Allgemeine Biologie. Eine Einführung für Biologen - Teil II. HF, L1-L3 (Vorlesung)	Götting, Jäger, Klug, Kunter, Renkawitz, Ringe, Schwartz	Mo, Di, Do 8-9, Mi 8-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.	
P	GS	Praktikum der Biologie für Mediziner. M, ZM ab 1. Sem.	Schipp u. Hochschullehrer des Zentrums f. Anatomie u. Zytobiol.	3 x 3 std. Anatomie, Histol. Kurssaal	n.b.A.
WV	GS HS	Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V	Hochschullehrer des FB Biologie	Mi 17-19, 2 std.	n.b.A.

A N T H R O P O L O G I E, Wartweg 49

HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie			
WP	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs I. HF, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Do 9-12, 3 std. MZVG R. 113	VB für beide Prakt.: 21.04. 9.00
WP	GS	Anthropologische Anfängerübung. Kurs II. HF, L3 (WP-Pr.)	Konieczka	Di 9-12, 3 std. MZVG R. 113	
WP	HS	Präparation und osteometrische Auswertung menschlicher Fossilfunde. HF, L3 (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R. 113	20.04.
WP	GS	Vor- und nachgeburtliche Entwicklung des Menschen. L1 - L5 (Seminar)	Kunter	Mo 11-13, 2 std. MZVG R. 113	25.04.
WP	HS	Große Anthropologische Exkursion (Tschechien, Slowakei). HF, L3	Kunter	September '94, n.b.A. VB: MZVG R. 113	VB: 22.04. 11.00
WP	GS	Humanbiologisches Seminar: Biologische Aspekte menschlichen Verhaltens. L1 - L5 (Seminar)	Jacobshagen	Fr 9-11, 2 std. MZVG R. 113	22.04.
WP	HS	Ethologie der Primaten. HF, L3 (WP-Pr.)	Heymann	14 Tage geblockt	n.b.A.

B I O C H E M I E, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

HS	Einführung in die Biochemie II. HF, L3 (Vorlesung)	Pingoud	Mi 12-14, 2 std. Chemiegeb. H EG 05	20.04.	
HS	Struktur und Funktion von Biopolymeren. HF, L3 (Vorlesung)	Pingoud	Do 13-15, 2 std. Chemiegeb. H EG 05	21.04.	
WV	GS HS	Angewandte Biochemie: Bau, Funktion und Beeinflussung von Membranen. HF, L3, C, M, V (Seminar)	Schlatterer	2 std., n.Vereinb. VB: Chemiegeb. R. 55b	VB: 20.04. 14.15

B I O L O G I E D I D A K T I K, Karl-Glückner-Straße 21 C

	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. L1 - L5	Berck, Erber, Klee
--	--	--------------------

	Allgemeinbiologische Themen für Primarstufenlehrer. - L1, L2, L5 ab 1. Sem. (Vorlesung)	Berck, Klee	Di 8-9, Do 8-9, 2 std. HS 028, Haus C	19.04.
P	Grundfragen der Biologiedidaktik. L1, L2, L3 (Seminar)	Berck	Fr 9-11, 2 std. R 03, Haus C VB: HS 028, Haus C	VB: 18.04. 11.00
P	Grundfragen der Biologiedidaktik. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Graf	Mo 11-13, 2 std. R 03, Haus C VB: HS 028, Haus C	VB: 18.04. 11.00
P	Grundfragen der Biologiedidaktik. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Graf	Di 11-13, 2 std. R 03, Haus C VB: HS 028, Haus C	VB: 18.04. 11.00
WP	Einheimische schulrelevante Tiere. L1 (Seminar)	Berck	Di 14-16, 2 std. R 03, Haus C	19.04.
WP	Einheimische schulrelevante Tiere. L1 (Seminar)	Erber	Di 16-18, 2 std. R 03, Haus C	VB: 19.04. 14.00
WP	Schulversuche Ethologie. L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Mi 9-11, 2 std. R 09, Haus C	20.04.
WP	Schulversuche Ethologie. L1, L2, L5 (Seminar)	Graf	Mi 11-13, 2 std. R 09, Haus C	VB: 20.04. 9.00
WV	Kolloquium für Examenskandidaten. L1 - L5 (Seminar)	Berck	Do 16-18, 2 std. 14-tägig R 03, Haus C	21.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Umwelterziehung. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Erber	Do 9-11, 2 std. R 03, Haus C	21.04.
WP	Fachübergreifende Themen: Umwelterziehung. L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Graf	Do 11-13, 2 std. R 03, Haus C	VB: 21.04. 9.00
WP	HS Fachübergreifende Themen: Computereinsatz in der Biologie (Grundlagen). L1, L2, L5 (Seminar) HF, L3 (WP-Pr.)	Graf	Do 16-18.15 Computerraum der UB VB: R 03, Haus C	VB: 21.04. 16.00
WP	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1, L5 (Seminar)	Erber	Mo 14-16, 2 std. R 015, Haus C	18.04.
WP	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1, L5 (Seminar)	Mende	Di 9-11, 2 std. R 015, Haus C	VB: 18.04. 14.00
WP	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht mit Versuchen. L1, L5 (Seminar)	Mende	Di 14-16, 2 std. R 015, Haus C	VB: 18.04. 14.00
WP	Entwicklung einer Unterrichtseinheit für den Sachunterricht. - ab 4. Sem. L1, L5 (Seminar)	Mende	Mo 9-11, 2 std. R 03, Haus C	18.04.
	Entwicklung einer Unterrichtseinheit "Wald" für die Sekundarstufe I. L1, L2 (Seminar)	Mende	Do 14-16, 2 std. R 03, Haus C	21.04.
P	Methodik des Biologieunterrichts. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Mi 9-11, 2 std. R 015, Haus C	20.04.
P	Methodik des Biologieunterrichts. L1, L2, L5 (Seminar)	Klee	Mi 11-13, 2 std. R 015, Haus C	VB: 20.04. 9.15
WP	Schulversuche zur Physiologie. L2 (Übung)	Klee	Fr 9-11, 2 std. R 09, Haus C	22.04.
WP	Seminar zur Entwicklung einer Unterrichtseinheit "Evolution". L1, L2, L5 (Seminar)	Becker	Mi 11-13, 2 std. R 03, Haus C	20.04.

WP	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion "Alpen". L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Mo 16-18, 2 std. 14-tägig R 015, Haus C	18.04.
WP	Exkursion "Alpen".	Erber, Klee	16.07.-29.07.94	16.07.
WP	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion "Gölper See". L1, L2, L5 (Seminar)	Mende	Do 16-18, 2 std. 14-tägig R 015, Haus C	21.04.
WP	Exkursion "Gölper See".	Mende	17.07.-24.07.94	17.07.
WP	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion "Edersee". L1, L2, L5 (Seminar)	Graf	Di 16-18, 2 std. 14-tägig R 015, Haus C	19.04.
WP	Exkursion "Edersee".	Graf		n.b.A.
WP	Halbtägige Exkursionen. L1, L2, L3, L5	Mende	Freitag vormittags	n.b.A.
WP	Halb- und ganztägige Exkursionen. L1, L2, L3, L5	Die Lehrenden des Instituts für Biologiedidaktik		n.b.A.
WP	Biologieunterricht in der Sonderschule. L1, L5 (Seminar)	Fränk		n.b.A.

### B O T A N I K

GS	Botanisches Kolloquium für alle Studiengänge ab 1. Semester.	Hochschullehrer der Institute für Botanik	Di 18-20, 2 std.	n.b.A.
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Institute für Botanik		

### Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17 (Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen: Einführung in die botanische Stammesgeschichte. HF, L2, L3 (Vorlesung)	N.N.		n.b.A.
GS	Ringvorlesung: Vergleichende Morphologie, Entwicklung und Evolution der Pflanzenstämme.	Borstelmann, Felle, Gerke, Richter, Ringe, Wagner, N.N.	Mo-Fr 8-9, 5 std.	21.04.
HS	HF, L3 - insbesondere für Teilnehmer am Botanischen Praktikum für Fortgeschr.			
P	HS Halbtägiges Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene. HF, L3	Borstelmann, Felle, Gerke, Richter, Ringe, Wagner, N.N.	Mo-Fr 9.-12.30, 20 std.	VB: 18.04. 8.30
P	GS Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen. - Für fünf Gruppen. HF, L3, NF	Grolig, Nowak, N.N., N.N.	3 std., VB: Gr.Hörsaal	VB für alle Gruppen: 20.04. 17.15
P	GS Bestimmungsübungen: Untersuchen und Bestimmen von Blütenpflanzen. L1, L2	Hochgesand	Mo 14-17, 3 std. Kurssaal	VB: 20.04. 17.15
P	GS Botanische Anfänger-Exkursionen. - Für 2 x fünf-Gruppen. HF, L3, NF	Blankenhorn, Nowak, N.N., N.N.	14-tägig, im Anschluß an die Best.übungen	n.b.A. (Aush.)
WP	HS Große Botanische Exkursion nach Asturien/Spanien. HF; L3 (Geländepraktikum)	Gerke, Schnetter	2 Wochen 5.06. - 18.06.94 VB: Kl.Hörsaal	VB: 21.04. 16.15

15

P	GS	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen für Agrarwissenschaftler. - Zwei Gruppen.	Nowak	2 std., Do je 2 1/2 std. an 10 Terminen MZVG R. 408	21.04.
P	GS	Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen. - Für vier Gruppen. V; WV für M, C	Ringe, Schnetter	Mo 16.15 - 18.15, Di 15.15 - 17.15, je 2 std. u.n.Vereinb. Gr.Hörsaal	Einf.f. alle Gruppen: 18.04. 16.15
WP	HS	Kristall-Wachstum und Protein-Struktur. HF, L3 (WP-Pr.)	Wagner, Rothärmel	1 Woche ganztägig 6.06. - 10.06.94	VB: 21.04. 17.15
WP	HS	Elektrophysiologisches Praktikum zur zellulären Energetik. HF (WP-Pr.f.F.)	Felle	2 Wochen ganztägig 6.06. - 17.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 11.00
WP	HS	Photobiologie und Energetik pflanzlicher Mikroorganismen. HF (WP-Pr.f.F.)	Wagner, Rothärmel	2 Wochen ganztägig 9.05. - 20.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 11.30
WP WV	HS	Seminar zur Membran- und Bewegungsphysiologie: Rezeptor-Moleküle. HF, L3	Wagner, Rothärmel	Do 18-20, 2 std. Kl.Hörsaal	VB: 21.04. 18.15
WP	HS	Seminar für Kandidaten/innen und Mitarbeiter/innen. - HF, L3	Wagner, Grolig	Fr 11.30-13, 2 std. Kl.Hörsaal	n.b.A.
WP WV	GS HS	Seminar zu aktuellen Fragen der Entwicklungsbiologie der Pflanze. HF, L2, L3, N	Ringe	Mi 18-20, 2 std. 14-tägig Kl.Hörsaal	VB: 27.04. 18.15
WP	HS	Seminar: Aktuelle Fragen zur Signalübertragung: Phytohormone, "Second Messengers", cytoplasmatische pH-Regulation. - HF, L3	Felle	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal	VB: 25.04.
WP	GS HS	Seminar: Dynamik des Cytoskeletts.	Grolig	Fr 13-14.30, 2 std. Kl.Hörsaal	VB: 22.04.
P	GS	Vegetationskundliche Übungen für Agrarwissenschaftler. - Drei Gruppen.	Schultka, Deny, Nowak	2 std. VB: Gr.Hörsaal	VB: 26.04. 14.00
WP	HS	Übungen zur Vegetationskartierung für Agrarwissenschaftler. - Drei Gruppen.	Schultka, Deny	2 std. VB: Gr.Hörsaal	VB: 26.04. 13.00
WP	HS	Botanische Exkursionen für Fortgeschrittene; für Geographen mit NF Botanik (WV für Biologen).	Schultka	2.06. und 11.06.94, 2 std. VB: Kl.Hörsaal	VB: 26.04. 12.00
WP	GS	Pflanzengeographisch-vegetationskundliche Übungen für Geographen ab 3. Semester.	Schultka, Borstelmann	2 std., n.Vereinb. VB: Kl.Hörsaal	VB: 27.04. 14.00
WP	HS	Vegetationskundliche Übungen für Fortgeschrittene; für Geographen.	Schultka	28.06., 29.06. u. 30.06.94, 2 std. VB: Kl.Hörsaal	VB: 28.04. 12.00
WV	GS HS	Führungen im Botanischen Garten. - Für Hörer aller Fachbereiche. -	Schultka	2 std.	n.b.A.

P f l a n z e n p h y s i o l o g i e, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I. Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Zetsche, Wagner, Pahlich	Di,Mi,Do 11-12, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	20.04.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum - in 4 Gruppen -. HF, L3	Zetsche, Valentin	1.u.2.Gruppe: Mo 14 s.t. 3.u.4.Gruppe: Mo 14 s.t., jeweils 4 std. VB: Chemiegeb. H EG 05	VB für alle Gruppen: 19.04. 15.15

P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum - in 4 Gruppen -. HF, L3	Brändle mit Keßler, Viehmann	1.u.2.Gruppe: Di 14 s.t. 3.u.4.Gruppe: Di 14 s.t., jeweils 4 std. VB: Chemiegeb. H EG 05	VB für alle Gruppen: 19.04. 15.15
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche, Brändle	2 Wochen ganztägig 25.04. - 6.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 10.00
WP	HS	Fließgleichgewichte in biologischen Systemen: Triebkräfte, Dynamik, Stabilität. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich	2 Wochen ganztägig 24.05. - 3.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 12.00
		Seminar: Molekulare Biologie der Pflanzen. (Dieses Seminar ist Voraus- setzung für das WP-Pr.f.F. "Photo- synthese, Nukleinsäure- und Protein- synthese" im WS). - HF	Zetsche, Valentin	2 std., n.Vereinb. VB: Chemiegeb. R. 652	VB: 21.04. 12.15
		Seminar: Genpotential, Stoffwechsel- flexibilität und pflanzliche Adapta- tionsfähigkeit. (Dieses Seminar ist Voraussetzung für das WP-Pr.f.F. "Enzymkinetik und Stoffwechselregulation" im WS). - HF	Pahlich	Mo 16-18, 2 std. VB: Chemiegeb. R. 652	VB: 25.04. 16.00
		Mitarbeiterseminar.	Zetsche	2 std., n.Vereinb.	VB: n.b.A.
		Mitarbeiterseminar.	Pahlich	2 std., n.Vereinb.	VB: n.b.A.
WP	HS	Algen in der Bretagne. HF, L3 (Exkursion)	Valentin	10 Tage n.Vereinb. VB: Chemiegeb. R. 652	VB: 3.05. 18.00

P f l a n z e n ö k o l o g i e, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

	GS	Pflanzenökologie für Agrarwissen- schaftler und Studierende der Haus- halts- und Ernährungswissenschaften (Vorlesung)	Jäger, Kunze, Esser	Do 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 01	28.04.
P WP	GS	Übungen zur Pflanzenökologie (in Parallel-Veranstaltungen). HF, L3 ab 3. Sem.	Jäger, Esser, Kunze, Gnitke, Fangmeier, Grünhage, Brunschön-Harti	4 std., n.Vereinb. MZVG R. 23 VB: MZVG R. 408	VB und Platz- zuw.: 19.04. 17.15
P	GS	Begleitende Vorlesung zu den Übungen zur Pflanzenökologie.	Jäger, Esser, Kunze, Gnitke, Fangmeier, Grünhage, Brunschön-Harti	Mo 13-14, 1 std. Chemiegeb. H EG 03	25.04.
P	GS	Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E ab 1. Sem.	Kunze, Gnitke, Brunschön-Harti	1.Kurs: Di 14.00 2.Kurs: Di 16.00, jeweils 2 std. MZVG R. 408	VB und Platz- zuw.für beide Kurse: 19.04. 14.15
WP	GS	Begleitende Vorlesung zu den Botanisch- mikroskopischen Übungen für Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E - ab 1. Sem. (Vorlesung)	Kunze, Gnitke, Brunschön-Harti	Fr 12-13, 1 std. Chemiegeb. H EG 01	n.b.A.
WP	HS	Methoden der Geobotanik. HF, L3 (WP-Pr.)	Esser, de Jong	1 Woche ganztägig 16.05. - 21.05.94 MZVG-R. 23	VB und Platz- zuw.: 25.04. 13.15
WP	HS	Systemanalyse und Modellbildung. HF (WP-Pr.f.F.)	Esser	2 Wochen ganztägig 25.04. - 6.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 10.30

15

HS	Begleitende Vorlesung zu "Systemanalyse und Modellbildung". HF, L3, Geowiss. Umweltsicherung	Esser	parallel zum Praktikum 8-10, 2 std. HRZ R. 201	VB: n.b.A.
WP	Einführung in die Programmiersprache FORTRAN für die ökologische Modellbildung. (Für Teilnehmer des WP-Pr.f.F.) HF	Esser	2 Tage ganztägig 21.04. - 22.04.94 HRZ R. 201	VB: n.b.A.
WP	Analysen eines terrestrischen Ökosystems (Stadtökologisches Praktikum). HF (WP-Pr.f.F.)	Jäger, Brunschön-Harti, Fangmeier	2 Wochen ganztägig 4.07. - 15.07.94 VB: Zoolog-Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 11.00
WP	Analyse eines aquatischen Ökosystems. HF (WP-Pr.f.F.)	Kunze, Gnitke	2 Wochen ganztägig 4.07. - 15.07.94 VB: Zoolog-Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 11.30
WV	GS Biologie und Ökologie heimischer HS Süßgräser (Poaceae). (Vorlesung mit Übung)	Jäger, de Jong, Fangmeier	2 std., n.b.A. VB: MZVG R. 23	VB: 22.04. 14.15
WP	HS Analyse von Ökosystemen - Fallstudie -. HF, L2, L3 ab 5. Sem.	Kunze	4 std., n.Vereinb. MZVG R. 230e	VB: 21.04. 17.15
WP	HS Ökotoxikologie: Spurengase und Klimaveränderungen. (Seminar)	Jäger, Mitarbeiter	1 std., n.Vereinb. MZVG R. 230e	VB: 21.04. 14.15
WP	HS Theoretische Ökologie I. (Seminar)	Esser	2 std., n.b.A. VB: MZVG R. 23	VB: 20.04. 16.15
WP	HS Aktuelle Fragen der Ökophysiologie. (Seminar)	Esser	Mi 17.30, 2 std. MZVG R. 230e	VB: 21.04. 17.30
WV	HS Mitarbeiterseminar: Wechselwirkung Atmosphäre-Biosphäre.	Jäger, Grünhage	Fr 8-10, 2 std. MZVG R. 230e	n.b.A.
WV	HS Mitarbeiterseminar.	Steubing	2 std.	n.b.A.
WV	HS Deutsche Nationalparks. (Seminar)	Kunze	1 std., n.Vereinb. MZVG R. 23	21.04. 16.15
WV	HS Besondere methodische Aspekte der prakt. Umweltanalytik. - Ein Einführung für Biologen - Wasseranalytik -. (Seminar)	Laubereau	Mi 15 c.t., 2 std. MZVG R. 09	VB: 27.04. 14.15
WV	HS Luftreinhaltung und Immission- ökologie in der Praxis. (Seminar)	Hanewald	Mi 3 std., n.Vereinb. 14-tägig VB: MZVG R. 230e	VB: 27.04. 14.15
HS	HS Pflanzenökologische Exkursionen.	Hochschullehrer d.Pflanzenökologie	1 - 3 Tage n.Vereinb.	VB: n.b.A.

#### G E N E T I K, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

HS	HS Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Genetik		
WV	GS Genetisches Kolloquium. HS HF, L1-L3, NF, M, V, A, PS	Hochschullehrer der Genetik	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
GS	GS Grundriß der Vererbungslehre. M, V, A, PS ab 1. Sem. (Vorlesung) (Vorlesung für HF im Wintersemester.)	Renkawitz	Mo, Di 13-14.30, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	25.04.
GS	GS Molekulargenetik II. HS HF, L3, NF, M, V ab 4. Sem. (Vorlesung)	Jost	Do 11-12, 1 std. Chemiegeb. R. 324	28.04.

P WP	GS	Kleines Genetisches Praktikum. HF, L3, NF, M, V ab 3. Sem. (P) (WP-Pr.)	Henze, Jost, Muller, Renkawitz, Runge	1 Woche ganztägig 18.07. - 22.07.94 VB: Chemiegeb. H EG 05 Klausur: 25.07.94, 14-15 Uhr	VB: 4.05 15.00
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (WP-Pr.f.F.)	Jost, Radomski	2 Wochen ganztägig 20.06. - 1.07.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 14.30
WP	HS	Animale Zellkultur und Zellfusion. HF (Seminar zum WP-Pr.f.F.)	Jost, Radomski	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R. 324	VB: 25.04. 18.15
WV	HS	Seminar für Examenskandidaten. HF, L3	Jost, Renkawitz	Mi 17-20, 3 std. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Genetisches Seminar: Aktuelle Themen. HF, L3, NF - ab 5. Sem.	Eggert, Jost, Muller, Renkawitz, Runge	Mo 18-20, 2 std. Chemiegeb. R. 324	VB: 25.04. 18.15
WV	HS	Besprechung neuerer tumorgenetischer Arbeiten. HF, L3, NF - ab 5. Sem.	Anders, Henze	Di 18-20, 2 std. Chemiegeb. R. 324	26.04.
WP	HS	Regulation der Expression eukaryotischer Gene. HF, L3 (WP-Pr.)	Muller, Renkawitz	1 Woche ganztägig 25.07. - 29.07.94 VB: Chemiegeb. R. 324	VB: 5.05 15.15
WV	HS	Praktikum in molekulargenetischen Techniken. HF, L3 (Mitarbeit i.d.Forschung)	Eggert, Muller, Runge, Short, Renkawitz	3 Wochen ganztägig, n.Vereinb.	
WV	HS	Aktuelle Literatur für Examens- kandidaten. (Seminar)	Renkawitz	Do 13-14, 1 std. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar.	Renkawitz	Di 9.30-11, 2 std. Chemiegeb. R. 324	n.b.A.
WV	HS	Exkursion: Einblick in die Arbeit molekularbiologischer Forschungs- gruppen und Firmen (Süddeutschland). (Exkursion)	Muller	31.07. - 6.08.94 VB: Chemiegeb. R. 324	VB: 15.05. 16.00

**M I K R O - und M O L E K U L A R B I O L O G I E**, Frankfurter Straße 107  
(MZI)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Mikrobiologie/ Molekularbiologie		
	HS	Molekularbiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Hobom	Mo 9-11, Di 12-13, 3 std. MZVG R. 113	19.04.
P	HS	Mikrobiologisches Praktikum: Kurse A, B.	Hegemann, Hobom, Klug	Mo-Fr 14.30-18.00 je 2 Wochen MZVG R. 208 Kurs A: 25.04.- 6.05.94 Kurs B: 9.05.-20.05.94 VB: Chemiegeb. H EG 05	VB: 19.04. 17.15
WV	HS	Molekularbiologisches Praktikum (ganztägige Mitarbeit in der Forschung).	Hobom, Klug, Krüger	4 Wochen ganztägig VB: MZI R. 501	VB: 22.04. 14.15
WV	HS	Genregulation in eukaryoten Zellen. (Praktikum)	Hegemann, v.d.Ahe	2 Wochen ganztägig n.Vereinb. VB: MZI R. 134	VB: 20.04. 17.30
WV	HS	Computeranalyse biologischer Makro- moleküle. (Praktikum)	Hahnen	1 Woche ganztägig n.Vereinb. VB: Frankfurter Str. 95, 1. 06.	VB: 22.04. 15.15

WV	HS	Seminar: Biochemische Grundlagen der molekulären Genetik (Vorbereitung auf das Praktikum für Biochemie der Nucleinsäuren im WS 94/95).	Kröger	1 Woche ganztägig n. Vereinb. VB: MZI R. 501	VB: 27.04. 17.15
WV	HS	Seminar: Biologische Funktionen der RNA.	Klug, Rauhut	2 std., n.Vereinb. VB: MZI R. 134	VB: 21.04. 16.30
WV	HS	Seminar: Regulationsmechanismen des eukaryotischen Zellzyklus.	Hegemann, Fleig	2 std., n.Vereinb. VB: MZI R. 134	VB: 20.04. 16.30
WV	HS	Journal Club.	Klug, Hegemann, Hobom, Kröger	Mo 12-13, 1 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Gentechnologie.	Hobom, Kröger	Mi 9-10.30, 2 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Bakterielle Differenzierung.	Klug	Di 13-14.30, 2 std.	n.b.A.
WV	HS	Mitarbeiterseminar: Hefe-Molekularbiologie.	Hegemann	Di 9-10.30, 2 std.	n.b.A.

### Z O O L O G I E

GS	HS	Zoologisches Kolloquium. HF, L1-L3, N ab 1. Sem.	Hochschullehrer der Zoologischen Institute	Mo 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal, Stephanstr.24	n.b.A.
HS		Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. - Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

### Allgemeine und Spezielle Zoologie Stephanstraße 24 (Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stephanstraße statt.)

GS	HS	Einführung in die Malakozoologie. HF, NF, L3, L2 (Vorlesung)	Götting	Di, Do 16-17, 2 std. Kl.Hörsaal	26.04.
GS		Einführung in die Biologie und Ökologie einheimischer Tiere - mit Demonstrationen. (Vorlesung)	Eichelberg, Xylander, Schuch, Frisch	Fr 15-17, 2 std. Wiss.Sammlung	n.b.A.
GS		Prinzipien der taxonomischen Differenzierung, interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. (Vorlesung)	Xylander, Schuch	Mi 18-19, 1 std. Gr.Hörsaal	27.04.
HS		Biologie, Bau und Funktion der verschiedenen Tiergruppen: 1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca 3. Crustacea, Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Ringvorlesung)	Werding, Eichelberg Ehlert, Eichelberg Werding, Holl, Xylander Eichelberg, Schipf Holl, Schipp, Eichelberg	Mo-Fr 8.15-9.15, 5 std., MZVG R. 424	22.04. 5.05. 30.05. 20.06. 28.06.
WP	HS	Arachnologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Holl mit Nevermann	2 Wochen ganztägig 6.06. - 17.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 14.00
WP	HS	Pharmakologische Wirkungen an Kreislauforganen. - Apparatives Praktikum auf vergleichend-biologischer Grundlage (mit Seminar). HF (WP-Pr.f.F.)	Schipf mit Pflänzel, Rutz, Versen	2 Wochen ganztägig 6.06. - 17.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 14.30

WP	HS	Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.F.)	Schulte	2 Wochen ganztägig 9.05. - 20.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.00
WP	HS	Entomologische Übungen I: Funktions- morphologie der Tagmata und der Organe. HF (WP-Pr.f.F.)	Xyländer	2 Wochen ganztägig 24.05. - 3.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 16.30
WP	GS	Zoologische Übungen für Anfänger. (Übung mit Einführungsvorlesung)  Kurs A für HF, NF, N, L3 Kurs B für L1, L2, L5	Götting, Schulte mit Neumann	VB: Gr.Hörsaal  Mo 10-13, 3 std. Mi 10-13, 3 std. MZVG R. 40B	VB: 21.04. 17.15 25.04. 27.04.
P	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L3, L2	Xyländer, Schuch	Do 7.45-13.00 (3 Gruppen) VB: Gr.Hörsaal	VB: 20.04. 15.15
WV	HS	Untersuchung aquatischer Ökosysteme. HF (Übung)	Werding	n.Vereinb. MZVG R. 40B	VB: 28.04. 14.15
P	HS	Zoologische Übungen für Fortgeschrittene zu Biologie, Bau und Funktion von:  1. Protozoa, Porifera, Coelenterata 2. Plathelminthes, Nematelminthes, Annelida, Mollusca 3. Crustacea, Chelicerata, Insecta, Tentaculata 4. Echinodermata, Tunicata, Acrania 5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia HF, L3 (Übung)	Werding, Eichelberg Ehlert Eichelberg Werding, Holl, Xyländer Eichelberg, Schip Holl, Schipp, Eichelberg	Mo-Fr 20 std. MZVG R. 424 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 9.30 22.04. 5.05. 30.05. 20.06. 28.06.
WP	HS	Tier und Mensch unter temperatur- abhängigen Extrembedingungen. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg, Wessing	Do 17-19, 2 std. Bibliothek	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologisches Seminar II, HF, NF, L3 (Seminar)	Götting	Di 17-19, 2 std. Kl.Hörsaal VB: 20.04., 17.15	26.04.
WV	HS	Arachnologie: Seminar für Examens- kandidaten.	Holl	2 std.	n.b.A.
WP	HS	Mitarbeiterseminar: Parasitologie.	Schulte	2 std.	n.b.A.
WV	HS	Biologie der Cephalopoden: Seminar für Examenskandidaten und Studierende im Hauptstudium.	Schip	2 std., n.Vereinb. Bibliothek	n.b.A.
WV	HS	Marinbiologischer Kurs für Examens- kandidaten.	Schip	2 Wochen im Okt. '94 am Laboratoire Océanogr. Biol.d'Arcachon, Univ.Bordeaux I/Frankreich	n.b.A.
WP	HS	Große Zoologische Exkursion in die Bretagne und Dordogne (Frankreich). HF, L3 (Geländepraktikum)	Schulte, Werding	16 Tage	n.b.A.
WP	HS	Marinbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. HF, L3 (Exkursion)	Ehlert, Eichelberg	6.07. - 14.07.94	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion)	Clauß, Götting, Hipke	10.09. - 22.09.94	VB: n.b.A.
WV	GS	Exkursion: Nebespinnen, Lebensräume, Schütz (auch für Studienelement 'Naturschutz').	Holl	2 Tage	n.b.A.
P	GS	Zoologische Anfänger-Exkursionen. HF, L1-L3	Xyländer, Schuch, Frisch	1 Tag ganztägig	n.b.A.

WP	GS	Fließgewässer. HF, L1-L3 (Exkursion)	Xylander mit Nevermann	1 Tag ganztägig	n.b.A.
WV	GS	Gewässerkundliche Exkursionen.	Werding		n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge: HF, L1, L2, L3 (Exkursionen)	Ehlert		n.b.A.
WP	HS	Meeresbiologische Exkursionen für Lehramtskandidaten nach Drøbak/ Norwegen. L1, L2, L3 (Exkursion)	Xylander	8 Tage Meeresbiol.Station in Drøbak	n.b.A.

### T i e r p h y s i o l o g i e, Wartweg 95

	GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Clauß, Schwartz	Mo, Di, Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. H EG 05	18.04.
	GS	Ergänzung zur Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". HF, L3	Clauß, Schwartz	Fr 11-12, 1 std. Chemiegeb. H EG 05	22.04.
	GS	Die Absolutgröße von Tieren. - Physiolo- gische und ökologische Implikationen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)	Jauker	Do 14-16, 2 std. MZVG R. 113	28.04.
WP	HS	Praktikum der quantitativen Biologie: Raten und Rhythmen (Modellentwicklung und Simulation von biologischen Prozessen). - HF (WP-Pr.f.F.)	Jauker	2 Wochen ganztägig 25.04. - 6.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 12.00
WP	HS	Praktikum der Sinnes- und Nerven- physiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Schwartz, Söhl	4 Wochen ganztägig 9.05. - 3.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 12.30
WP	HS	Elektrolyttransport und Ionenkanäle. HF (WP-Pr.f.F.)	Clauß, Hipke, Jauker, Weber	2 Wochen ganztägig 20.06. - 1.07.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 14.00
WP	HS	Tierphysiologisches Seminar. HF, L3 (Seminar)	Clauß, Jauker; Schwartz	Di 16-18, 2 std.	n.b.A.
WP	HS	Seminar über das Verhalten der Tiere. L2 (Seminar)	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R. 230	25.04.
WP	HS	Tierische Gifte und deren Physiologie. (Seminar)	Schwartz, Söhl	2 std.	n.b.A.
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion mit Praktikum)	Clauß, Götting, Hipke	10.09. - 22.09.94	VB: n.b.A.
WP	HS	Ornithologische Exkursion zum Dümmer.	Hipke, Jauker		n.b.A.

### S t u d i e n e l e m e n t " N A T U R S C H U T Z "

	GS	Inhalte, Ziele und Probleme des Naturschutzes. (Ringvorlesung)	Berck, Esser, Holl, Klee, Werding	Mi 11-13, 2 std . MZVG R. 113	n.b.A.
WP	GS	Flußerkundung: Die Lahn zwischen Gießen und Bad Ems. - Eine Exkursion mit Booten. (WP-Pr.)	Jauker	2 Wochen ganztägig Juli/August '94	n.b.A.
WP	HS	Umweltverträglichkeitsprüfung in der Praxis. (Seminar)	Xylander mit Wilhelm	n.b.A.	s.Aush.!
WP	HS	Methoden tierökologischer Erfassung und Bewertung bei Umweltverträglich- keitsstudien (UVS). (Praktikum)	Xylander mit Wilhelm, Frisch, Nevermann	2 Wochen ganztägig MZVG R. 412	n.b.A.
WV	GS	Exkursion: Webespinnen, Lebensräume, Schutz.	Holl	2 Tage	n.b.A.

VERANSTALTUNGEN a u ß e r h a l b des FB Biologie

FB 12 - Mathematik

WP	HS	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. HF, L3 (WP-Pr.)	Hübner	Mo 10-12, 2 std. Chemiegeb. H EG 03	18.04.
WP	HS	Übungen dazu. HF, L3	Hübner	Mi 8-10, 2 std. MZVG Hörsaal 12	20.04.

Strahlenzentrum

WP	HS	Einführung in die Radioisotopentechnik HF, L3 (Einführung zum Nuklearbiol.Pr.)	Seibold	n.Vereinb. VB: Strahlenzentrum	VB: 19.04. 17.15
WP	HS	Nuklearbiologisches Praktikum: Radioisotopentechnik. HF, L3 (WP-Pr.)	Seibold, Weintraut	4 std., n.Vereinb. VB: Strahlenzentrum	VB: 19.04. 17.15

FB 14 - Chemie

WP	HS	Physikalisch-Chemisches Praktikum für Biologen. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel, Seibert	mittwochs ganztägig VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 19.04. 15.00
----	----	---	--------------------	--	------------------------

FB 17 - Agrarwissenschaften

WP	HS	Experimentelle Phytomedizin. HF (WP-Pr.f.F.)	Basedow, Hummel, N.N.	2 Wochen ganztägig 19.09. - 30.09.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 15.30
WP	HS	Organische Schadstoffe in der Umwelt und ihre Analytik II. HF (WP-Pr.f.F.)	Hummel, Schütz	2 Wochen ganztägig 24.05. - 3.06.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 16.00

FB 18 - Veterinärmedizin

WP	HS	Biochemie von Membran-Prozessen. Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das WP-Pr.f.F. "Biochemie von Transportprozessen" für Studierende der Naturwissenschaften im WS 94/95.	Schoner, Scheiner-Bobis	Mo 18-20, 2 std. Biochemie R. 9 (Vorraum)	25.04.
WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld, Phasenkontrast-, Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie). HF, L3 (WP-Pr. mit Vorlesung)	Sernetz	begrenzte Teilnehmerzahl Kurs A: Mo 18-21 Kurs B: Di 18-21, je 3 std. Biochemie R. 9 (Vorraum)	VB: 18.04. 18.00

FB 20 - Humanmedizin

WP	HS	Virologisch-molekularbiologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Gerlich, Kaluza, Scholtissek, Stitz u. Mitarb.	2 Wochen ganztägig 25.04. - 6.05.94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 12.30
WP	HS	Gentechnologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Röhde	2 Wochen ganztägig September '94 VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 18.04. 10.30

# Fachbereich 16 — Geowissenschaften und Geographie

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung  
WV = Wahlvertiefung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

## III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

Geol. = Geologen  
Min. = Mineralogen  
Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom  
Chem.L3. = Lehramt Sekundarstufe II  
Bod. = Bodenkundler  
Phys. = Physiker  
Geogr.D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie  
Geogr.L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II  
Geogr.Mag. = Magister  
L1 = Geographen mit Studienziel Lehramt an Grundschulen (L1-WD =Wahlfachdidaktik)  
L2 = Geographen mit Studienziel Lehramt an Haupt- und Realschulen  
L3 = Geographen mit Studienziel Lehramt an Gymnasien  
L5 = Geographen mit Studienziel Lehramt an Sonderschulen  
D = Geographen mit Studienziel Diplom  
Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung  
Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung  
DN = Diplomnebenfachstudium

## IV Name der/des Lehrenden

## V Veranstaltungsort und -zeit:

R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)  
R II = Kurssaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)  
R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstraße 3)  
R IV = Seminarraum, Neues Schloß  
R V = Seminarraum, Schloßgasse 7  
R VII = Seminarraum 04, Karl-Glöckner-Straße 21  
R VIII = Seminarraum 05, Karl-Glöckner-Straße 21  
R IX = Hörsaal, Diezstraße 15  
R X = Sitzungszimmer, Diezstraße 15

## VI Studienfachberatung:

Geologie: PD Dr. Jan Behrmann, Tel. 8367, Sprechzeit: montags 11-13 Uhr  
Institut f. Geowissenschaften u. Lithosphärenforschung, Senckenbergstr. 3

Angewandte Geologie/Paläontologie: Dr. Erich Mands, Tel. 8247,  
Sprechzeit: dienstags 11-13 Uhr  
Institut für Angewandte Geowissenschaften, Diezstraße 15

Mineralogie/Petrologie: Dr. Rüdiger Borchardt, Tel. 8404,  
Sprechzeit: montags 9-11  
Institut für Geowissenschaften und Lithosphärenforschung, Senckenbergstr. 3

Geographie: Dr. Harald Bähelt, Tel. 8204, Sprechzeit: donnerstags 11-12 Uhr  
Zuständigkeit: Kontrolle der Leistungsnachweise und Organisation  
und Klausuren

Thorsten Brauns, Tel. 8200, Sprechzeit: donnerstags 11-12 Uhr  
Zuständigkeit: Fachinhaltliche Beratungstätigkeit (Nebenfachwahl,  
Vorlesungsverzeichnis, Studieninhalte)

Geographisches Institut, Senckenbergstraße 1

Didaktik Geographie: Dr. Werner Nink, Tel. 6097,  
Sprechzeit: montags 13-14 Uhr und nach Vereinbarung  
Institut für Didaktik der Geographie, Karl-Glöckner-Straße 21

Geologie - Paläontologie

P	GS	Geologie Deutschlands Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Franke	Zeit n. Vereinb. 2 st., R II	
P	GS	Paläontologie II Geol., Biol. (WP)	Blind	Mi 8-10, 2 st. R IX	20.4.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol., Biol. (WP)	Blind	Do 13-20, 3x3 st. R IX	21.4.
P	GS	Tektonik Geol.	Behrmann	Di 9-10, 1 st. R II	19.4.
P	GS	Übungen zur Tektonik Geol.	Behrmann	Di 10-12, 2 st. R II	19.4.
P	GS	Übungen zur Interpretation geologischer Karten II Geol., Min., Geogr.	Behrmann	Mo 10-11, 1 st. R II	18.4.
P	GS	Übungen Gesteine Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Knoblich	Mo 15.30-17, 2 st. R IX	18.4.
P	GS	Unter-Seminar "Paläobathymetrie" Geol., Min.	Blind/Grün	Zeit n. Vereinb. 2 st.	
P	GS	Geowissenschaftliche Kolloquien Geol., Min.	Die Hochschul- lehrer d. Geo- wissenschaften	Di 18-19, 1 st. P I	n.b.A.
P	GS	Geologische Exkursionen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Die Hochschul- lehrer d. Geo- wissenschaften	1-u. mehrtägig	n.b.A.
W	GS	Geologische Geländeübung II Geol., Min.	Behrmann	1 st.	n.b.A.
P	GS	Geologische Geländeübung Ia, Ib Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Blau/Dörr	2-tägig	n.b.A.
P	GS	Kartierkurs I: Martinfeld Geol., Min., Geogr. (D)	Wenzel	14-tägig	n.b.A.
P	GS	Kartierkurs II: Rhenege Geol.	Franke/Dörr	14-tägig	12.- 25.9.
P	GS	Großexkursion Geol., Min., Geogr. (D)	NN	14-tägig	n.b.A.
P	HS	Sediment-Geologie II (Klastika) Geol., Min.	Franke/Dörr	Fr 9-11, 2 st. R II	22.4.
P	HS	Übungen Sediment-Geologie II (Klastika) Geol., Min.	Franke/Dörr	Fr 13-16, 3 st. R II	22.4.
P	HS	Strukturgeologie Geol.	Handy	Zeit n. Vereinb. 2 st. R II	
P	HS	Übungen zur Strukturgeologie Geol.	Handy	Zeit n. Vereinb. 2 st. R II	
P	HS	Ober-Seminar Geol.	Handy	Zeit n. Vereinb. 1 st. R II	
P	HS	Photogeologie II Geol., Min., Geogr. (D)	Grösser/Dörr	Zeit n. Vereinb. 1 st. R II	
P	HS	Übungen zur Photogeologie II Geol., Min., Geogr. (D)	Grösser/Dörr	Zeit n. Vereinb. 3 st. R II	
WP	HS	Die mesozoisch-tertiären Orogene Geol.	Roeder	2 st.	n.b.A. April Mai
P	HS	Übungen zur Mikropaläontologie Geol.	Blind/ Schwarz	Zeit n. Vereinb. 2 st.	

P	HS	Ober-Seminar "Klima u. Mass-extinctions in der Erdgeschichte" Geol.	Prössl	Mi 13-15, 2 st. R IX	20.4.
P	HS/ GS	Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Mo 9.30-11, 2 st. R IX	18.4.
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie II Geol.	Knoblich	Di 14-16, 2 st. R IX	19.4.
P	HS/ GS	Seminar Angewandte Geologie Geol.	Knoblich/ Aschenbrenner Mands/Sanner	Di 16-18, 2 st.	n.b.A.
P	HS/ GS	Bodenmechanische Übungen Geol.	Mands	Do 9-12, 3 st. R X	21.4.
P	HS/ GS	Übungen zur Wasseranalytik Geol.	Jullmann	Zeit n. Vereinb. 2 st. R X	
P	HS	Geländeübungen zur Umwelt- und Hydrogeologie Geol.	Aschen- brenner	Zeit n. Vereinb. 2 st.	
P	HS	Thermische Nutzung des Erdreichs Geol.	Sanner	Do 8-9, 1 st. R X	21.4.
P	HS	Geländeübungen f. Fortge- schrittene Geol.	Rösing	Zeit n. Vereinb. 4 st.	
P	HS	Geowissenschaftliche Kolloquien, Geol., Min.	Die Hoch- schullehrer d. Geowissen- schaften	Di 18-19, 1 st. R I	n.b.A.
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten Geol., Min.	Die Hoch- schullehrer d. Geowissen- schaften	ganztätig	
P	HS	Geologische Exkursionen Geol., Min., Geogr. (D, L3, Mag.)	Die Hoch- schullehrer d. Geowissen- schaften	1-u. mehrtätig	n.b.A.
P	HS	Meeresgeologische Kurs Sylt Geol.	Blind	1-wöchig	n.b.A.
P	HS	Geologische Exkursion (Variszisches Grundgebirge, Nord- teil d. Böhmisches Masse Geol., Min.	Franke	1-wöchig	n.b.A.
P	HS	Geologische Exkursion (Süddeutschland-Alpen) Geol.	Heinisch	1-wöchig	n.b.A.
P	HS	Großexkursion (Frankreich Geol.	Franke/ Roeder	14-tätig	n.b.A.
P	HS	Kartierkurs III (Alpen) Geol.	Blau/Grün	14-tätig	n.b.A.
P	HS/ GS	Kartierkurs III (Kristallin) Geol., Min.	Behrman/ NN	14-tätig	n.b.A.
P	HS	Kartierkurs III (Kristallin der Ostalpen) Geol.	Heinisch	14-tätig	n.b.A.

### Mineralogie - Petrologie

P	GS	Mineralogie II (Spezielle Mineralogie) Min., Geol., Bod., Chem., Phys., L3	Hinze	Mo 9-11, 2 st. R I	18.4.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II (Mineralbestimmungsübungen)	Hinze	Mo 11-13, 2 st. R II	18.4.

P	GS	Kristalloptik II, Gesteins- bildende Minerale Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Borchardt	Di 14-17, 3 st. R III	19.4.
P	GS	Kristalloptik II, Gesteins- bildende Minerale Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Borchardt	Do 14-17, 3 st. R III	21.4.
P	HS	Lagerstättenkunde II	Emmermann	Mo 10-12, 2 st. R III	18.4.
P	HS	Geochemie II Min., Geol., Chem., Bod. Übungen dazu	Haack	Di 11-13, 2 st. R III	19.4.
P	HS	Technische und Angewandte Mineralogie II (Biokristallo- graphie-Gemmologie)	Strübel	Mo 10-12, 2 st. R X	18.4.
P	HS	Analytische Geochemie (Voraussetzung zum Praktikum im folg. WS)	Haack	Do 11-13, 2 st. R III	21.4.
WP	HS	Physikalische u. chemische Eigen- schaften d. Minerale	Hinze	Zeit n. Vereinb. 2 st.	
P	HS	Röntgenographische Phasenanalyse	Hinze	Do 9-11, 2 st. R III	21.4.
P	HS	Übungen zur röntgenographischen Phasenanalyse	Hinze	Do 11-13, 2 st. R III	21.4.
P	HS	Technische Mineralogie (Bindemittel)	Münchberg	Zeit n. Vereinb.	
W	HS	Übungen an Flüssigkeitsein- schlüssen in Mineralen	Bühn	Zeit n. Vereinb. 1 st.	
W	HS	Einführung in die Zeeman-AAS Spuren- u. Ultraspurenelemente Umweltschadstoffe und ihre Be- stimmung mit der Zeeman-AAS	Strübel/ Rzepka- Glieder	Fr 9-10, 1 st. R IX	22.4.
W	HS	Meßmethoden u. Bewertung v. As- best u. Künstl. Mineralfasern	Strübel/ Paul	Fr. 10-12, 2 st. R IX	22.4.
W	HS	Tonmineralanalytik	Strübel/ Karakousis	Zeit n. Vereinb. 1 st.	
P	GS	Mineralogisches Unterseminar	Haack/Hinze	Zeit n. Vereinb. 1 st. R III	
P	GS/ HS	Große Mineralogische Exkursion	Emmermann/ Haack/Hinze	Zeit n. Vereinb. 10-tägig	
P	HS	Tagesexkursion	Bühn	Zeit n. Vereinb.	
P	HS	Tagesexkursion	Haack	Zeit n. Vereinb.	
P	HS	Tagesexkursion	Hinze	Zeit n. Vereinb.	
P	HS	Fachbezogene Industrieexkursion	Strübel	Zeit n. Vereinb. ganztägig	
W	HS	Mitarbeiter- u. Forschungs- seminar	Strübel	Zeit n. Vereinb. 1 st.	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Emmermann	Zeit n. Vereinb. ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Haack	Zeit n. Vereinb. ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hinze	Zeit n. Vereinb. ganztägig	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Strübel	Zeit n. Vereinb. ganztägig	
P	HS	Geowissenschaftliches Kolloquium	Die Hoch- schullehrer d. Geologie/ Mineralogie	Di 17-19	

G e o g r a p h i e

WP	GS	Einführung in die Klima- und Vegetationsgeographie D, L3	Haffner	Do 9-10, 3 st. 12-13 Fr 9-10 R I	21.4.
WP	GS	Einführung in die Bevölkerungs- geographie D, L3	Meyer	Di 12-13, 3 st. Mi 11-13 R I	19.4.
WP	GS	Einführung in die Gemeindeent- wicklungsplanung I (Der Gemeinde-/Stadtent- wicklungsplan) Kurs A Kurs B D, L3	Seifert	Do 8-10, 2 st. Do 10-12 R IV	21.4.
WP	GS	Methoden der empirischen Sozialforschung Ds	Giese	Mi 9-11, 2 st. R IV	20.4.
P	GS	Einführung in die Feld- und Labormethoden der Physischen Geographie Vorlesung Laborkurse Dn, L3	King	Mo 9-11, 1 st. 1. Sem.-Hälfte R IV	18.4.
WP	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) Dn, L3	Becker	Zeit n. Vereinb. 3 st.	
WP	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) Dn, L3	Haffner/ Müller- Böker	Fr 14-17, 4 st. R IV	22.4.
WV	GS	Einführung in vegetationskund- liche Arbeitsweisen; Dn, L3	Th. Schmitt	2 st.	n.b.A.
WV	GS	Grundlagen Geographischer In- formationssysteme (GIS I) Theorie, räumliche Datenstruk- turen, Datenbanken D, L3	Erb	Do 16-18, 2 st. R IV	21.4.
WP	GS/ HS	Kleine Exkursionen  u. a. Alpenvorland u. a. Bayerischer Wald/Böhmer- wald u. a. Schwarzwald, Kaiserstuhl, Vogesen	Die Hochschul- lehrer der Geographie Haffner Meyer Müller- Böker/ Th. Schmitt	1 Woche 4 Tage 3 Tage	
WP	HS	Oberseminar: Dn, L3	Haffner	Fr 11-13, 2 st. R IV	22.4.
WP	HS	Oberseminar: Aktuelle Forschungsfragen d. Physischen Geographie Dn, L3	King	Di 11-13, 2 st. R IV	19.4.
WP	HS	Oberseminar zur Angewandten Geographie: Regionalplanung u. Gemeindeentwicklungsplanung D, L3	Seifert	Mi 17-19, 2 st. R V	20.4.
WP	HS	Oberseminar: Aktuelle Probleme ländlicher Räume Afrikas D, L3	Scholz	Di 9-11, 2 st. R IV	19.4.
WP	HS	Oberseminar: Themen zur Ent- wicklungsländerforschung D, L3	Miller- Böker	Mi 11-13, 2 st. R IV	20.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Afrika D, L3	Scholz	Do 16-18, 2 st. R I	21.4.

WP	HS	Allgemeine Wirtschaftsgeographie II Vorlesung  Übung Ds, L3	Giese	Mo 11-13, 2 st. R I Mo 16-18, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Angewandte Klima-Geomorphologie: Umweltverträglichkeit und natürliche Risiken i. d. Planung Dn, L3	King	Mo 14-16, 2 st. R IV	18.4.
WP	HS	Trockenrasen, Steppenheide und Steppenheidewald in der nördl. Frankenalb Dn, L3	Vollrath	als Blockveranst. 2 st.	n.b.A.
WP	HS	Einführung in die Landschaftsplanung I (Landschaftsplanung auf Flächennutzungsplan-Ebene) D, L3	Karl	Fr 9-11, 2 st. R IV	22.4.
WP	HS	Angewandte Klimatologie für Geographen u. Geowissenschaftler Dn, L3	Jung	2 st.	n.b.A.
WP	HS	Planung, Durchführung und Evaluierung eines ländlichen Entwicklungsprojekts D, L3	Weiter	Mi 14-16, 2 st. (bzw. als Block) R IV	n.b.A.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen "Alpen"-Exkursion D, L3	Meyer	Do 14-16, 2 st. R IV	21.4.
WP	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Burkina Faso u. Mali" D, L3	Scholz	Fr 17-19, 2 st. R IV	22.4.
WP	HS	Projekt: Meßwerterfassung und Datenverarbeitung in der Klimatologie u. Geoökologie Dn, L3	King	Mi 14-17, 4 st. R V	20.4.
WP	HS	Projekt: Einzelhandelsausstattung u. Planung in Mittelstädten Ds, L3	Seifert	Mi 9-13, 5 st. R V	20.4.
WV	HS	Anleitung zur Erstellung Thematischer Karten (insbes. als Hilfe z. Erstellung d. "Großen Karte") D, L3	Meyer/ Goecke	Di 16-18, 1 st. 14-tägig R V	26.4.
WP	HS	Basistechniken der Luftbilddauswertung D, L3	Christiansen	als Blockveranst. 2 st.	n.b.A.
WP	HS	Digitale Karten - computergestützte Kartographie (Einführungen in PC Map) Kurs A Kurs B D, L3	Erb Brauns	Blockveranst., 2 st. Blockveranst., 2 st.	n.b.A. n.b.A.
WP	HS	Rasterorientierte u. hybride Geographische Informationssysteme (GIS III) Spatial Analysis System (SPANS) D, L3	Erb	als Blockveranst. 2 st.	n.b.A.
WP	HS	Große Exkursion "Norddeutschland" West-Ost-Vergleich D, L3	Giese	2-wöchig	n.b.A.
WP	HS	Große "Alpen"-Exkursion Profil Kalkalpen-Schieferalpen-Kristallinalpen D, L3	Meyer	2-wöchig	n.b.A.
WP	HS	Große Exkursion "Burkina Faso u. Mali" D, L3	Scholz		n.b.A.

Examenskandidaten-Kolloquium Dn, L3	Haffner	1 st.	n.b.A.
Diplomanden-Kolloquium D, L3	Seifert	1 st.	n.b.A.
Geographisches Kolloquium	Die Hoch- schullehrer d. Geo- graphie	Mo 18-20	n.b.A.

### Didaktik Geographie

P	GS	Einführung in die Physische Geo- graphie L1, L2, L5	Werle	Mi 9-11, 2 st. R VII	20.4.
WP	GS	Geomorphologie L1, L2, L5	Nink	Do 14-16, 2 st. R VII	21.4.
P	GS	Einführung in die Anthropogeo- graphie; L1, L2, L5	Haversath	Mi 11-13, 2 st. R VIII	20.4.
WP	GS	Agrar- u. Siedlungsgeographie L1, L2, L5	Jäger	Di 14-16, 2 st. R VIII	19.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht L2, L3, L5	Jäger	Di 11-13, 2 st. R VIII	19.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht L1, L1-WD	Nink	Do 9-11, 2 st. R VII	21.4.
P	GS	Organisationsformen geo- graphischen Unterrichts L1, L1-WD	Nink	Do 11-13, 2 st. R VII	21.4.
P	GS	Organisationsformen geo- graphischen Unterrichts L2, L3, L5	Jäger	Di 9-11, 2 st. R VIII	19.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1, L2, L5	Jäger	Mo 14-16, 2 st. R VIII	18.4.
P	HS	Vorbereitung d. großen Exkursion L1, L2, L5	Haversath	Di 16-18, 2 st. R VIII	20.4.
P	HS	Didaktik der Geographie II L1, L2, L3, L5	Jäger	Mo 11-13, 2 st. R VIII	18.4.
P	HS	Didaktische Probleme im Geo- graphieunterricht (Praktikums- nachbereitung) L1, L2, L3, L5	Werle	Mi 11-13, 2 st. R VII	20.4.
WP	HS	Geländearbeit im Geographie- unterricht L1, L2, L1-WD, L5	Nink	Mo 14-16, 2 st. R VII	18.4.
WP	HS	Analyse ausgewählter Unterrichts- mittel L1, L2, L5, L1-WD	Nink	Mo 11-13, 2 st. R VII	18.4.
WP	HS	Geographische Texte-Analyse u. praktische Anwendung L1, L2, L5, L1-WD	Werle	Di 16-18, 2 st. R VII	19.4.
WP	HS	Praktisches Arbeiten im geo- graphischen (Sach-)unterricht L1, L5, L1-WD	Werle	Di 14-16, 2 st. R VII	19.4.
WP	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L5, L1-WD	Werle	nach Vereinb.	
WP	HS	Prozeßanalysen geographischen Unterrichts L2, L5	Jäger	Mo 9-11, 2 st. R VIII	18.4.

WP	HS	Europa im Erdkundeunterricht L1, L2, L5	Haversath	Mi 8-10, 2 st. R VIII	19.4.
P	GS/ HS	Ein- u. mehrtägige Exkursionen L1, L2, L5, L1-WD	Haversath/ Nink/Werle	(bitte Exkursions- aushänge be- achten!)	n.b.A.
P	HS	Große Exkursion: Norddeutschland L1, L2, L5	Haversath	13 Tage (15.7.-27.7.1994)	
P	HS	Geländepraktikum (zur Vorbereitung dienen Pflicht- veranstaltungen zu folgenden Terminen: 25.5., 8.6., 15.6. und 29.6.94) L1, L2, L5	Neukirch	5 Tage (22.6.-26.6.1994) Heiligenstadt/ Obfr.) Mi 14-18, 4 st. R VII	25.5.

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 17 — Agrarwissenschaften\*

(\* = vorläufige Bezeichnung)

I	Veranstaltungsart	
	P	= Pflichtveranstaltung (gem. St.O.)
	WP	= Wahlpflichtveranstaltung (gem. St.O.)
	WV	= Wahlvertiefungsveranstaltung
II	Veranstaltungsort	
	APSe	= Seminarraum Inst. f. Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
	ASSe	= Seminarraum Inst. f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
	AUB1	= Großer Hörsaal Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
	AUB2	= Hörsaal " " " "
	AUB3	= Kleiner Hörsaal " " " "
	AUB4	= Hörsaal Nohnökologie " " " "
	AUB5	= Seminarraum 2. Etage " " " "
	AugH	= Hörsaal Augenklinik, Friedrichstr. 18
	BioH	= Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
	B1Se	= Seminarraum Biometrie, Ludwigstr. 27
	BoSe	= Seminarraum Bodenkunde, Wiesenstraße 3
	BoTH	= Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
	BoT0	= Botanisches Institut, Übungsraum, Senckenbergstr. 17-25
	BoLa	= Labor, Inst. f. Bodenkunde, Wiesenstr. 5 u. Schottstr. 2
	Brag	= Hörsaal, Braugasse 7, I. Stock
	CH	= Hörsaal und Demonstrationsräume, Oberer Hardthof 18 u. 25
	ChO3	= Raum O3, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
	ChO5	= Raum O5, EG., Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
	Ch18	= Raum 18, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
	Ch19	= Raum 19, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
	gCHH	= Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
	gHD1	= Großer Hörsaal, Diezstraße 15
	gHZe	= Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
	gHZo	= Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, I. Stock
	GSLk	= Lehrküche, Goethestraße 55
	GöSe	= Seminarraum Inst. f. Ernährungswissenschaften, Goethestr. 55
	HRZ	= Hochschulrezchenzentrum, PC-Raum
	HSNW	= Hörsaal Nutztierwissenschaften, Ludwigstr. 21B
	HygH	= Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
	kBoH	= Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
	kHD1	= Kleiner Hörsaal, Diezstraße 15
	kHZe	= Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
	kHZo	= Kleiner Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
	KK1H	= Hörsaal der Kinderklinik, Faulgenstr. 12
	Lbau	= Landschaftsbau, Schloßgasse 7
	LaSe	= Seminarraum Inst. f. Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
	MB1	= Fachgebiet Milchwirtschaft, Bibliothek, Bismarckstr.16
	MedK	= Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
	MePo	= Medizinische Poliklinik, Rodthof
	MiKu	= Mikrobiologischer Kursraum Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
	MZVG	= Mehrzweck-Verfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
	NP	= Neues Praktikumsgebäude, Bismarckstr. 18a, Hinterhaus
	NöB1	= Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
	ÖH	= Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
	PbLa	= Labor des Instituts für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
	PbPr	= Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, III. Stock
	PCD1	= PC-Raum, Diezstraße 15
	PeSe	= Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
	PHH1	= Hörsaal 1 der Physik (großer Hörsaal), Heinrich-Buff-Ring 14
	PO25	= Philosophikum II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus A, Hörsaal 25
	P 27	= Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus C, Hörsaal 27
	PI09	= Philosophikum II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus C, Hörsaal 109
	PISe	= Philosophikum I, Otto-Behagel-Str. 10, Haus D
	P315	= Zentrum f. kontinentale Agrar- u. Wirtschaftsforschung, Otto-Behagel-Str.10/D
	RoSe	= Seminarraum, Roonstr. 31, A
	SD1	= Seminarraum 1, Diezstr. 15 (Sitzungszimmer Part.)
	SD2	= Seminarraum 2, Diezstr. 15
	Se1H	= Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
	SIZe	= Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr.3
	S2Ze	= Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr.3

- Trop = Bücherei des Tropen-Zentrums, Schottstraße 2
- TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Braugasse 7, II. St.
- TnHö = Hörsaal Inst. f. tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 84
- TpSe = Seminarraum Tierproduktion, Altes Chemiegebäude, Ludwigstr. 21, Ptr.
- TzSe = Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, III. Stock
- TzS1 = Kleiner Seminarraum Tierzuchtinstitut, Bismarckstr. 16, I. Stock
- UB-CIP = CIP-Cluster, Universitätsbibliothek, Otto-Behagel-Str. 8
- VAnH = Hörsaal Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Krofdorfer Str./Weilburger Grenze 25
- VFG1 = Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Linden, Tannenweg 87
- VFPy = Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
- VFLb = Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg
- VFRH = Versuchsfeld Rauschholzhausen
- VGHö = Hörsaal Geburtshilf. Veterinärklinik, Frankfurter Str. 106 (Vet.med.R.37)
- VNHö = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85 (Vet.med. R. 22)
- W120 = Hörsaal, Wilhelmstraße 20
- W118 = Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
- ZFAC = Zentrum für Anatomie u. Cytologie, Aulweg 123
- ZVSe = Seminarraum Vet.med. Genetik, Hofmannstr. 10 (Vet.med. R. 38)

### III Studienfachberatung

#### Grundstudium

Prof. Dr. Wilhelm Opitz v. Boberfeld  
 Inst. f. Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung II  
 -Grünlandwirtschaft und Futterbau-  
 Ludwigstraße 23, F 702 6000  
 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### FR Pflanzenproduktion (5.-8.Semester)

Prof. Dr. W. Friedt  
 Inst. f. Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung I  
 -Pflanzenzüchtung-  
 Ludwigstraße 23, F 702 5983/5987  
 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### FR Tierproduktion (5.-8.Semester)

Prof. Dr. J. Steinbach  
 Institut für Tierzucht und Haustiergenetik  
 -Ökologie der Nutztiere-  
 Ludwigstr. 21, F 702 6185  
 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### FR Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues (5.-8.Semester)

Prof. Dr. H. Seuster  
 Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre  
 Senckenbergstr. 3, F 702 8350  
 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### FR Umweltsicherung und Entwicklung ländlicher Räume (5.-8.Semester)

Prof. Dr. W. Skirde  
 Institut für Bodenkunde und Bodenerhaltung  
 -Landschaftsbau-  
 Schloßgasse 7, F 702 8400  
 Sprechstunde: nach Vereinbarung

#### Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Lehramt an berufsbildenden Schulen

Dipl.-Kaufm. Dipl.-Hdl. Dieter Katz  
 Fachbereich Erziehungswissenschaften  
 Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik,  
 Phil. II, Karl-Glückner-Str. 21, Haus B, F 702 5261

#### Studentische Studienberatung

Fachschaft Agrarwissenschaften  
 Ludwigstr. 27, F 6019 (intern)  
 Sprechstunden: Mo-Do 13-14 Uhr,  
 in den Semesterferien Mi 13-14 Uhr.

#### Ausländerberatung

Barbara Schade  
 Akademisches Auslandsamt  
 Gutenbergstr. 6, F 702 2070  
 Sprechstunden: Mo, Di, Do, Fr 10-12.30 Uhr,  
 sowie in der Vorlesungszeit auch Di, Do 14-15 Uhr

### STUDIENGANG AGRARWISSENSCHAFTEN

#### GRUNDSTUDIUM

#### 2. Semester

P	Einführung in die Statistik	H. Köhler	Fr	10-12	gCHH
---	-----------------------------	-----------	----	-------	------

P	Übungen zur Statistik (6 Parallelkurse)	H. Köhler Mitarbeiter	Mo 12-13 Do 12-13	MZVG Ch19
P	Einführung in die Agrarinformatik (Datenverarbeitung I) mit Übungen am PC (4 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mi 13-17	UB-CIP

Pflichtveranstaltungen der Fachbereiche 02, 13, 14, 15 u. 19

P	Mikroökonomische Theorie	Müller	siehe FB 02	
P	Übungen zur Mikroökonomischen Theorie (in Gruppen)	Müller u. Mitarbeiter	siehe FB 02	
P	Experimentalphysik II (Elektrizitäts- lehre, Optik, Atomphysik)	Seibt	siehe FB 13	
P	Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi	siehe FB 14	
P	Anorganisch-Chem. Praktikum	Beck/Herrendorf	siehe FB 14	
P	Organisch-Chem. Praktikum	Ipaktschi/ Haier	siehe FB 14	
P	Biologie (Pflanzenökologie)	Jäger/Esser/ Kunze	siehe FB 15	
P	Übungen im Untersuchen und Bestimmen wichtiger Pflanzen (f. Agrarwiss.)	N.N.	siehe FB 15	
P	Grundriß der Vererbungslehre	Renkawitz	siehe FB 15	
P	Grundlagen der vergleichenden Physiologie f. Stud. d. Agrarwiss. u. Haush.- u. Ernährungswiss. Beginn: 20.04.94	Sernetz	Mi 9-11	gChH

4. Semester

P	Einführung in die Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Di 9-11 Do 10-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke/Behle- Schalk/ Gaudchau/ Pagel/Kleiber/ Wagner/Nawrath	Mi 14-16 14-tägig 2 Sektionen m.6 Gruppen	VFPb
P	Krankheiten und Schädlinge landwirt- schaftlich wichtiger Kulturpflanzen	Schlösser/ Basedow	Do 11-12	BioH
P	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere)	N.N./Dzapo	Mo 9-11	BioH
P	Übungen zur Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere	N.N./Dzapo/ Händler/N.N. Tripp/Reiner/ Sommer/N.N./N.N./ Seibert/Herrmann	Mi 11-12 14-tägig 2 Abteilungen m.6 Gruppen	OH
P	Grundlagen der Milchwissenschaft	N.N.	Di 8-9	BioH
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Kuhlmann	Mi 8-10	gHZe
P	Betriebsanalyse	Kuhlmann/ Seuster/ Zilbahi-Szabó	Mo 14-16	gHZe
P	Einführung in die Agrarpolitik	N.N.	Do 14-16	gHZe
P	Bodenkunde II	Breburda/N.N.	Di 11-13	BioH
P	Grundlagen der Landtechnik	Seufert	Di 14-16 Mi 10-11	gHZe
P	Einführung in die Rechtskunde	D.J.Steinbach	Di 16-18	gHZe

Pflichtveranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/ Steffens	Mo 11-12 Do 12-13	BioH
P	Tierernährung u. Futtermittelkunde	Pallauf	Do 8-10	BioH

Wahlvertiefungsveranstaltungen

	Bodenkundliche Exkursion für Anfänger (s. Aushang, Beginn: 18.06.94)	Harrach/N.N.	Fr/Sa ganztägig	
	Übungen zur Landtechnik	N.N.	Fr 13.30-17.30 14-tägig	Brag

HAUPTSTUDIUM1. FACHRICHTUNG NUTZPFLANZENWISSENSCHAFTEN6. Semester

P	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zoschke	Mi	12-13	PbPr
P	Spezielle Pflanzenbaulehre I	W. Jahn	Do	10-12	Se1H
P	Ackerfutterbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	Se1H
P	Pflanzenbauliche Übungen: Arten- und Sortenkunde, Versuchswesen a) Allgemeiner Teil	Zoschke/Pagel/ Marquard/Wagner	Do	15-18	VFPb
	b) Spezieller Teil	Jahn/Lühr/ Schnettler	Do	15-18	VFPb
P	Chemische Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Basedow	Mi	8-10	Se1H
P	Übung zur chemischen Bekämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Basedow	Blockveranstaltung, 3 st., n.Vereinbarung		
P	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo	12-13	Se1H
WP	Spezielle Pflanzenzüchtung	Friedt	Mo	16-18	PbPr
			Di	8-9	
WP	Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel/ Isselstein	Do	14-16	VFG1
			u. nach Vereinb.		
WP	Ausgewählte Kapitel biologischer Landbausysteme I	Rauber	Di	10-12	Se1H
WP	Übungen zu biologischen Landbausystemen I	Rauber u. Mitarbeiter	Mo	14-16	Se1H
			14-tägig		
WP	Spezielle chemische und technologische Untersuchungsmethoden I u. II	W.Jahn/ Marquard	Mi	10-12	Se1H
WP	Kulturtechnik III	Frede	Fr	8-10	LaSe
			14-tägig		
WP	Kulturtechnik IV	Mollenhauer	Di	14-16	LaSe
			14-tägig		
WP	Kulturtechnische Übungen (Anmeldung ab sofort) Teil I: Feldmessen Teil II: Abfallwirtschaft Teil III: Angewandte Hydrologie Teil IV: Bodenuntersuchungen	Frede/Gäth/ Mollenhauer	n.Vereinb., s.Aushang n.Vereinb., s.Aushang n.Vereinb., s.Aushang 14.10.94, s.Aushang		
WP	Standortkunde (Beginn: 19.04.94, Aula Hauptgeb.)	Harrach	Di	12-13	gHZo
WP	Bodenkundliche Übungen im Gelände (Beginn: 26.04.94)	Harrach/N.N. u.Mitarbeiter	Di	14-18	
			14-tägig		
WP	Bodenkundliches Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. 19.04.-07.05., 3-tägige Blockveranst. ab 27.09.93, Vorbespr.: Mi., 30.06., 18.00 Uhr, BioH)	N.N./Wegener/ Tributh und Mitarbeiter	s. Aushang		
WP	Bodenkundliche Exkursionen (Beginn: 28.05.94)	Brebuda/ Harrach/N.N.	ganztäglich, s.Aushang		
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	N.N./Ottow/ Bencikser/ Lorch	Mo	16-18	HiKu
			Di	14-16	
			Mi	15-17	
			Fr	14-16	
WP	Nacherntebehandlung pflanzlicher Produkte	Ahrens	Fr	11-13	LaSe
			14-tägig, s.Aushang		
WP	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di	9-10	LaSe

WP	Übungen zum Arznei- und Gewürz- pflanzenbau	N.N.	n.Vereinb. Blockveran- staltung	VFRH
WP	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Öl führende Arten	N.N.	Fr 10-11	PbPr
WP	Grundlagen des Acker- und Pflanzen- baus in den Tropen und Subtropen	N.N.	Do 8-10	PbPr
WP	Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12	SeIH

#### Veranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Praktikum für Pflanzenernährung	Bohring/ Breininger/ Schubert/ Steffens	Blockpraktikum ganztägig, Sept./Okt. 94 s. Aushang	NP
---	---------------------------------	--	---	----

#### B. Semester

P	Spezielle Pflanzenbaulehre III	W. Jahn	Mi 12-13	SeIH
P	Pflanzenbauliches Seminar	Jahn/ Zoschke	Di 14-16	SeIH
P	Seminar zur biologischen und inte- grierten Bekämpfung der Schaderreger	Hummel/ Schlösser/ Basedow/Rössner/ Eppler	Di 8-10	SeIH
WP	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Friedt/Horn/ Lühs/Ordon	Do 14-16	VFPb
WP	Übungen zur Futtermittelkonservierung	Daniel	Mi 15-16	VFGI
WP	Grünlandbotanische Übungen (= Vegetationskunde, Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/Daniel/ Isselstein	Mi 14-15	VFGI
WP	Übungen Qualitätsuntersuchungen	W. Jahn/Mar- quard/Schipper	Di 10-13	PbLa
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12	BioH
WP	Übungen zu biologischen Landbau- systemen II	Rauber u. Mitarbeiter	n.Vereinb. 1 St.	
WP	Seminar zu Fragen biologischer Landbausysteme	Rauber	Mo 10-12	PeSe
WP	Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr 10-12	gHZe
WP	Spezieller Arzneipflanzenbau III	N.N.	Fr 12-13	PbPr
WP	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genusmittelpflanzen)	N.N.	Di 16-17	SeIH
WP	Futterbau in den Tropen und Subtropen	N.N.	Mi 10-11	PbPr
WP	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	N.N.	Mi 8-10 14-tägig	PbPr
WP	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	N.N.	Di 17-18	PbPr
WP	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/ Schmutterer/ Eppler	Mi 8-10 14-tägig	PbPr
WP	Seminar in Landeskultur	Frede/Knauer/ Gäth/Bach/ Mollenhauer	Mo 16-18 14-tägig	kHZe

#### Veranstaltungen des Fachbereichs 19

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo 8-10	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Steffens	Di 12-13	PeSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Friedt/Horn	Di	18-20	PbPr
Standortfragen der Grünlandwirtschaft/Grundlagen der Grünlandansaat	Opitz v. Boberfeld		n.Vereinh.	
Spezielle Kapitel des Feldfutterbaus	K.Schäfer		n.Vereinh.	
Ökologisches Seminar (m.Exkursion)	Basedow	Mo	15-18 14-tägig	
Seminar zum Arzneipflanzenbau	N.N.		14-tägig, 1 st. Vorbespr. s.Aush.	PbPr
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Röbner		n.Vereinh., 1 st.	
Allgemeine Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	s.Aush.
Bienenzucht und -haltung und Übungen zur Bienenhaltung, Bienenweidepflanzen	Daniel/Schley	Fr	10-12	TzSe
Kolloquium Arzneipflanzenkulturen für Doktoranden	N.N.		n.Vereinh. 14-tägig	
Doktoranden-Kolloquium	Die Hochschul- Lehrer der FR		n.Vereinh.	
Statistische Auswertung wiss. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Köhler u. Mitarbeiter		n.Vereinh.	BiSe
Pflanzenzüchterisches Seminar für Diplomanden u. Doktoranden	Friedt/Horn/ Lühs/Ordon	Fr	16-18	PbPr
Landwirtschaftliches Bauwesen	Bockisch	Do	14-16	Brag
Kulturtechnik III	Frede	Fr	8-10 14-tägig	LaSe
Umweltinformatik-Modelle und Programmsysteme	Braun	Do	9-10	BiSe
Höhere Methoden der Angewandten Statistik (Biometrie II) mit Übungen (1 st.)	Köhler	Fr	13.30-15 u.n.Vereinh.	Se1H
Seminar Agrarinformatik	Köhler	Di	8.30-10 14-tägig	BiSe
Programmierkurs (PASCAL)	N.N.		n.Vereinh. s. Aushang	BiSe
Kulturtechnik IV	Hollenhauer	Di	14-16. 14-tägig	LaSe
Seminar in Landeskultur	Frede/Knauer/ Gäth/Bach/ Hollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	KHZe
Technik und Arbeitsverfahren der pflanzlichen Produktion	Tebrügge	Mo	10-12	Brag
Seminar zur Boden- und Abwassermikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch		n.Vereinh.	MIKu
Nachwachsende Rohstoffe	Debruck		n.Vereinh.	
<u>Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19</u>				
Kolloquium für Pflanzenernährung	Höfner/Mengel/ Neumann	Mo	17-19 14-tägig	PeSe
Spezielle Pflanzenernährung	N.N.	Do	2 st. 14-tägig Zeit n.Vereinh.	PeSe
Kleine Weinkunde	Mengel		n.Vereinh.	
Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze	Neumann	Mo	12-13	PeSe
<u>Exkursionen</u>				
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- Lehrer der FR		n.Vereinh.	
Pflanzenbauliche Exkursion	Zoschke		n.Vereinh.	
Exkursion zu Verarbeitungsbetrieben pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn		n.Vereinh.	
Exkursion zu arzneipflanzenanbauenden und -verarbeitenden Betrieben	N.N.		n.Vereinh.	

Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau, Eichhof, Rhön

Opitz von Boberfeld/  
Daniel/  
Isselstein  
30.05.94  
oder  
06.06.94

Exkursion zu Pflanzenzuchtbetrieben und Instituten

Friedt s.Aushang

Bodenkundliche Exkursionen (s.Aushang) (Beginn: 28.05.94)

Brebuda/  
Harrach/N.N. ganztätig

Exkursion zur Gewässer mikrobiologie und Abwasserreinigung

Ottow/Benckiser/  
Lorch s.Aushang

Exkursion Pflanzenernährung

Meigel/  
Steffens s.Aushang

## 2 FACHRICHTUNG NUTZTIERWISSENSCHAFTEN

### 6. Semester

P	Spezielle Fragen der Tierzüchtung	N.N./Beuing	Di	8-10	TzSe
P	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo/Hiend- leder/Reiner/ N.N.	Mi	8-10	TzSe OH
P	Übungen in Populationsgenetik	Beuing/ Herrmann	Di	10-12	TzSe
P	Molekularbiologie	Herzog/Hecht/ Erhardt/N.N.	Fr	10-11	HSNW
P	Übungen in Tierhaltung	Saibert/ Erhardt/N.N.	Mi	14-16	HSNW
P	Technik und Arbeitsverfahren in der tierischen Produktion II	Schwarz	Fr	8-10	Brag
P	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo Do	12-13 12-13	TPSe
P	Ethologie der Nutztiere	Steinbach	Mi	10-11	TPSe
P	Gemeinsames Seminar	Dzapo/Herzog/ Opitz v. Bober- feld/Pallauf/ N.N./Steinbach/ N.N./Weigand/N.N.	Mo	16-18 14-tägig	HSNW
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägiger Exkursion	N.N.	Do	8-10	HSNW
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	N.N./ Renz-Schauen/ N.N./N.N.	Di	14-17	HSNW
WP	Grünlandlehre und Futterpflanzenbau	Opitz von Boberfeld	Mo	8-10	Se1H
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	S1Ze
WP	Zucht und Haltung von Schweinen, Geflügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo	16-18 14-tägig	TPSe

### Veranstaltungen des Fachbereiches 19

#### 6. Semester

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Mo	14-16	Brag
WP	Praktikum Futtermittelchemie (Einteilung am 21.04.94, 14 Uhr, für alle Teilnehmer in Teilnehmerliste ab 05.04.94 im Inst.f.Tierernährung, Senckenbergstr. 5)	Pallauf/Weigand/ Walz/Laubach/ Brandt/Host/ Rimbach/Pippig	Do	14-17.30	NP

#### 8. Semester

P	Gemeinsames Seminar	Dzapo/Herzog/ Opitz v. Bober- feld/Pallauf/ Steinbach/N.N./ Weigand/N.N./N.N.	Mo	16-18 14-tägig	HSNW
---	---------------------	---	----	-------------------	------

P	Seminar: Tierzüchtung	N.N./Beuing	Mi	8-10	HSNW
P	Seminar: Tierhaltung	Seibert	Do	10-12	HSNW
WP	Range Management	Steinbach	Mi	12-13	TpSe
WP	Marketing in der Agrar- u. Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	StZe
WP	Seminar: Tierische Produktion in den Tropen	Steinbach	Do	16-18	NöB1
WP	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen etc.	Steinbach	n.Vereinb.		TPSe
WP	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach	Di	8-10	NöB1
WP	Grünlandökologie	Opitz v. Boberfeld	n.Vereinb.		HSNW
WP	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr	8- 9	TzSe
WP	Seminar: Kleintierzucht	Schley	Fr	9-10	TzSe
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Mo	11-12	VGHö
WP	Zucht und Haltung von Freizeittieren incl. Bienen	Hecht/Schley/Daniel	Fr	10-12	TzSe
WP	Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Di	12-13	HSNW
WP	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik II	Herzog	Do	12-13	ZVSe
WP	Landw. Arbeitswissenschaft	Hammer	Mo	14-18 14-tägig, s.Aush.	Brag
WP	Landwirtschaftliches Bauwesen	Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzlichen Produktion	Tebrügge	Mo	10-12	Brag

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 18

WP	Spezielle Zuchthygiene	Hoffmann	Mo	9-10	VGHö
WP	Zuchthygiene Kleintiere	Hoffmann	Mo	10-11	VGHö
WP	Methodik zuchthyg. Beratung	Hoffmann	Mo	12-13	VGHö

#### Veranstaltungen des Fachbereiches 19

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di	14-16	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do	8-10	Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi	10-12	Brag
WP	Exkursion Tierernährung	Pallauf/Weigand	s.Aush.		

#### Wahlvertiefungsveranstaltungen

Übungen zur Futtermittelkonservierung Grünlandbotanische Übungen	Opitz v. Boberfeld/ Daniel	Mi	14-16	VFG1
Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di	12-13	TPSe
Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen, Botanische Bestimmungsübungen	Opitz v. Boberfeld/ Daniel	Fr.	14-16	VFG1
Datenverarbeitung und Dokumentation	Beuing/Herrmann	Mo	14-16	TzSe
Praxis der Auswertung wissenschaftl. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Beuing	Mo-Do	9-10	TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	N.N./Beuing/ Dzapo/Seibert	Mo	16-18	OH/TzSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	Dzapo	Fr	14-16	OH
Seminar und Übungen für Diplomanden	Herzog	Mi	14-18	ZVSe
Seminar und Übungen für Diplomanden und Doktoranden	N.N.	n.Vereinb.		MB1
Seminar: Artgemäße und standortgerechte Tierhaltung	Steinbach	n.Vereinb.		TpSe

Wahlvertiefungsveranstaltungen des Fachbereiches 19

Einführung in die Tierversuchskunde II und den Tierschutz mit Exkursion

Walz Fr 11-13 TeSe

Exkursionen

Große Exkursion

HSL der Fachrichtung nach Ankündigung

1-tägige Exkursion u. halbtägige Exkursionen

HSL der Fachrichtung nach Ankündigung

Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau Eichhof, Rhön

Opitz von Boberfeld/  
K. Schäfer/  
Daniel/  
Isselstein 30.05.94  
oder  
06.06.94

Exkursion Gemüsebau, FA Geisenheim

Hartmann nach Ankündigung

Fachexkursion zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen

Jahn nach Vereinbarung

Phytomedizinische Exkursionen

Schlösser/  
Basedow/ nach Vereinbarung

Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes

Ahrens nach Vereinbarung

Exkursion zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung

Ottow/Benckiser/  
Lorch nach Vereinbarung

Landtechnische Exkursion

Bockisch 2-tätig n.Vereinh.

3 FACHRICHTUNG WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	KHZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di	12-14	ASSe
P	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	S1Ze
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	14-16	Brag
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	KHZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Boland	Mi	8-10	S1Ze
P	Allgemeine Soziologie II	Bodenstedt	s. Aushang		AUB2
P	Produktionsplanung I	Kuhlmann/ Zilahi-Szabo	Blockseminar		s. Aush.
P	Allgemeine Soziologie I	Bodenstedt/ Neubelung	s. Aushang		ASSe
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabo	Mo	12-14	gHDi
WP	Regionalpolitik	Bauer	Mo	14-16	gHDi
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	Di	8-10	KHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	Di	10-12	S2Di
WP	Seminar Kooperationswesen	Schinke/Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Unternehmensrechnung II (Kostenr.)	Zilahi-Szabo	Di	16-18	gHDi
WP	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabo	Mi	16-18	gHDi
WP	Methodik der Beratung	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Seminar Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Landwirtschaftliches Bauwesen	Bockisch	Do	14-16	Brag
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze
WP	Technik und Arbeitsverfahren i.d. tierischen Produktion II	Schwarz	Fr	8-10	Brag
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger	Mi	16-18	S1Ze

<u>B. Semester</u>					
P	Agrarpolitik im internationalen Vergleich II	Schinke	Mo	8-10	S1Ze
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	kHZe
WP	Technik und Arbeitsverfahren der pflanzlichen Produktion	Tebrügge	Mo	10-12	Brag
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europäischen Auslandes	Schinke	Mo	14-16	kHZe
WP	Unternehmensformen	Seuster/Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Seminar Kooperationswesen	Schinke/Seuster	Di	14-16	S1Ze
WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	PCDi
WP	Seminar: Regional- und Projektplanung (Projektstudium)	Bauer/Abrech	Mi	14-16	gHDi
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik	Burger	Mi	16-18	S1Ze
WP	Seminar Marktlehre	Herrmann	Do	10-12	kHZe
WP	Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do	14-16	S2Di
WP	Projektplanung und -evaluierung	Leupold	Do	16-18	S2Di
WP	Gruppenarbeit und Moderation	Boland	Blockseminar		s.Aush.
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar		s.Aush.
<u>Wahlvertiefungsveranstaltungen</u>					
	Praktische Regional- und Projektplanung	Bauer	Mi	16-18	gHDi
	Instrumente der Umweltpolitik	Thimm	Mi	11.30-13	S2Di
	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	Fr	8-10	kHZe
	Marktablaufanalyse und Marktvorausschau	Herrmann	Fr	14-16	kHZe
<u>Fortgeschrittene</u>					
	Betriebswirtschaftliches Seminar	Bauer/Kuhlmann/Schinke/Seuster/Zilahi-Szabó	Mo	16-18	S1Ze
	Seminar für Agrarpolitik, Marktforschung und Welternährungswirtschaft	Herrmann/Thimm/N.N.	Di	16-18	APSe
	Systemanalyse und -simulation für Agrarwissenschaftler	Kuhlmann/Wagner	Zeit nach Vereinbarung		
	Seminar Agrarsoziologie und Beratungslehre (auch für Hörer anderer Fachbereiche)	Bodenstedt/Boland	Di	14-16	ASSe
	Landtechnisches Seminar	N.N.	n.Vereinb.		Brag
<u>Exkursionen</u>					
	Betriebsanalyse (4.Semester), 1/2-tägig	Kuhlmann/Zilahi-Szabó	nach Ankündigung		
	Große Exkursion	HSL der FR	nach Ankündigung		
	Landtechnische Exkursion, 2-tägig	Bockisch	nach Ankündigung		
	Agrarpolitik, 1-tägig	N.N.	nach Ankündigung		
	Landwirtschaftliche Marktlehre	Herrmann	nach Ankündigung		
	Finanzwirtschaft	Seuster	nach Ankündigung		
	Regionalplanung	Bauer	nach Ankündigung		
	Informatik	Zilahi-Szabó	nach Ankündigung		

4 FACHRICHTUNG UMWELTSICHERUNG UND ENTWICKLUNG LÄNDLICHER RÄUME

6. Semester

P	Beziehungen zwischen Tier- und Pflanzenwelt	N.N.	Mo	8- 9	BiO
P	Standortkunde (Beginn: 19.4.94)	Harrach	Di	12-13	gHZo
P	Übung zur Vegetationskunde (Vorbgespr.: 26.04.94, 14.00 Uhr)	Schuitka	Di	14-18 14-tägig	Both
P	Bodenkundliche Übungen im Gelände (Beginn: 19.04.94)	Harrach/ N.N. u. Mitarb.	Di	14-18 14-tägig	
P	Bodenkundliches Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. 18.04.-06.05., 3-tägige Blockveranst. ab 26.09.94, Vorbgespr.: s. Aushang)	N.N./Wegener/ Tributh und Mitarbeiter	s. Aushang		BoLa
P	Projekt- und Regionalplanung II	Bauer/Fleck	Mi	13-15	gHDI
P	Regionalpolitik	Bauer	Mo	14-16	gHDI
P	Landeskultur II (Meßverfahren, Bewässerung)	Frede	Di	10-12	gHZe
P	Landeskultur II (Moor, Unterboden- melioration, Dränung)	Mollenhauer	Di	8-10	gHZe
P	Übungen Angewandte Hydrologie und Landeskultur (Anmeldung ab sofort) Teil I : Feldmessen Teil II : Angewandte Hydrologie Teil III : Limnologie Teil IV : Stofftransport	Frede/Gäth/ Meijering/ Mollenhauer		10.-15.10.94 und weitere Termine (s.Aushang)	gHZe
WP	Programmierkurs (PASCAL)	N.N.		n.Vereinb.	BiSe
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	KHZe
WP	Seminar in Objektplanung (Beginn: 22.04.94)	Winkelbrandt	Fr	14-18	S1Ze
WP	Vegetationstechnik-Ansaatflächen (Beginn: s. Aushang)	N.N.	Mo	10-12	P27
WP	Vegetationstechnik-Pflanzflächen (Beginn: s. Aushang)	N.N.	Mo	12-13	P27
WP	Übungen zur Vegetationstechnik u. angewandten Vegetationskunde (Beginn: s. Aushang)	N.N.	Mo	16-18	VFLb
WP	Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Knauer	Do	8- 9	LaSe
WP	Technik der Abfallwirtschaft	Knauer	Mi	8-10	Brag
WP	Abfallbiologie I (Beginn: s. Aushang)	v. Rheinbaben	Mi	8-10	Brag
WP	Verwertung industrieller Reststoffe	Ebert		s.Aushang	
WP	Tierproduktion und Umwelt	N.N.	Mo.	9-10	HSNW
WP	Umweltschonender Pflanzenbau	Zoschke	Do	9-10	Se1H
WP	Grünlandwirtschaft-Übungen (= Botanische Bestimmungsübungen, 7 Parallelkurse)	Opitz von Boberfeld/ Daniel	Do	14-16 u. nach Vereinbarung	VFG1
WP	Umwelttoxikologie der Pflanzen- behandlungsmittele	Hummel		n. Vereinbarung	
WP	Nutztierökologie	Steinbach	Mo	12-13	TPSe
			Do	12-13	TPSe
WP	Toxisch wirkende Elemente u. Verbindungen in Futter- und Lebensmitteln	Hummel	Mi	11-12	gHDI
WP	Mikrobiologisches Praktikum II	N.N./Ottow/ Benckiser/Lorch	Di	14-16	MiKu
			Mi	15-17	
			Fr	14-16	
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr	10-11	gHZo
WP	Bodenkartierung	Harrach	Fr	8.30-10	PeSe
WP	Regionale Bodenkunde - Tropen und Subtropen	N.N.	Mi	17-18	Brag

WP	Umweltsoziologie I (Soziologie I)	Bodenstedt/ Nebelung	s.Aushang		
WP	Höhere Methoden der Angewandten Statistik (Biometrie II) mit Übungen	Köhler	Fr	13.30-15	Se1H
WP	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umwelt- chemikalien in Böden und Gewässern	Ottow	Mi	10-12	KHZe
WP	Seminar zur Boden- und Abwasser- mikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	s. Aush.		MiKu

### 8. Semester

P	Natur- und Landschaftsschutz (Beginn: 28.04.94)	Gregor	Do	11-13 14-tägig	Brag
P	Übungen zur Vegetationskartierung	Schultka	s.bes.Aush.		Both
P	Seminar für Landschaftsökologie (Beginn: 21.04.94; Themenvergabe ab Ende WS)	Harrach/ N.N.	Do	11-13 14-tägig	Brag
P	Praktische Regional- und Projektplanung	Bauer	Mi	16-18	gHDi
P	Seminar Regional- und Projektplanung	Bauer/Abrech	Mi	14-16	gHDi
P	Landeskultur IV (Landesk. Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo	10-12 s.Aushang	KHZe
P	Landentwicklung u. Landschafts- schutz (dazu: Einführung in das Verwaltungsrecht)	Ehlers	Do	14-17 s.Aush.	KHZe
P	Seminar in Landeskultur	Frede/Knauer/ Gäth/Bach/N.N./ Mollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	KHZe
P	Wasserrecht; Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo	10-12 s.Aushang	KHZe
WP	Regionale Probleme von Landschafts- entwicklung/Landschaftsbau	N.N.	Fr	14-16 (2.Sem.-Hälfte)	n.V.
WP	Exkursionen zur Abfallwirtschaft	Knauer	n.Vereinb. s.Aush.		LaSe
WP	Seminar zur Abfallwirtschaft	Knauer	Do	9-11 14-tägig	LaSe
WP	Biologischer u. Integrierter Pflanzenschutz II	Schlösser	Mo	12-13	Se1H
WP	Analyseninterpretation (Übung)	Hummel/Wegener	Blockveranst.		s.Aush.
WP	Umweltsoziologie II	Bodenstedt	s.Aushang		
WP	Instrumente der Umweltpolitik	Thimm	Mi	11.30-13	AUB4
WP	Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen)	Rödiger	Fr	14-16	Brag
WP	Standortkundliche Übungen im Gelände (Vorbespr.: 21.04., 8.30 Uhr, BoSe)	Harrach/N.N. u.Hitarb.	s.Aushang u.n.Vereinb.		
WP	Seminar zur Fachrichtung Umwelt- sicherung und Entwicklung ländl. Räume	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinb.		
WP	Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr	10-12	gHZe
WP	Seminar Agrarinformatik	Köhler	Di	8.30-10 14-tägig	BiSe

### Wahlvertiefungsveranstaltungen (auch für Studierende anderer Fachrichtungen)

Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb. Bekanntgabe in Vorl.			
Bodenkundliches Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Breburda/N.N./ Harrach/ Wegener	Do	15.30-17.00 s.Aushang		BoSe
Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	N.N.	n.Vereinb.			
Ermittlung und Bewertung von Gewässerbelastungen mit Hilfe biologischer Indikatoren	Lorch	s.Aushang			

Mikromorphologie und Bodengeneese	Beckmann	Fr 11-13 14-tägig	BoSe s.Aush.
Mikromorphologisches Praktikum	Beckmann	Fr 14-17 14-tägig	s.Aush.
Bodenzoologisches Praktikum	Rößner	Do 8-9	VFPy
Bodenkundliches Kolloquium	Die Hochschul- lehrer der Bodenkunde	n.Vereinb. 14-tägig	BoSe
Kolloquium in Landschaftsbau für Diplomanden und Doktoranden	N.N.	Mi 14-16	Lbau
Landeskultur II (Maßverfahren, Bewässerung; früher: Meliorationswesen I)	Frede	Di 10-12	gHZe
Landeskultur II (Hoor, Unterbodenmelioration, Dränung; früher: Meliorationswesen II)	Mollenhauer	Di 8-10	gHZe
Landeskultur IV (Landeskulturelle Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo 10-12 s.Aushang	khZe
Umweltinformatik - Modelle und Programmsysteme	Braun	Do 9-10	BiSe
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede/Knauer/ Gäth/Bach	n.Vereinb.	s.Aush.
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einführung ins Verwaltungsrecht)	Ehlers	Do 14-17 s.Aushang	khZe
Seminar in Landeskultur	Frede/Knauer/ Gäth/Bach/ Mollenhauer	Mo 16-18 14-tägig	khZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo 10-12 s.Aushang	khZe
Mikrobiologie und Biochemie von Böden (für Stud. d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen)	Ottow	Fr 10-12	gHZe
Seminar zur Boden- und Abwasser- mikrobiologie	Ottow/Benckiser/ Lorch	s. Aush.	
Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fach- richtungen und Biologen	Ottow/N.N./ Benckiser/Lorch	Mo 16-18 Di 14-16 Mi 15-17 Fr 14-16	MiKu
Methoden empirischer Sozialforschung Regional- u. Ökosystemmodelle	Boland	Mi 8-10	SiZe
Allgemeine Soziologie II	Bauer	n.Vereinb.	
Vegetationskunde (ein Parallelkurs)	Bodenstedt	Fr 8-12	ASSe
Statistische Auswertung wiss. Arbeiten (Einzel- und Gruppenberatung)	Opitz von Boberfeld	Mi 14-15	VFGI
	Köhler u. Mitarbeiter	n.Vereinbarung	BiSe
<u>Exkursionen</u>			
Große Exkursion der Fachrichtung	Die Hochschul- lehrer der FR	n.Vereinbarung	
Regionalplanung	Bauer	n.Vereinb.	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirt- schaft u. Futterbau, Etchhof, Rhön	Opitz von Boberfeld/ Daniel/ Isselstein	30.05.94 oder 06.06.94	
Bodenkundliche Exkursion für Fort- geschrittene (Beginn: 28.05.94)	Harrach/N.N.	Sa. (n.Ankündigung)	
Bodenkundliche Exkursion zur Bodenerhaltung	Brebuda	n.Vereinbarung	
Exkursion in Landschaftsentwicklung	N.N.	n.Vereinbarung	
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umweltsicherung	Frede/Gäth/ Bach/ Mollenhauer	n.Vereinbarung	
Exkursionen zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/ Lorch	n.Vereinbarung	

VERANSTALTUNGEN FÜR HÖRER ALLER AGRARWISSENSCHAFTLICHEN FACHRICHTUNGEN

Seminar: Umstellungsprobleme der Landwirtschaft in Osteuropa	Breburda/ Kellner/ Schinke	Mo	18-20	P315
--	----------------------------------	----	-------	------

5 AUFBAUSTUDIENGÄNGE5.1 Phytopathologie

Ökologisches Seminar mit Exkursionen	Basedow	Mo	15-18 14-tägig	s. Aush.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo	10-12	Se1H
Pflanzenvirologie	Eppler	Fr	11-13	
Ausgewählte Kapitel der Phytonematologie	Rößner	n.Vereinh.		
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/Eppler/ Schmutterer	Mi	8-10	PbPr
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Münzel	Mo	18-20	Se1H
Großpraktikum Pflanzenvirologie	Eppler	n.Vereinh.		

5.2 Weinbau und Oenologie

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	Di	8-10	KHZe
P	Marketing in der Agrar- und nahrungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
P	Seminar Marktlehre	Herrmann	Do	10-12	KHZe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	KHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	Fr	8-10	KHZe
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel	Mo	8-10	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	Fr	8-9	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/Muskat u. Mitarb.	Block 6x9st s. Aushang		NP
P	alternativ: Seminar: Ernährungsphysiol. u. lebensmittelrechtl. Beurteilung von Getränken	Bitsch/Muskat	Mo	16-18 Ort n.Vereinh.	
P	Mikrobiologisches Praktikum für Oenologen	Ahrens	Mo	16-18 s. Aush.	MiKu
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	KHZe
WP	Unternehmensformen	Seuster/Weisel	Di	8-10	S1Ze
WP	Unternehmensrechnung II (Kostenr.)	Zilahi-Szabó	Di	16-18	gHdi
WP	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	KHZe
WP	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	gHdi
WP	Einführung in die Agrarpolitik	N.N.	Do	14-16	gHZe
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	S1Ze

6 LEHRANGEBOTE FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE6.1 Studiengang Haushalts- und Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaftler	Köhler	Fr	10-12	gChH
P	Übungen dazu in Gruppen (6 Parallelkurse)	Köhler u. Mitarbeiter	Mo Do	12-13 12-13	HZVG Ch19
P	Landwirtschaftliche Produktion (Pflanzenbaulehre II)	W.Jahn	Mo	16-18	BioH

P	Landwirtschaftliche Produktion (Tierzucht und Tierhaltung) für 3. und 4. Semester	Erhardt	Di Do	9-10 14-16	gHo BioH
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	W.Jahn	Di	17-19	Se1H
WP	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	W.Jahn/Schipper	Mo	10-12	PbPr
WP	Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	W.Jahn	n.Vereinb.		
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Hünzel	Mo	14-16	BioH
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen	Sauerborn	Di	16-17	Se1H
WP	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Hünzel	Mo	18-20	Se1H
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Bellin	Mi	8-10	W120
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	Renz-Schauen/ N.N.	n.Vereinb.		TpSe
WP	Milchtechnologie einschl. 1-tägige Exkursion, 8. Semester	N.N.	Do	8-10	TpHö
WP	Mikrobiologisches Praktikum II (Vorratshaltung und mikrobiologische Kontrolle)	Ahrens	Mo Di	16-18 11-13 s. Aush.	MIKu
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	W.Jahn/Lühr/ Schnöttler	Fr	10-12	VFPb
WV	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Ahrens	n.Vereinb.		

#### 6.1.1 Haushaltswissenschaften

P	Einführung in die Rechtskunde	D.J.Steinbach	Di	16-18	gHZe
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	Di	8-10	kHZe
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di	12-14	ASSe
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	S1Ze
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	S1Ze
WP	Methodik der Beratung I	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Umweltsoziologie II	Bodenstedt	s.Aushang		
WP	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	kHZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	Fr	8-10	kHZe
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar		s.Aush.
WV	Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	Do	16-18	PeSe
WV	Methoden empirischer Sozialforschung	Boland	Mi	8-10	S1Ze

#### 6.1.2 Ernährungswissenschaften

P	Einführung in die Rechtskunde	D.J.Steinbach	Di	16-18	gHZe
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	S1Ze
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	Di	8-10	kHZe

WP	Methodik der Beratung I	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	SlZe
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	SlZe
WP	Seminar Marktlehre	Herrmann	Do	10-12	khZe
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	Fr	8-10	khZe
WP	Methodik der Beratung	Boland	Blockseminar		s. Aush.
WP	Gruppenarbeit und Moderation	Boland	Blockseminar		s. Aush.

### 6.1.3 Ernährungsökonomie

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12	SlZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	Di	8-10	khZe
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung	Seuster	Di	10-12	SlZe
P	Einführung in die Rechtskunde	N.N.	Di	16-18	ghZe
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18	SlZe
P	Unternehmensrechnung II (Kostenrechng.)	Zilahi-Szabó	Di	16-18	ghDi
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- und Standortlehre	Kuhlmann	Mi	8-10	ghZe
P	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	Mi	16-18	ghDi
P	Seminar Marktlehre	Herrmann	Do	10-12	khZe
P	Methoden der empirischen Sozialforschung	Boland	Mi	8-10	SlZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	Fr	8-10	khZe
P	Markttablaufanalyse und Marktvorausschau	Herrmann	Fr	14-16	khZe
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	10-12	khZe
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	8-10	khZe
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabó	Mo	12-14	ghDi
WP	Unternehmensformen	Seuster/Weise1	Di	8-10	SlZe
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mi	8-10	khZe
WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Szabó	Mi	12-14	PCDi
WP	Allgemeine Soziologie II (Soziologie 2)	Bodenstedt	s. Aushang		
WP	Gruppenarbeit und Moderation	Boland	Blockseminar		s. Aush.
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	Mo	14-16	Brag
WP	Methodik der Beratung I	Boland	Do	10-12	AUB1
WP	Methodik der Beratung II	Boland	Blockseminar		s. Aush.
WP	Unternehmensorganisation	Seuster	Do	14-16	SlZe
WP	Ökonomik der tierischen Produktion	Kuhlmann	Mi	11-13	ghZe
WP	Seminar Agrarsoziologie und Beratungslehre	Bodenstedt/ Boland	Di	14-16	ASSe

### 6.2 Veterinärmedizin

P	Spezielle Tierzucht f. Vet. Mediziner	N.N./Dzapo/ Herzog	Fr	11-13	R 37
---	---------------------------------------	-----------------------	----	-------	------

P	Übungen in Tierzucht f. Vet.Med.	Dzapo/Tripp/ N.N./Reiner/ N.N./Schley/ Sonnen/ Hiendleder/N.N.	Di	13-16	R 21
P	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung	Dzapo/Tripp/ N.N./Reiner/ N.N./Schley/ Sonnen/ Hiendleder/N.N.		ganztäglich, 6 Gruppen Teilnahme n. An- meldung 4 Lehrgänge/Jahr	R 21
WV	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	N.N./Dzapo/ Beuing/Seibert	Mo	14-16	R 21
WV	Spezielle und vergleichende Erbpathologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5. u. 6. Sem.)	Herzog	Mo	16-17	R 37
WV	Ausgewählte Kapitel aus der klassischen und molekularen Zytogenetik sowie der tierärztlichen Gentechnologie	Herzog/ Hecht	Do	12-13	s.Aush.
WV	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog		n. Vereinb.	R 37
WV	Seminar für Diplomanden, Doktoranden und Fortgeschrittene	Herzog/ Hecht/Volmer	Mi	14-18	R 38
WV	Erbpathologisch-teratologische Demonstration (6.-9. Sem.)	Herzog		n. Vereinb.	
WP	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog/Hecht	Mo	11-12	R 42

### 6.3 Geographie

#### 6.3.1 Nebenfach/Studienelement Bodenkunde

##### 2. Semester

###### Bodenkunde II

Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung (Beginn: 27.04.94)

Bodenkundliche Exkursionen für Anfänger (Beginn: 18.06.94)

Bodenkundliches Laborpraktikum I (Anmeldung im Inst. 19.04.-06.05., 3-tägige Blockveranst. ab 26.09.94, Vorbespr.: s. Aushang)

Breburda/N.N.

Di

11-13

BioH

Harrach/

Mi

9-11

LaSe

Harrach

ganztäglich nach  
Ankündigung

N.N./Wegener/  
Tributh und  
Mitarbeiter

s. Aushang

BoLa

##### 4. Semester

Regionale Bodenkunde - Tropen, Subtropen

N.N.

Mi

17-18

Brag

Bodenerosion und Bodenerhaltung

Breburda

Mi

11-12

BioH

Standortkunde (Beginn: 19.04., Aula Hauptgeb.)

Harrach

Di

12-13

gHZo

Bodenk. Übungen im Gelände

Harrach/N.N.

Di

14-18

(Vorbespr.: 19.04., 12.00 Uhr, Aula Hauptgeb.)

14-tägig

##### ab 4. Semester

Bodenkundliche Exkursionen für Fortgeschrittene (Beginn: 28.05.94)

Breburda/  
Harrach/N.N.

ganztäglich nach  
Ankündigung

##### 6./8. Semester

Bodenkartierung

Harrach

Fr

8.30-10

PeSe

Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung

Breburda

Fr

10-11

gHZo

Bodenkundliches Laborpraktikum II (Anmeldung im Inst. 19.04./06.05., 3-tägige Blockveranst. ab 26.09.94, Vorbespr.: s. Aushang)

N.N./Wegener/  
Tributh und  
Mitarbeiter

s. Aushang

BoLa

Mikrobiologie und Biochemie von Böden

Ottow

Fr

10-12

gHZe

Verhalten, Einfluß u. mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässern

Ottow

Mi

10-12

kHzz

Gefügekunde des Bodens II	Beckmann	Fr	11-13 14-tägig	BoSe s.Aush.
Mikromorphologisches Praktikum	Beckmann	Fr	14-17 14-tägig	s.Aush.
Bodenzoologisches Praktikum	Rößner	Do	8- 9	VFPy
Standortkundliche Übungen im Gelände (Vorbespr.: 21.04., 8.30, BoSe)	Harrach/N.N. u. Mitarbeiter		ganztägig s.Aush. u.n.Vereinh.	
Standortgerechte Forstnutzung (Vorlesung mit Exkursionen)	Rödig	Fr	14-16	Brag

6.3.2 Nebenfach/Studienelement Landeskultur

Landeskultur II (Verfahren in der Landeskultur)	Frede	Di	10-12	gHZe
Landeskultur II (Kultur- und Ökotechnik)	Mollenhauer	Di	8-10	gHZe
Landeskultur IV (Landeskulturelle Maßnahmen in ihren Auswirkungen auf Ökosysteme - Schutzmaßnahmen)	Frede	Mo	10-12 s.Aushang	khZe
Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer	Mo	10-12 s.Aushang	khZe
Oberseminar in Landeskultur	Frede/Knauer/ Gäth/Bach/ Mollenhauer	Mo	16-18 14-tägig	khZe
Landentwicklung und Landschaftsschutz (dazu: Einföhrung ins Verwaltungsrecht = Verwaltungs- und Umweltrecht)	Ehlers	Do	14-17 s.Aushang	khZe
Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Frede/Knauer/ Gäth/Bach		n.Vereinh.	s.Aush.
Verwertung und Beseitigung von Abfällen II	Knauer	Do	8- 9	LaSe
Seminar zur Abfallwirtschaft	Knauer	Do	9-11	LaSe
Technik der Abfallwirtschaft	Knauer	Mi	8-10 s.Aushang	Brag
Exkursion zur Abfallwirtschaft mit Übungen	Knauer		n.Vereinh.	s.Aush.
Seminar Regional- und Projektplanung	Bauer/Abresch	Mi	14-16	gHDi
Objektplanung	Winkelbrandt	Fr	14-16 n.Vereinh.	SiZe
Regionale Probleme von Landschafts- entwicklung/Landschaftsbau	N.N.		s.Aushang	

6.3.3 Nebenfach/Studienelement Agrarökonomie

Projekt- und Regionalplanung II	Bauer/Fleck	Mi	13-15	gHDi
Regionalpolitik	Bauer	Mo	14-16	gHDi
Methoden der empirischen Sozialforschung	Boland	Mi	8-10	SiZe
Seminar Regionalplanung	Bauer	Mi	14-16	gHDi
Seminar Agrarsoziologie u. Beratungslehre und Ernährungssoziologie	Bodenstedt/ Boland	Di	14-16	ASSE
Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	Di	12-14	ASSE
Umweltsoziologie I	Bodenstedt/ Nebelung		s.Aushang	
Umweltsoziologie II	Bodenstedt		s.Aushang	

6.4 Biologie

Mikrobiologie und Biochemie von Böden	Ottow	Fr	10-12	gHZe
Mikrobiologisches Praktikum II	Ottow/Benckiser/ Lorch	Di	14-16 15-17 Fr 14-16	MiKu
Experimentelle Phytomedizin für Biologen (Seminar/Übungen)	Basedow/Hummel		s.Aush. 14 Tage, ganztägig	

6.4.1 Wahlfach Bodenkunde für Biologen

Bodenkunde II	Breburda/N.N.	Di	11-13	BiOh
Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung (Beginn: 27.04.94)	Harrach/ Kollender-Szych	Mi	9-11	LaSe

Standortkunde (Beginn: 19.04.94, Aula Hauptgeb.)	Harrach	D1	12-13	ghZo
Bodenkundliche Übungen im Gelände (Vorbesprechung: 19.04., 12.00 Uhr, Aula Hauptgeb.)	Harrach/N.N./ u. Mitarbeiter	D1	14-18	
Bodenkundliche Exkursionen (Beginn: 28.05.94)	Breburda/ Harrach/N.N.		14-tägig	
Bodenkundliches Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. 19.04.-06.05., 3-tägige Blockveranst. ab 26.09.94, Vorbespr.: s. Aushang)	N.N./Wegner/ Tributh und Mitarbeiter		ganztäglich, s.Aushang	
			s. Aushang	BoLa

Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47

# Fachbereich 18 — Veterinärmedizin

## I. Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltungen, WV = Wahlvertiefungsveranstaltungen  
 HaF = Vorlesungen für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

## II. Studienphase:

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium

## III. Veranstaltungen

### IV. Namen der Lehrenden

### V. Veranstaltungsorte und -zeiten

R 1	= Hörsaal des Instituts für Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
R 2	= Hörsaal des Instituts für Botanik, Senckenbergstr. 17-25
R 3	= Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
R 4	= Großer Hörsaal des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
R 5	= Praktikumsräume des Instituts für Chemie, Leihgesterner Weg 66
R 6	= Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 7	= Präpariersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 8	= Mikroskopiersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 9	= Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
R 10	= Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
R 11	= Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. 116
R 12	= Ernst-Leitz-Hörsaal des Instituts für Human-Biochemie, Friedrichstr. 24
R 13	= Räume der AG Biomathematik und Datenverarbeitung, Frankfurter Str. 95
R 14	= Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
R 15	= Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
R 16	= Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
R 17	= Praktikumsräume des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
R 18	= Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 39
R 19	= Laborräume der Professur für Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 94
R 21	= Lehr- und Versuchsstation Oberer Hardthof
R 22	= Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
R 23	= Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
R 24	= Laborräume des Inst.f.Hygiene u. Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89
R 25	= Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Frankfurter Str. 107
R 26	= Seminar- und Laborräume der Professur für Bakteriologie und Immunologie, Frankfurter Str. 107
R 27	= Sektions- und Laborräume der Professur für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
R 28	= Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
R 29	= Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Str. 2
R 30	= Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Frankfurter Str. 107
R 31	= Praktikumsräume der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
R 32	= Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
R 33	= Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
R 34	= Hörsaal der Chirurgischen und Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 124
R 35	= Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
R 36	= Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
R 37	= Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
R 38	= Seminar- und Laborräume des Fachgebietes Vet.med.Genetik und Zytogenetik, Hofmannstr. 10
R 39	= Seminarraum des Instituts für Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere, Frankfurter Str. 89

## Naturwissenschaftliche Fächer

P	VS	Physik: Experimentalphysik	Scharmann Schartner	Mo 10-12, Di 10-11 3 st., R 1	20.4.
P	VS	Botanik: Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen	Ringe,Schmetter	Mo 16.15-18.15 Di 15.15-17.15 Einf. aller Gruppen 18.4., R 2, 16.15	18.4.
WV	VS	Führungen im Botanischen Garten	Gottsberger Schultka	nach bes. Ankündigung	
P	VS	Genetik: Grundriß der Vererbungslehre	Renkawitz	Mo,Di 13 h c.t.-14.15	
P	VS	Chemisches Praktikum für Veterinärmediziner, Anorganischer Teil	Beck, Wisser	halbsemestrig 6 Stunden, R 4	

		inklusive: a) Kolloquium in kleinen Gruppen b) Seminar zum Anorganischen Teil c) Rechenübungen	Wisser	Mi 14 h c.t.	20.4.
P	KS	Chemisches Praktikum für Veterinärmediziner, Organischer Teil	Ipaktschi, Maier Jürgen, Reichenberg, Eckert Weidemeyer, Fiedler	Mo, Di, Do 4 st., R 4 Halbsemestrig nach bes. Ankündigung	18.4.
		inklusive: Seminar zum Organischen Teil	N.N.	Mi 15-17, 2 st., HEG 01	
P		Einführung in die Organische Chemie	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr 9-10, R 4	18.4.
<u>Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie</u>					
P	VS	Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems, Atmungsapparates, Nervensystems und der Sinnesorgane (2.Sem.) a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung) b) Mikroskopische Organlehre (Vorlesung und Übung)	Schnorr, Leiser Hummel, Wille Thomé, Kressin Ruhrig, N.N. N.N., N.N.	a) Di 8-9, Mi 9-13 gruppenweise Do 10-13, Fr 10-12 8 st., R 6, 7 b) Mi 8-9, 9-13 gruppenweise 3 st., R 6, 8	19.4. 20.4.
P	VS	Embryologie (2.Sem.)	Leiser	Di 11-12, 1 st., R 6	19.4.
WV	VS	Histologisch-embryologisches Seminar (2.Sem.)	Leiser	Di 12-13, 1 st., R 6	19.4.
P	VS	Angewandte Anatomie (4.Sem.)	Leiser, Thomé	Mo 11-12, 1 st., R 6	18.4.
WV	VS	Kolloquium der Histologie und Embryologie (4.Sem.)	Schnorr	Do 13.30-15, 2 st., R 8	21.4.
P	HaF	Anatomie der Haustiere und des Menschen für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé, Langer	Fr 13-15 bzw. Mo 16-18 2 st., R 6	22.4.
<u>Veterinär-Physiologie</u>					
P	VS	Physiologie der Haustiere (4.Sem.)	Breves, N.N.	Di, Mi 10-12, 4 st., R 9	19.4.
P	VS	Verdauungsphysiologie der Haustiere	Rufeger	Mo 9-11, 2 st., R 9	18.4.
P	VS	Physiologisches Praktikum in 4 Abteilungen zu 5 Gruppen (4.Sem.) Vorbesprechung und Gruppeneinteilung: Donnerstag, 21.4., 11-12 Uhr	Breves, Rufeger N.N. und Mitarbeiter	Mo oder Di oder Mi oder Fr 9-12, 5 st. R 9/10 u.a.	25.4.
WV	VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Breves, Rufeger und Mitarbeiter	Do 11-12, 1 st., R 9 nach bes. Ankündigung	
<u>Biomathematik</u>					
P	VS	Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Do, Fr. 8-9, 2 st., R 9	21.4.
WV	VS	Übungen zur Biomathematik (2.Sem.)	Failing	Mi 12-13, 1 st., R 9	20.4.
<u>Tierernährung</u>					
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Vorlesung II)	Pallauf	Mi 14-16, 2 st. Gr. HS Zeughaus	20.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner (Übung II) Eintragung in Teilnehmerliste vom 11.4. bis 20.4.94 am Institut für Tierernährung Senckenbergstr. 5, Einteilung am 21.4.94 15 Uhr für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude, Bismarckstr. 18	Pallauf, Weigand Laubach, Most Pippig, Thelen Thiel, Walz	Do 15-18, 18-21, 3 st.	21.4.
<u>Biochemie und Endokrinologie</u>					
P	VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner, Eigenbrodt, Schoitissek	Mo 8-9, Di, Mi, Do 9-10 R 9	18.4.
P	VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig., für Praktikums-Teilnehmer).	Schoner und Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	21.4.

P	KS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.) Vorbesprechung: Do 21.4., 10-11, R 9	Schoner, Eigenbrodt, Pauls Scheiner-Bobis Antolovic, Sich Mazurek, Thönges N.N.	Mo,Di,Mi,Do 14-18 Di,Mi,Do,Fr 8-9 Do oder Fr 14-16 6 st., s.Aushang R 9 + 11 u.a.	
WV	VS	Regulation des Stoffwechsels (ab 3.Sem.)	Eigenbrodt	Mo 12-13, 1 st., R 9	25.4.
WV		Biochemie von Membran-Prozessen Seminar mit begrenzter Teilnehmerzahl zur Einführung in das Praktikum Biochemie von Transport-Prozessen für Studenten der Naturwissenschaften im-WS 1994/95	Schoner,Scheiner- Bobis	Mo 18-20, 2 st., R 9	25.4.
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Gundlach Habermann, Katz Petzinger Scholtissek Schoner, Stirm	Fr 16-18, 14tägig, R 12 nach bes.Ankündigung	
		<u>Angewandte Biochemie und Klinische Laboratoriumsdiagnostik</u>			
WV	VS	Endokrinologie (4.Sem.)	Sernetz, Schoner	Fr 8-9, 1 st., R 6	22.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik (6.Sem.)	Sernetz	nach Vereinbarung Vorbesprechung: Fr 14 Uhr, R 9	22.4.
WP	HS	Spezielle Methoden der Lichtmikroskopie (Hellfeld-, Dunkelfeld-, Phasenkontrast- Interferenz-, Fluoreszenz- und Polarisations- mikroskopie) Vorlesung u.Übungen HF, L 3	Sernetz	begr. Teilnehmerzahl Kurs A: Mo 18-21 Kurs B: Di 18-21 3 st., R 9	18.4. VB
WV	HaF	Biotechnologisches Seminar: Bioreaktoren, Fraktale Strukturen	Sernetz und Mitarbeiter	Fr 14-16, 2 st., R 9.	22.4.
P	HaF	Grundlagen der vergleichenden Physiologie für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften und Agrarwissen- schaften	Sernetz	Mi 9-11, 2 st., gCHH	20.4.
<u>Veterinär-Pathologie</u>					
P	KS	Allgemeine Pathologie Teil II	Weiss	Di, Mi 8-9, 2 st., R 14	19.4.
P	KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5.u.6.Sem.)	Frese, Käufer- Weiss, Frank Burkhardt, Baum- gärtner, Biesen- bach, Teifke, N.N.	Di 8-10, 2 st., R 15 nach Aufruf	19.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Burkhardt, N.N.	Di 16-17, Fr 11-12 2. st., R 14	19.4.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8.u.9.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss	Mi 14-16, 2.st., R 15	20.4.
P	KS	Obduktionen (7.u.8.Sem.)	Weiss, Frese Käufer-Weiss Frank,Burkhardt Baumgärtner Biesenbach, Teifke	Mo-Fr 10-12, R 15 nach Anfall	18.4.
P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Toxikologie	Kast	Zeit n.Vereinbarung	
<u>Tierärztliche Nahrungsmittelkunde</u>					
P	KS	Vorlesung "Fleischhygiene" (8.Sem.)	N.N., N.N.	Mo,Di 14-16, 4 st. R 16	18.4.
P	KS	Übungen "Fleischhygiene" (8.Sem.)	N.N., N.N.	Mo,Di 14-16, 4 st. R 18	18.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene" (8.Sem.)	N.N., N.N.	Do 8-9, 11-12 FR 12-13, 3 st., R 16	21.4. 22.4.

P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie"	N.N., N.N.	Mi 11-12, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittellehre; vom Tier stammende Nahrungsmittel II" (für Studierende der Ernährungs- und Haushaltswissenschaften - 6.Sem.)	Lücker	Mi 14-16, 2 st., R 16	20.4.
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil II (8.u.9.Sem.)	Kielwein	Mi 16-17, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Milchkunde für die Studienrichtung Ernährungs- und Haushaltswissenschaften Teil II (6.u.7.Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	20.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9.Sem.)	Kielwein Schlenstedt, N.N.	Fr 9-10 (I), 1 st. Fr 11-12 (II), 1 st. R 17	22.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden	Kielwein und Mitarbeiter	Mo 10-12, 1 st., R 19	18.4.
<u>Tierzucht und Haustiergenetik</u>					
P	KS	Spezielle Tierzucht für Veterinärmediziner	Dzapo, Herzog N.N.	Fr 11-13, 2 st., R 37	22.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht für Veterinärmediziner	Dzapo, Hiendleder Reiner, Schley Sonnen, Tripp N.N., N.N., N.N. N.N.	Di 13-16, 2 st., R 21	19.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Veterinärmediziner	Dzapo, Tripp Reiner, Hiendleder Schley, Sonnen N.N., N.N., N.N. N.N.	nach bes. Ankündigung ganzzeitig, 6 Gruppen Teilnahme n. Anmeldung 4 Lehrgänge/Jahr	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Dzapo, Beuing Seibert, N.N.	Mo 14-16, 2 st., R 21	18.4.
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpäthologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen, 5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 15-17, 1 st., R 37	18.4.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Zytogenetik II: Zytogenetische Methoden (6.-9.Sem.)	Herzog, Hecht	Zeit n. Vereinbarung	
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 37	
WV	KS	Erbpathologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9. Sem.)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung	
P	KS	Pathogenetik der Kleintiere	Herzog	Di 12-13, 1 st., R 42	19.4.
WV	KS	Seminar für Doktoranden u. Diplomanden	Herzog, Hecht Vollmer	Mi 14-18, 4 st., R 38	20.4.
<u>Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere</u>					
P	KS	Tierhygiene (7.u.8.Sem.)	Baljer, Manz Herbst	Do 16-18, 2 st., R 22	21.4.
WV	KS	Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme (für Fortgeschrittene)	Baljer, Krauss Weiß, Herbst Wieler	Mo 15-17, 2 st., R 39	18.4.
WV	KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9.Sem. und Fortgeschrittene)	Weiß, Krauss Wieler	Zeit n. Vereinbarung	
WV	KS/ HaF	Zoonosen (für Fortgeschrittene)	Krauss	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Schutzimpfungen bei Haustieren Teil I	Danner	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 22	

WV	KS	Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Demonstrationen und Übungen in Teichwirtschaften	Manz, Nilz	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Moderne Diagnoseverfahren in der Tierseuchenbekämpfung	Schmeer	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 22	
<u>Virologie</u>					
WV	KS	Spezielle Mikrobiologie (Teil II Virologie)	Becht, Rott Stitz	Mo, Di 11-12, Fr 9-10 3 st., R 22	19.4.
WV	HaF	Molekularvirologisch-virologisches Praktikum für Biologen und Veterinärmediziner	Scholtissek Stitz	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztags) Inst.f.Virologie	
WV	HaF	Molekularbiologisches Kolloquium	HSL SFB 272	nach bes.Ankündigung R 22	
WV	HaF	Einführung in die Zellbiologie	Wengler	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	HaF	Immunpathologische Prozesse bei Virusinfektionen	Stitz	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
WV	HaF	Zelluläre und virale Oncogene	Tamura-Niemann	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 14	
<u>Bakteriologie und Immunologie</u>					
WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blöbel, Brückler Lämmler, Kitzrow Seeger	Mo 12-13, 1 st., R 26	25.4.
<u>Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung</u>					
P	KS	Hygiene der Haltung von Geflügel und Reptilien (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Schildger Blahak	Fr 8-9, 1 st., R 22	22.4.
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (8.u.9.Sem.)	Redmann, Kaleta Kostka	Gruppen n.Ankündigung halb- u.ganztags, R 27	19.4.
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	Kaleta, Redmann Krautwald	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n.Ankündigung	20.4.
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung	Kaleta, Redmann Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögel (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung R 22	
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	täglich 12 Uhr, R 27	
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta, Krautwald Balks, Blahak Kostka	Zeit n.Vereinbarung	
P	KS	Klinische Demonstrationen: Vögel und Reptilien	Krautwald, Trinkaus Dit, Schildger, Blahak	Di 9-11, 2 st., R 22	19.4.
<u>Parasitologie</u>					
P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoosen b) Vet.med.Arachno-Entomologie	Bürger, Zahner Bürger, Zahner	Mo, Di 12-13, 2 st. R 28	18.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Bürger, Zahner Conraths, Bauer Barbisch, Gahr Heise, Pfeiffer	Fr 14-19, 2 st., R 29	22.4.
WV	KS	Parasitologisches Seminar	Bürger, Zahner Bauer, Conraths	Zeit n.Vereinbarung Vorbesprechung: 20.4. 13 Uhr	
WV	KS	Parasitologische Exkursion	Bürger, Bauer Zahner	Zeit n.Vereinbarung	

Pharmakologie und Toxikologie

P	KS	Pharmakologie I	Petzinger	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	18.4.
P	KS	Toxikologie	Petzinger	Mi 17-18, 1 st., R 6	20.4.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Honscha	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	HSL des Institutes	Zeit n.Vereinbarung 2 st.; R 12	
P	KS	Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.) Vorbesprechung: Dienstag, 19.4.94,13.15 R 9	Lutz, Ziegler	Di, Fr 14 s.t.-16 s.t. 3 st., R 16, R 23	21.4.
WV	KS	Aktuelle Probleme der speziellen Pharmakologie	Ziegler	Zeit n.Vereinbarung	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Lutz, Ziegler Petzinger	Do 12-13, 14tägig	
WV	KS	Infektionstoxikologie bakterieller Erreger für Veterinärmediziner und Mediziner	Lutz Xiong; Damann Ebel	Zeit n.Vereinbarung 14tägig, 1 st.	
WV		Praktikum zur Expression bakterieller Toxine	Xiong	Zeit n.Vereinbarung	

Chirurgische Veterinärklinik

P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Schimke, N.N.	Mo,Mi,Do 11-12 3 st., R 34	18.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik)	Schimke, Bonath N.N. und Mitarbeiter	Mo,Di,Mi,Do 9-11	18.4.
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Schimke, Bonath Leppert, Nagel Tellhelm, Gerwing Neumann, Oechtering Alef, Kramer Kindler, Weil Hach, Tacke Schleich, N.N.	Mo-Fr 9-12.30 20 st., R 23	18.4.
P	KS	OP-Kurs (8. Sem., 1. Hälfte)	Schimke, Bonath Leppert, Nagel Tellhelm, Gerwing Neumann, Oechtering Alef, Kramer Kindler, Weil, Hach, Tacke Schleich, N.N.	Do 14-16, 2 st., R 15/33/34	21.4.
P	KS	Huf- und Klauenkrankheiten (6.Sem.)	Leppert, N.N.	Do 17-18, 1 st., R 34	21.4.
WP	KS	Allgemeine Anaesthesiologie (6.Sem.)	Schimke Oechtering, Alef	Mi 16-17	20.4.
P	KS	Klinische Radiologie (8.Sem.)	Tellhelm, N.N.	Mo 16-17, 1 st., R 34	25.4.
P	KS	Praktikum gemäß §§ 49,50 TAppO	Schimke, Bonath Leppert, Nagel Tellhelm, Gerwing Neumann, Oechtering Alef, Kramer Kindler, Weil Hach, Tacke Schleich, N.N.	Mo-Fr 7.30-17	18.4.
WV	KS	Seminar Anaesthesiologie und operative Intensivmedizin (klin. Semester)	Oechtering, Alef	Di 7-8	26.4.
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches und Versuchstierkundliches Seminar	Bonath, Hartig Hach	nach bes.Ankündigung	
WV	KS	Seminar Ultraschall-Diagnostik	Gerwing, Kramer	Di 17-18, 2 st., R 34	26.4.

Medizinische und Gerichtliche Veterinärkliniken  
Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik I  
 (Innere Krankheiten der Kleintiere, Pferde und Schweine)

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) (Verbundklinik)	Grünbaum Hertrampf, Mayer Sasse, Neu, Scholl Moritz, Spillmann Schneider	Mo 9-11, 8 st., R 34/35 nach Gruppen	18.4.
P	KS	Intensivklinik	Grünbaum Hertrampf, Mayer Sasse, Neu, Scholl Moritz, N.N.	Mo-Fr 7.30-12, 4 st. Stallungen	18.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse Moritz	Mi, Do 12-13, 2 st. R 34	20.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Grünbaum, Mayer Neu, Sasse, Moritz	Do 8-9, 1 st., R 34	21.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 34	22.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppD	Grünbaum, Neu Hertrampf, Mayer Sasse, Scholl Moritz, N.N.	ganzwöchig	
WV	KS	Klinisches Ergänzungspraktikum	Grünbaum, Mayer Sasse, Moritz Neu, N.N.	Zeit n. Vereinbarung	
P	KS	Schweinekrankheiten (6.u.7.Sem.)	Scholl, Hertrampf	Fr 10-11, 1 st., R 34	22.4.
WV	KS	Bestandsprobleme und Präventivmedizin	Scholl, Hertrampf	Mi 16-18	20.4.
P	KS	Pferdekrankheiten (8.Sem.)	Sasse, Mayer N.N.	Fr 9-10, 1 st., R 35	22.4.

Medizinische und Gerichtliche Veterinärklinik II  
 (Innere Krankheiten der Wiederkäuer)

P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 35	22.4.
P	KS	Klinische Ausbildung Verbundklinik (6.-9.Sem.)	Gründer	Mo-Do 9-11 in Gruppen im Wechsel 2 st., R 35	18.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Mo-So 9-12, 15 st. Rinderstallungen	18.4.
WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 35 und Stallungen	
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppD	Gründer, Kümper Bückner, Geis- hauser	Mo-Sa 7.30-17 ganztags	18.4.
WV	KS	Praktische Übungen: Rindergesundheits- dienst	Gründer, Kümper	Zeit n. Vereinbarung	

Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung  
einschließlich Ambulatorik

P	KS	Klinische Ausbildung	Bostedt, Hoffmann Sobiraj, Blendinger Herfen, Hospes Schuler	Mo-Do 9-11, 2 st., R 36	18.4.
P	KS	Intensivklinik (gruppenweise)	Bostedt, Hoffmann Sobiraj, Blendinger Breitkopf, Herfen Hospes, Schlipf Schuler, Schulz Tammer, N.N.	Mo-Fr 7.30-12, 4 st. R 37	18.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung III (8.Sem.)	Bostedt, Sobiraj	Mo, Di 8-9, 2 st., R 37	18.4.

P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim männlichen Haustier (8.Sem.)	Hoffmann,	Mi 8-9, 1 st., R 37	20.4.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Hoffmann Klein,Riesenbeck Schuler,Wollgarten N.N.	Mo-Do 12-13, 1 st. R 36	18.4.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie mit Seminar (8.Sem.)	Bostedt,Hoffmann Sobiraj,Blendinger Herfen, Hospes Schlipf, Schuler Schulz, Tammer	Mo-Do 12-13, 1 st. R 37	18.4.
		zusätzlich: Übungen in der Sterilitäts- und Graviditätsuntersuchung beim Rind (8.Sem.)	Bostedt,Hoffmann Sobiraj,Blendinger Herfen, Hospes Riesenbeck,Schlipf Schuler, Schulz Tammer,Vielemeier N.N.	Mo 17-18, 1 st., R 18	18.4.
P	KS	Ambulatorik	Bostedt Wollgarten,N.N.	Zeit n.Vereinbarung	18.4.
P	KS	Praktika gemäß §§ 49, 50 TAppO	Bostedt,Hoffmann Sobiraj,Blendinger Breitkopf, Herfen Hospes,Riesenbeck Schlipf, Schuler Schulz, Tammer Wollgarten, N.N.	ganztägig	
	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung II (6.Sem.)	Hoffmann	Fr 8-9, 1 st., R 37	22.4.
P		Neugeborenen-Erkrankungen mit Patientendemonstration (6.Sem.)	Bostedt,Sobiraj Herfen	Di 18-1930, 1,5 st.	19.4.
WV		Seminar: Spezielle Themen aus der Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung	Bostedt, Hoffmann	Do 16-18, 2 st.	
P		Praktische Übungen in zuchthygienischer Betriebsberatung (fallweise)	Bostedt,Hoffmann und Mitarbeiter	Zeit n.Vereinbarung	
WV	KS	Übungen der Samenübertragung am Rind (gruppenweise)	Hoffmann, Schlipf Wollgarten, N.N.	Zeit n.Vereinbarung	
<b><u>Für Studierende der Agrarwissenschaften</u></b>					
WP		Spezielle Zuchthygiene	Hoffmann	Mo 9-10, 1 st., R 37	18.4.
WP		Zuchthygiene Kleintier	Hoffmann	Mo 10-11, 1 st., R 37	18.4.
WP		Methoden zuchthygienischer Betriebsberatung	Hoffmann	Mo 12-13, 1 st. Bibliothek	18.4.
<b><u>Verhaltenslehre</u></b>					
P	KS	Ausgewählte Kapitel aus der Veterinär-Ethologie	Brummer	nach bes.Ankündigung	
<b><u>Staatsveterinärwesen (Praktikum)</u></b>					
P	KS	Praktika der angewandten Staatsveterinärmedizin (8.u.9.Sem.)	Vockert, Merl	9-13, 4 st. gruppenweise	
<b><u>Versuchstierkrankheiten</u></b>					
P	KS	Ausgewählte Kapitel a.d.Versuchstierkunde	Seiffge	Mo 14-16, 2 st., R 14	
<b><u>Arbeitsgemeinschaft Tropische Veterinärmedizin</u></b>					
P	KS	Aufgaben und Probleme der Tropischen Veterinärmedizin	Mitglieder der Arbeitsgruppe und Gäste	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 14	
<b><u>Geschichte der Veterinärmedizin</u></b>					
WV	HaF	Geschichte der Haustiere. DAS RIND	Giese	Di 12-13, 1 st., R 6	19.4.
<b><u>Bienenkrankheiten</u></b>					
WP	KS	Bienenkrankheiten und Bienenzucht	Schley, Mitro	Zeit n.Vereinbarung	

# Fachbereich 19 – Ernährungs- und Haushaltswissenschaften\*

\*(vorl. Bezeichnung)

## I. Verbindlichkeitscharakter:

- P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
- Pa = Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- FZ = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

## II. Lehrveranstaltung

## III. Name des/der Lehrenden

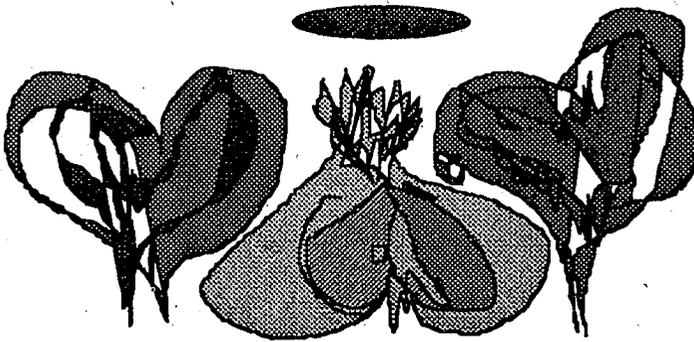
## IV. Fachbereich

## V. Veranstaltungszeiten und -orte

- AUB1 = Großer Hörsaal Alte Universitätsbibliothek, Bismarckstr. 37
- AUB2 = Seminarraum im Zeitschriftenlesesaal der Alten UB, Bismarckstr. 37
- AUB3 = Kleiner Hörsaal, Alte UB (Raum 002), Bismarckstr. 37
- AUB4 = Arbeitsraum Wohnökologie (Raum 001), Alte UB, Bismarckstr. 37
- AUB5 = Seminarraum II, Stock, Alte UB, Bismarckstr. 37
- Aula = Aula Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- ASSE = Seminarraum Institut f. Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
- AugH = Hörsaal der Augenklinik, Friedrichstr. 18
- BioH = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23
- BotH = Botanischer Hörsaal, Senckenbergstr. 17-25
- Brag = Hörsaal Braugasse 7, I. Stock
- CH03 = Raum 3, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- CH05 = Raum 5, EG, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- CH19 = Raum 019, Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58
- EiH0 = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- gCHH = Großer Chemie-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 58
- gHDi = Großer Hörsaal, Diezstr. 15
- gHZe = Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- gHZo = Großer Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24, I. Stock
- gPHH = Großer Physik-Hörsaal, Heinrich-Buff-Ring 16
- G66Lk = Lehrküche, Institut für Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
- G8Se = Seminarraum 1, Stock, Institut für Ernährungswissenschaft, Goethestr. 55
- H0TN = Hörsaal Institut für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
- H0VA = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
- HSNW = Hörsaal Nutztierwissenschaften, Ludwigstr. 21 B
- HygH = Hörsaal des Hygiene-Instituts, Friedrichstr. 16
- kBoH = Kleiner Hörsaal Botanik, Senckenbergstr. 17-25
- kHZe = Kleiner Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- kHZo = Kleiner Hörsaal, Zoologie, Stephanstr. 24
- KKiH = Hörsaal der Kinderklinik, Feulgenstr. 12
- MedK = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- MePo = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- MiKu = Mikrobiologischer Kursraum, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, III. Stock
- MZVG = Mehrzweckverfügungsgebäude, Heinrich-Buff-Ring 38
- N0B1 = Bibliothek der Nutztierökologie, Ludwigstr. 21, I. Stock
- NP = Neues Praktikumsgebäude, Bismarckstr. 18a, Hinterhaus,
- ObSe = Seminarraum Institut für Obstbau, Ludwigstr. 27
- Q25AII = Hörsaal 025, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21
- 109AII = Hörsaal 109, Haus A, Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21
- PbPr = Praktikumsraum Institut für Pflanzenbau, Ludwigstr. 23, II. Stock
- PCDi = PC-Raum, Diezstr. 15
- PeSe = Seminarraum der Pflanzenernährung, Südanlage 6
- PHiV = Physikhörsaal IV
- S1Bg = Seminarraum 1, Braugasse 7, I. Stock
- S1Di = Seminarraum 1, Diezstr. 15/Sitzungszimmer parterre
- S2Di = Seminarraum 2, Diezstr. 15
- S3Di = Seminarraum 3, Diezstr. 15
- SeiH = Seminarraum 1, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- SeUm = Seminarraum Untersuchungsamt Mittelhessen, Märburger Str. 54
- S1Ze = Seminarraum 1, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- S2Ze = Seminarraum 2, Landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3
- TeSe = Seminarraum Institut für Tierernährung, Braugasse 7, II. Stock
- TpSe = Seminarraum Tierproduktion, Ludwigstr. 21
- VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weißburgergrenze 25
- VFPy = Versuchsfeld Institut für Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 28
- Wi18 = Seminarraum Schwesternwohnheim, Wilhelmstr. 18
- Wi20 = Hörsaal, Wilhelmstr. 20
- ZFAZ = Zentrum für Anatomie und Zytologie, Aulweg 123



# **" Der Knoblauch "** **die** **Metamorphose des Herzens**



ein "Kochbuch"  
für  
**Individualisten**

Der Knoblauch, Anregungen und Rezepte von Lutz von Laer  
zu beziehen beim Buchhandel oder direkt beim Verlag  
E. Knoblauch, 24960 Glücksburg

P	Praktikum biochemische Methoden I	Bohring/N.N. Steffens	19 Mi	14-18	4 st.	NP
P	Pflanzenbaulehre II	Jahn	17 Mo	16-18	2 st.	BioH
P	Tierzucht und Tierhaltung	Erhardt	17 Di Do	9-10 14-16	3 st.	HSNW BioH
P	Familie und Konsum II	N.N.	19 Mo	10-12	2 st.	AUB1
P	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung	Bottler	19 Mi	8-10	2 st.	AUB1
WV	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	Jahn-	17 Fr	10-12	2 st.	VFPb

#### HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

##### 6.(5.) Semester

P	Ernährung des Menschen II	Neuhäuser-Berthold	19 Di	10-12	2 st.	Both
P	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter	Otten/Harzer	20	Blockveranst. s. Aushang		KKIH
P	Praktikum Nahrungszubereitung I Normalkost	Schulz	19a)Mi b)Mi	10-13 14-17	3 st. 3 st.	kHZo/GöLk kHZo/GöLk Eintrag in Listen ab 11.04.94
P	Praktikum Nahrungszubereitung II Krankenkost	Schulz	19	Blockpraktika Zeit n.Vereinb. Eintrag in Listen ab 11.04.94	3 st.	kHZo/GöLk
P	Verfahrens- und Gerätetechnik II	Schlich	19 Do	16-18	2 st.	Brag
P	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler		14	Mo,Mi,Do,Fr Vorbespr. bei Anündigung (Anmeldg. bis Sem.beginn erforderl.; Liste im Praktikum!)	ganzt.	
P	Spezielle Biochemie II	Daniel	19 Mi	10-12	2 st.	Both
P	Praktikum biochemischer Methoden I	Bohring/N.N. Steffens	19 Mi	14-18	4 st.	NP
P	Praktikum biochemischer Methoden II	Höfner/Fisahn Neumann/Pauler	19 Di	14-18	4 st.	NP
P	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19 Fr	10-12	2 st.	BioH
P	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st.	HöTN
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N.	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Lebensmittellehre; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Lücker	18 Mi	14-16	2 st.	HöTN
WP	Pathophysiologie	Katz/Voss	20 Do	14-16	2 st.	ZfAZ
WP	Technologie der pflanzlichen Lebensmittel	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st.	Brag
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di	10-12	2 st.	S2Di
WP	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	19 Di	8-10	2 st.	Wi20
WP	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Bellin	17/ 19	Mi 19	8-10	2 st. Wi20
WP	Tierernährungs- und Futtermittellehre	Pallauf	19 Mi	14-16	2 st.	gHZe

WP	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I	Pallauf	19 Di	14-16	2 st.	Brag
WP	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/ Steffens	19 Mo Do	11-12 12-13	2 st.	BioH
WP	Grundlagen des Vorratsschutzes	Münzel	17 Mo	14-16	2 st.	BioH
WP	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrrohstoffe II	Jahn	17 Di	17-19	2 st.	SeH
WP	Übungen zu Qualitätskriterien der Milch	N.N./Renz- Schauen/ N.N./N.N.	17 Zeit	n.Vereinb.	3 st.	HSNW
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	17 Di	8-10	2 st.	khZe
WP	Methodik der Beratung	Boland	17 Do	10-12	2 st.	AUB1
WP	Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Do	10-12	2 st.	AUB2
WP	Seminar Beratungslehre II	Leonhäuser/ Straka/Heyer	19 Di	8-10	2 st.	AUB2

### 8.(7.) Semester

P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mo	10-11.30	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mo	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	Wi20
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mi	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	AUB3
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	khZo
P	Biochemisches Seminar II, Kurs A	Daniel/Bartels Herget/Wenzel	19 Mo	12-13	1 st.	Wi20
	Biochemisches Seminar II, Kurs B	Daniel/Bartels Herget/Wenzel	19 Mo	13-14	1 st.	Wi20
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/ Muskat	19 Fr	8-9	1 st.	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/Muskat/ Nebel/Michel/ Witthöft/Taschan Klapp-Kunsemüller/Roiderer/ Ziems	19 Block	6x9 st 4 Parallelkurse s. Aushang Vorbespr. 22.4. 8.00 c.t.		NP  BioH
P	Ernährungswiss. Seminar	Bitsch/Nebel/ Witthöft/Ziems	19 Di	14-15.30	2 st.	Wi20
P	Lebensmittel- und Umwelttoxikologie	Brunn	19 Do	15.45-17.30 14-tägig	2 st.	HrgH
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N. Hartmann	19 Di	8-10	2 st.	AUB1

P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/ Pfannes/ Ziebarth	19 Di	8-10	2 st.	AUB3
WP	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Klöv/ Stracke/Weise	20 Di	12-13	1 st.	MePo
WP	Seminar Ernährungspathologie	N.N.	20	Zeit n.Vereinb.	2 st.	MedK
WP	Milchtechnologie	N.N.	17 Do	8-10	2 st.	HSNW
WP	Seminar Lebensmitteltechnologie	Bitsch	19 Do	10-12	1 st.	Wi20
WP	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II	Leitzmann/ Bellin	19 Mo	14-16	2 st.	Wi20
WP	Seminar Tierernährung	Pallauf	19 Mi	10-12	2 st.	Brag
WP	Mikrobiologisches Praktikum II für Oecotrophologen	Ahrens	17 Di	11-13 s. Aushang	2 st.	MiKu
WP	Mikrobiologisches Praktikum II für Oenologen u. zusätzl. Oecotrophologen	Ahrens	17 Mo	16-18 s. Aushang	2 st.	MiKu
WP	Seminar über Fragen des Vorratsschutzes	N.N.	17 Fr	10-12	2 st.	Se1H
WP	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genütmittelpflanzen)	Sauerborn	17	Zeit u. Ort s. Aushang	1 st.	
WP	Seminar Qualität pflanzlicher Nahrungrohstoffe	Jahn/ Schipper	17 Mo	10-12	2 st.	PbPr
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	17 Fr	8-10	2 st.	kHZe
WP	Seminar zur Marktlehre	Herrmann	17 Do	10-12	2 st.	kHZe
WP	Gruppenarbeit und Moderation	Boland	17	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Seminar Ernährungsberatung im diätetischen Bereich	Schulz	19	Blockseminar Zeit und Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung I	Leonhäuser/ Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung II	Leonhäuser/ Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Ernährungsberatung im medizinischen Umfeld	Burkard	19	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		

#### Wahlvertiefungsveranstaltungen (5. bis 8. Semester)

WV	Fachbereichskolloquium	HSL des FB 19	19 Di	17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Ausgewählte Kapitel aus der experimentellen Ernährungsphysiologie	HSL u. wiss. Mitarb.d.IFE	19 Di	17-19 14-tägig, s. Aush.	1 st.	Wi20
WV	Angewandte klinische Ernährung	Klör/Neuhäuser- Berthold	19	Zeit u. Ort s. Aushang		Goe55
WV	Übungen zu Methoden der Ernährungsforschung	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/ N.N./Schulz	19	Zeit u. Ort s. Aushang		Goe55
WV	Sport und Ernährung	Moch	19 Do	10-11	1 st.	AUB3
WV	Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen (Tierversuchskunde II)	Walz	19 Fr	11-13	2 st.	TeSe

WV	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stickstoffumsätze und deren Bedeutung für die Ernährung des Gesunden und Kranken	Jekat	19 Do 16-18 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene	Daniel/Bartels Herget/Wenzel	19 Mo 9.30-17.30	8 st.	Wi20
WV	Einführung in die Molekularbiologie	Daniel/Bartels Herget	19 Do 12-13	1 st.	Wi20
WV	Physiologie und Biochemie des Magendarmtraktes	Daniel	19 Do 13-14	1 st.	Wi20
WV	Einführung in die Immunologie	Sawatzki	19 Mo 9-10	1 st.	Wi20
WV	Lebensmittelrecht und aktuelle Probleme der Lebensmittelüberwachung	Muskat/Stelz	19 Fr 12.30-14 14-tägig	2 st.	kBoH
WV	Die Zubereitung von Nahrungsmitteln in der menschlichen Geschichte I	Ruf	19 Fr 12.30-14.00 14-tägig	2 st.	kBoH
WV	Ernährungsökologie	v. Koerber/ Leitzmann	19 Mo 16-18	2 st.	Wi20
WV	Seminar Rückstandsanalytik	Brunn/Georgii	Fr 14-16 14-tägig	2 st.	s.Ank.
WV	Ökotoxikologie	Mersch- Sundermann	19 Zeit s. Aushang		Wi20
WV	Internationales Lebensmittelwesen I Internationale Organisation	Mollenhauer	19 Mo 14-16 14-tägig	1 st.	AUB3
WV	Biotechnologie und Ernährung	Faust	19 Mi 16.30-19.00 14-tägig	1 st.	AUB4
WV	Sensorik: Brot und Backwaren	Hammel	19 Mi 14-16.00 14-tägig	1 st.	Wi20
WV	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Ackmann/ Straka/N.N.	19 Blockveranst. Zeit u. Ort s. Aushang		
WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/ Pfannes/ Ziebarth	19 Fr 12-13	1 st.	AUB2
WV	Marktlaufanalyse und Markt vorausschau	Herrmann	17 Fr 14-16	2 st.	kHZe
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Schubnell	19 Mi 9-11	2 st.	AUB4
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di 10-12	2 st.	AUB4
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do 8-10	2 st.	AUB4
WV	Pathophysiologie	Wagner	19 Fr 9-10	1 st.	AUB4
WV	Enzyme im Stoffwechsel	Wagner	19 Fr 10-11	1 st.	AUB4
WV	Diätetik	Wagner	19 Di 9-10	1 st.	AUB4
WV	Weiternährung, Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung	Wagner	19 Di 8-9	1 st.	AUB4
WV	Verhalten, Einfluß und mikrobieller Abbau von organischen Umweltchemikalien in Böden und Gewässern	Ottow	17 Mi 10-12	1 st.	kHZe

### Exkursionen

Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	19 nach bes. Ankündigung
Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie	Bitsch/Muskat/ Taschan/Nebel/ Ziems	19 s. bes. Ankündigung in den entsprechenden Vorlesungen

Exkursionen zu erzeugenden und verarbeitenden Betrieben	Jahn	17	nach Vereinb. s. Aushang
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	N.N.	17	nach Vereinb. s. Aushang
Eintägige Exkursion Milchtechnologie	N.N.	17	nach bes. Ankündigung
Exkursion zur Gewässermikrobiologie und Abwasserreinigung	Ottow/Benckiser/Lorch	17	s. Aushang
Exkursion Pflanzenernährung	Mengel/ Steffens	19	nach bes. Ankündigung
Exkursion zum Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19	nach bes. Ankündigung

#### HAUPTSTUDIUM Fachrichtung HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

##### 6.(5). Semester

P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N.	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
P	Funktionslehre II	Preuße	19 Mi 9-11	2 st.	AUB5
P	Ernährung des Menschen II	Neuhäuser-Berthold	19 Di 10-12	2 st.	Both
P	Verfahrens- und Gerätetechnik II	Schlich	19 Do 14-16	2 st.	Bräg
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo 8-10	2 st.	AUB3
WP	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr 10-12	2 st.	KHZe
WP	Grundlagen des Planens und Bauens I	Schnieder	19 Mo 14-16	2 st.	AUB5
WP	Planungsübungen I	Schnieder	19 Zeit n. Vereinb.	2 st.	AUB5
WP	Allgemeine Umweltsoziologie II	Bodenstedt	17 Fr 8-10	2 st.	ASSe
WP	Allgemeine Soziologie I	Bodenstedt	17 Mi 10-11.30	2 st.	AUB2
WP	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17 Di 12-14	2 st.	ASSe
WP	Methodik der Beratung	Boland	17 Do 10-12	2 st.	AUB1
WP	Verhaltensorientierte Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Do 10-12	2 st.	AUB2
WP	Seminar: Verhaltensorientierte Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Di 8-10	2 st.	AUB2
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich I	Kuhlmann	17 Mo 10-12	2 st.	StZe
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	17 Di 8-10	2 st.	KHZe
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19 Fr 10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittellehre; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Lücker	18 Mi 14-16	2 st.	HöTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi 12-13	1 st.	HöTN
WP	Gesundheitspolitik II	Evers	19 Mi 16-18	2 st.	AUB4
WP	Sozialpolitik I	Evers	19 Di 14-16	2 st.	AUB4

8.(7.) Semester

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N./Hartmann	19 Di	8-10	2 st.	AUB1
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/Pfannes/Ziebarth	19 Di	8-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N.	19 Mi	8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Haushaltsanalyse (7. Semester)	Preuße	19 Fr	8-10	2 st.	AUB5
P	Haushaltssimulation (8. Semester)	Hagemeyer	19 Mi	14-16	2 st.	AUB5
WP	Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	17 Do	16-18	2 st.	PeSe
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/Evers/Schnieder	19 Do	14-16	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mo	10-11.30	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mo	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	Wi20
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mi	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	AUB3
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	KHZo
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Do	14-15.30	2 st.	KHZo
P	Verfahrenstechnik in Großversorgungs-einrichtungen II	Schlich	19 Fr	10-12	2 st.	Brag
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
WP	Verbrauchslehre II	Claupein	19 Mo	10-12	2 st.	AUB4
WP	Wohnökologisches Seminar	Schnieder	19 Do	10-12	2 st.	AUB5
WP	Gruppenarbeit u. Moderation (Blockseminar)	Boland	17	Zeit- u. Ort s.		Aushang
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung I	Leonhäuser/Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s.		Aushang
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung II	Leonhäuser/Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s.		Aushang
WP	Marketing im Agrar- und Ernährungsbereich II	Kuhlmann/Müller	17 Di	16-18	2 st.	S1Ze
WP	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st.	S1Ze
WP	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	17 Fr	8-10	2 st.	KHZe
WP	Seminar zur Marktlehre	Herrmann	17 Do	10-12	2 st.	KHZe

WP	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Höhn	19 Di 15-18	2 st.	AUB4
----	--	------	-------------	-------	------

Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/Pfannes/Ziebarth	19 Fr 12-13	1 st.	AUB2
Pa	Ernährung des Menschen II	Wagner	19 Di 10-12	2 st.	AUB4
Pa	Ernährungswissenschaftliches Seminar	Wagner	19 Do 8-10	2 st.	AUB4
WV	Seminar zur Haushaltstechnik	Dickau/Grehn/Schlich	17 Mo 14-16	2 st.	S1Bg
WV	Sensorische Prüfung	Baier	19 Mo 16-18	2 st.	S1Bg
WV	Workshop/Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt/Boland	17 Di 16-18	2 st.	ASSe
WV	Marktlaufanalyse und Markt vorausschau	Herrmann	17 Fr 14-16	2 st.	khZe
WV	Haushaltswissenschaft - Frauenforschung: und/oder?	Claupein	19 Zeit u. Ort s. Aushang	2 st.	
WV	Praxis der Schuldnerberatung	Claes	19 Zeit u. Ort s. Aushang	2 st.	

Exkursionen:

Exkursion zum Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 nach bes. Ankündigung
Exkursion Wohnökologie	Schnieder	19 nach bes. Ankündigung

HAUPTSTUDIUM Fachrichtung ERNÄHRUNGSKONOMIE

6.(5.) Semester

P	Unternehmensorganisation	Seuster	17 Do 14-16	2 st.	S1Ze
P	Unternehmensrechnung (Kostenrechnung)	Zilahi-Szabó	17 Di 16-18	2 st.	gHDi
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	17 Mo 10-12	2 st.	S1Ze
P	Ökonometrie I	Frohn	17 Fr 10-12	2 st.	khZe
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Herrmann	17 Di 8-10	2 st.	khZe
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N.	19 Mi 8-9 Do 9-10	2 st.	AUB3
P	Funktionslehre II	Preuße	19 Mi 9-11	2 st.	AUB5
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr 8-10	2 st.	AUB1
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo 8-10	2 st.	AUB3
P	Ernährung des Menschen II	Neuhäuser-Berthold	19 Di 10-12	2 st.	Both
WP	Allgemeine und Umweltsoziologie II	Bodenstedt	17 Fr 8-10	2 st.	ASSe
WP	Allgemeine Soziologie I	Bodenstedt	17 Mi 10-11,30	2 st.	AUB2
WV	Land- und Agrarsoziologie	Bodenstedt	17 Di 12-14	2 st.	ASSe

WP	Technologie pflanzlicher Lebensmittel II	Wucherpfennig	19 Mi	14-16	2 st.	Brag
WP	Pflanzliche Lebensmittel II	Bitsch	19 Fr	10-12	2 st.	BioH
WP	Lebensmittellehre; vom Tier stammende Nahrungsmittel II	Lücker	18 Mi	14-16	2 st.	HÖTN
WP	Milchkunde II	Kielwein	18 Mi	12-13	1 st.	HÖTN
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Mo	8-10	2 st.	kHZe
WP	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Do	8-10	2 st.	kHZe
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	17 Di	10-12	2 st.	S2Di
WP	Methodik der Beratung	Boland	17 Do	10-12	2 st.	AUB1
WP	Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Do	10-12	2 st.	AUB2
WP	Seminar: Beratungslehre II	Leonhäuser	19 Di	8-10	2 st.	AUB2
WP	Informatik II (Grundlagen der Programmierung)	Zilahi-Szabó	17 Mo	12-14	2 st.	gHDi

### 8.(7.) Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung	Seuster	17 Di	10-12	2 st.	S1Ze
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann/ Müller	17 Di	16-18	2 st.	kHZe
P	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Zilahi-Szabó	17 Mi	16-18	2 st.	gHDi
P	Marktlaufanalyse und Markt vorausschau	Herrmann	17 Fr	14-16	2 st.	kHZe
P	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Herrmann	17 Fr	8-10	2 st.	kHZe
P	Seminar zur Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Herrmann	17 Do	10-12	2 st.	kHZe
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N./ Hartmann	19 Di	8-10	2 st.	AUB1
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19 Fr	8-10	2 st.	AUB1
P	Verbrauchslehre II	Claupein	19 Mo	10-12	2 st.	AUB4
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/ Pfannes/ Ziebarth	19 Di	8-10	2 st.	AUB3
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II	N.N.	19 Mi Do	8-9 9-10	2 st.	AUB3
P	Arbeitslehre IV	Schneider	19 Mo	8-10	2 st.	AUB3
P	Haushaltswissenschaftliches Forschungsseminar	Bottler/Evers/ Schneider	19 Do	14-16	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/ N.N./Moch	19 Mo	10-11.30	2 st.	AUB4
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/ N.N./Moch	19 Mo	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar I	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/ N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	Wi20

P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Mi	14-15.30	2 st.	SemH
P	Ernährungswissenschaftliches Seminar II	Neuhäuser-B./ Stroh/Schneider/N.N./Moch	19 Di	14-15.30	2 st.	AUB3
WP	Milchtechnologie	N.N.	17 Do	8-10	2 st.	HSNW
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik	N.N.	17 Mi	8-10	2 st.	kHZe
WP	Gruppenarbeit und Moderation	Boland	17	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung I	Leonhäuser/ Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Seminar Präventive Ernährungsberatung II	Leonhäuser/ Straka/Heyer	19	Blockseminar Zeit u. Ort s. Aushang		
WP	Informatik IV (Projektarbeit)	Zilahi-Scabó	17 Mi	nachmittags Zeit u. Ort s. Aushang	2 st.	PCDi
WP	Soziale Strategien in Entwicklungsländern	Bodenstedt	17 Do	16-18	2 st.	PeSe

#### Wahlvertiefungsveranstaltungen

WV	Seminar für Produktionsplanung	Zilahi-Scabó	17	Zeit n.Vereinb.		
WV	Seminarkurs Buchführung	Zilahi-Scabó	17	Zeit n.Vereinb.		
WV	Übung zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler/Herr/ Pfannes/ Ziebarth	19 Fr	12-13	1 st.	AUB2
WV	Seminar Bevölkerungsentwicklung und -politik	Höhn	19 Di	16-18	2 st.	AUB4
WV	Workshop/Praktikerseminar zur Agrar-, Umwelt- und Ernährungssoziologie	Bodenstedt/ Boland	17 Di	14-16	2 st.	ASSe
WV	Haushaltswissenschaft - Frauenforschung: und/oder?	Claupein	19	Zeit u. Ort s. Aushang	2 st.	

#### Exkursionen:

	Exkursion zur Wirtschaftslehre des Großhaushalts II	Bottler	19	nach bes. Ankündigung		
--	---	---------	----	-----------------------	--	--

#### LEHRVERANSTALTUNGEN FÜR ANDERE STUDIENGÄNGE

##### AGRARWISSENSCHAFTEN

##### GRUNDSTUDIUM

P	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II)	Mengel/ Steffens	Mo Do	11-12 12-13	2 st.	BioH
P	Tierernährung und Futtermittelkunde	Pallauf	Do	8-10	2 st.	BioH

##### HAUPTSTUDIUM Fachrichtung PFLANZENPRODUKTION

P	Praktikum Pflanzenernährung	Bohring/Steffens		Blockpraktikum gztg. s. Aushang		NP
P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel/N.N.	Mo	8-10	2 st.	PeSe
P	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen	Höfner	Di	12-13	1 st.	PeSe
WV	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanzen	Neumann	Mo	12-13	1 st.	PeSe

WV	Spezielle Pflanzenernährung	N.N.	Do 14-tägig	n. Vereinb. 2 st.	PeSe
WV	Kolloquium für Pflanzenernährung	Mengel/ Neumann	Mo 17-19 14-tägig	2 st.	PeSe
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st.	Wi20
WV	Kleine Weinkunde	Mengel	Di 18-19	1 st.	PeSe

#### HAUPTSTUDIUM Fachrichtung NUTZTIERWISSENSCHAFTEN

P	Spezielle Ernährungsphysiologie	Weigand	Mo 14-16	2 st.	Brag
WP	Praktikum Futtermittelchemie	Pallauf/Walz Weigand/ Pippig/Laubach/ Most/Rimbach	Do 14-17.30	4 st.	NP

Einteilung am 21.4.94 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Teilnehmerliste ab 5.4.94 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	Physiologie der tierischen Leistung I	Pallauf	Di 14-16	2 st.	Brag
P	Physiologie der tierischen Leistung II	Weigand	Do 8-10	2 st.	Brag
P	Seminar Tierernährung	Pallauf	Mi 10-12	2 st.	Brag
P	Seminar Tierproduktion	Professoren Tierproduktion	Mo 16-18 14-tägig, s. Aushang	2 st.	TpH8
P	Exkursion Tierernährung	Pallauf/ Weigand	nach bes. Ankündigung		
WV	Einführung in die Tierversuchskunde II (Versuchstierernährung)	Walz	Fr 11-13	2 st.	TeSe
WV	Fachbereichskolloquium	Professoren des FB 19	Di 17-19 14-tägig, s. Aushang	1 st.	Wi20

#### STUDIENGANG VETERINÄRMEDIZIN

P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre für Veterinärmediziner, Vorlesung II	Pallauf	Mi 14-16	2 st.	ghZe
P	Tierernährungs- und Futtermittel- lehre, Übungen II	Pallauf/Weigand/ Walz/Laubach/ Pippig/Most/ Thelen/Thiel	a) Do 14-17 b) Do 18-21.30	4 st.	NP

Einteilung am 21.4.94 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im NP, Bismarckstr. 18a, Hinterhaus  
Teilnehmerliste ab 5.4.94 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

#### AUFBAUSTUDIENGANG WEINBAU UND OENOLOGIE

P	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze	Mengel/N.N.	Mo 8-10	2 st.	PeSe
P	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht	Bitsch/Muskat	Fr 8-9	1 st.	BioH
P	Praktikum der Lebensmittelchemie	Bitsch/Muskat/ Eberle/Taschan/ Witthöft/Klapp- Kunsemüller/Kanjo	Block 6x9st Vorbesprechung s.Aush.	NP	BioH
P	Alternativ: Seminar Ernährungsphysio- logische und lebensmittelrechtliche Beurteilung von Getränken	Bitsch/ Muskat	Mo 16-18	2 st.	KHZe

#### AUFBAUSTUDIENGANG HUMANMEDIZIN

F2	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Weise/Huth Korte	Fr 11-12	1 st.	HygH
----	--------------------------------------	---------------------	----------	-------	------

## Fachbereich 20 — Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Instituts für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studienssemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtveranstaltungen wie Förderliche Veranstaltungen ersichtlich sind:

HSL = Universitätsprofessoren, Hochschuldozenten, Honorarprofessoren, Außerplanmäßige Professoren, Privatdozenten, Hochschulassistenten, Wiss. Assistenten und externe Lehrbeauftragte unter Beteiligung Wiss. Mitarbeiter

### Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dez. 1989, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Dez. 1989, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin in der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung der Dritten Änderungsverordnung vom 17. Dezember 1986, deren Besuch, soweit schulpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist
- F = In Biologie S. FB 15
- P,Z = Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 14
- F,Z = In Chemie S. FB 14
- P,Z = Physikalisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner S. FB 13
- F,Z = In Physik S. FB 13

### Anatomie

- F Allgemeine Biologie einschl. Zytologie und Genetik Allland, Stöckmann, Valerius  
4 st.
- P Praktikum der Biologie für Mediziner HSL d. Anatomie, Biologie und Humangenetik  
3 st.
- P Kursus der Mikroskopischen Anatomie HSL d. Anatomie  
6 st.
- F,Z Anatomie I einschl. Histologie Oksche, Nürnberger, Vollerthun  
3 st.  
Demonstration zur Anatomie I Oksche, Nürnberger, Vollerthun  
1 st.
- F,Z Anatomie II einschl. Mikroskopische Anatomie und Organentwicklung Ueck, Felscher, Wimmer-Röll  
5 st.
- F,Z Embryologie Dunker, Möller  
2 st.
- Z Biologie für Zahnmediziner Oehmke, Berthold  
3 st.
- Z Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner Oehmke, Berthold, Stöckmann  
6 st.
- Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner Oehmke, Berthold  
1 st.

Z	Histologie 2 st.	Ueck, Fleischer, Wimmer-Röll,
Z	Anatomie II 3 st.	Ueck, Fleischer, Wimmer-Röll
P	Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin 2 st.	Stöckmann, Voss, Valerius, NN, Vollerthun, NN
P	Anatomisches Seminar (Themen s. bes. Ankündigung) 2 st.	Duncker, Fleischer, Jost, Möller, Nürnberger, Oksche, Snipes, Syed Ali, Ueck, Wimmer-Röll mit Klin. HSL
	Funktionelle Anatomie der Zellen des Knochenmarks, des Blutes und der Immunorgane 1 st.	Vollerthun
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie für Mediziner (mit Demonstration) 2 st.	Syed Ali
	Praktikum der Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (Beschränkte Teilnehmerzahl; theoretische Kenntnisse Voraussetzung) 2 st.	Syed Ali
	Seminar zur Vorbereitung des Kurses der mikroskopischen Anatomie mit Demonstration für Ausländer 2 st.	Syed Ali
	Interpretation elektronenmikroskopischer Aufnahmen 1 st.	Syed Ali
	Aktuelle Probleme des Nervensystems und der Neuroendokrinologie 2 st.	Zimmermann, Oksche, Nürnberger, Vollerthun, Wimmer-Röll
	Seminar über Probleme der biologischen Strukturforchung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Anatomie auf der Grundlage von multiple choice-Fragen: II. Zytologie, Histologie, mikroskopische Anatomie und Embryologie 1 st.	Ueck
	Einführung in die digitale Bildanalyse (Morphometrie) Seminar mit praktischen Übungen (nach Vereinbarung) (begrenzte Teilnehmerzahl) 2 st. (Blockkurs)	Kriete
	Englisch für Mediziner Nach Vereinbarung (begrenzte Teilnehmerzahl) Voraussetzung: Physikum 2 st.	Snipes
	Praktische Übungen zur Zytologie, Histologie und Mikroskopischen Anatomie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Jost, Snipes
	Vergleichende Anatomie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Jost, Snipes
	Zytologie, Histologie und makroskopische Anatomie für Studierende der Fachhochschule Gießen, Fachbereich Technisches Gesundheitswesen 4 st.	Ueck
	Methoden der Lichtmikroskopie. Seminar und Kurs für Studierende der Fachhochschule Gießen, Fachbereich Technisches Gesundheitswesen 2st.	Peters

# INTER <sup>ÄRZTE</sup> SERVICE

Für Medizinstudenten im Praktischen Jahr  
und Ärztinnen und Ärzte im Praktikum

## Die besondere Kranken- versicherung

AiP und MPJ heißt: Verantwortungsvolle Aufgaben, aber geringes oder gar kein Einkommen. Der INTER ÄRZTE SERVICE hat für Sie einen besonderen Krankenversicherungs-Tarif entwickelt, der speziell auf die Bedürfnisse des ärztlichen Nachwuchses zugeschnitten ist.

Sie sind von Anfang an **Privatpatient** beim **Arzt, Zahnarzt und im Krankenhaus – weltweit.**

Wir ersetzen die Kosten für Zahnbehandlung und Kieferorthopädie zu 100%, für Zahnersatz zu 80%.

Im **Krankenhaus** werden Sie im Zweibett-Zimmer untergebracht. Leistungen, die Sie nicht in Anspruch nehmen, werden durch ein Ersatz-Krankenhaustagegeld ausgeglichen. Bei Entbindungen können Sie wählen zwischen dem Ersatz Ihrer Kosten oder einer Pauschale von 2.000 DM.

### Wollen Sie mehr wissen?

Der INTER ÄRZTE SERVICE informiert Sie über alle Fragen der Alters- und Berufsunfähigkeitsvorsorge, der Privat- und Berufshaftpflicht bis hin zur Finanzierung und sachgerechten Versicherung Ihrer eigenen Praxis.

Füllen Sie den Coupon vollständig aus und schicken Sie ihn an unsere Landesärzteschäftsstelle:

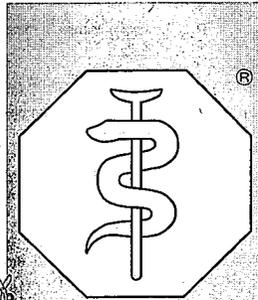
**INTER ÄRZTE SERVICE  
Hessen**

**60327 Frankfurt**  
Friedrich-Ebert-Anlage 3  
Telefon (0 69) 74 05 27-29

Ärztegeschäftsstellen in allen größeren Städten Deutschlands.



**inter**  
**ÄRZTE SERVICE**  
INTER VERSICHERUNGEN



Als angehender Arzt, bin ich an Informationen über das spezielle Angebot der INTER **INTERÄRZTE**

- Krankenversicherung
- Krankentagegeld
- Berufshaftpflicht
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Alters- und Hinterbliebenenversorgung
- Unfallversicherung
- Praxisfinanzierung
- Haftpflicht- und Praxisversicherungen
- Sonstiges

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Geb. Datum \_\_\_\_\_ Fam. Stand \_\_\_\_\_

Fachgebiet \_\_\_\_\_

Am besten erreichen Sie mich in der

- Klinik
- Praxis

Anschrift \_\_\_\_\_

## Physiologie

P,Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	Baumann, Hinckel, Jessen, Kuhnen, Nöll, Roth, Schmidt, Skrandles, Vogel, Zeisberger
P,Z	Seminar Physiologie 3 st.	Baumann, Hinckel, Jessen, Kuhnen, Nöll, Roth, Schmidt, Skrandles, Vogel, Zeisberger
P	Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin 2 st.	Hinckel, Jessen zus. mit Klin. HSL
F,Z	Physiologie I: Erregungs- und Neurophysiologie, Allgemeine Informations- und Sinnesphysiologie, Bioenergetik, Kreislauf, Atmung, 3 st.	Hinckel, Nöll, Schmidt
F,Z	Physiologie III: Muskel, Nerv, Zentralnervensystem, Vegetatives Nervensystem, Sinnesphysiologie  Physiologie II für Studierende mit Physiologie als Nebenfach 3 st., Mo. 10.00 - 12.30  Pathophysiologie des peripheren und zentralen Nervensystems für Psychologen 1 st., Do. 14 - 15  Anfallsische und vegetative Physiologie für Studierende der Fachhochschule Gießen, Fachbereich Technisches Gesundheitswesen 3 st.  Physiologisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung  Seminar zu aktuellen Fragen der Physiologie Nach besonderer Ankündigung	Baumann, Skrandles, Vogel, Zeisberger  Riedel, Plerau  Plerau  Heerd, Zeisberger  HSL d. Physiologie  HSL d. Physiologie

## Biochemie

P,Z	Praktikum der Physiologischen Chemie 8 st.	Geyer, Gundlach, Lumper, Schulze, Stirm, Wels u. Mitarbeiter
P	Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin 2 st.	Gundlach, Lumper, unter Beteiligung Klin. HSL
F,Z	Einführung in die Biochemie 2 st.	Schott
F,Z	Biochemie 4 st.	Gundlach, Lumper
P,Z	Seminar der Biochemie 3 st.  Seminar: Struktur und Funktion von Glykokonjugaten 1 st.  Seminar: Biochemie für Studierende der Naturwissenschaften 2 st.  Seminar: Molekulare Biologie zellulärer Wechselwirkungen nach besonderer Ankündigung, 2 st.  Seminar: Struktur und Funktion biologischer Membranen 2 st.	Beck, Geyer, Schott, Schulze, Stirm, Wels  Geyer  Gundlach  Preissner, v. d. Ahe, M. Kalbas  Schulze

Seminar: Spezielle Probleme der Bioanalytik 1 st.	Stirn
Seminar: Biochemie der Redoxprozesse 1 st.	Weis
Vorlesung: Medizinische Biochemie einschl. angeborener Stoffwechselstörungen 2st.	H.P. Wolf
Praktikum: Parasitologie Teil II: Molekularbiologische Techniken zur Darstellung von Parasiten-Antigenen. Dieses Praktikum baut auf das Praktikum Parasitologie I (Prof. Zahner, Institut für Parasitologie) auf. Teilnehmerzahl: maximal 12 März 1994 (14 Tage) Nach besonderer Ankündigung	Beck
Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Biochemie u. Klinischen Chemie

### Medizinische Psychologie

P	Kursus der Medizinischen Psychologie 4 st.	Beckmann, Scheer u. MitarbeiterInnen
P	Praktikum zur Einführung in die Klin. Medizin 2 st.	Beckmann
F	Vorlesung II Einführung in die Medizinische Psychologie u. Mediz. Soziologie für Humanmediziner, Pädagogen, Sozialwissenschaftler und andere Interessenten 2 st.	Beckmann
F	Vorlesung III mit Kolloquium zur Medizinischen Psychologie für Humanmediziner, Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Scheer
F 2	Seminar: Medizinische Psychologie für Kliniker 2 st., Vor Anmeldung: Abt. Med. Psychologie	Scheer
	Seminar: Psychosoziale Aspekte des Alterns für Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Scheer
	Seminar: Krankmachende Familienstrukturen. Für Studierende der Humanmedizin, Pädagogik und Sozialwissenschaften, 2 st., Blockveranstaltung	Ch. Brähler
	Balint-Gruppe für Studierende im Praktischen Jahr	Beckmann, Scheer u. Mitarbeiter
	Physiologisch-medizinisch Kolloquium 2 st.	Scheer, Reimer
	Forschungsseminar zu medizinisch-psychologischen Fragestellungen in der Intensivmedizin 1 st., montags 17.00 - 18.30, 14tägig Vor Anmeldung: Abt. Med. Psychologie	Laubach
	Seminar: Medizinpsychologische Methodologie 1 st., donnerstags, 19.00 c.t. 14tägig Vor Anmeldung: Abt. Med. Psychologie	Pauli-Pott

## Medizinische Soziologie

P	Kursus der Berufsfelderkundung	Beckmann, Rockenbauch
F	Vorlesung II: Einführung in die Medizinische Soziologie und Mediz. Psychologie. für Humanmediziner, Pädagogen und Sozialwissenschaftler 2 st.	Beckmann, Kupfer
F	Seminar: Sozialstruktur und Gesundheitswesen der BRD für Studierende des Nebenfachs Psychosoziale Medizin 2 st., Mi.	Rockenbauch
	Seminar: Rehabilitation chronisch Kranker für Studierende des Nebenfachs Psychosoziale Medizin 2 st.	Borgetto

## Medizinische Terminologie

P,Z	Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende ohne Lateinkenntnisse 2 st.	Benedum, Glese, Gellert
P,Z	Kursus der Medizinischen Terminologie für Studierende mit Lateinkenntnissen	Benedum, Glese, Gellert

## Zahnheilkunde

Z	Werkstoffkunde I 1 st.	Ritter-Horn
	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Ritter-Horn
Z	Einführung in die Zahnersatzkunde 1 st.	Ritter-Horn
Z	Demonstration zum Kurs der Zahnärztlich-technischen Propädeutik 2st.	Ritter-Horn
Z	Kurs der Zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Ritter-Horn u. Mitarbeiter
Z	Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 2 st.	Ritter-Horn
Z	Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Ritter-Horn u. Mitarbeiter

## Klinische Fächer

P1 =	Praktische Übungen nach Anlage 2 zu Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist
P2 =	Praktische Übungen nach Anlage 3 zur ÄAppO für Studierende der Humanmedizin im Im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist
PV =	Pflichtvorlesungen nach § 2 Abs. 1 Satz 2 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989 im Zweiten klinischen Studienabschnitt, die Praktische Übungen vorbereiten oder begleiten, und deren regelmäßiger Besuch nachzuweisen ist

- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung vom 21. Dez. 1989, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 Satz 3 der ÄAppO, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Approbationsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 17. Dezember 1986 und § 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit schulpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist

#### Allgemeine Pathologie, Spezielle Pathologie und Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Makropathologie 2 st.	Dreyer, Battmann, Franke, Heinrichs, Schäffer, Vuja,
P2	Kursus der Speziellen Pathologie	Schulz, Berghäuser, Terpe
F1	Allgemeine Pathologie 5 st.	Bohle, Schäffer,
F1	Allgemeine Neuropathologie	Schachenmayr
F2	Spezielle Pathologie und Neuropathologie 4 st.	Schulz, Schaper, Schachenmayr, Terpe, Berghäuser
F2	Seminar Spezielle Pathologie 2 st.	Alles, Bohle, Schäffer, Berghäuser, Schulz, Franke, Stambolis, Terpe
	Sektionskurse	Franke, Dreyer
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Bohle
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Terpe
III	Klinisch-pathologische Konferenzen 4 st.	Terpe, Schulz, Berghäuser, Bohle, Franke
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14täglg	Schäffer, Schulz, Terpe, Franke
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 2 st., 14täglg	Bohle, Schäffer, Schulz, Terpe
III	Klinisch-neuropathologische Konferenz 1 st., 14 täglg	Schachenmayr, Vuja
	Neuropathologisch-histologischer Kurs für Fortgeschrittene 2 st.	Schachenmayr, Vuja

#### Pharmakologie

P1	Kursus der Allgemeinen und Systematischen Pharmakologie und Toxikologie In drei Versionen: a) Vertiefungskurs 3 st, b) Projektgruppen 2 st., c) Laborpraktikum 14 Tg./Sem.	Andersen-Beckh, Brockmeyer, Dimpfel, Dreyer, Rosenthal, Just, Presek, Teschemacher, Traber,
----	---	---

P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie 4 st.	Dreyer, Habermann, Presek, Teschemacher, HSL versch. Kliniken u. Institute
F1	Grundlagen der Pharmakologie 1 st.	Dreyer, Rosenthal, Presek, Teschemacher
Z	Pharmakologie für Zahnmediziner 2 st.	Repp, Wenzlaff
III	Arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Lleh 2 st., 14tägig, auch in den Semesterferien	Dreyer, Presek, Repp, Rosenthal
III	Arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 4 st., alle 4 Wochen, auch in den Semesterferien	Dreyer, Presek, Repp, Rosenthal
III	Klinisch-arzneitherapeutisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Wetzlar 2 st., 14tägig, auch in den Semesterferien	Teschemacher, Wenzlaff, Scheffer und Ärzte der Lehrkrankenhauses Wetzlar
	Interaktives Videoprogramm zur Qualifikation für Versuche an Wirbeltieren. Für Mediziner, Veterinärmediziner und Biologen. 2 Tg./Sem.	Habermann

#### Medizinische Mikrobiologie

F1/ P1	Medizinische Mikrobiologie (Bakteriologie, Immunologie, Virologie, Parasitologie Spezielle Bakteriologie, Infektionskrankheiten ) F 1: 5 st. P1: 5 st.	HSL der Mediz. Mikrobiologie, Virologie, Parasitologie
	Die Vorlesungen Bakteriologie - Immunologie - Virologie - Parasitologie - Spezielle Bakteriologie - Infektionskrankheiten werden jeweils zusammenhängend gelesen und sind zugleich theoretische Einführung zum Praktikum der Mikrobiologie und Immunologie	
P1	Praktikum der Mikrobiologie und Immunologie 4 st., eine Woche ganztägig nach Vorlesungsende	HSL der Mediz. Mikrobiologie, Virologie, Parasitologie
P2	Antimikrobielle Therapie (Kursus der Speziellen Pharmakologie)	Schiefer, Breithaupt
F2	Infektionskrankheiten (mit Patientenvorstellung) 2 st.	Breithaupt, Szlegoleit, Willems
F2	Infektionskrankheiten (Vorlesung und Seminar) 2 st.	Schiefer, Jantos
F1	Infektionstoxikologie bakterieller Erreger, für Zahnmediziner und Mediziner 1st., 14tägig, nach Vereinbarung	Chakraborty, Domann, Ebel, Lutz, Xiong

#### Medizinische Virologie

Z	Medizinische Virologie mit praktischen Übungen für Zahnmediziner	S. Mediz. Mikrobiologie
	Molekulare Virologie und Onkologie, Teil II Vorlesung für Mediziner und Naturwissenschaftler 2 st., Vorbesprechung: 20.4.94, 17.45 Uhr Hörsaal des Instituts für Infektionskrankheiten und Hygiene der Tiere, Frankfurter Str. 89-91	Gerlich, Friedrich
	Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner und Naturwissenschaftler (Blockveranstaltung 25.4. bis 6.5.1994) Vorbesprechung für Mediziner: 18.4.1994, 11.00 Uhr Raum 535 des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107 Für Biologen: Zentrale Platzvergabe Voraussetzung: Vorlesung Molekulare Virologie und Onkologie, Teil I	Gerlich, Kaluza, Schollissek, Stitz u. Mitarbeiter

Technik monoklonaler Antikörper  
Praktikum und Seminar  
für Mediziner und Naturwissenschaftler  
1 Woche ganztags 16.5.-20.5.1994 oder nach Vereinbarung  
Vorbesprechung: 18.4.1994, 11.00 Uhr, Raum 535  
des Mehrzweckgebäudes Frankfurter Str. 107

Kaluza

Gentechnologisches Praktikum für Mediziner und Biologen  
(Blockveranstaltung, 2 Wochen, ganztätig)  
Termin nach Ankündigung Vorbesprechung nach Ankündigung FB Biologie

Rohde

Seminar zum Gentechnologischen Praktikum  
S. Ankündigung FB Biologie

Rohde

Aktuelle Probleme der Virologie und molekulare Onkologie (HIV; Onkogene).  
Vorlesung und Seminar für Mediziner und Naturwissenschaftler  
3st. (Blockveranstaltung 17.6. - 19.6.1994) auf Schloß Raulscholzhausen.  
Vorbereitende Vorlesung nach Vereinbarung.  
Vorbesprechung: 20.4.1994, 17.45 Uhr, Hörsaal Inst. f. Infektionskrankheiten  
u. Hygiene der Tiere, Frankfurter Str. 89-91

Friedrich

### Medizinische Ökonomie

Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen  
1 st., Rudolf-Buchhelm-Str. 8, IV. OG, Raum 402  
(für alle klinischen Semester)

Soßna

### Arbeits- und Sozialmedizin

P2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes

S. HygieneI

F2 Arbeitsmedizin einschl. Berufskrankheiten als Umweltkrankheiten  
2 st.

Woitowitz

F2 Sozialmedizin  
für Humanmediziner und Pädagogen  
2 st.

Woitowitz, Fomfelst, Koenig

Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehungen  
1 st.

Woitowitz, Knecht

Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin  
1 st.

Woitowitz

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten für Doktoranden  
(nach Vereinbarung)

Woitowitz, Knecht,  
Rödelsperger

Prävention Gefahrstoff-verursachter Erkrankungen der Arbeitswelt  
und Umwelt  
1 st.

Knecht

### Hygiene

P2 Kursus des ökologischen Stoffgebietes  
4 st. als Blockkurs

Dudeck, Imlich, Koenig,  
Knecht, Schmidt, Schütz,  
Schuster, Weller, Woitowitz  
u. Mitarbeiter

F2 Hygiene: Allgemeine Hygiene, Seuchen-, Kranken-haus-, Lebensmittel-  
und Umweltmedizin  
3 st.

Schmidt

F2 Seminar: Tropen- und Touristikmedizin und -hygiene  
2 st., Mi. 18 - 19.30

Korte, Wels, Schmidt, Wolf,  
Zahner

Z Hygiene für Zahnmediziner  
2 st.

Schmidt

	Begehungen im Rahmen der Krankenhaus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung	Schmidt
	Kolloquium: Gesundheitssysteme in Entwicklungsländern 2 st., nach Vereinbarung	Korte u. Mitarbeiter,
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr. 11 - 12	Huth, Korte, Weise
	Allgemeine Hygiene für Haushalts- und Ernährungswissenschaftler 2 st.	Schmidt
	Doktorandenseminar: Einführung in die epidemiologische Feldforschung 2 st., 17 st. - 18.00, 14täglg	Korte

#### Rechtsmedizin

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes	S. HygieneI
F2	Ärztliche Rechts- und Berufskunde 2 st.	Weller, Rheindorf, Schuster, Riße
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Weller, Schuster, Riße
	Forensische Chemie Nach Vereinbarung	Schütz
	Verkehrsmedizin für Mediziner und Juristen 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Schuster
	Praktische Studienzeit für Juristen 3 st., Zeit nach Vereinbarung	Riße, Schütz, Schuster, Weller,

#### Medizinische Informatik

P1	Übungen zur Biomathematik 3 st.	Düdeck u. Mitarbeiter
P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes	S. Hygiene
F2	Medizinische Statistik und Dokumentation 1 st.	Bödeker
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	Ludwig

#### Medizinische Technik

P2	Kursus des ökologischen Stoffgebietes 4 st.	S. Hygiene
	Medizinische Gerätekunde 2 st.	Imlich u. Mitarbeiter
	Seminar: Ausgewählte Kapitel der Medizinischen Technik 2 st.	Imlich

#### Geschichte der Medizin

F1	Geschichte der Medizin II: Mittelalter bis Neuzeit 2 st.	Benedum
----	---	---------

F1	Einführung in die Medizinische Bibliographie und Dokumentation 1 st.	Benedum
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	S. ZMK-Heilkunde
F2	Vorlesung: Phytotherapie - Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen 1 st.	Günther
	Vorlesung: Geschichte der Haustiere. Das Rind 1 st.	S. FB Veterinärmedizin
	Seminar: Krankheits- und Therapiemodelle im Wandel der Zeit 2 st.	Benedum
	Doktorandenseminar: Geschichte der Medizinischen Fakultät Gießen 2 st.	Benedum
	Vorlesung: Ärztliche Ethik 1 st.	Müller
	Vorlesung: Medizin im Dritten Reich 2 st., 14täglg	Müller
F2	Vorlesung: Homöopathie - Grundlagen und Grenzen 1 st., 14 täglg	Müller
	Seminar: Konstitutionsmedizin 2 st.	Müller
	Seminar: Geschichte der Psychiatrie und Psychotherapie 2 st.	Müller
	Doktorandenseminar: Geschichte der Naturheilkunde 2 st.	Müller

#### Humangenetik

F1	Humangenetik und Klinische Genetik 2 st.	Müller, Alltand, Foerster, Köhler, Aulepp
	Humangenetisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	Müller und Alltand
	Klinisch-Genetische Konferenz 2 st.	Müller u. Mitarbeiter
F	Allgemeine Biologie einschl. Genetik 4 st.	Duncker, Alltand

#### Klinische Chemie und Pathobiochemie

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	Bux, Delvos, Golf, Grelbacher, Graef, Käbisch, Katz, Kempkes-Matthes, Klefel, Kroll, Klabbuhn, Lattermann, Lohmeyer, Matthes, C. Mueller-Eckhardt, G. Mueller-Eckhardt, Reuner, Santos, Schlegel, Temme, Schließer
F1	Pathobiochemie 2 st.	Graef, Katz, Gardemann
F2	Seminar Pathobiochemie	Gardemann, Katz

Z	Kursus der Klinisch-chemischen und Klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Temme, Homann
III	Klinisch-chemische Labordiagnostik mit Übungen 1 st.	Pralle
	Klinisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Nach Vereinbarung	Golf, Graef, Temme
	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Pathobiochemie	Katz, Reuner
	Gerinnungskolloquium	S. Innere Medizin!

#### Klinische Immunologie und Transfusionsmedizin

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	S. Klin. Chemie!
F1	Einführung in die Transfusionsmedizin 1 st.	G. Mueller-Eckhardt, Kiefel
F3	Einführung in die Blutgruppenkunde u. Immunologie 4 st.	C. Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Kolloquium Do. 15.30 - 16.30	C. Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Blockpraktikum mit praktischen Übungen für Studenten im Praktischen Jahr	C. Mueller-Eckhardt, Bux, Greinacher, Kiefel, Kroll, Lattermann, G. Mueller-Eckhardt, Santoso

#### Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	Aydin, Bachmann, Bauer, Dapper, Dietzel, Fängewisch, Haas, Hunold, Kiefel, Klingmüller, Müller, Rau, Rauber, Rauthe, Rödel, Schumacher, Schuster, Traupe, Trittmacher, Vahrson, von Lieven,
P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin!
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	Altaras, Bauer, Dietzel, Hunold, Klingmüller, Möller, Rau, Rauber, Reither, Schumacher, Schuster, Traupe, Trittmacher,
F2	Strahlentherapeutisch-Onkologische Klinik 1 st., Do. 9 - 10	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes	S. Zahnheilkunde!
III	Röntgendemonstration: Chirurgie	Schumacher, Hunold
III	Seminar: Systematische Röntgendiagnostik für Fortgeschrittene 2 st. auch während der Semesterferien, Mo. 16 ct.	Rau, Rauber
	Röntgendemonstration: Innere Medizin	Rau, Rauber, Bachmann
	Klinisch-radiologische Differentialdiagnostik für höhere klin. Semester Mo., 13 ct.	Rau

III	Röntgendemonstration: Pädiatrie 3 st.	Schuster, Klingmüller
	Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklearmedizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit	Bauer, Dietzel, Müller, Rau, Rauber, Rödel, Schumacher, Schuster, Traupe, Trittmacher, von Lieven
	Klinisch-radionkologische Visite Mo. 14 - 16	von Lieven
	Radionkologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	von Lieven
	Röntgenologisch-gastroenterologisch-diagnostisches Kolloquium 1 st.	Klör
	Seminar: Röntgendiagnostik in der operativen Medizin Zeit nach Vereinbarung	Hunold
	Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st. nach Vereinbarung	Schuster
	Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax 1 st. nach Vereinbarung	Schuster
	Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen 1 st. nach Vereinbarung	Schuster
	Physik und Technik der bildgebenden Diagnostik Mi., 14 - 16 oder nach Vereinbarung	Ringleb
	Sonographie im Kindesalter 2 st.	Klingmüller
	Möglichkeiten der neuroradiologischen Diagnostik bei Krankheiten des Zentralnervensystems 2 st.	Agnoll
	Neuroradiologische Diagnostik bei Schädelhirntrauma (Neurochir.-Praktikum/14tägig)	Traupe, Trittmacher
	Klinische Neuroradiologie Jeweils Mi. 9 - 11 Besprechungsraum der Neuroradiologischen Abteilung, Am Steg 22	Agnoll
	Röntgendemonstrationen: Neurochirurgie 5 st.	Traupe u. Mitarbeiter
	Röntgendemonstrationen: Neurologie 4 st.	Traupe u. Mitarbeiter
	Datenbanken in der Medizin 2 st., nach Vereinbarung	Traupe, Purgold, Hamburg
	Moderne bildgebende Diagnostik des ZNS 2 st., nach Vereinbarung	Traupe, Trittmacher
	Nuklearmedizinische Fallbesprechung Mo. - Fr. 7.45 - 8.15	Bauer, Müller
	Seminar über nuklearbiologische Probleme	S. Strahlenzentrum
	Nuklearmedizinisch-Biologisches Seminar 2 st. nach Vereinbarung	Müller, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
	Strahlen- und Nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietzel
	Nuklearbiologisches Praktikum	S. Strahlenzentrum
F3	Klinische Nuklearmedizin Di. 12 - 13	Bauer

Nuklearmedizinische Diagnostik in der Kardiologie  
1 st. nach Vereinbarung

Bauer, Tillmanns

Einführung in die Kernspintomographie  
Mo. 17 - 18 oder nach Vereinbarung

Bauer, Rau

Repetitorium Nuklearmedizin für Kandidaten des  
II. Staatsexamens  
1 st. nach Vereinbarung  
Seminarraum Abt. Nuklearmedizin, Friedrichstr. 25

Möller

Prinzipien der nuklearmedizinischen Diagnostik  
1 st. nach Vereinbarung

Möller

## Allgemeinmedizin

Vorlesung: Allgemeinmedizin  
1 st.

Karg

Berufsfelderkundung

Karg

P2 Kursus zur Einführung in Fragen der allgemeinmedizinischen Praxis  
3 st.

Baiser, Baumgärtel, Bergert,  
Bortz, Brolicher, Gasser,  
Gründler, Henning, Holbach,  
Karg, Kluge, Koch, Lage-  
mann, Leimbeck, Magnus,  
Nick, Sbresny, Schinke,  
Wolmann, Zenker

Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden  
Mo. 18, Med. Klinik, Schwestern Casino

Stroh

Logotherapeutische Verfahren zur Begleitung von Kranken in  
Krisensituationen für Mediziner und Pflegepersonal  
Mi. 17, Schw.-Casino, Mediz. Klinik oder nach Vereinbarung

Stroh

## Innere Medizin

PV Medizinische Klinik II (Klinikstraße)  
4 st.

Schütterle, Pralle, Lübbecke

PV Medizinische Klinik I (Poliklinik)  
4 st.

Laube, Klör, Bretzel,  
Strödter, Stracke, Federlin

PV Medizinische Klinik I (Klinikstraße)  
4 st.

Tillmanns, Waas,  
Haberbosch, Waldecker,  
Matthias, Voss

PV Medizinische Klinik II (Poliklinik)  
4 st.

Federlin, Laube, Bretzel,  
Velcovsky, Klör, Stracke,  
Strödter

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und  
nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Innere Medizin)  
4 st.

Matthes-Kempkes mit:  
Araf, Aslan, Becker, Becker,  
Berghoff, Bilgin, Birk, Braun-  
Dulaenus, Coch, Ditz, Dopp,  
Eckhardt, Ernst, Faßbender,  
Friedmann, Garrecht, Grebe,  
Hammes, Heidinger, Heldt,  
Helzmann, Hohmann, Hurst,  
Jäger, Jessen, Jöckel,  
Käbisch, Kaiser, Keppler,  
Kilat, L'Allemand, Linn,  
Litzbauer, Mäser, Matzdorf,  
Neuhof, Oksche, Olscheski,  
Preisen-dörfer, Schließer,  
Schmidt, Schmitt, Schütterle,  
Seybold, Siebers, Steen,  
Steffen, Temmesfeld, Thom,  
Walmrath, Zekorn, Zinn

P1	Praktikum der Klin. Chemie, Klin. Immunologie und Hämatologie	S. Klinische Chemie!
P2	Praktikum der Inneren Medizin 4 st.	Matthes mit Aulepp, Bollen, Heinrich, Lohmeyer, Broderson, Ditter, Kutny, Haas, Hach, Heckers, Dlscher, Hundhausen, Jäger, Kramer, Krell, Kratz, Leinweber, Linn, Lübbecke, Matthias, Morr, Mueller, Perschel, Romann, Schlepper, Schmidt, Seeger, Steiniger, Strödter, Suttorp, Telchmann, Waas, Wöhrle, Velcovsky, Haberbosch, Waldecker, Wizemann, Wüsten u. Mitarbeiter, Rawer, Voss,
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Gottwick, Graubner, Hey, Huth, Krause, H.U. Koch, Oehler, Schöndorf, H.R.D. Wolf, Eckhardt
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie!
F1	Einführung in die Innere Medizin 2 st.	Heckers, Haberbosch
F1	Pathophysiologie I 2 st.	Neuhof
	Praktikum Einführung in die Klin. Medizin 3 st.	Suttorp, Matthias, Tillmanns
F1	Pathophysiologie II 2 st.	Neuhof, Seeger, Birk, Lübbecke, Suttorp
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle, Heckers, Kramer
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin, Laube, Strödter, Klör, Stracke
F2	Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st., Fr. 11 - 12 (Hörsaal Hygiene)	Huth, Korte, Weise
F2	Intermistische Intensivmedizin/Vergiftungen 1 st.	H.U. Koch, H.R.D. Wolf
F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin (beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Heinrich
F2	Geriatrisches Seminar 2 st., 14-tägig, Zeit nach Absprache	Kratz  Laube
F2	Infektionskrankheiten 2 st.	S. Mediz. Mikrobiologie
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Breithaupt
III	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt
III	Praktische Gesichtspunkte der Rheumadiagnostik und Rheumatherapie 1 st., 14-tägig	Rau

III	EKG-Repellitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Krause, Rawer, Matthes
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Homann, Temme, Lübbecke
	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 2 st.	Voss, Katz
	Fachübergreifende Problemfalldiagnostik schwieriger Differentialdiagnosen in der Inneren Medizin 1 st., Di. 18 ct Beginn: S. Aushang, Hörsaal Mediz. Poliklinik	Sachse
	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter
	Anamneseerhebung und Gesprächsführung: Literaturseminar und fallbezogene Gruppenarbeit 3 st.	Laubach, Scheer
	Innere Medizin für Psychologen 2 st., Zell nach Absprache	Weimer, Grimminger
	Analyse ausgewählter kardiologischer Krankheitsbilder 2 st., 14tägig	Thormann
	Diagnostik und Therapie der arteriellen Verschlusskrankheiten 1 st.	Hackel
	Angiologisch-Radiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Dapper, Eckhardt, Kemkes-Matthes, Matthes, Matthias, Rau, Rauber
	Klinik für Pathophysiologie angeborener molekularer Störungen der Hämostaseologie 2 st., 14tägig	Krause
	Klinisch-Immunologisches Kolloquium 2 st.	Federlin, Velcovsky
	Onkologisches Symposium 1 st., Do. 17.30 - 18.30	Schwemmlé, Graubner, Lohmeyer
	Klinische Immunologie II: Allergologie, Kollagenosen 1 st.	Velcovsky, Becker
	Pneumologische Funktionsdiagnostik 1 st., Di. 17 ct.	Velcovsky
	Nephrologisches Kolloquium 1 st.	Schütterle, Lübbecke
	Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Bretzel, Laube, Stracke
	Schilddrüsenkolloquium Do. 17 - 18	Bretzel, Federlin, Laube, Klör, Bauer, H. Müller, Schaefer, Schwemmlé
	Endokrinologische Notfälle: Pathogenese, Diagnostik und Therapie 1 st.	Bretzel
	Pathophysiologie des Diabetes mellitus 1 st.	Laube

Diagnostische und therapeutische Maßnahmen bei Calcium-Phosphat-Stoffwechselstörungen 1 st.	Hey
Gastroenterologie 1 st.	Heckers
Gastroenterologische Demonstration 1 st.	Matthes
Intensivkurs Kardiologie 1 - 4-wöchig	Gottwik
Experimentelle Kardiologie	Schaper
Patientenbetreuung in der Internistischen Praxis 2 st., Di. 14 - 16	Weise
Ganztägiges Praktikum zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Blutgerinnungs- und Thrombose-forschung Ganztagskurs für Mediziner und Naturwissenschaftler Vorbesprechung: In der Bibliothek der Abt. Hämostaseologie und Transfusionsmedizin, Sprudelhof 11, Bad Nauheim	Müller-Berghaus, V. d. Ahe, Ehrlich, Pötsch, Preissner, Reuning
Ernährung und Endokrinologie für Studenten der Ernährungswissenschaften und der Humanmedizin Di. u. Do. 12 - 13 ct. Mediz. Poliklinik	Huth, Klör, Stracke, Weise
Doktorandenseminar: Methoden der Feldforschung in Entwicklungsländern 2 st., Mi., 16.30 bis 18.00	Korte, Wels, Bunge
Klinisches Kolloquium im Lehrkrankenhaus Wetzlar 2 st. Mi. ab 15.30	Heinrich, Kaiser, Kramer, Rawer, Thom
Nephrologisches Seminar	Wizemann
Infektionskrankheiten Mo. 18.15, Hörsaal Mediz. Klinik	Brelthaupt, Willemis, Sziegoleit
'EKG-Arhythmie Seminar' (ab. 3. Klin. Semester) Mi. 14, Mediz. Klinik, Abt. Kardiologie	Waldecker
Seminar Neuropsych-Immunendokrinologie 2 st., 14tägig, Zeit nach Absprache	Bretzel
Grundlagen, Indikationen, Grenzen von Naturheilverfahren und Homöopathie 2 st., Mi. 16.30 Uhr, Hörsaal Kinderklinik	Thilo-Körner- Hergel, Leltzmann, Elies
Intensivkurs Internistische Intensivmedizin 1 - 4-wöchig	Ditter
Fortschritte in Hämatologie, Onkologie und Hämostaseologie 2 st. Do. 16.45 - 18.15	Pralle, Lohmeyer, B. Matthes-Kemkes, Käbsich, Matzdorf, Rousseau, Schließer
Erstellen von wissensch. Manuskripten u. Postern in englischer Sprache 2 st. nach Vereinbarung (Blockkurs)	Schroyens

### Sportmedizin

Sportmedizin für Mediziner (Seminar und Praxis der Sportmedizinischen Untersuchungsmethoden) 2 st. Mo. 17 - 19, Kugelberg	Nowacki, Medau, Schnorr
Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen 2 st., Mo. 15 - 17, Hörsaal, Gymnastikhalle und Bäderabteilungen Kugelberg 62	Nowacki, Haible, Schnorr

Praktikum Rehabilitationssport  
2 st.  
Herzsport-Übungsgruppe: Do, 15.30 - 17  
Herzsport-Trainingsgruppe: Do 17 - 18.30  
Sporthalle Kugelberg

Nowacki, Schnorr, Klobut

### Rheumatologie, Physikalische Medizin und Balneologie

P2	Praktikum der Inneren Medizin	S. Innere Medizin K.L. Schmidt
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie K.L. Schmidt, M. Berliner, G. Neeck
PV	Medizinische Klinik II	S. Innere Medizin M. Berliner, K.L. Schmidt
F2	Physikalische Medizin, Naturheilverfahren und Rehabilitation 2 st.	K.L. Schmidt, M. Berliner, G. Neeck, D. Rusch mit HSL der Arbeits- und Sozialmedizin, Chirurgie, Inneren Medizin, Neurologie, Neurochirurgie, Orthopädie, Pädiatrie und Psychiatrie
F2	Klinische Rheumatologie	M. Berliner, R. Dreher, G. Neeck, K.L. Schmidt, . Stürz
III	Seminar Physikalische-Medizin 2 st.	M. Berliner, G. Neeck, U. Zeiger
	Kursus der Klassischen Massage und Bindegewebsmassage	U. Lange, R. Oswald
	Balneologisch-rehabilitations-medizinische Exkursion am Semesterende	K. L. Schmidt

### Kinderheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil I (Pädiatrie)	H. Blötters-Sawatzki, Christiansen, Dralle, Hagel, Kreuder, Köhl, Lindemann, Repp
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	Blötters-Sawatzki, Bürger, Hagel, Dralle, von Hattingberg, Köhl, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Rascher, Reiter, Schulz
P	Pädiatrie 3 st.	Anders, Dralle, Hagel, von Hattingberg, Harzer, Köhl, Lampert, Lindemann, Neuhäuser, Otten, Weigand, Rascher, Schulz
	Das behinderte Kind I (Ursachen der Behinderung) für Studierende der Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik und Psychologen 1 st., Mi. 13 - 14	Neuhäuser, Dralle
	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter für Studierende der Ernährungswissenschaften 1 st., Mi. 12 - 13	Otten
	Repetitorium Pädiatrie 2 st., Mi. 16 - 18	von Hattingberg, Lampert, Mener

Grundlagen der Pharmakokinetik 1 st., Di 17 - 18	von Hattingberg
Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st., nach Vereinbarung	Harzer, Bürger, Otten, Wolf
Ausgewählte Kapitel aus der Neuropädiatrie 1 st., nach Vereinbarung	Neuhäuser
Neuropädiatrisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser
Onkozytogenetisches Kolloquium 1 st.	Lampert, Harbott
Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st. (nach Vereinbarung)	Hehrlein, Schlepper, Hagel, Bauer
Seminar Echokardiographie und Dopplerkardiographie in der Diagnostik angeborener Herzfehler 1 st., Mi. 17 - 18	Hagel
Kinderkardiologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	Dapper, Hehrlein, Hagel, Bauer
Allgemeinpädiatrie mit Röntgendemonstration Mo. - Fr. 14 - 15	Lampert, Neuhäuser, Schuster, Hagel, Klingmüller, Terpe, Rascher
Röntgendiagnostik im Kindesalter	S. Med. Strahlenkunde I
Röntgendiagnostik des kindlichen Thorax	S. Med. Strahlenkunde I
Röntgendiagnostik der Skeletterkrankungen	S. Med. Strahlenkunde I
Tumorzytogenetisches Praktikum für Mediziner und Biologen 2 st., 14-tägig nach Vereinbarung	Harbott
Diagnostik, Therapie und Schutzimpfungen in der Kinderärztlichen Praxis 1 st.	Welgand
Doktorandenseminar 2 st. (nach Vereinbarung)	Köhl, Klingmüller, Lampert, Rascher, Reiter, Repp, von Hattingberg
Kinderkrankheiten und psychosoziale Entwicklung für Pädagogen und Psychologen 1 st., nach Vereinbarung	Neuhäuser
Pneumologisches Kolloquium 1 st., Mo. 14 - 15	Lindemann, Hils

#### Dermatologie, Andrologie und Venerologie

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil I (Dermatologie)	Nilles, Hach u. Mitarbeiter
P2	Praktikum der Dermatologie, Andrologie u. Venerologie mit Übungen am Krankenbett 3 st.	Schill, Gründer u. Mitarbeiter
P2	Kursus der speziellen Pharmakologie	S. Pharmakologie I
F2	Einführung in die Dermatologie 2 st.	Weyers
F2	Klinische Visite in der Dermatologie 1 st.	Schill, Gründer u. Mitarbeiter
Z	Dermatologie für Zahnmediziner mit praktischen Übungen 2 st.	Gründer u. Mitarbeiter

Dermatomykologische Übungen 1 st., Do. 14.15 - 15.00	Gründer, Mayer
Einführung in die Dermahistologie 1 st., Di. 15.15 - 16.00	Nilles, Weyers
Dermahistologisches Seminar 1 st., nach Vereinbarung	Nilles, Weyers
Andrologie (Diagnostik und Therapie von Fertilitätsstörungen des Mannes) 1 st.	Schill, Köhn
Reproduktionsbiologisches Kolloquium 1 st.	Miska, Gips, Künzel, Schill
Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten (für Doktoranden) 2 st.	Schill

### Chirurgie und Anästhesiologie

P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe 3 st.	Hempelman, Adams, Boldt, Bachmann, Kluge, Thiel, Krumholz
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II (Chirurgie/Unfallchirurgie) 3 st.	Henneking, Padberg, Schüick, Bömer, Faupel, Schulthels, Hofmann, Kunze, Lieser, Böhnke
PV	Chirurgische Klinik 5 st.	Hehrlein, Schwemmlie
PV	Traumatologische Klinik	Kunze, Lieser, Hofmann, Faupel, Bömer, Schnettler, Reinhold, Schulthels, Böhnke
P2	Praktikum der Chirurgie 14 Tage ganztags Ersatzweise: Intensivambulatur	HSL der Chirurgie, Neurochirurgie: Feustel, Hofmann, Dobroschke, Faupel
P2	Praktikum der Notfallmedizin - Interdisziplinäre Veranstaltung 1 st., Mo. 11.15 - 12	Koordination: Hempelman
	Teil Chirurgie 1 st., Mo. 12.15 - 13	Henneking, Padberg, Schüick
	Notfallpraktikum Mo., 16 - 24 Uhr	Koordination: Hempelman
	Praktische Übungen Di., 15 - 17 Uhr	
F2	Praktische Übungen zur Operativen Intensivmedizin 1 st.	Boldt, Bachmann, Blscoping, Weldler, Russ
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL d. Chirurgie u. Anästhesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie und Chirurgische Poliklinik für Zahnmediziner 2 st.	Hild, Muhrer, Bachmann, Krumholz, Thiel, Saller
	Spezielle Themen der Kinderchirurgie 1 st.	Muhrer
	Thoraxchirurgie 1 st.	Hild

Grundlagen der regionalen Chemotherapie mit Fallbeispielen 2 st.	Algnér
Schilddrüsenkolloquium 1 st.	S. Innere Medizin/
Chirurgische Onkologie 1 st. (nach Vereinbarung)	Schulthels
Diagnostik und Therapie der koronaren Herzerkrankungen 1 st.	Dapper, Stertmann
Chirurgische Therapie bradykarder und tachykarder Herzrhythmusstörungen 1 st.	Dapper, Stertmann, Görfach
Einführung in die offene Herzchirurgie 1 st.	Görfach, Stertmann
Herzchirurgische Demonstrationen 2 st., wöchentlich	Dapper, Hehrlein
Pathophysiologie und Ultrastruktur des Ischämischen Herzens 2 st. (nach Vereinbarung)	Schaper, Hehrlein
Seminar: Angeborene und erworbene Herzerkrankungen	Hehrlein, Hagl, Dapper, Tillmanns
Herztransplantation 1 st.	Hehrlein
Gefäßchirurgisches Seminar	Dapper, Hehrlein, Stertmann
Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Schöndorf, Stertmann
Praktische Übungen in der Herz- und Gefäßchirurgie 2 st., 14tägig, Mi. 14 - 16	Görfach
Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur, therapeutische Lokalanästhesie und Hautaustellungsmethoden Teil II, 2 st.	Herget, Lüben
Onkologisches Kolloquium 1 st., Do. 16 - 17	Schwemmlé, Henneking, von Lieven, Pralle
Beatmungsstrategie in der Intensivmedizin 2 st.	Biscopring
Überwachungsverfahren in der Anästhesie und Intensivmedizin 2 st.	Boldt
Streßreaktion in Anästhesie und Chirurgie (nach Vereinbarung im Anschluß an die anästhesiologischen Vorlesungen) 2 st.	Adams
Peroperative Ernährungstherapie, enteral/parenteral 2 st.	Weldler
Intensivambulatur in Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin (Marienkrankenhaus Trier, 2 Wochen nach Absprache)	Adams
Anästhesie bei herzchirurgischen Eingriffen 2 st. nach Vereinbarung	Kling
Der Mensch und sein Tod Medizinethisches Seminar 2 st. Di. 18 -20, 14 tägig (nach Aushang)	Salomon
Neurophysiologisches Monitoring in Anästhesie und Intensivmedizin 2 st. nach Vereinbarung	Russ

Anästhesie und Immunität  
2 st.

Medizin in Entwicklungsländern  
vom 2. - 6.5.84, 17 - 19  
Hörsaal Chirurgie

Krumholz

Adler

### Urologie

P2 Praktikum der Urologie  
2 st.

Becker, Bora Altinkılıc,  
Bräutigam, Breitwieser,  
Ernst, Fischer, Gutschank,  
Jarrar, Kleinhans, Miller,  
Nöske, Pust, Rulle,  
Schröder-Printzen, Volgt,  
Weldner

F2 Urologische Klinik  
1 st.

Fischer, Jarrar, Nöske,  
Pust, Rulle, Weldner

### Orthopädie

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen  
Teil II (Orthopädie)

Franz, Melzer und  
Mitarbeiter

P2 Praktikum der Orthopädie  
4 st.

Stürz, Kathagen, Harand,  
Melzer, Schwellick

III Aktuelle Orthopädie - Patientendemonstration  
2 st.

Harand, Melzer u.  
Mitarbeiter

Knochenstoffwechselerkrankungen  
1 st.

Eichler

Sportorthopädie  
1 st., nach Vereinbarung

Harand, Melzer, Cassens

Sportschäden und Sportverletzungen  
1 st., 14täglg, Hörsaal Kugelberg

Stürz, Melzer, Bittner,  
Cassens

Sonographie der Bewegungsorgane m. prak. Übungen  
2 st. nach Vereinbarung

Harand, Melzer, Gruber

Querschnittslähmungen - Akutversorgung und Rehabilitation  
2 st. nach Vereinbarung

Gemer

Querschnittslähmung  
gänztägiges Seminar inkl. klin. Visite in der Werner-Wicker-Klinik, Zentrum  
für Rückenmark-verletzte, Bad Wildungen  
nach Vereinbarung

Gemer, Stürz

Famulatur im Zentrum für Rückenmarksverletzte, Bad Wildungen  
nach Vereinbarung

Gemer

Typische Röntgenbefunde in der Orthopädie  
1 st., freitags, nach Vereinbarung

Schwellick

14tägige Intensivfamulatur  
Praktische Orthopädie in der Orthopädischen Klinik der Städt. Kliniken  
Dortmund  
nach Vereinbarung

Kathagen

### Frauenheilkunde und Geburtshilfe

P2 Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
1 Woche ganztags und Seminar, 1 st.

Künzel, Jensen, Kleinstei,  
Schubring, Hohmann,  
Räthe u. Mitarbeiter

20

	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Baller, Rauskolb
P2	Seminar in Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Künzel mit Jensen, Kleinstejn, Hohmann, Raulhe u. Mitarbeiter
F1	Einführung in die Frauenheilkunde und Geburtshilfe für Humanmediziner und Psychologen 1 st.	Jensen, Hohmann, Mußmann, Jovanovic, Kleinstejn, Peterselm, Raulhe
F2	Geburtshilfe und Gynäkologie 3 st.	Künzel mit Jensen, Baller, Gips, Hohmann, Kleinstejn, Rauskolb, Raulhe u. Vahson
	Onkologisches Seminar 2täglg, 24. - 25.6.94	Raulhe u. Mitarbeiter

#### Augenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (Ophthalmologie)	Jacobi, Kaufmann, Hessemer
P2	Praktikum der Augenheilkunde 3 st.	Jacobi, Kaufmann, Hessemer u. Mitarbeiter
	Ersatzweise: Intensivfamulatur nach Vereinbarung (s. Aushang)	Krey
F1	Einführung in die Augenheilkunde 1 st.	Hessemer
	Gefäßkrankungen des Auges 2 st. nach Vereinbarung	Krey
	Präventivmedizin: Früherkennung und Frühbehandlung von Schleierkrankungen 2 st.	Simonsz
	Pathophysiologie des Auges 1 st.	Hessemer

#### Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II (HNO-Heilkunde) 3 st.	Sokolovski, Kießling, Maass und Mitarbeiter
P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 3 st.	Glanz u. Mitarbeiter
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Maass
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Sokolovski, Elster
Z	Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski
	Neurootologische Untersuchungsmethoden 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Sokolovski
	Einführung in die Audiologie 1 st. Zeit nach Vereinbarung	Kießling
	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde für Fortgeschrittene 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Elster/Popella, Flescher

Klinische Visite  
montags und freitags ab 14.30  
(begrenzte Teilnehmerzahl, nach Voranmeldung)

Glanz u. Mitarbeiter

Operationsdemonstration  
(nach Voranmeldung, begrenzte Teilnehmerzahl)

Glanz und Mitarbeiter

Onkologische Falldemonstrationen  
1 st., mittwochs nach Vereinbarung

Eister/Popella

### Neurochirurgie

P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe

S. Chirurgie/  
Winking, Ebel

P2 Praktikum der Chirurgie

Ebel, Lenzen, Rieger,  
Winking

P2 Praktikum der Neurologie  
3. st.

Benz, Ebel, Gulyas,  
Christophis, Lenzen, Rieger,  
Winking

F2 Neurochirurgische Klinik  
1 st.

Laun, Christophis, Ebel,  
Rieger

Traumatologische Klinik:

S. Unfallchirurgie

Neuroonkologisches Seminar:  
Ausgewählte Kapitel der Neuroonkologie  
für höhere Semester und Examenkandidaten

Laun, Schönmayr,  
Christophis, Ebel, Rieger,  
Schachenmayr, Winking

### Neurologie

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen  
Teil II (Neurologie)

Dorndorf, Hornig, Kaps u.  
Mitarbeiter

P2 Praktikum der Neurologie  
3 st.

Dorndorf, Hornig, Damian  
Kaps, Laun, Rieger, Ebel,  
Gulyas, Winking, Lenzen,  
Benz, Christophis, Wirbatz,  
Herrmann

Ersatzweise: Intensivfamiliarität

Busse

F1 Einführung in die Neurologie  
1 st.

Hornig, Herrmann

F2 Neurologische Klinik  
2 st.

Dorndorf, Hornig, Kaps,  
Prill

F3 Neurologische Intensivmedizin  
1 st.

Hornig, Kaps

EEG-Seminar unter besonderer Berücksichtigung epileptischer  
Anfallskrankheiten  
(für Fortgeschrittene)  
2 st., Di. 14.15 - 15.45

Prill u. Mitarbeiter

F3 Ultraschall Diagnostik in der Neurologie  
1 st. (nach Absprache) Seminar mit praktischen Übungen

Kaps

Elektromyographie, Elektroneurographie  
somatosensible evozierte Potentiale, Reflexuntersuchungen  
2 st., nach Vereinbarung

Herrmann u. Mitarbeiter

### Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

F1 Einführung in die Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Seminar)  
2 st., Mi. 10 - 12

Reimer

P2	Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie 3 st.	Relmer u. Mitarbeiter
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet Teil I (Psychosomatik)	S. Innere Medizin Brown, Kanwischer
F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und Psychotherapie nach Vereinbarung	Relmer u. Mitarbeiter
	Doktoranden-Kolloquium 2 st., Zeit nach Vereinbarung	Relmer
	Ausgewählte Kapitel aus Ernest Wolf: Treating the Self. (Literaturseminar) 2 st., 14täglg, Mo. 14 st. Uhr	Relmer
	Psychoneuroimmunologie psychosomatischer Erkrankungen 2 st., Zeit nach Vereinbarung	Brosig
	Psychosomatische Aspekte der Fruchtbarkeitsstörungen 2 st., 14täglg, Zeit nach Vereinbarung	Felder
III	Balntgruppe für Studenten Zeit nach Vereinbarung	Brosing, Kanwischer
	Einführung in die Selbsthilfegruppen-Beratung Zeit nach Vereinbarung	Milch
	Psychologisch-Medizinisches Kolloquium 2 st., Mi. 17 - 18.30	Scheer, Relmer
	Klinisch-psychoanalytisches Seminar Zeit nach Vereinbarung	Fürstenau
	Krankheit und Kultur 1 st., Zeit nach Vereinbarung	Möhring
<b>Psychiatrie</b>		
P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	N.N. u. Mitarbeiter
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	N.N., Busch, Gallhofer
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	N.N., Watzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie 2 st.	N.N., Gallhofer, Linnemann
	Klinische Visite für Fortgeschrittene (begrenzte Teilnehmerzahl) Mo., Di., Do. u. Fr. 9 - 11, nach Voranmeldung	Gallhofer
	Seminar für Doktoranden in der Psychiatrie 2 st.	Gallhofer
	Seminar: Abhängigkeiten 2 st., Mo. 14.15 Uhr	Busch, Schröder-Rosenstock
	Autogenes Training (Technik und Didaktik) 1 st.	Busch, König
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften, (Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik) der Sportwissenschaften und der Gesellschaftswissenschaften	Pröll
	Einführung in die Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Aba

## Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	HSL des MZ ZMK
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Geiger
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Klimek, Kockapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 1 st.	Hüttemann
Z	Zahnerhaltungskunde I: Kariologie 2 st.	Klimek
Z	Zahnerhaltungskunde I: Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Zahnerhaltungskunde II: Kariesprophylaxe 1 st.	Klimek, Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II: Endodontie 1 st.	Kockapan
Z	Kinderzahnheilkunde 2 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 1 st.	Klimek, Kockapan, Wetzel
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstration	Klimek, Kockapan, Wetzel, u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstrationen	Klimek, Kockapan u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen u. Kinderpraktikum	Klimek, Wetzel, Kockapan, u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Klimek, Kockapan, Wetzel u. Mitarbeiter
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Klimek, Kockapan, Wetzel u. Mitarbeiter
Z	Parodontologie I 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 2 st.	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie I	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Parodontaltherapie II	Hüttemann u. Mitarbeiter
Z	Radiologischer Kurs unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber

Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten auscultando 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund-, Kieferkrankheiten III 1 st.	Kirschner
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie II 1 st.	Lorber
	Klinische Visite auf der Kieferchirurgischen Abteilung des Zentrums im Krankenhaus Wetzlar 1 st. (begrenzte Teilnehmerzahl)	Lorber
Z	Operationskurs I (Oralchirurgie)	Geiger, Kirschner
Z	Anästhesiekurs zum Operationskurs	Kirschner, Kraus
Z	Demonstration zur Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarbeiter
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen	Kirschner, Kraus u. Mitarbeiter
Z	Zahnersatzkunde I (feststehender Zahnersatz) 2 st.	Ferger
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Ferger, Wefers
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Ferger
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I	Ferger u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II	Ferger u. Mitarbeiter
	Doktorandenkolloquium	Ferger, Wefers
Z	Einführung in die Kieferorthopädie 2 st. (Diagnostik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie I 1 st. (Technik)	Pancherz
Z	Kieferorthopädie II 1 st. (Behandlung)	Pancherz
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Technik	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II	Pancherz u. Mitarbeiter
Z	Seminar zum Kinderpraktikum 1 st.	Wetzel u. Mitarbeiter
	Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Operationspraktikum Di., Mi. 8 - 12, im Friedrich-Zimmer-Krankenhaus, 6348 Herbom, Schloßstraße (begrenzte Teilnehmerzahl, deshalb bitte Vor Anmeldung unter Tel. 06478/511)	Koch
	Fehlbildung im Kopf-, Halsbereich unter bes. Berücksichtigung der Lippen-, Kiefer-, Gaumen-, Segelspalten Di. 17.15 - 18.00	Koch

# Hochschulrechenzentrum

Anmeldungen sind nur erforderlich, wenn dies bei der betreffenden Veranstaltung angegeben ist. Anmeldungen werden im Sekretariat des Hochschulrechenzentrums (Heinrich-Buff-Ring 44, Zimmer 102, Tel.: 2511) entgegengenommen.

Für einige Veranstaltungen ist ein Benutzerausweis für Microcomputer erforderlich. Diese (Lichtbild-) Ausweise werden Mitgliedern und Angehörigen der JLU und der FH Gießen-Friedberg auf Antrag vom HRZ (Anmeldung, Zimmer 117) ausgestellt.

I	Art der Veranstaltung: W Workshop, U Übungen			
II	Bezeichnung der Veranstaltung ggf. benötigte Anmeldungen, Ausweise, Vorkenntnisse			
III	Name des/der Lehrenden			
IV	Datum, Ort der Veranstaltung Dabei bedeutet HRZ: Hochschulrechenzentrum, Heinrich-Buff-Ring 44.			
V	Uhrzeit (Die Veranstaltungen beginnen pünktlich - s.t.)			
W1	Einführung in den Umgang mit PCs unter dem Betriebssystem MS-DOS 5.0 und der Oberfläche MS-Windows 3.1 Achtung: Für diesen Workshop ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Raum 102, Tel.: 2511) erforderlich	Pfreundtner	11.4.-13.4., HRZ, Raum 1	8.30-12.00
U1	Übungen zum Workshop W1 Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Löw, Pfreundtner	11.4.-13.4., HRZ, Raum 201 u. Raum 226	13.30-16.30
W2	Einführung in Word für Windows 3.1 - Vorkenntnisse über MS-Windows aus W1 erforderlich - Achtung: Für diesen Workshop ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Raum 102, Tel.: 2511) erforderlich.	Pfreundtner	montags, HRZ, Raum 1 Beginn: 25.4.	8.30-10.00
U2	Übungen zum Workshop W2 Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Pfreundtner	montags, HRZ, Raum 201 u. Raum 226 Beginn: 25.4.	10.30-12.00
W3	Einführung in das Betriebssystem UNIX	Passler	26.4.-29.4., HRZ, Raum 1	8.30-10.00
W4	Einführung in die Benutzung von SPSS/PC+ Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Hollenhorst	26.4.-28.4., HRZ, Raum 1 29.4., HRZ, Raum 27 u. Raum 14	10.30-12.00 10.30-12.00
W5	TCP/IP-Kommunikation	Ackermann	2.5.-4.5., HRZ, Raum 1	14.00-15.30
W6	Der Editor vi (Fortgeschrittenen-Kurs) - Vorkenntnisse über UNIX aus W3 erforderlich. -	Teichmann	3.5., HRZ, Raum 1	8.30-10.00 10.30-12.00
W7	Die graphische Oberfläche X-Window	Obermann	4.5.-6.5., HRZ, Raum 1	8.30-10.00
W8	Der Editor Emacs	Kattner	4.5., HRZ, Raum 1 5.5.-6.5., HRZ, Raum 14	10.30-12.00 10.30-12.00

**Z**

Die folgenden drei Veranstaltungen dienen der Einführung in die Bedienung von speziellen Geräten. Sie finden an mehreren Terminen im Semester statt, die jeweils mit den Interessenten abgesprochen werden. Daher ist eine Anmeldung im Sekretariat des HRZ (Zimmer 102, Tel.: 2511) erforderlich:

W9a	Bilderfassung mit dem Scanner (Anmeldung erforderlich s.o.)	Löw	4.5., HRZ, Raum 113	8,30-10,00
W9b			30.5.,	8,30-10,00
W9c			HRZ, Raum 113 5.7., HRZ, Raum 113 weitere Termine nach Vereinbarung	8,30-10,00
W10a	Texterfassung mit dem Scanner (Anmeldung erforderlich, s.o.)	Partosch	4.5., HRZ, Raum 113	10.30-12.00
W10b			30.5.,	10.30-12.00
W10c			HRZ, Raum 113 5.7., HRZ, Raum 113 weitere Termine nach Vereinbarung	10.30-12.00
W11a	Die Benutzung des Filmbelichters (Anmeldung erforderlich, s.o.)	Ruprecht	4.5., HRZ, Raum 113	14.00-15.30
W11b			30.5.,	14.00-15.30
W11c			HRZ, Raum 113 5.7., HRZ, Raum 113 weitere Termine nach Vereinbarung	14,00-15,30
W12	Informationssysteme im Internet (Gopher, Mais, WWW)	Weiss	9.5.-11.5., HRZ, Raum 1 11.5., HRZ, Raum 226	14.00-15.30 15,30-16,30
W13	Einführung in die Benutzung von SPSS unter Window-Oberflächen (Benutzeranmeldung erforderlich s.o.)	Hollenhorst	10.5., HRZ, Raum 1 11.5., HRZ, Raum 1 11.5., HRZ, Raum 226	8,30-12,00 8,30-10,00 10,30-12,00
W14	Statistik-Auswertungen mit SPSS Benutzeranmeldung erforderlich (s.o.)	Hollenhorst	17.5., 18.5., HRZ, Raum 1 19.5., HRZ, Raum 1 19.5., Raum 226	8,30-12,00 8,30-10,00 10,30-12,00
W15	Harvard Graphics	Ruprecht	18. u. 19.5., HRZ, Raum 1 18. u. 19.5., HRZ, Raum 226	14,00-15,30 16,00-17,30
W16	Grafik auf Workstations	Obermann	20.5., 17.6., 1.7. und 7.7., HRZ, Raum 1 weitere Termine werden evtl. am 20.5. bekannt- gegeben	9,00-12,00
W17	TeX und LaTeX	Partosch	24.5.-26.5., HRZ, Raum 1	8,30-12,00
W18	Programmierung und Numerik auf Vektor- rechnern und Workstations	Hollenhorst	24.5.-26.5., HRZ, Raum 1 27.5., HRZ, Raum 14	14,00-15,30 14,00-15,30
W19	Einführung in die Benutzung von Novell- Netzen	Becker	31.5., HRZ, Raum 1 31.5., HRZ, Raum 201	8,30-10,00 10,30-12,00

W20	Workshop für Novell-Netz-Administratoren	Becker	1.6., HRZ, Raum 1	8.30-12.00
W21	Das Datenbanksystem dBase Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Teichmann	6.6.-10.6., HRZ, Raum 1 6.6.-10.6., HRZ, Raum 201	8.30-10.00 10.30-12.30
W22	Mathematica - Symbolische und Numerische Mathematik mit Grafik Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Hollenhorst	6.6.-8.6., HRZ, Raum 1 9.6., HRZ, Raum 226	14.00-15.30 14.00-15.30
W23	Workshop für Informationsanbieter in Gopher (Vorkenntnisse über UNIX, Emacs und TCP/IP erforderlich)	Weiss	13.6.-16.6., HRZ, Raum 1 16.6., HRZ, Raum 226	14.00-15.30 15.30-16.30
W24	MS-Windows und Word für Windows (Fortgeschrittenen-Kurs) Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Partosch	14.6.-16.6., HRZ, Raum 1 14.6., HRZ, Raum 201 15.6.-16.6., HRZ, Raum 226	8.30-10.00 10.30-12.00 10.30-12.00
W25	Einführung in das Statistik-Programmpaket SAS Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Hollenhorst	20.6.-22.6., HRZ, Raum 1 23.6., HRZ, Raum 226	14.00-15.30 14.00-15.30
W26	UNIX für Fortgeschrittene	Passler	21.6.-24.6., HRZ, Raum 1 21.6.-24.6., HRZ, Raum 14	8.30-10.00 10.30-12.00
W27	Mail-Kommunikation	Wolff	27.6.-30.6., HRZ, Raum 1	14.00-16.00
W28	Das Programmpaket Excel: Tabellenkalkulation und Grafik (Vorkenntnisse über MS-Windows aus W1 erforderlich) Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Ruprecht	28.6.-30.6., HRZ, Raum 1 28.6., HRZ, Raum 201 u. Raum 27 29.6.-30.6., HRZ, Raum 226	8.30-10.00 10.30-12.00 10.30-12.00
W29	Einführung in die Benutzung von SPSS unter Window-Oberflächen Benutzerausweis erforderlich (s.o.)	Hollenhorst	5.7., HRZ, Raum 1 6.7., HRZ, Raum 1 6.7., HRZ, Raum 226	8.30-12.00 8.30-10.00 10.30-12.00

Der Fachbereich Mathematik bietet im Sommersemester 1994 folgende Veranstaltung an:

Programmierkurs Pascal	Becker	mittwochs, Physik, Heinrich-Buff- Ring 16, Hörsaal 4 Beginn: 20.4.	15.00-18.00
Übungen dazu	Becker	Dienstag, 26.4., HRZ, Raum 1 Dienstag, 3.5., HRZ, Raum 14 und Raum 27 Ab 10.5.: dienstags HRZ, Raum 226 und Raum 201	15.00-18.00 15.00-18,00 15.00-18.00

# Strahlenzentrum

I	Veranstaltungsart: WV = Wahlvertiefungsveranstaltung WP = Wahlpflichtveranstaltung WP* = Wahlpflichtveranstaltung für Biologen				
III	Veranstaltung				
IV	Name des/der Lehrenden				
V	Veranstaltungsort und -zeit S1 = Strahlenzentrum/Hörsaal S2 = Strahlenzentrum/Seminarraum RIII = Hörsaal III, Heinrich-Buff-Ring 14				
VI	Vorlesungsbeginn				
P	GS	Struktur der Materie II Kernphysik, HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 St. RIII	s.Ank.
	HS	NF (Physik als Wahlfach)			
P/O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Struktur der Materie II HF, L3, 4. Sem.	Clausnitzer/ Salzborn	Do 10-11, 1 st. RIII	s.Ank.
WP	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem.	Herrmann/Löb/ Salzborn/Scharmann/Schartner/ Seibt	4,8 od 12 st. n. Vereinbarung	s. Ank.
Pr		L3/DF ab 8. Sem.			
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Clausnitzer/ Kühn/Krüsche/ Metag/Novotny/ Ströher	Mo 14-16, 2 st. R V	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem. WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 15-16, 16-18, 3 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysika- lischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem. WV für L3/DF	Clausnitzer/ Salzborn	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem. L3/DF, ab 8. Sem.	Clausnitzer/ Metag/Wollnik	4, 8 od. 12 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlenzentrum HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik im Strahlenzentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- Lehrer der Kernphysik	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.
Es		Messen, Steuern und Regeln mit dem PC Praktikum in Kleingruppen an IBM-PC-Rechnern Blockveranstaltung für Hörer aller Fachbereiche mit BASIC Vorkenntnissen	Huber/Salzborn	2 Wochen, 2 st. Sept./Okt. 1994 Strahlenzentrum	s.Ank.

WP	HS	Allgemeine Biophysik: Organe und Systeme HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer/Neubacher	Mo 11-13, 2 st. R VII	25.4.
WP	HS	Allgemeine Biophysik: Thermodynamik und Statistik biologischer Systeme HF/AF u. WF, 6. Sem.	Lohmann	Do 10-11, 1 st. R VII	21.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF für HF/AF u. WF, 6. Sem.	Kiefer	Do 11-13, 2 st., R VII	21.4.
WP/ S	HS	Biophysik-Seminar: Biologische Wirkungen elektromagnet. Wellen HF, L3/DF, ab 5. Sem.	Kiefer/ Neubacher/ Schneider	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	21.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 10-11, 1 st. R VIII	22.4.
WV	HS	Literaturkolloquium in engl. Sprache HF, L3/DF ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 101	21.4.
WP/ Pr	HS	Biophysik-Praktikum I, Parallelveran- staltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer/Neu- bacher, Penka/ Rase/Schneider/ Strobel	Di 14-17, 4 St. Strahlencentrum	Anmeld. bis 18.4. im Sekr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Neu- bacher/Penka/ Rase/Schneider	12 st. n. Vereinb. im Strahlencentrum	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer	ganztätig n. Vereinb. im Strahlencentrum	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF ab 8. Sem.	Lohmann	ganztätig n. Vereinb. im Strahlencentrum	
WP	GS/ HS	Wahlgebiet: Prinzipien und Methoden der Biophysik HF ab 4. Sem.	Kiefer	Mi 12-13, 1 St. R IV (Physik) Heinrich-Buff-Ring 14	20.4.

#### ZENTRALE ABTEILUNG

WV WP*	Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Seibold/ Weintraud	nach Vereinbarung	s.Ank.
WV	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Seibold/ Weintraud	nach Vereinbarung 4 st., S2	s.Ank.
WV	Nuklearbiologisches Blockpraktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner Veterinärmediziner und Landwirte)	Seibold/ Weintraud	Blockpraktikum, SS- Sem.Ferien, ganztätig, 1 Woche, nach Vereinb.	

# Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

## Geographie

Einführung in die Klima- und Vegetationsgeographie	Haffner	Do 9-10, 3st. Do 12-13 Fr 9-10
Oberseminar: N.N.	Haffner	Fr 11-13, 2st.
Oberseminar: Themen zur Entwicklungsländerforschung	Müller-Böker	Mi 11-13, 2st.
Regionale Geographie Afrikas	Scholz	Mo 11-13, 2st.
Vorbereitungseminar zur Großen Exkursion "Burkina Faso"	Scholz	Fr 16-18, 2st.
Oberseminar: Probleme des ländlichen Raumes in Afrika	Scholz	(?) 2st.
Große Exkursion "Burkina Faso"	Scholz	
Planung, Durchführung und Evaluierung eines ländlichen Entwicklungsprojektes der GTZ	Weiter	Mi 14-16, 2st.

## Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann	Di 8-10, 2st.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Bellin	Mi 8-10, 2st.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II	Leitzmann/ Bellin	Mo 14-16, 1st.

## Arbeitskreis Veterinärmedizin der Tropen und Subtropen

Aufgaben und Probleme der Veterinärmedizin in den Tropen und Subtropen	Gäste und Mitglieder des Arbeitskreises	Mo 18-19, 1st. 14-tägig, R14
--	---	---------------------------------

## Agrarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	N.N.	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittelpflanzen)	N.N.	Di 16-17, 1st.
Projektstudie zum Futterbau in den Tropen und Subtropen	N.N.	geblockt nach Vereinbarung
Unkrautprobleme in den Trop. u. Subtr. II	N.N.	Di 17-18, 1st.
Seminar trop. und subtrop. Landbau	N.N.	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (f. Stud. der HuE)	N.N.	Di 16-17, 1st.
Seminar: Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Schlösser/ Schmutterer/ Eppler	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.

Bodendiagnostik (Profildiagnostik)	N.N.	n. Vereinbarung
Regionale Bodenkunde – Tropen u. Subtr.	N.N.	Mi 17–18, 1st.
Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11–12, 1st.
Produktionskapazitäten der Böden Asiens	Breburda	n. Vereinbarung
Bodennutzung in Tropengebieten	Breburda	n. Vereinbarung
<u>Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen und Subtropen</u>		
1. Schweine-, Geflügel- und Kleintierhaltung	Steinbach/ N.N.	Mo 16–18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 12–13, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Steinbach/ N.N.	Mo 15–16, 1st.
4. Seminar	Steinbach/ N.N.	Do 16–18, 2st.
Standortlehre der tierischen Produktion:		
1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Erhardt	Mo 8–9, 1st.
2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre	Bauer	n. Vereinbarung
3. Grünlandökologie	Opitz von Boberfeld	Di 10–12, 1st. n. Vereinbarung
4. Seminar	Steinbach/ N.N.	Di 8–10, 2st.
Tierhaltung:		
1. Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12–13, Do 12–13, 2st.
2. Ethologie	Steinbach	Mi 10–11, 1st.
3. Ökologische und verhaltensbiologische Untersuchungsmethoden	Steinbach	Di 12–13, 1st.
<u>Botanik</u>		
Vegetationskunde	Schultka	n. Vereinbarung

# Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

## Referat I "INTERNATIONALE STUDIENENTWICKLUNG"

ERASMUS-/Lingua-Informations- veranstaltungen für Studierende einzelner Fachrichtungen des 1. - 4. Semesters	Schrader	April/Juni s. Ank.
Workshop zum Management von EU-Kooperationsprogrammen	Schrader	3std. s. Ank.
Koordinationskonferenz der ERASMUS- und LINGUA- Programmbeauftragten	Schrader	Juni

Aktuelle Informationen über die Beteiligung der Fachbereiche der Universität Gießen an EU-Bildungsprogrammen können den Aushängen des Referats "Internationale Studienentwicklung", Karl-Glückner-Straße 21, Haus A, Erdgeschoß, entnommen werden.

Für Fragen zu fachbezogenen Auslandsstudienangeboten im Rahmen der EU-Bildungsprogramme ERASMUS, LINGUA oder TEMPUS stehen die dort genannten Programmbeauftragten, bzw. in bisher nicht an EU-Bildungsprogrammen beteiligten Fachbereichen die/der Europabeauftragte des Fachbereichs, zur Verfügung. Die entsprechenden Angaben können den Aushängen des Referats entnommen werden.

Das Referat führt in dringenden Fällen Beratungen für Studierende nach Vereinbarung durch.

## Referat II "STUDIENBERATUNG"

siehe Büro für Studienberatung

## Referat III "MEDIEN- UND TEXTWISSENSCHAFTEN"

WV	Einführung in die Videoproduktion (Kamera, Recorder, Schnittgerät), 2std., Zeit nach Vereinbarung Vorbesprechung: Mo 25.4.1994 14.00 Uhr	Christ Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Funktion und Technik audiovisueller Geräte; Zeit nach Vereinbarung (für Mitarbeiter und Studierende) Vorbesprechung: Fr 29.4.1994 9.00 Uhr	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Videopraxis (für Mitarbeiter und Studierende für L1, L2, L3, L5 und Studien- schwerpunkt Fachjournalismus) Vorbesprechung: Mi 27.4.1994 14.00 Uhr Teilnahme nur nach erfolgreichem Besuch der WV "Einführung in die Videoproduktion"	Rosenbaum	Philosophikum II Haus B, Raum 013
0	Neue Medien/Telekommunikationsdienste Vorbesprechung: s. Ankündigung	Reisinger	Philosophikum II Haus B, Raum 05

Audiothek:  
Ausleihe von Lernmaterialien für den Erwerb einer Fremdsprache im Selbststudium  
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do von 9.30 - 11.30 Uhr

1. Schulpraktikum

Praktikumsverpflichtungen

Rechtliche Grundlage für die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Lehramtsstudiengänge ist die Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das

- Lehramt an Grundschulen (L1), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Haupt- und Realschulen (L2), hier § 2 Abs. 3
- Lehramt an Gymnasien (L3), hier § 3 Abs. 2 und
- Lehramt an Sonderschulen (L5), hier § 3 Abs. 4

in der Fassung der Verordnung vom 19. Dez. 1979 (GVBl. 1979, I, S. 277 f.). Danach ist für die Zulassung zur 1. Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5) Abschnitten abzuleisten ist.

An der JLU wird das Schulpraktikum gemäß 'Ordnung für die Durchführung des Schulpraktikums' (Schulpraktikumsordnung) in der mit Erlaß vom 8.2.82, Az.: IV A 1 - 626/2 - 61 genehmigten Fassung durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum in den folgenden Arten abzuleisten:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P Grundschulpraktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)\* Sem. mit allgem. didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig.
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I in der Regel nach dem 5. (4.)\* Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I in der Regel nach dem 3. (2.) \* Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum \*\*, 5wöchig.
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I in der Regel nach dem 5. (4.) \* Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II in der Regel nach dem 3. (2.) \* Sem. bzw. im Grundstudium, in einem der beiden Wahlfächer, oder als grundwissenschaftliches Praktikum \*\*, 5-wöchig.
- P Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II in der Regel nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Regel nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozial-pädagogischen Einrichtung, 4-wöchig.
- P Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufenschwerpunkt in der Regel nach dem 3. Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.
- P Hauptpraktikum an Sonderschulen (3. Praktikumsabschnitt) in der Regel nach dem 5. Sem., 4-wöchig.

\* Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben.

\*\* Das grundwissenschaftliche Praktikum kann unter

- erziehungswissenschaftlichem Aspekt
  - gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt
  - psychologischem Aspekt
- durchgeführt werden.

(Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06)

## 1.2 Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und einer auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitende Veranstaltung wird in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertende Veranstaltung soll entweder in einer Blockveranstaltung (Wochenendseminar) oder ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltung sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche, insbesondere

- Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern bezüglich der Fachpraktika
- Institut für Pädagogik des Primar- und Sekundarbereiches im Fachbereich 04 bezüglich des grundschuldidaktischen Praktikums
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im Fachbereich 04 bezüglich des Einführungs- und Hauptpraktikums an Sonderschulen

## 1.3 Wichtige Hinweise

Die Praktika werden im Regelfall - beginnend mit einem Wintersemester - durchgeführt. Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, werden besonders angekündigt. Die Teilnehmerzahl ist im Rahmen des Angebots begrenzt; bevorzugt aufgenommen werden Sonderfälle (Studienort-, Studiengangwechsler etc.). Aus diesem Grunde sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum - beginnend zu einem Wintersemester - anmelden. Von dieser Regelung ausgenommen sind Studierende des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Ski-kurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. Die Anmeldungen finden jeweils zu Beginn des vorangehenden Semesters statt; für das Regelpraktikum - beginnend mit einem Wintersemester - also bereits im vorangehenden Sommersemester. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glöckner-Straße 21, Raum 037).

## 1.4 Meldefristen

Die Anmeldung zu den Praktika WS 94/95 (Blockpraktikum voraussichtlich vom 13.02. - 14.03.1995) finden bereits im SS 94 in der Zeit vom 25.04. - 04.05.1994 im Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21/A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat von 9 - 13 Uhr geöffnet, in der übrigen Zeit jeweils von 9 - 12 Uhr.

## 1.5 Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das SS 94 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schramm	nach Vereinbarung
A. Zöllner	dienstags 13.30 - 14.40 Uhr freitags 11.00 - 12.00 Uhr
Sekretariat	montags bis freitags 9.00 - 12.00 Uhr
in Haus A, Raum 036, 037, 038.	

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

V/0 GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG      Bialke      Philosophikum I  
Mo 13 - 15 Uhr           Haus B, Raum 154

Einführungsveranstaltung: 18.04.1994  
angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprecherische Ausdrucksmittel, Sprechsituation und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprachverhaltens (Sprechtraining, Abbau von Sprechangst etc.), zum anderen der Einführung in die rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements etc.).

# Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

- I**      **Veranstaltungsart:**  
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II**     **Studienphase:**  
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III**    **Veranstaltung**
- IV**    **Name des/der Lehrenden**
- V**     **Veranstaltungsort und -zeit**
- R I = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung, Otto-Behaghel-Str. 10/D  
R II = Hörsaal 4, Otto-Behaghel-Str. 10/D  
R III = Kleiner Hörsaal, Zeughaus  
R IV = Seminarraum I, Institut für landwirtschaftliche Betriebslehre, Zeughaus  
R V = Biologischer Hörsaal, Univ.-Hauptgebäude, Ludwigstraße 23  
R VI = Großer Hörsaal Zoologie, Stephanstraße 24, 1. Stock  
R VII = Seminarraum, Institut für Tierzucht, Bismarckstraße 16, III. Stock  
R VIII = Hörsaal Nutztierwissenschaften, Ludwigstraße 21/B  
R IX = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96

## Fachgebiet Agrar- und Ernährungsökonomik

P	Agrarpolitik im internationalen Vergleich II (Vorlesung)	Schinke	R IV Mo 8-10, 2st.
WP	Kooperation in der Landwirtschaft des europäischen Auslands (Vorlesung)	Schinke	R III Mo 14-16, 2st.
WP	Kooperationswesen (Seminar)	Schinke/Seuster	R IV Di 14-16, 2st.

## Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

P	Bodenkunde II (Vorlesung)	Breburda	R V Di 11-13, 2st.
WP	Bodenerosion und Bodenerhaltung (Vorlesung)	Breburda	R V Mi 11-12, 1st.
WP	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung (Vorlesung)	Breburda	R VI Fr 10-11, 1st.
WV	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung)	Breburda	nach Vereinbarung

## Fachgebiet Geschichte und Sprachen

WP	GS/HS Aufstieg und Fall der Sowjetunion (1917-1991) (Vorlesung)	Heller	R II Mi 11-13, 2st.
WP	HS Die Entstehung Rußlands (9.-11.Jh.) (Hauptseminar)	Heller	R I, 314/315 Di 14-16, 2st.
WP	HS Grundprobleme der sowjetischen Außenpolitik von Lenin bis zum Tode Stalins (1917-1953) (Hauptseminar)	Heller	R I, 314/315 Di 16-18, 2st.
WP	HS Für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden (Oberseminar)	Heller	R I, 209 Di 18-20, 2st.
WP	GS/HS Die Entstehung des autokratischen Moskauer Staates (15.-17.Jh.) (Vorlesung)	Dralle	R I, 314/315 Mo 9-11, 2st.
WP	HS Hauptseminar zur Vorlesung	Dralle	R I, 507 Mo 14.30-16
WV	GS/HS Einführung in die Quellenkunde Osteuropas im Mittelalter: 1. Der Reisebericht des Ibn Fadlan (Übung)	Gückenjan	R I, 507 Do 9-11, 2st.
WP	GS Zentralasien im 19. und 20. Jh. (Proseminar)	Gückenjan	R I, 507 Mo 18-20, 2st.
WP	GS Rußland und die Goldene Horde (Proseminar)	Gückenjan	R I, 314/315 Mo 14-17, 3st.
WP	GS Grundzüge der sowjetischen Geschichte (1917-1941) (Grundseminar)	Hoffmann	R I, 314/315 Do 9-12, 3st.

**Z**

**Sprachkurse** (in Zusammenarbeit mit dem Institut für Slavistik)

Russisch für Historiker II	Chajdarov	R I, 507 Fr 10-12, 2st.
Russisch für Wirtschaftswissenschaftler und Agrarökonomien	Chajdarov	R I, 507 Fr 14-16, 2st.

**Fachgebiet Tierzucht und Tierhaltung**

P	Kleintierzucht	(Vorlesung)	Schley	R VIII Do 10-11, 1st.
WP	Bienenzucht und Bienenhaltung	(Vorlesung)	Schley	R VII Fr 10-11, 1st.
WP	Bienenhaltung und Bienenkrankheiten	(Vorlesung)	Schley/Mitro	R IX Zeit n.Vereinbarung 1st.

**Für Hörer aller Fachbereiche**

Umstellungsprobleme der Landwirtschaft in Osteuropa	(Seminar)	Breburda/Kellner Schinke	R I, 314/315 Mo 18-20, 2st.
--	-----------	-----------------------------	--------------------------------

**Informatik-Grundveranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche - Seite 47**

# Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie,  
Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

## I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

## II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

## III Veranstaltungen

## IV Name der/des Lehrenden

## V Veranstaltungsort und -zeit:

Ph I: = Philosophikum I, Otto-Behagel-Straße 10, Haus .../Raum ...

## VI Vorlesungsbeginn

GS/ HS	Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1994	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mo 18 - 20 Ph I: A/3	18.04.94
-----------	--	--	-------------------------	----------

## VORLESUNGEN :

WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie: Geschichte der Philosophie im Überblick IV: Die Philosophie des 19. und 20. Jahrh.	Becker	Di 14-16, 2 st. Ph I: A/5	19.04.94
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Die Stellung des Menschen im Kosmos	Kanitscheider	Di 12-14, 2 st. Ph I: A/5	19.04.94
WV	GS/ HS	Diskussionsseminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.45-14.30, 1 st. Ph I: C 1/210	19.04.94
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie, Mittelalter/ Theoretische Philosophie, Metaphysik: Platonismus im Mittelalter	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. Ph I: A/3	20.04.94
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. Ph I: C 2/29	20.04.94
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Auf dem Weg zu einer neuen Theorie des Geistes - Eine Einführung in die analytische Philosophie des Geistes (Dritter Teil: Das Leib-Seele-Problem in der philoso- phischen Diskussion nach dem 2. Weltkrieg)	Metzinger	Do 9-11, 2 st. Ph I: A/5	21.04.94
WV	GS/ HS	Diskussionsseminar zur Vorlesung	Metzinger	Do 11-13, 2 st. Ph I: C 2/27	21.04.94
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie (Metaphysik): Kant: Bestimmter Himmel und moralisches Gesetz	Probst	Di 18-20, 2 st. Ph I: A/3	19.04.94

## SEMINARE :

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Max Weber: Der Sinn der Wertfreiheit in den Wissenschaften	Becker	Mo 11-13, 2 st. Ph I: C 1/3	25.04.94
----	-----------	--	--------	--------------------------------	----------

WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Ethik zwischen sozialer Relevanz und biologischen Determinanten	Becker/ Kanitscheider	Di 16-18, 2 st. Ph I: C 2/28	19.04.94
WP	GS/ HS	Erkenntnistheorie und Ontologie/Theo- retische Philosophie/Spezielle Philo- sophie: Wissenschaft und Objektivität	Hedrich	Mo 16-18, 2 st. Ph I: C 1/3	25.04.94
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Glaube, Wissen, Vernunft: Theologie im Spannungsfeld von Naturwissenschaft und Wissenschaftstheorie	Kanitscheider/ Suchan	Mi 10-12, 2 st. Ph I: C 1/3	20.04.94
WP	GS/ HS	Geschichte der Philosophie (Mittel- alter)/Theoretische Philosophie (Metaphysik): Nikolaus von Kues: Vaterunser-Predigt im moselfränkischen Dialekt des 15. Jahrhunderts	v. Ertzdorff/ Kupffer/ Meinhardt	Mo 9.30-11, 2 st. Ph I: C 1/3	25.04.94
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie: Edmund Husserl: Logische Untersuchungen	Metzinger	Fr 11-13, 2 st. Ph I: C 2/27	22.04.94

#### ÜBERSEMINARE :

	HS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Becker, Kanitscheider, Meinhardt	siehe Aushang!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Becker	Mo 15-16, 1 st. Ph I: C 1/205	18.04.94
			Kanitscheider	Mi 15-16, 1 st. Ph I: C 1/212	20.04.94
			Meinhardt	Mo 11-12, 1 st. Ph I: C 2/231	18.04.94
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- Lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	siehe Plakate!	

# Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen vertreten: Agrarökonomie, Agrarpolitik, Agrarsoziologie, Anthropogeographie, Ernährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Weitemährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind dort im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

1. Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: Fachbereiche 02, 16 und 17;
2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: Fachbereich 17;
3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: Fachbereiche 17 und 19;
4. Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Hierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über diese Veranstaltungen im Zentrum, Telefon 8415 und 8416).

## Deutsch als Fremdsprache

Texte aus den Wissenschaften	Raab	Mo, Mi, Fr 8.30 - 10.00 6st.	20.04.
Übungen zu wissenschaftssprachlich relevanten grammatischen Strukturen	Peter	Di, Do 8.30 - 10.00 4st.	19.04.
Satzverbindungen und ihre nominalen Entsprechungen	Raab	Mi, Fr 10.15 - 11.45 4st.	20.04.
Übungen zum Hörverständnis und zur schriftlichen Wiedergabe wissenschaftlicher Sachverhalte	Raab, Peter	Mo 11.00 - 12.30 Di 10.15 - 12.30 Mi 11.45 - 12.30 Do 10.15 - 11.45 8st.	19.04.
Übungen zur Rechtschreibung	Raab	Mo 10.15 - 11.00 1st.	25.04.
Übungen zum Vortrag wissenschaftlicher Informationen	Peter	Do 11.45 - 12.30 1st.	21.04.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze unter besonderer Berücksichtigung fachsprachlicher Ausdrucksweisen (für Fortgeschrittene)	Raab	Mo 14.30 - 16.00 2st.	25.04.
Übungen zu politischen, sozialen und wirtschaftlichen Problemen Deutschlands anhand entsprechender Fachtexte (für Fortgeschrittene)	Peter	Do 14.30 - 16.00 2st.	28.04.
Übungen im Sprachlabor, besonders auch für ausländische Gastwissenschaftler (Einführung und Beratung durch die Lehrkräfte)	Raab, Peter	Z.n.V.	19.04.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Raab, Peter	In der vorlesungs-freien Zeit, s. Anschlag	

Ort der Kurse: Akademisches Auslandsamt, Bereich Deutsch als Fremdsprache,  
Gutenbergstraße 6

Z

# NOTIZEN

---

## NOTIZEN

---

NOTIZEN

---

NOTIZEN

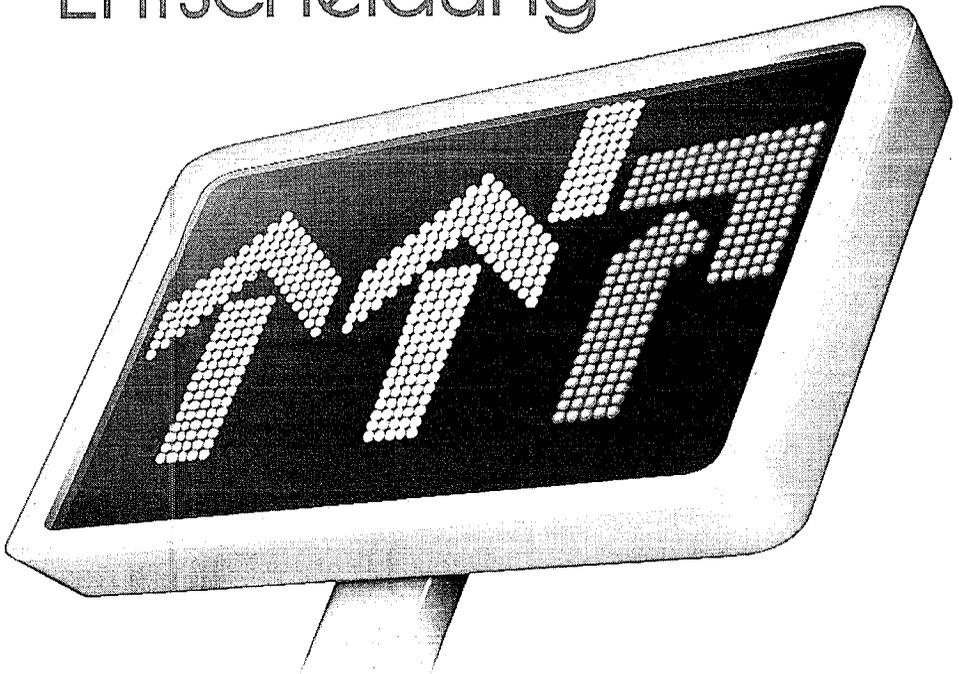
---







# Achtung 25jährige! Entscheidung



Mit dem vollendeten 25. Lebensjahr müssen Sie Mitglied einer Krankenkasse werden, weil Ihre Familienversicherung zu diesem Zeitpunkt endet. Nur wenn Sie Grundwehr-, Militär- oder Zivildienst geleistet haben, verschiebt sich die Frist entsprechend. Sie können frei wählen. Die TK ist als berufsspezifische Krankenkasse auf technische Angestellten-Berufe und deren Berufsnachwuchs spezialisiert. Mit rund 4,4 Millionen Versicherten ist sie bundesweit die drittgrößte gesetzliche Krankenkasse in Deutschland. Studenten, die eine technische Fachrichtung studieren, gehören von Anfang an in die richtige Kranken-

kasse. Näheres erfahren Sie in der Broschüre „TK-Details“ und im aktuellen „TK-Unitimer“. Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gern.  
Mo – Mi 9 – 15, Do 9 – 17, Fr 9 – 13 Uhr.

35390 Gießen  
Frankfurter Straße 1  
Tel. ☎ 06 41 - 79 67 - 0

TK – konstruktiv und sicher

**TK**  
Techniker Krankenkasse



**Ferber'sche  
Universitäts-Buchhandlung  
»Ihre Buchhandlung«**

**Inh.: Dieter Schormann**

**Seltersweg 83, 35390 Gießen**

**Telefon: (06 41) 79 34-0 · FAX 79 34 39**



**Ferber's  
Fachbuchhandlung  
im Philosophikum**

**Otto-Behaghel-Straße 10**

**Telefon: (06 41) 49 19 19**